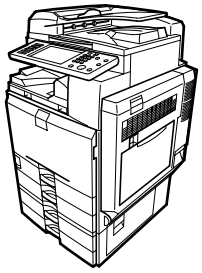
FAX Option Type MPC3000

Bedienungsanleitung

Faxhandbuch



1 Senden

2 Weitere Übertragungsfunktionen

3 Empfangen

4 Ändern/Überprüfen von Kommunikationsinformationen

5 Speichern eines Dokuments

6 Faxversand über Computer

7 Anhang

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Gerät benutzen, und bewahren Sie die Anleitung griffbereit auf. Zur sicheren und korrekten Handhabung lesen Sie vor dem Gebrauch des Geräts unbedingt die Sicherheitshinweise im Abschnitt “Über dieses Gerät”.

Einleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält detaillierte Erläuterungen zur Bedienung dieses Geräts und Hinweise zu seiner Verwendung. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung zu Ihrer eigenen Sicherheit und Ihrem Nutzen sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Legen Sie diese Anleitung bitte zum Nachschlagen griffbereit neben das Gerät.

Hinweise

Einige Abbildungen in diesem Handbuch unterscheiden sich möglicherweise in manchen Details von Ihrem Gerät.

Gewisse Optionen sind unter Umständen in einigen Ländern nicht erhältlich. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Händler.

Je nach Land, in dem Sie leben, sind bestimmte Einheiten möglicherweise optional. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Händler.

In diesem Handbuch werden zwei Arten von Größenbezeichnungen verwendet. Beziehen Sie sich bei diesem Gerät auf die metrische Version.

Wichtig

Änderungen in diesem Handbuch sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Das Unternehmen haftet in keinem Fall für direkte, indirekte, spezielle, beiläufige oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Bedienung oder dem Betrieb dieses Geräts.

Warenzeichen

Microsoft®, Windows®, Windows NT® und Outlook® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

PowerPC® ist ein Warenzeichen der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Adobe® und Acrobat® sind eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Ethernet ist ein registriertes Warenzeichen der Xerox Corporation.

Andere in diesem Handbuch verwendete Produktbezeichnungen dienen ausschließlich zu Identifikationszwecken und sind möglicherweise Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen. Wir verzichten auf jegliche Rechte an diesen Warenzeichen.

Hinweis

Die vollständigen Bezeichnungen der Windows-Betriebssysteme lauten wie folgt:

- Die Produktbezeichnung von Windows® 98 lautet Microsoft® Windows 98.
- Die Produktbezeichnung von Windows® Me lautet Microsoft® Windows Millennium Edition (Windows Me).
- Die Produktbezeichnungen von Windows® 2000 lauten wie folgt:
  Microsoft® Windows® 2000 Advanced Server
  Microsoft® Windows® 2000 Server
  Microsoft® Windows® 2000 Professional
- Die Produktbezeichnungen von Windows® XP lauten wie folgt:
  Microsoft® Windows® XP Professional
  Microsoft® Windows® XP Home Edition
- Die Produktbezeichnungen von Windows Server™ 2003 lauten wie folgt:
  Microsoft® Windows Server™ 2003 Standard Edition
  Microsoft® Windows Server™ 2003 Enterprise Edition
  Microsoft® Windows Server™ 2003 Web Edition
- Die Produktbezeichnungen von Windows NT® 4.0 lauten wie folgt:
  Microsoft® Windows NT® Server 4.0
  Microsoft® Windows NT® Workstation 4.0

Handbücher zu diesem Gerät

Lesen Sie die Handbücher, in denen die Bedienung des Geräts erläutert wird.

❖ **Über dieses Gerät**
Lesen Sie die Sicherheitshinweise in diesem Handbuch, bevor Sie dieses Gerät verwenden.
Dieses Handbuch enthält eine Einführung in die Funktionen dieses Geräts. Außerdem werden darin das Bedienfeld, vorbereitende Schritte zur Verwendung des Geräts, die Eingabe von Text und die Installation der mitgelieferten CD-ROMs erläutert.

❖ **Handbuch Grundeinstellungen**
In diesem Handbuch werden Einstellungen für Anwenderprogramme sowie die Verwendung des Adressbuchs erläutert, wie z.B. das Eintragen von Faxnummern, E-Mail-Adressen und Anwendercodes. Darüber hinaus finden Sie in diesem Handbuch Erläuterungen zum Anschließen des Geräts.

❖ **Fehlerbehebung**
Enthält eine Anleitung zum Lösen normaler Probleme und erläutert, wie Papier, Toner, Heftklammern und andere Verbrauchsmaterialien ersetzt werden.

❖ **Sicherheitshandbuch**
Dieses Handbuch ist für Administratoren des Geräts bestimmt. Es erläutert Sicherheitsfunktionen, mit denen Administratoren Daten vor Verfälschung oder das Gerät vor unautorisierter Verwendung schützen können.
In diesem Handbuch finden Sie außerdem Beschreibungen zur Registrierung von Administratoren sowie der Einrichtung von Anwender- und Administratorauthentifizierung.

❖ **Kopierer-/Document Server-Handbuch**
Erläutert die Funktionen und den Betrieb des Kopierers und Document Servers. Darüber hinaus finden Sie in diesem Handbuch Erläuterungen zum Einlegen von Vorlagen.

❖ **Faxhandbuch**
Erläutert die Funktionen und den Betrieb des Faxgeräts.

❖ **Druckerhandbuch**
Erläutert die Funktionen und den Betrieb des Druckers.

❖ **Scannerhandbuch**
Erläutert die Funktionen und den Betrieb des Scanners.

❖ **Netzwerkanleitung**
Erläutert die Konfiguration und den Betrieb des Geräts in einer Netzwerkumgebung sowie die Verwendung der im Lieferumfang enthaltenen Software.
In diesem Handbuch werden alle Modelle behandelt. Es enthält Erläuterungen zu Funktionen und Einstellungen, die auf diesem Gerät eventuell nicht verfügbar sind. Die Abbildungen und Informationen über die unterstützten Betriebssysteme weichen möglicherweise ebenfalls geringfügig von denen dieses Geräts ab.

❖ Sonstige Handbücher

- Handbücher zu diesem Gerät
- Sicherheitshinweise
- Kurzanleitung: Kopierer
- Kurzanleitung: Fax
- Kurzanleitung: Drucker
- Kurzanleitung: Scanner
- PostScript3 Ergänzung
- UNIX-Ergänzung
- Handbücher für DeskTopBinder Lite
  - DeskTopBinder Lite-Installationsanleitung
  - DeskTopBinder-Einführungshandbuch
  - Auto Document Link-Bedienungsanleitung

Hinweis

❒ Die Handbücher werden entsprechend den Geräteausführungen zur Verfügung gestellt.

❒ Adobe Acrobat Reader/Adobe Reader muss installiert sein, damit die als PDF-Dateien vorliegenden Handbücher angezeigt werden können.

❒ Auf die nachstehend aufgeführten Softwareprodukte wird unter Verwendung allgemeiner Bezeichnungen wie folgt Bezug genommen:

Produktbezeichnung	**Allgemeiner Name**
DeskTopBinder Lite [*1] und DeskTopBinder Professional	DeskTopBinder
ScanRouter EX Professional [*1] und ScanRouter EX Enterprise [*1]	die ScanRouter-Lieferungssoftware

[*1] Optional

INHALTSVERZEICHNIS

Handbücher zu diesem Gerät i
Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs 1
Symbole 1
Bezeichnungen der Hauptfunktionen 1
Lesen des Displays 2
Lesen des Displays und Verwenden der Tasten 3
Vereinfachte Anzeige 5
Funktionsliste 6

1. Senden

Sendemodi 9
Auswählen der Übertragungsart 10
Speichersenden 11
Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas 14
Paralleles Speichersenden 15
Automatische Neuwahl 16
Doppelzugriff 16
Simultanes Rundsenden 16
Sofort Senden 17
Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas 19
Anzeigen der Sendebestätigung 20
IP-Fax-Funktionen 21
Terminologie 23
Hinweise zur Verwendung von IP-Fax 24
Bei der IP-Faxübertragung nicht verfügbare Funktionen 24
Internet-Faxfunktionen 25
Hinweise zur Verwendung von Internet Fax 26
Funktionen, die bei der E-Mail-Übertragung nicht zur Verfügung stehen 27
Funktionen, die beim E-Mail-Empfang nicht zur Verfügung stehen 28
E-Mail-Betreff 28
Vollmodus T.37 29
Einlegen von Vorlagen 30
Einstellen der Vorlagenausrichtung 32
Scannen zweiseitiger Vorlagen 33
Verwendbare Vorlagenformate 36
Papierformat und Scanbereich 37
Schwer erkennbare Vorlagenformate 39
Senden mit Bilddrehung 40
Stempel 41

Scaneinstellungen 43
Scantyp 43
JBIG-Übertragung 45
Auflösung 45
Scanformat 47
Automatische Erkennung 48
Standard 49
Bereich 50
Gemischte Vorlagenformate 52
Helligkeit (Kontrast) 54
Mischen von Scaneinstellungen bei einer mehrseitigen Vorlage 56
Ändern des Leitungsanschlusses 57
Simultanes Rundsenden mit mehreren Leitungsanschlüssen 59
Eingeben eines Ziels 60
Senden über eine Faxleitung 60
Eingeben einer Pause 61
Eingeben eines Tons 62
Senden per IP-Fax 63
Erläuterungen zu IP-Faxzielen 65
Senden an eine E-Mail-Adresse 66
Umgehen des SMTP-Servers 69
Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen 72
Wechseln der Titel im Adressbuch 73
Festlegen von Gruppenzielen 74
Auswählen von Zielen unter den zuletzt verwendeten Zielen 75
Programmieren von Zielen im Adressbuch 77
Eintragen eingegebener Ziele in das Adressbuch 79
Suchen nach einem Ziel im Adressbuch 80
Suchen nach Zielname 81
Suchen nach Faxnummer/IP-Faxziel 83
Suchen nach E-Mail-Adresse 86
Verwenden der erweiterten Suche 88
Suchen nach Registrationsnummer 91
Direktwahl 93
Manuelles Wählen 95
Absendereinstellungen 97
Erweiterte Funktionen 100
Festlegen von SUB-Codes für die Übertragung 100
Ein Passwort festlegen 103
Festlegen von SEP-Codes für den Empfang 103
Eingeben eines Passworts 106
SEP-Code RX-Reservebericht 106
SEP-Code RX-Ergebnisbericht 107
Abbrechen einer Übertragung 108
Vor dem Scannen der Vorlage 108
Beim Scannen der Vorlage 108
Während der Übertragung der Vorlage 109
Vor dem Start der Übertragung 111
Überprüfen einer Übertragung 114
Prüfen des Speicherergebnisses (Speicherbericht) 116

2. Weitere Übertragungsfunktionen

Senden zu einem bestimmten Zeitpunkt (Später Senden)....117
Anfordern einer Empfangsbestätigung....119
Festlegen eines E-Mail-Ziels als BCC-Empfänger....121
Überprüfen der Übertragungsergebnisse per E-Mail....122
Eingeben des Betreffs....124
Eingeben des Texts....127
Übertragungsoptionen....129
Standardnachrichtenstempel....129
Automatisches Verkleinern....130
Name einfügen....132
Geschlossenes Netzwerk....134
SUB-Code-Übertragung....135
SEP-Code-Empfang....136
Fax Header drucken....138

3. Empfangen

Empfangsarten....141
Sofortempfang....141
Speicherempfang....142
Ersatzempfang....143
Empfangen von Dokumenten ohne Einschränkung....144
Empfang von Dokumenten entsprechend spezifizierten Parametereinstellungen....144
Empfangsmodi....146
Manueller Empfang....146
Automatischer Empfang....146
Umschalten des Empfangsmodus....147
Empfangen von Internet-Faxdokumenten....148
Automatischer E-Mail-Empfang....148
Manueller E-Mail-Empfang....149
Empfangene Bilder....149
Empfangsfunktionen....151
Weiterleiten von empfangenen Dokumenten....151
Weiterleiten empfangener Dokumente mit Hilfe von SUB-Codes....151
Übermitteln von empfangenen Dokumenten....152
SUB-Code-Transferbericht....152
Nachsenden empfangener Dokumente....153
SMTP-Empfang mit Hilfe von Internet-Fax....154
Weiterleiten von E-Mails, die über SMTP empfangen wurden....155
JBIG-Empfang....156
Einschaltautomatik bei Empfang....156

Druckoptionen **157**
Druckendesignal 157
Schachbrettmarkierung 157
Mittenmarkierung 158
Empfangszeit 158
Zweiseitiges Drucken 159
Drucken mit 180-Grad-Bilddrehung 160
Empfang mit mehrfacher Kopie 160
Bilddrehung 161
Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung 162
Seitenverkleinerung 163
TSI-Ausdruck (Ausdruck der Absenderkennung) 163
Wenn das richtige Papierformat nicht vorhanden ist 164
Prioritätsmagazine einrichten 164
Formatgetreuer Ausdruck 165
Ankommende Dokumente auf Papier aus dem Bypass ausdrucken lassen 165
Steuerung eingehender Dokumente – Ausgabefach 166
Festlegen der Ausgabefächer für verschiedene Leitungen 166
Versatzablage 167

4. Ändern/Überprüfen von Kommunikationsinformationen

Ändern der Einstellungen von Dateien im Speicher **169**
Löschen eines Ziels aus einem simultanen Rundsendevorgang 170
Hinzufügen eines Ziels 172
Ändern der Übertragungszeit 174
Ändern der SMTP-Server-Einstellung 176
Drucken einer gespeicherten Datei **179**
Drucken einer Liste von gespeicherten Dateien (Sendedateiliste drucken) **181**
Neuübertragung einer Datei **183**
Überprüfen des Übertragungsergebnisses (Status TX-Datei) **185**
Überprüfen auf dem Display 185
Überprüfen durch einen Bericht 186
Überprüfen per E-Mail 187
Überprüfen per Bericht und E-Mail 187
Kommunikationsbericht (Speichersenden) 188
Sofortiger Sendeergebnisbericht (Sofort Senden) 188
Fehlerbericht 189
Überprüfen des Empfangsergebnisses (Status RX-Datei) **190**
Überprüfen auf dem Display 190
Überprüfen durch einen Bericht 191
Journal 191
Journal drucken **192**
Drucken des Journals 192
Alle 193
Drucken nach Dateinummer 194
Druck nach Anwender 195
Journal 197
Übertragen des Journals per E-Mail 199
Journal per E-Mail 199

Drucken/Löschen von empfangenen und gespeicherten Dokumenten (Gespeicherte Empfangsdatei drucken/löschen) 200
Drucken von empfangenen und gespeicherten Dokumenten 201
Löschen von empfangenen und gespeicherten Dokumenten 202
Drucken einer mit Speichersperre empfangenen Datei 204
Persönliche Boxen 206
Persönliche Boxen 206
Drucken von Dokumenten aus persönlichen Boxen 207
Bericht über vertrauliche Dateien 208
Informationsboxen 209
Informationsboxen 209
Speichern von Dokumenten in Informationsboxen 210
Drucken von Informationbox-Dokumenten 212
Löschen von Informationbox-Dokumenten 214

5. Speichern eines Dokuments

Senden einer gespeicherten Datei 217
Speichern eines Dokuments 218
Anwendernamen programmieren 220
Einen Dateinamen eingeben 221
Ein Passwort festlegen 221
Senden gespeicherter Dokumente 222
Angeben von Dokumenten aus der **[Dateiliste]** 225
Angeben von Dokumenten nach **[Anwendername]** 225
Angeben von Dokumenten nach **[Dateiname]** 226
Anzeigen einer Vorschau 226
Drucken gespeicherter Dokumente 227
Ändern von Informationen über gespeicherte Dokumente 229
Einen Anwendernamen ändern 231
Dateinamen ändern 232
Passwort ändern 232
Löschen eines gespeicherten Dokuments 233

6. Faxversand über Computer

Versenden von Faxnachrichten über Computer 235
Vorbereitungen 236
Verwenden der Software 236
LAN-Fax-Treiber 236
Adressbuch 237
LAN-Faxdeckblatt-Editor 237
Autostart-Programm 238
Installieren der einzelnen Anwendungen 238
Festlegen von Eigenschaften für den LAN-Faxtreiber 239
Einstellen von Druckeigenschaften 240
Festlegen von Einstellungen für die Optionenkonfiguration 241
Grundlagen des Sendens 242
Eine Zielstation mit Hilfe einer Zielliste festlegen 243
Ein Ziel mit Hilfe des Adressbuchs festlegen 243
Festlegen eines Ziels durch direkte Eingabe einer Faxnummer, eines Internet-Faxziels oder eines IP-Faxziels 244

Festlegen von Optionen 246
Um ein Faxdokument zu einem bestimmten Zeitpunkt zu senden: 246
Um einen Absenderstempel zu drucken: 246
Um ein Deckblatt anzufügen: 246
Um den zweiseitigen Druck festzulegen: 247
Um die Vorschau anzuzeigen 247
Als Dateien speichern 247
Um das Faxdokument auf dem Document Server zu speichern: 248
Überprüfen der Übertragung mit dem LAN-Faxtreiber 248
Überprüfen der Übertragungsergebnisse per E-Mail 249
LAN-Fax-Ergebnisbericht 250
Drucken und Speichern 250
Bearbeiten des Adressbuchs 251
Neue Ziele programmieren 251
Programmierte Ziele bearbeiten 252
Löschen programmierter Ziele 253
Verwenden der Adressbuchdaten des Geräts in der Zielliste des LAN-Fax 254
Bearbeiten von Fax-Deckblättern 254
Erstellen eines Deckblatts 254
Ein erstelltes Deckblatt hinzufügen 255
Verwalten von Faxfunktionen mit SmartDeviceMonitor for Admin 256
LAN-Fax-Betriebsmeldungen 256
Anzeigen der Faxinformationen mit Hilfe eines Web-Browsers 257
Anzeigen, Drucken und Löschen von empfangenen Faxdokumenten mit Hilfe eines Web Image Monitors 257
Empfangene Faxdokumente mit einem Web-Browser betrachten 257
Faxinformationen per Web-Browser ausdrucken 258
Löschen von Faxinformationen mit einem Web-Browser 259
Zielinformationen vom Webbrowser programmieren 259
Um bereits programmierte Geräteigenschaften zu bearbeiten 260
Um einen neuen Empfänger hinzuzufügen 261
Per Fax empfangene Dateien ausliefern 262

7. Anhang

Überprüfen des Speicherstatus 263
Programme 264
Registrieren und Ändern von Keystroke-Programmen 264
Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms 266
Ändern eines Programmnamens 267
Löschen eines Programms 268
Verwenden eines Programms 269
Optionen 270
Speichererweiterung (28 MB: DIMM) 270
Zusätzliche G3-Schnittstelle 270
Spezifikationen 271
Spezifikationen für Geräte, die als Internet-Faxziele dienen 273
Maximalwerte 274
INDEX 276

Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs

Symbole

In diesem Handbuch werden die folgenden Symbole verwendet:

⚠ ***VORSICHT:***

Zeigt wichtige Sicherheitshinweise an.

Wenn Sie diese Hinweise ignorieren, besteht Verletzungs- oder Lebensgefahr. Sie sollten diese Hinweise unbedingt lesen. Sie finden sie im Abschnitt "Sicherheitshinweise" des Kapitels "Über dieses Gerät".

⚠ ***ACHTUNG:***

Zeigt wichtige Sicherheitshinweise an.

Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise kann es zu mittelschweren bis geringfügigen Verletzungen, zu einer Beschädigung des Geräts oder zu Sachschäden kommen. Sie sollten diese Hinweise unbedingt lesen. Sie finden sie im Abschnitt "Sicherheitshinweise" des Kapitels "Über dieses Gerät".

Wichtig

Weist auf Punkte hin, die bei der Verwendung des Geräts zu beachten sind, und auf Erläuterungen für mögliche Ursachen von fehlerhaftem Papiereinzug, Beschädigungen von Vorlagen oder Datenverlusten. Sie sollten diese Erläuterungen unbedingt lesen.

Hinweis

Weist auf ergänzende Erläuterungen zu den Gerätefunktionen und auf Anweisungen zur Behebung von Anwenderfehlern hin.

Referenz

Dieses Symbol befindet jeweils am Ende eines Abschnitts. Es gibt an, wo Sie weitere relevante Informationen finden können.

[ ]

Zeigt die Namen der Tasten an, die auf dem Geräte-Display angezeigt werden.

【 】

Gibt die Namen der Tasten auf dem Bedienfeld des Geräts an.

Bezeichnungen der Hauptfunktionen

Die Hauptfunktionen des Geräts werden in diesem Handbuch wie folgt bezeichnet:

- Internet-Fax (durch Angabe einer E-Mail-Adresse) → Internet-Fax
- Internet-Fax (durch Angabe einer IPv4-Adresse) → IP-Fax

Lesen des Displays

In diesem Abschnitt wird die Verwendung der Tasten des Bedienfelds und der im Display angezeigten Tasten erläutert.

Das Display führt Sie durch die einzelnen Bedienungsschritte, zeigt Meldungen, den Gerätestatus und die in den Ziellisten eingetragenen Ziele an.

Wenn Sie die Taste【**Fax**】oder【**Gesamtlöschen**】während des Betriebs drücken, ist die Standby-Anzeige zu sehen.

Hinweis

❒ Das Gerät kehrt automatisch in den Standby-Modus zurück, wenn Sie das Gerät für einen bestimmten Zeitraum nicht verwenden. Sie können den Zeitraum in den Systemeinstellungen unter "Fax-Auto-Reset-Timer" auswählen.

❒ Mit dem Befehl "Anwenderparameter" (Schalter 17, Bit 3) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie das Gerät nach jeder Übertragung in den Standby-Modus zurücksetzen.

❒ Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um manuell zur Standby-Anzeige zurückzukehren:

- Wenn Sie die Vorlage in den Auto Document Feeder (ADF) eingelegt und nicht die Taste【**Start**】gedrückt haben, entfernen Sie die Vorlage.
- Wenn Sie keine Vorlage eingelegt haben, drücken Sie die Taste【**Gesamtlöschen**】.
- Wenn Sie sich im Anwenderprogramm-Modus befinden, drücken Sie die Taste【**Anwenderprogramm/Zähler**】.

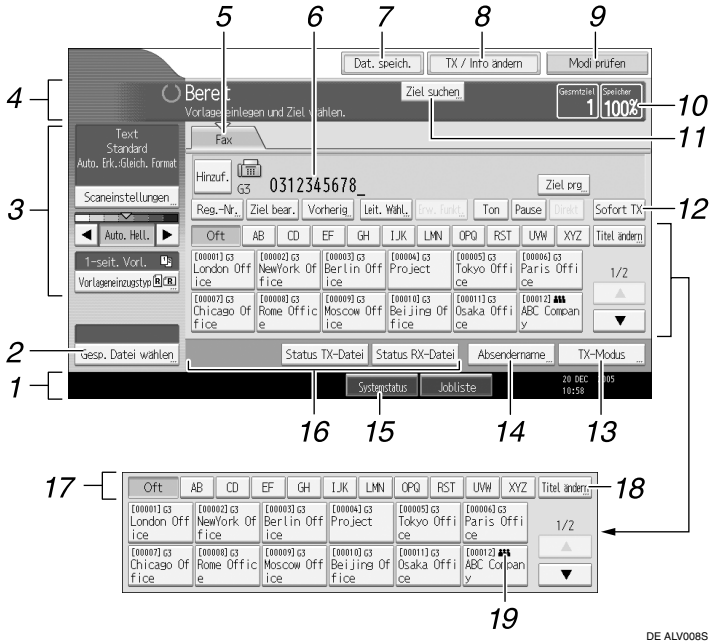
Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Lesen des Displays und Verwenden der Tasten

In diesem Abschnitt werden wichtige Funktionen und Meldungen erläutert, die auf dem Bedienfeld angezeigt werden.

❖ Eingangsanzeige



1. Zeigt das Datum, die Uhrzeit und den Gerätestatus an. Zeigt beim Senden den Namen, die Faxnummer des Ziels und die Größe der Vorlage an.

Wenn die Anwender-Authentifizierung eingestellt ist, wird ein Login-Anwendername angezeigt.

2. Ermöglicht das Senden oder Drucken der auf dem Document Server gespeicherten Dokumente.

3. Ermöglicht die Festlegung von Scaneinstellungen und Vorlageneinzugstypen.

4. Zeigt Meldungen und den Gerätestatus an.

5. Klicken Sie auf diese Registerkarte, um zwischen den Übertragungsarten Fax/IP-Fax und Internet Fax zu wechseln.

Wenn "Internet-Fax-Einstellungen" im Menü "Faxeinstellungen" auf "Ein" eingestellt ist, wird Internet Fax angezeigt.

- Wenn Sie **[Fax]** auswählen, können Sie Faxnummern oder IP-Faxziele angeben.
- Wenn Sie **[Internet Fax]** auswählen, können Sie E-Mail-Adressen angeben.

6. Zeigt die eingegebene Nummer eines Ziels an.

7. Ermöglicht das Speichern von Dokumenten auf dem Document Server.

8. Drücken Sie diese Taste, um verschiedene Informationen über die Kommunikation anzuzeigen.

9. Ermöglicht die Bestätigung der Übertragungseinstellungen.

10. Zeigt den freien Speicherplatz in Prozent an.

11. Ermöglicht die Suche nach einem Ziel über den Zielnamen, die Faxnummer, die E-Mail-Adresse oder die Registrationsnummer.

12. Ändert den Übertragungsmodus in "Sofort Senden".

Wenn **[Sofort TX]** nicht markiert ist, befindet sich das Gerät im Modus "Speichersenden".

13. **Ermöglicht die Einstellung verschiedener Sendefunktionen.**

14. **Ermöglicht die Einstellung eines Absenders.**

15. **Gibt Ihnen die Möglichkeit, die Anzahl von "TX-Standby-Datei(en):", "Speichersperrdatei(en): " und "RX-Druck-Standby-Datei(en): " zu überprüfen.**

16. **Zeigt Schnellbedientasten an, die für häufig verwendete Funktionen eingestellt sind. [Status TX-Datei] und [Status RX-Datei] sind vorab eingestellt.**

17. **Titeltasten werden angezeigt. Ermöglicht das Wechseln von einer Seite (Display) zu einer anderen in der Zielliste.**

18. **Schaltet die Titeltasten um.**

19. **Erscheint auf Zieltasten, die als Gruppenziel programmiert sind.**

Hinweis

- ❒ Das Display variiert je nach den installierten optionalen Elementen.
- ❒ Sie können "Internet-Fax-Einstellungen" unter "Eingangseinstell." im Menü "Faxeinstellungen" ändern.
- ❒ Informationen über Dokumente, die mit der Faxfunktion gesendet wurden, können in **[Jobliste]** nicht überprüft werden. Verwenden Sie dazu **[TX / Info ändern]**.

Referenz

S.9 "Sendemodi"

S.73 "Wechseln der Titel im Adressbuch"

S.80 "Suchen nach einem Ziel im Adressbuch"

S.117 "Weitere Übertragungsfunktionen"

S.169 "Ändern/Überprüfen von Kommunikationsinformationen"

S.217 "Speichern eines Dokuments"

S.263 "Überprüfen des Speicherstatus"

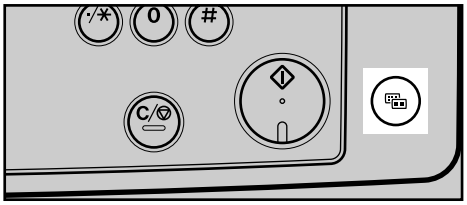
Handbuch Grundeinstellungen

Vereinfachte Anzeige

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie zur vereinfachte Anzeige wechseln.

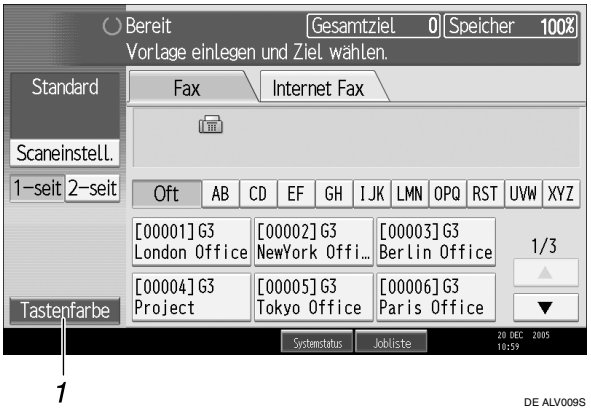
Wenn Sie die Taste【**Vereinfachte Anzeige**】drücken, erscheint statt der ursprünglichen Anzeige die vereinfachte Anzeige.

Buchstaben und Tasten werden vergrößert dargestellt, wodurch die Bedienung erleichtert wird.



AMG051S

❖ Beispiel für eine vereinfachte Anzeige



DE ALV009S

1. [Tastenfarbe]

Drücken Sie diese Taste, um die Tastenfarbe zu ändern und die Helligkeit des Displays zu erhöhen.

Hinweis

❒ Wenn Sie zur ursprünglichen Anzeige zurückkehren möchten, drücken Sie die Taste【**Vereinfachte Anzeige**】nochmals.

❒ In der vereinfachten Anzeige fehlen bestimmte Tasten.

Funktionsliste

In diesem Abschnitt werden verschiedene Elemente erläutert, die im Menü “Faxeinstellungen” angegeben werden können.

Drücken Sie die Taste **【Anwenderprogramm/Zähler】**, um das Menü “Faxeinstellungen” anzuzeigen. Detaillierte Informationen zu den Einstellungen finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.

❖ Allgemeine Einstellungen

Funktionsname	Beschreibung
Schnellbedientaste	Als Schnellbedientasten programmierte, häufig verwendete Funktionen erscheinen unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts im Display-Menü.
Titel umschalten	Wählen Sie den Titel, der in der Zielliste angezeigt werden soll.
Ziel suchen	Wählen Sie eine Zielliste, die in “Ziel suchen” verwendet werden soll.
Seitenzähler Kommunikation	Sie können die Gesamtzahl der gesendeten und empfangenen Seiten im Display überprüfen.
Lautstärke einstellen	Passen Sie die Lautstärke im Direktwahlmodus und im Modus “Sofort Senden” an.
Box-Einstellung	Die folgenden Funktionen dienen der Lieferung und Übertragung von Dokumenten: Persönliche Box, Informationsbox und Transferbox.
Box-Einstellung: Liste drucken	Sie können eine Liste der derzeit konfigurierten persönlichen Boxen, Informationsboxen und Transferboxen drucken.
Freigabezeit Direktwahlmodus	Legen Sie mit dieser Funktion die Zeitspanne fest, nach der im Anschluss an einen Sendevorgang im Modus “Direktwahl” dieser Modus annulliert werden soll.

❖ Scaneinstellungen

Funktionsname	Beschreibung
Scanformat progr./ändern/löschen	Sie können häufig verwendete Scanformate programmieren, ändern oder annullieren.

❖ Sendeeinstellungen

Funktionsname	Beschreibung
Max. E-Mail-Größe	Legen Sie diesen Wert fest, um die Größe der übertragenen E-Mail-Nachrichten zu begrenzen, wenn die E-Mail-Größe von Empfängern begrenzt wird oder wenn Sie aus irgendeinem Grund keine größeren E-Mails senden können.
Standardnachricht programm./ändern/löschen	Programmieren Sie Standardnachrichten, die am oberen Rand der ersten Seite des Empfängers gedruckt werden.
TX-Einstellung der Backup-Datei	Sie können festlegen, ob die Backup-Datei einer über "Speichersenden" übertragenen Datei in einen ausgewählten Ordner übertragen wird.

❖ Empfangs einst.

Funktionsname	Beschreibung
Empfangsmodus umschalten	Legen Sie den Modus für den Empfang von Faxdokumenten fest.
Speziellen Absender programmieren	Durch Programmierung einzelner Stationen als "Spezielle Absender" können Sie das Gerät so einstellen, dass diese unterschiedlich behandelt werden.
Spez. Absender progr.: Liste drucken	Sie können die Liste der speziellen Absender drucken.
Nachsenden	Legen Sie fest, ob empfangene Faxdokumente an einen programmierten Empfänger nachgesendet werden sollen.
Empfangsdateieinstellung	Legt fest, ob empfangene Dokumente für einen späteren Ausdruck auf die Festplatte gespeichert werden sollen oder ob sie sofort ohne Speicherung ausgedruckt werden.
Anwendereinst. gesp. RX-Datei	Nach dem Eingang der Faxdokumente kann der Administrator für die Verwaltung der im Gerät gespeicherten Dokumente festgelegt werden.
SMTP RX-Datei Zustellungseinst.	Diese Funktion steht nur für Systeme zur Verfügung, die das Weiterleiten von per SMTP empfangenen E-Mails erlauben.
2-seitiger Druck	Legen Sie fest, ob die empfangenen Faxdokumente auf beiden Seiten ausgedruckt werden sollen.
Schachbrettmarkierung	Legen Sie fest, ob eine Schachbrettmarkierung auf die erste Seite von empfangenen Faxdokumenten gedruckt werden soll.
Mittenmarkierung	Legen Sie fest, ob eine Mittenmarkierung in der Mitte des linken Seitenrandes und in der Mitte des oberen Randes auf jeder Empfangsseite ausgedruckt wird.
Empfangszeit drucken	Legen Sie fest, ob am unteren Rand von empfangenen Faxdokumenten das Datum, die Uhrzeit und die Dateinummer ausgedruckt werden sollen oder nicht.
RX-Datei Druckanzahl	Legen Sie die Anzahl der Exemplare fest, die nach Empfang eines Faxdokuments ausgedruckt werden soll.

Funktionsname	Beschreibung
Papiermagazin	Verwenden Sie diese Funktion, um Faxdokumente, die von programmierten Sendestationen und von anderen Stationen empfangen werden, auf Papier aus unterschiedlichen Magazinen zu drucken.
Magazin für Leitungen wähl.	Legen Sie ein Ausgabefach für den jeweiligen Leitungsanschluss (Telefon, Internet-Fax, IP-Fax) fest.
Ordnertransfer-Ergebnisbericht	Sie können festlegen, ob der Ordner-Transfer-Ergebnisbericht an die angegebene E-Mail-Adresse übertragen werden soll, wenn Ordner als Nachsendeziele programmiert sind, an welche die Dokumente von allen bzw. von speziellen Absendern gesendet werden.
Speichersperr-RX	Mit dieser Funktion wird die Speichersperre ein- oder ausgeschaltet.

❖ Eingangseinstell.

Funktionsname	Beschreibung
Parametereinstellung	Mit Hilfe der Anwenderparameter können Sie verschiedene Einstellungen entsprechend Ihren Erfordernissen anpassen.
Parametereinstellung: Liste drucken	Mit dieser Liste können Sie die aktuellen Einstellungen der Anwenderparameter kontrollieren.
Geschlossenen Netzwerkcode progr.	Registrieren Sie die ID, die für die Kommunikation bei geschlossenem Netzwerk erforderlich ist.
Speichersperr-ID programmieren	Programmieren Sie eine Speichersperr-ID, die vor dem Drucken bei aktiviertem Speichersperrempfang einzugeben ist.
Internet-Fax-Einstellungen	Sie können auswählen, ob das Symbol “Internet-Fax” angezeigt wird.
Tasten-/Wählschei.-Telefon wählen	Mit dieser Funktion können Sie einen Leitungstyp wählen, wenn das Gerät an eine G3-Analogleitung angeschlossen ist.
Faxinformationen programmieren	Programmieren Sie Informationen, die auf dem Display der Gegenstation angezeigt und als Bericht gedruckt werden sollen.
H.323 aktivieren	Legen Sie fest, ob H.323 für die IP-Faxübertragung verwendet wird.
SIP aktivieren	Legen Sie fest, ob SIP für die IP-Faxübertragung verwendet wird.
H.323-Einstellungen	Legen Sie die IPv4-Adresse oder den Hostnamen und die Alias-Telefonnummer des Gatekeepers fest.
SIP-Einstellungen	Legen Sie die IPv4-Adresse oder den Hostnamen des SIP-Servers und den SIP-Anwendernamen fest.
Gateway programm./ändern/löschen	Registrieren, ändern oder löschen Sie das Gateway, das für die Übertragung zum IP-Fax verwendet wird.
Menüschutz	Mit “Menüschutz” können Sie verhindern, dass nicht authentifizierte Anwender die Anwenderprogramme ändern.

🔎 Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

In diesem Abschnitt werden Grundlagen des Sendens wie die Festlegung eines Sendemodus oder eines Sendeziels erläutert.

Sendemodi

Es gibt zwei Sendemodi:

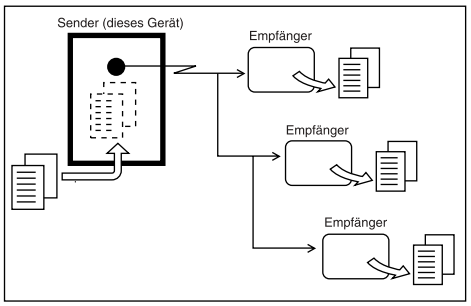
- Speichersenden
- Sofort Senden

Wichtig

❒ Wir empfehlen Ihnen, den Empfänger anzurufen und mit ihm Rücksprache zu halten, wenn Sie wichtige Dokumente senden.

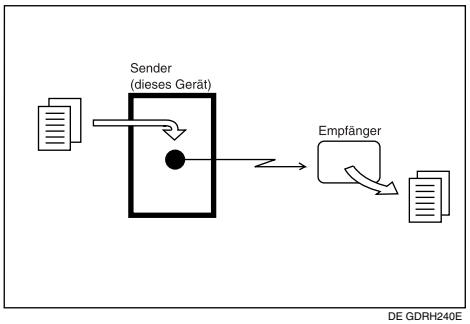
❖ Speichersenden

Der Sendevorgang wird automatisch gestartet, nachdem die Vorlage im Speicher abgelegt wurde. Dies ist sinnvoll, wenn Sie in Eile sind und Sie das Dokument mitnehmen möchten. Sie können dieselbe Vorlage auch an mehrere Ziele senden.

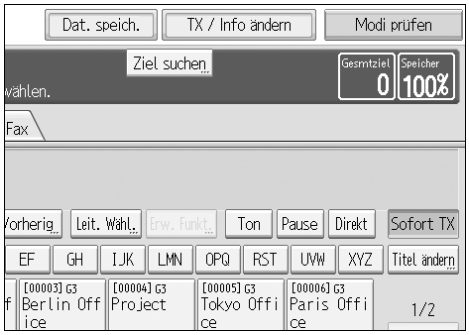


❖ Sofort Senden

Wählt sofort die Zielnummer und sendet die Vorlage, während sie gescannt wird. Diese Funktion ist sehr praktisch, wenn Sie eine Vorlage schnell senden möchten oder wenn Sie das Ziel überprüfen möchten, an das Sie senden. Bei dieser Übertragungsart wird die Vorlage nicht im Speicher abgelegt. Sie können nur eine Adresse angeben.



Normalerweise befindet sich das Gerät im Modus “Speichersenden”. Um zum Modus “Sofort Senden” zu wechseln, drücken Sie **[Sofort TX]**.



Hinweis

❒ Sie können das Gerät so einstellen, dass unmittelbar nach den Einschalten oder beim Drücken der Taste **【Gesamtlöschen】** der Modus “Speichersenden” oder “Sofort Senden” aktiviert wird. Informationen hierzu finden Sie unter “Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms”.

Referenz

S.15 “Paralleles Speichersenden”

S.16 “Simultanes Rundsenden”

S.266 “Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms”

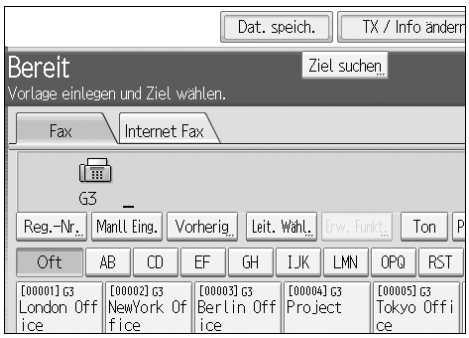
Auswählen der Übertragungsart

Sie können die Übertragungsart auswählen: Standardfax, IP-Fax oder Internet Fax.

Drücken Sie auf die Registerkarte in der Standby-Anzeige, um die Übertragungsart auszuwählen.

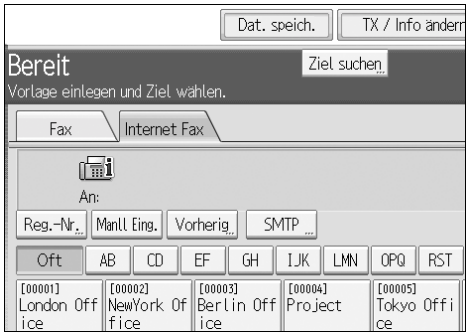
❖ **Beim Senden an ein Standardfax- oder IP-Fax-Ziel**

Achten Sie darauf, dass **[Fax]** ausgewählt ist.



❖ **Beim Senden an ein Internet Fax-Ziel**

[Internet Fax] drücken, um zur Übertragungsart “Internet Fax” zu wechseln.



Referenz

S.21 “IP-Fax-Funktionen”
S.25 “Internet-Faxfunktionen”

Speichersenden

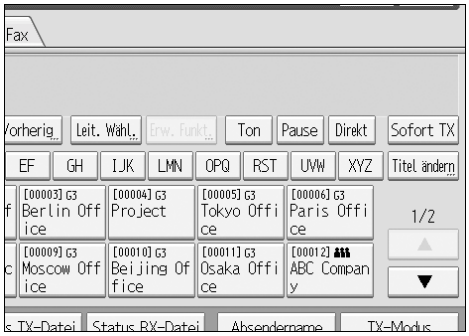
Beim Speichersenden stehen die Übertragungsarten “Standardfax”, “Internet Fax” und “IP-Fax” zur Verfügung.

Wichtig

- ❒ Wenn der Strom ausfällt, wenn das Gerät mit dem Hauptschalter ausgeschaltet wird oder wenn es über eine Stunde lang nicht an das Netz angeschlossen ist, werden alle im Speicher abgelegten Dokumente gelöscht. Sobald das Gerät wieder mit dem Hauptschalter eingeschaltet wird, wird ein Netzausfallbericht gedruckt, so dass Sie feststellen können, welche Dateien gelöscht wurden. Wenn Sie die Stromversorgung lediglich mit dem Betriebsschalter ausschalten, werden gespeicherte Dokumente nicht gelöscht. Informationen hierzu finden Sie unter “Fehlerbehebung”.
- ❒ Wenn der Speicher voll ist (unter “Speicher” oben rechts im Bildschirm wird 0% angezeigt), ist die Funktion “Speichersenden” deaktiviert. Verwenden Sie stattdessen die Funktion “Sofort Senden”.

1 **Sicherstellen, dass [Sofort TX] nicht markiert ist.**

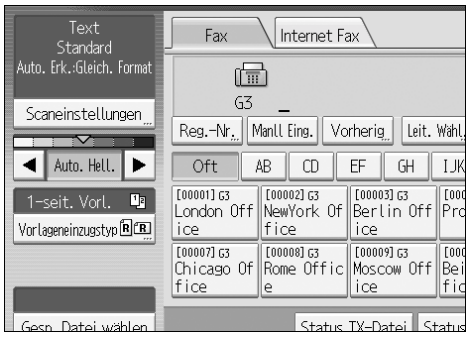
Normalerweise wird der Modus “Speichersenden” ausgewählt.



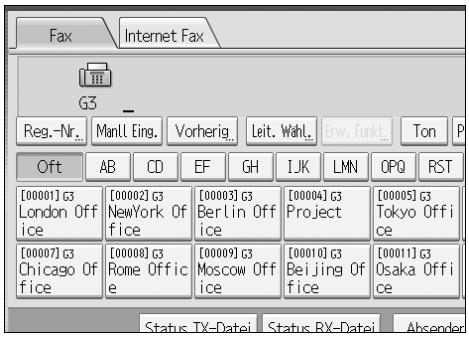
2 **Die Vorlage einlegen.**

1

3 **Die gewünschten Scaneinstellungen festlegen.**



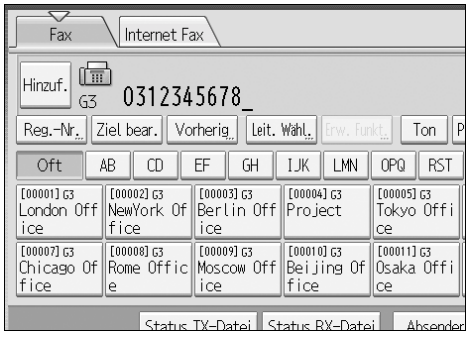
4 **Über die Zehnertastatur oder eine Zieltaste ein Ziel angeben.**



Wenn Sie einen Fehler machen, drücken Sie die Taste **【Löschen/Stop】**, und geben Sie danach die richtige Nummer ein.

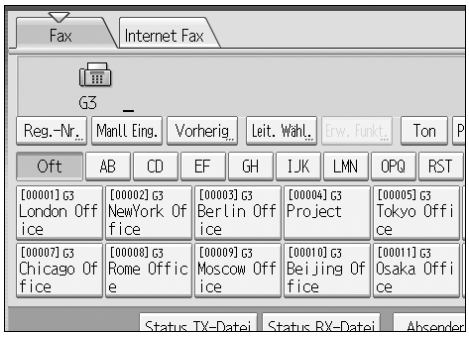
Informationen zum Auswählen eines Ziels im Adressbuch finden Sie unter “Verwenden des Adressbuchs zum Angeben von Zielen”.

5 **Wenn dieselbe Vorlage an mehrere Ziele gesendet wird (Rundsenden), [Hinzuf.] drücken, um die Ziele anzugeben.**



Sie müssen nicht **[Hinzuf.]** drücken, wenn Sie über die Zielliste ein Ziel hinzufügen.

6 Das nächste Ziel angeben.



Drücken Sie **[Fax]** oder **[Internet Fax]**, um zwischen den Übertragungsarten "Fax/IP-Fax" und "Internet Fax" zu wechseln.

Faxnummern, E-Mail-Adressen und IP-Fax-Ziele können gleichzeitig angegeben werden.

7 Die Taste [Start] drücken.

Hinweis

- ❒ Wenn die Gesamtzahl programmierter Ziele den Maximalwert überschreitet, ist nur Sofort Senden möglich.
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Zielen, die Sie pro Datei angeben können, finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Zielen, die Sie für alle Dateien (einschließlich der im Speicher enthaltenen Dateien) angeben können, finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Dokumenten, die zum Speichersenden im Speicher abgelegt werden können, finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Seiten, die Sie im Speicher ablegen können (bei A4-Standardformat <ITU-T-Testblatt # Nr. 1>), finden Sie unter "Maximalwerte".

Referenz

S.43 "Scantyp"
S.45 "Auflösung"
S.54 "Helligkeit (Kontrast)"
S.60 "Senden über eine Faxleitung"
S.63 "Senden per IP-Fax"
S.66 "Senden an eine E-Mail-Adresse"
S.72 "Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen"
S.74 "Festlegen von Gruppenzielen"
S.75 "Auswählen von Zielen unter den zuletzt verwendeten Zielen"
S.274 "Maximalwerte"
Handbuch Grundeinstellungen
Fehlerbehebung

Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um mehrere Vorlagen mit Hilfe des Vorlagenglases zu senden.

1

1 Sicherstellen, dass [Sofort TX] nicht markiert ist.

2 Die erste Seite der Vorlage mit der Vorderseite nach unten auf das Vorlagenglas legen.

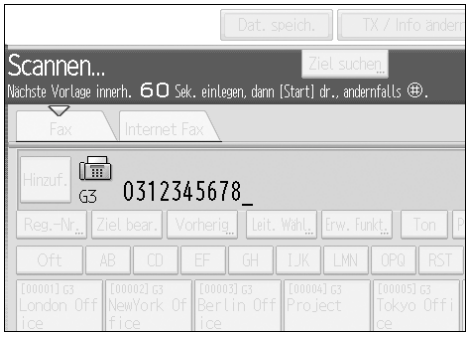
3 Ein Ziel eingeben.

4 Die gewünschten Scaneinstellungen festlegen.

5 Die Taste [Start] drücken.

Das Gerät beginnt mit dem Scannen.

6 Innerhalb von 60 Sekunden nach dem Scannen der ersten Vorlage die nächste Vorlage auf das Vorlagenglas legen.



7 Die Schritte 4 bis 6 für alle Vorlagen wiederholen.

8 Die letzte Vorlage einlegen und die Taste [#] drücken.

Das Gerät wählt die Nummer des Ziels und beginnt mit der Übertragung.

Paralleles Speichersenden

Bei dieser Funktion wählt das Gerät das Ziel an, während die Vorlage gescannt wird.

Standardmäßig wird beim Speichersenden die Vorlage zunächst gespeichert und dann das Ziel gewählt. Beim parallelen Speichersenden können Sie jedoch schnell den Verbindungsstatus überprüfen. Darüber hinaus wird bei dieser Funktion die Vorlage schneller gescannt als beim Sofort Senden. Dies ist sinnvoll, wenn Sie in Eile sind und die Vorlage für andere Zwecke benötigen.

Wichtig

❒ Das Standard-Speichersenden wird anstelle des parallelen Speichersendens in folgenden Fällen genutzt:

- Wenn die Leitung besetzt ist und keine Verbindung hergestellt werden konnte.
- Bei Verwendung der Funktion "Später Senden".
- Beim Speichern einer Vorlage für das Speichersenden, während ein anderer Kommunikationsvorgang stattfindet.
- Wenn zwei oder mehr Empfangsstationen festgelegt sind.
- Wenn eine Vorlage auf das Vorlagenglas gelegt und dann gesendet wird.
- Wenn auf dem Document Server gespeicherte Dokumente gesendet werden.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion mit den Anwenderparametern (Schalter 07, Bit 2) im Menü "Faxeinstellungen" ein- oder ausschalten.

❒ Je nach optionaler Geräteausstattung kann bei unzureichender Restspeicherkapazität anstelle des parallelen Speichersendens das standardmäßige Speichersenden genutzt werden.

❒ Bei Verwendung dieser Funktion wird kein Speicherbericht ausgedruckt.

❒ Das parallele Speichersenden wird unterbrochen, wenn die Taste **【Löschen/Stop】** gedrückt wird, ein Vorlagenstau auftritt oder die Speicherkapazität erschöpft ist. Der Kommunikationsergebnisbericht wird gedruckt und die Dateien werden gelöscht.

❒ Beim parallelen Speichersenden wird in der Faxkopfzeile nur die Seitenzahl gedruckt. Die Gesamtzahl der Vorlagen wird nicht automatisch gedruckt.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Automatische Neuwahl

Wenn ein Faxdokument nicht gesendet werden konnte, weil die Leitung besetzt war oder während der Übertragung ein Fehler aufgetreten ist, wird die Leitung im Fünf-Minuten-Takt gewechselt und es wird maximal fünf Mal versucht, die Nummer anzuwählen.

Ist die Neuwahl nach vier Versuchen fehlgeschlagen, bricht das Gerät den Sendevorgang ab und druckt einen Kommunikationsergebnis- bzw. -fehlerbericht aus.

Hinweis

❒ Enthält der Speicher eine große Anzahl von Dateien, werden die Dokumente eventuell nicht in der Reihenfolge gesendet, in der sie gescannt wurden.

Doppelzugriff

Das Gerät kann während des Sendens von Faxdokumenten aus dem Speicher, während des Empfangs von Dokumenten in den Speicher oder während des automatischen Ausdruckens von Berichten andere Dokumente in den Speicher einscannen. Da das Gerät mit dem Senden des zweiten Dokuments direkt im Anschluss an die aktuelle Übertragung beginnt, wird die Leitung effizient genutzt.

Hinweis

❒ Hinweis: Während des Sofortsendens bzw. im Anwenderprogramm-Modus kann das Gerät keine Vorlagen scannen.

Simultanes Rundsenden

Verwenden Sie diese Funktion, um die gleiche Vorlage gleichzeitig an mehrere Ziele zu senden.

Wenn Sie mehrere Ziele angeben möchten, geben Sie zuerst das erste Ziel an. Geben Sie dann das nächste Ziel an, indem Sie **[Hinzuf.]** drücken.

Wenn Sie mehrere Ziele für das gleiche Dokument wählen (Rundsenden), werden die Dokumente in der Wählreihenfolge gesendet. Wenn das Faxdokument nicht gesendet werden konnte, wählt das Gerät dieses Ziel erneut nach dem letzten Ziel, das für die Rundsendung festgelegt wurde. Wenn Sie für die Rundsendung z.B. vier Ziele (A bis D) angeben und die Leitungen zu den Zielen A und C besetzt sind, wählt das Gerät die Ziele in der folgenden Reihenfolge: A, B, C, D, A und C.

Drucken Sie zur Überprüfung des Sendefortschritts die Sendedateiliste.

Wenn die optionale zusätzliche G3-Schnittstelle installiert ist, können Sie mit der Funktion “Simultanes Rundsenden” Faxdokumente gleichzeitig über verschiedene Telefonleitungen senden.

Wenn Sie während einer Rundsendung an mehrere Ziele eine zweite Übertragung angeben, werden die Faxdokumente abwechselnd an die übrigen Ziele der aktuellen und der zweiten Rundsendung gesendet.

Wenn Sie z.B. eine Rundsendung an die Ziele A und B und danach eine Rundsendung an die Ziele C und D angeben, während die Übertragung an Ziel A stattfindet, sendet das Gerät die Faxdokumente in der folgenden Reihenfolge: A, C, B und dann D.

Wenn die vorherige Datei und die nächste Datei abrufbereit sind, werden sie ebenfalls in der gleichen Reihenfolge gesendet.

Hinweis

❒ Um ein versehentliches Drücken der falschen Zieltaste zu vermeiden, können Sie das Gerät so einstellen, dass Sie stets **[Hinzuf.]** drücken müssen, sobald Sie mit einer Zieltaste ein Ziel hinzufügen. Legen Sie die Einstellung unter "Anwenderparameter" (Schalter 17, Bit 2) im Menü "Faxeinstellungen" fest.

Referenz

S.59 "Simultanes Rundsenden mit mehreren Leitungsanschlüssen"

S.181 "Drucken einer Liste von gespeicherten Dateien (Sendedateiliste drucken)"

Sofort Senden

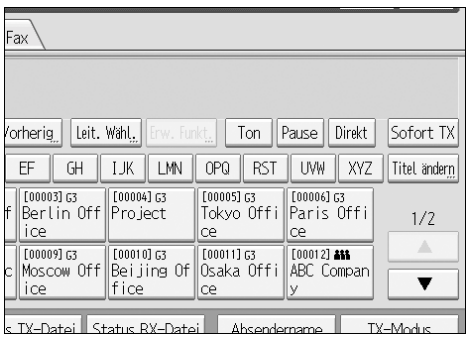
Das Sofort Senden ist bei Standardfax- und IP-Faxübertragungen möglich.

Wichtig

❒ Internet Fax wird nur im Modus "Speichersenden" ausgeführt, bei dem die Übertragung automatisch gestartet wird, nachdem die Dokumente im Speicher abgelegt wurden. Wenn Sie die Übertragungsart "Internet Fax" aktivieren, während sich das Gerät im Modus "Sofort Senden" befindet, wird automatisch der Sendemodus "Speichersenden" aufgerufen.

❒ Die Funktion "Gruppe" kann nicht zum Sofort Senden verwendet werden. Es ist nicht möglich, das gleiche Dokument an mehrere Ziele zu senden (Rundsenden). Wenn Sie Rundsenden oder Senden für eine Gruppe angeben, wechselt das Gerät automatisch in den Modus "Speichersenden".

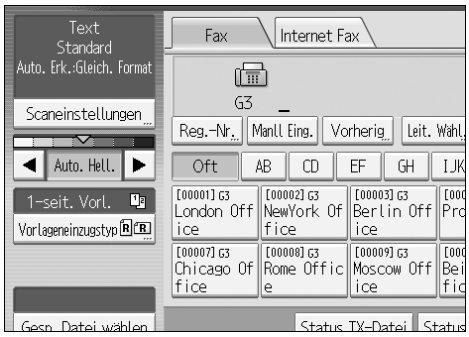
1 **Die Taste [Sofort TX] drücken.**



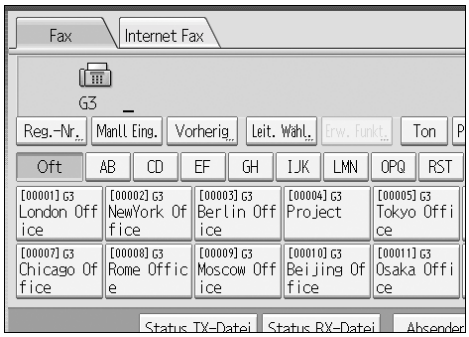
2 **Die Vorlage einlegen.**

1

3 Die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.



4 Über die Zehnertastatur oder eine Zieltaste ein Ziel angeben.



Wenn Sie einen Fehler machen, drücken Sie die Taste **【Löschen/Stop】**, und geben Sie danach die richtige Nummer ein.

Informationen zum Auswählen eines Ziels im Adressbuch finden Sie unter “Verwenden des Adressbuchs zum Angeben von Zielen”.

5 Die Taste【Start】drücken.

Das Gerät wählt ein Ziel.

Hinweis

❒ Die Dokumente werden nicht im Speicher abgelegt.

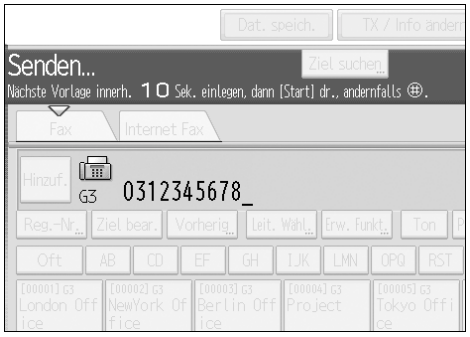
Referenz

S.43 “Scantyp”
S.45 “Auflösung”
S.54 “Helligkeit (Kontrast)”
S.60 “Senden über eine Faxleitung”
S.63 “Senden per IP-Fax”
S.72 “Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen”
S.74 “Festlegen von Gruppenzielen”
S.75 “Auswählen von Zielen unter den zuletzt verwendeten Zielen”

Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um mehrere Vorlagen mit Hilfe des Vorlagenglases zu senden.

1. **Die Taste [Sofort TX] drücken.**
2. **Die erste Seite mit der Vorderseite nach unten auf das Vorlagenglas legen.**
3. **Ein Ziel eingeben.**
4. **Die gewünschten Scaneinstellungen festlegen.**
5. **Die Taste [Start] drücken.**
6. **Innerhalb von 10 Sekunden nach dem Scannen der ersten Vorlage die nächste Vorlage auf das Vorlagenglas legen.**



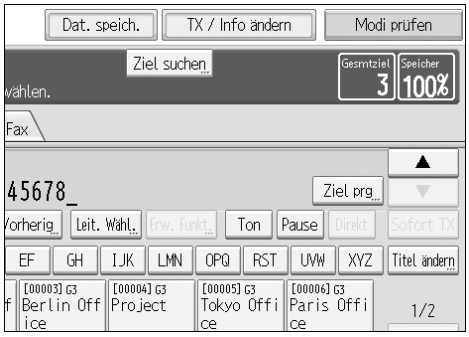
7. **Die Schritte 4 bis 6 für alle Vorlagen wiederholen.**
8. **Die letzte Vorlage einlegen und die Taste [#] drücken.**

Anzeigen der Sendebestätigung

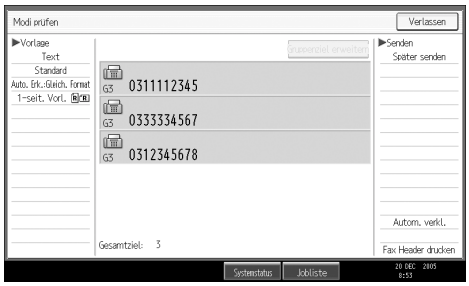
In diesem Fenster können Sie das Ziel, den Sendemodus und andere Sendeeinstellungen vor dem Senden überprüfen.

1

1 [Modi prüfen] drücken und anschließend die Sendeeinstellungen überprüfen.



Daraufhin erscheint die folgende Displayanzeige.



2 [Verlassen] drücken, nachdem Sie die Einstellungen in der Anzeige überprüft haben.

IP-Fax-Funktionen

Mit der Funktion “IP-Fax” werden Dokumente direkt von zwei Faxgeräten über ein TCP/IP-Netzwerk gesendet oder empfangen.

Diese Funktion hat die folgenden Vorteile und eignet sich für die Kommunikation innerhalb desselben LAN:

- Senkung von Kommunikationskosten
- Kommunikation zwischen IP-Fax-Geräten mit einer höheren Geschwindigkeit als bei Standardfax

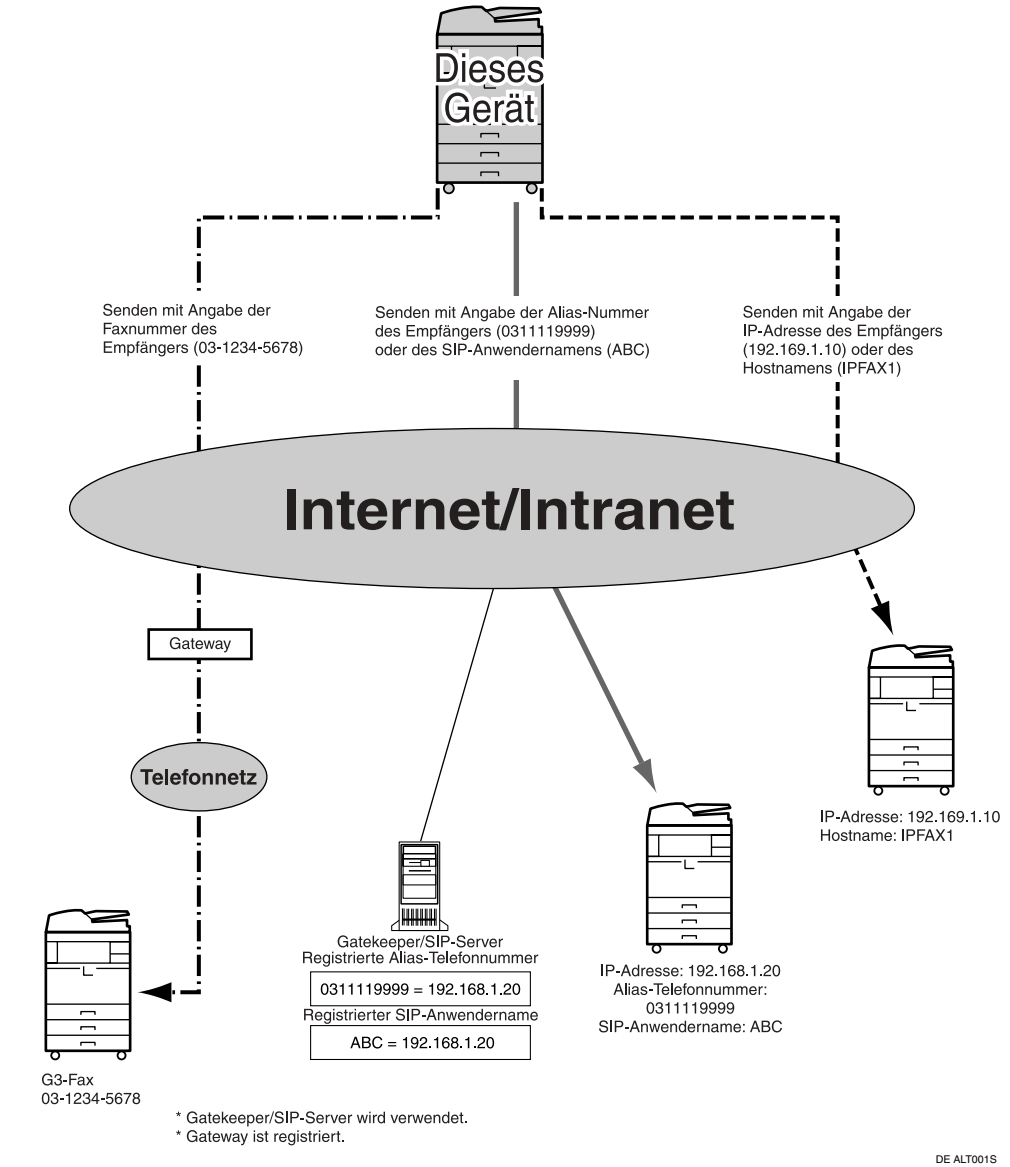
IP-Fax verwendet SIP und H.323 als Netzwerkprotokoll.

Geben Sie für den Sendevorgang anstelle einer Faxnummer eine IPv4-Adresse oder einen Hostnamen an. Geben Sie bei Verwendung eines Gatekeepers dessen Alias-Telefonnummer an. Geben Sie unter “Eingangseinstellungen” im Menü “Faxeinstellungen” die Adressen des Gatekeepers oder SIP-Servers (Proxyserver, Registrar-Server, Umleitungsserver) an.

Wenn Sie einen SIP-Server verwenden, können Sie unter Angabe eines SIP-Anwendernamens senden.

Sie können auch an ein G3-Faxgerät senden, das über einen (T.38-kompatiblen) Gateway mit dem öffentlichen Telefonnetz (PSTN) verbunden ist.

IP-Faxe werden auf die gleiche Weise empfangen wie normale Faxe.



Wichtig

- ❒ Um IP-Faxfunktionen verwenden zu können, muss dieses Gerät mit einem LAN verbunden und unter “Eingangseinstellungen” im Menü “Faxeinstellungen” richtig konfiguriert worden sein.
- ❒ Die Faxfunktion dieses Geräts kann nicht mit IPv6 verwendet werden.
- ❒ Bevor Sie diese Funktion verwenden, konfigurieren Sie das Netzwerk im Menü “Systemeinstellungen”.

Hinweis

- ❒ Die von diesem Gerät unterstützte Funktion “IP-Fax” ist kompatibel mit der ITU-T-Empfehlung T.38.

Referenz

S.141 “Empfangsarten”

Handbuch Grundeinstellungen

Terminologie

Die folgenden Begriffe sollten Sie kennen, wenn Sie IP-Fax verwenden:

❖ **H.323**

Ein Multimedia-Kommunikationsprotokoll, mit dem Dateien per direkter Kommunikation über ein LAN oder das Internet gesendet bzw. empfangen werden.

❖ **SIP**

Ein Kommunikationssteuerungsprotokoll für Internet-Telefon, das VoIP verwendet (wobei Sprachinformationen in IP-Pakete umgewandelt werden). Das Protokoll enthält Funktionen zum Erstellen, Ändern und Beenden von Sitzungen mit einem oder mehreren Teilnehmern.

❖ **Gatekeeper (VoIP-Gatekeeper)**

Ein Gatekeeper verwaltet mit einem IP-Netzwerk verbundene Geräte, wandelt Alias-Telefonnummern in IPv4-Adressen um und führt Authentifizierungsfunktionen aus. Darüber hinaus regelt ein Gatekeeper die Bandbreite (Zuweisung der Übertragungsrate) und die Zugriffssteuerung.

❖ **SIP-Server**

Ein SIP-Server vermittelt Verbindungsanfragen zwischen Geräten, die mit einem IP-Netzwerk verbunden sind, und besteht im Wesentlichen aus Servern, die die drei folgenden Funktionen haben:

- Proxyserver: Empfängt SIP-Anfragen und leitet sie im Auftrag des Anfragenden weiter.
- Registrar-Server: Empfängt Informationen über Geräteadressen innerhalb eines IP-Netzwerks und trägt sie in die Datenbank ein.
- Umleitungsserver: Wird zum Abfragen der Zieladresse verwendet.

❖ **Gateway (VoIP-Gateway)**

Ein Gateway, der ein Telefonnetz und ein IP-Netzwerk verbindet. Er verfügt über Funktionen wie eine Protokollumwandlung zur Verbindung dieser unterschiedlichen Netzwerke und verbindet außerdem Kommunikationsgeräte (Telefone, Faxgeräte usw.) mit einem LAN oder einem anderen Netzwerk.

Hinweise zur Verwendung von IP-Fax

Es folgen einige Hinweise zur Verwendung von IP-Fax:

- Sendungen an ein mit einem Firewall geschütztes Netzwerk sind eventuell nicht möglich.
- Es ist nicht möglich, Telefone in einem LAN zu verwenden.
- Wenn ein Stromausfall etwa eine Stunde dauert oder wenn das Gerät für etwa eine Stunde von der Netzsteckdose getrennt wird, werden die im Speicher des Faxgeräts abgelegten Dokumente gelöscht. Falls Dokumente gelöscht werden, wird automatisch der Netzausfallbericht gedruckt, sobald die Netzversorgung wieder eingeschaltet wird. Überprüfen Sie anhand dieses Berichts, welche Dokumente gelöscht wurden. Wenn Sie die Stromversorgung lediglich mit dem Betriebsschalter ausschalten, werden gespeicherte Dokumente nicht gelöscht. Informationen hierzu finden Sie unter “Fehlerbehebung”.

Referenz

Fehlerbehebung

Bei der IP-Faxübertragung nicht verfügbare Funktionen

Die folgenden Funktionen können Sie bei der normalen Faxübertragung, jedoch nicht bei der IP-Faxübertragung verwenden:

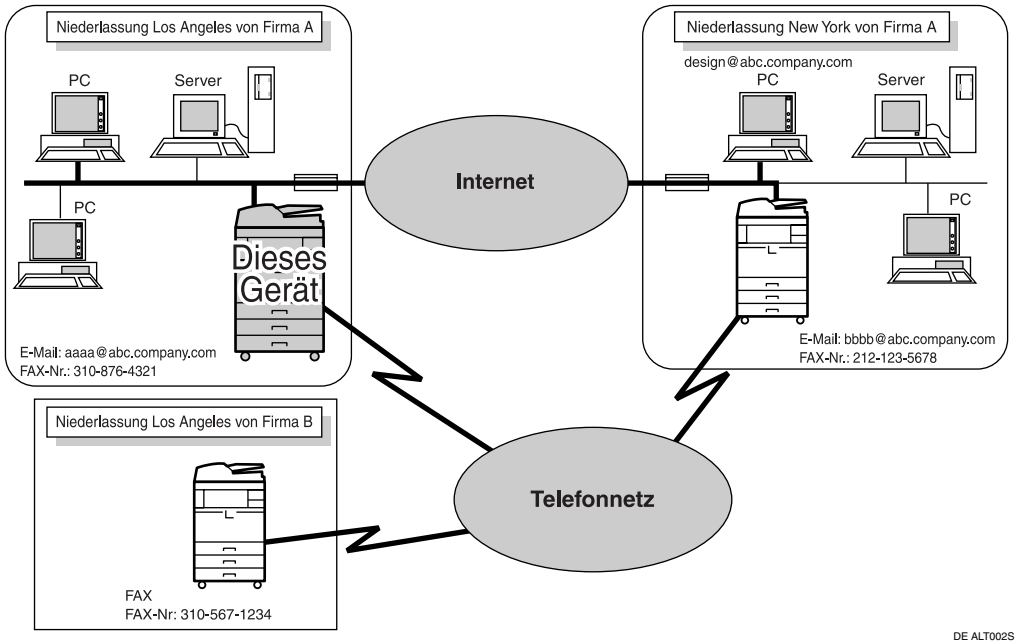
- Direktwahl
- Manuelles Wählen

Internet-Faxfunktionen

Dieses Gerät wandelt gescannte Dokumentenbilder in ein E-Mail-Format um und überträgt die Daten über das Internet.

Die von diesem Geräte gesendete E-Mail-Nachricht kann von einem anderen Internet-Faxgerät empfangen werden. Anstatt die Telefonnummer des Ziels zu wählen, an das Sie senden möchten, geben Sie die entsprechende E-Mail-Adresse ein.

Sie können E-Mail-Nachrichten auch drucken oder weiterleiten.



Wichtig

- ❒ Um Internet-Faxfunktionen verwenden zu können, muss dieses Gerät mit einem LAN verbunden und unter "Systemeinst." richtig konfiguriert sein.
- ❒ Die Faxfunktion dieses Geräts kann nicht mit IPv6 verwendet werden.
- ❒ Um Internet-Faxdokumente senden zu können, setzen Sie im Menü "Faxeinstellungen" unter "Eingangseinstellungen" die Option **[Internet-Fax-Einstellungen]** auf **[Ein]**. Das Nachsenden oder Liefern von Dokumenten ist jedoch auch dann noch möglich, wenn Sie **[Aus]** ausgewählt haben.
- ❒ Um Internet-Faxdokumente zu empfangen, legen Sie im Menü "Systemeinstellungen" in "Dateiübertragung" unter **[E-Mail-Account Fax]** die Option **[Account]** auf **[Empfangen]** fest.

Hinweis

❒ Die von diesem Gerät unterstützte Internet-Faxfunktion entspricht der ITU-T-Empfehlung T.37.

❒ Sie können E-Mail-Nachrichten mit einem angehängten TIFF-F-Bild von Computern empfangen.

❒ Obwohl Internet-Faxdokumente normalerweise über einen SMTP-Server gesendet werden, können Sie Internet-Faxdokumente auch direkt ohne Umweg über einen SMTP-Server an das gewünschte Ziel senden. Geben Sie dazu in der Standby-Anzeige an, ob der SMTP-Server umgangen werden soll.

❒ Wenn Sie Internet-Faxdokumente senden, können Sie im **[TX-Modus]** die Optionen "Betreff", "Text", "Empfangsbestätigung" und "BCC TX" auswählen.

❒ Sie können die Größe gesendeter E-Mail-Nachrichten mit der Option "Sendeeinstellungen" im Menü "Faxeinstellungen" beschränken.

❒ Unter "Empfangene Bilder" finden Sie Informationen darüber, wie E-Mail-Nachrichten vom Computer empfangen werden.

❒ Einzelheiten zur Überprüfung des Sendeergebnisses finden Sie unter "Überprüfen der Sendeergebnisse (Status TX-Datei)".

Referenz

S.69 "Umgehen des SMTP-Servers"
S.119 "Anfordern einer Empfangsbestätigung"
S.121 "Festlegen eines E-Mail-Ziels als BCC-Empfänger"
S.124 "Eingeben des Betreffs"
S.127 "Eingeben des Texts"
S.149 "Empfangene Bilder"
S.185 "Überprüfen des Übertragungsergebnisses (Status TX-Datei)"
Handbuch Grundeinstellungen

Hinweise zur Verwendung von Internet Fax

Es folgen einige Hinweise zur Verwendung von Internet Fax:

- Bei Verwendung der Internet-Faxfunktion werden die Vorlagen stets im A4-Format gesendet. Dokumente in einem größeren Format werden auf A4-Format verkleinert. Wenn das Gerät des Empfängers mit dem T.37-Vollmodus kompatibel ist, werden die Vorlagen mit dem im Adressbuch festgelegten Format gesendet.
- Wenn Sie die Internet-Faxübertragung verwenden, werden die Dokumente mit der Auflösung "Detail" gesendet, auch wenn Sie "Super-Fein" festlegen. Um Dokumente mit der Auflösung "Super-Fein" zu senden, geben Sie diese Auflösung an, wenn Sie das Ziel in das Adressbuch eintragen.
- Wenn eine Übertragung nicht erfolgreich ist, empfängt dieses Gerät in der Regel per E-Mail eine Fehlerbenachrichtigung. Aus verschiedenen Gründen werden E-Mail-Fehlerbenachrichtigungen jedoch eventuell nicht gesendet. Wir empfehlen, dem anderen Teilnehmer den Empfang wichtiger Dokumente zu bestätigen.

- Die Internet-Kommunikation weist ein niedriges Sicherheitsniveau auf. Für vertrauliche Mitteilungen sollten Sie das Telefonnetz verwenden.
- Die Sprachübermittlung über ein LAN wird nicht unterstützt.
- Internet-Faxlieferung kann sich aufgrund der Überlastung des Netzwerks verzögern. Wenn es auf die Übertragungszeit ankommt, verwenden Sie die Internet-Faxübertragung mit Umgehung des SMTP-Servers, ein an eine öffentliche Telefonleitung angeschlossenes Faxgerät oder IP-Fax.
- Wenn ein Stromausfall etwa eine Stunde dauert oder wenn das Gerät für etwa eine Stunde von der Netzsteckdose getrennt wird, werden die im Speicher des Faxgeräts abgelegten Dokumente gelöscht. Falls Dokumente gelöscht werden, wird automatisch der Netzausfallbericht gedruckt, sobald die Netzversorgung wieder eingeschaltet wird. Überprüfen Sie anhand dieses Berichts, welche Dokumente gelöscht wurden. Wenn Sie die Stromversorgung lediglich mit dem Betriebsschalter ausschalten, werden gespeicherte Dokumente nicht gelöscht. Informationen hierzu finden Sie unter “Fehlerbehebung”.
- Je nach dem Zustand der E-Mail-Umgebung können Sie große Dateien eventuell nicht als E-Mail senden.
- Wenn der verfügbare Speicher knapp wird, können Sie unter Umständen keine Internet-Faxdokumente senden.
- Das Gerät sendet Dokumente als E-Mail-Nachrichten mit einem angehängten TIFF-F-Bild. Daher werden Viewer-Anwendungen benötigt, um auf einem Computer empfangene Dokumente anzuzeigen.
- Bei umfangreichen Dokumenten kann es einige Zeit dauern, bis die Übertragung beginnt. Dies liegt daran, dass das Gerät die im Speicher enthaltenen Daten umwandeln muss.

Referenz

S.29 “Vollmodus T.37”

S.37 “Papierformat und Scanbereich”

S.69 “Umgehen des SMTP-Servers”

Fehlerbehebung

Funktionen, die bei der E-Mail-Übertragung nicht zur Verfügung stehen

Die folgenden Funktionen werden bei der normalen Faxübertragung, jedoch nicht bei der Internet-Faxübertragung unterstützt.

- Sofort Senden
- ID-Senden
- Übertragung per SUB-Code
- Direktwahl
- Manuelles Wählen
- JBIG-Übertragung
- ECM (Fehlerkorrekturmodus)

Funktionen, die beim E-Mail-Empfang nicht zur Verfügung stehen

Die folgenden Funktionen werden beim normalen Faxempfang, jedoch nicht beim Internet-Faxempfang unterstützt.

- Speichersperrempfang
- SEP-Code-Empfang
- Autorisierter Empfang nach Absender
- Druckquantität der Empfangsdatei nach Absender

E-Mail-Betreff

Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht ohne Angabe eines Betreffs senden, wird automatisch ein Betreff eingefügt. Der Betreff hängt von den Einstellungen für "Abs.-Name stemp." ab.

❖ **Wenn "Abs.-Name stemp." aktiviert ist:**
Absendername (Faxnachricht Nr.xxxx)

❖ **Wenn "Abs.-Name stemp." deaktiviert ist:**

- Wenn "Eigene Faxnummer" und "Eigener Name" konfiguriert sind:
  Von "Eigene Faxnummer" ("Eigener Name") (Faxnachricht Nr.xxxx)
- Wenn nur "Eigene Faxnummer" konfiguriert ist:
  Von "Eigene Faxnummer" (Faxnachricht Nr.xxxx)
- Wenn nur "Eigener Name" konfiguriert ist:
  Von "Eigener Name" (Faxnachricht Nr.xxxx)
- Wenn weder "Eigene Faxnummer" noch "Eigener Name" konfiguriert sind:
  Faxnachricht Nr.xxxx

Hinweis

❒ "xxxx" ist die Dokumentnummer, die im Journal erscheint.

Referenz

S.117 "Weitere Übertragungsfunktionen"

Vollmodus T.37

Dieses Gerät ist mit dem T.37-Vollmodus kompatibel. Der T.37-Vollmodus ist eine internationale Norm für die Internet-Faxübertragung. (ITU-T-Empfehlung, RFC2532)

Bei einer Internet-Faxkommunikation zwischen Geräten, die mit dem T.37-Vollmodus kompatibel sind, sendet die Empfängerseite die Rücksendebestätigung (versendet) als Antwort auf die Empfangsbestätigungsanfrage, die an die gesendete E-Mail-Nachricht gehängt ist. Diese Empfangsbestätigung enthält die Empfangsfähigkeitsinformationen des Empfängers (Komprimierungstyp, Papierformat und Auflösung). Wenn der Empfänger im Adressbuch als Vollmodusziel konfiguriert ist, trägt der Absender die empfangenen Informationen automatisch in das Adressbuch ein. So können Sie auf Grundlage dieser Informationen weitere Internet-Faxdokumente an den betreffenden Empfänger senden.

❖ **Zurücksenden einer Rücksendebestätigung**

Wenn eine E-Mail-Nachricht empfangen wird und der Absender eine Empfangsbestätigung anfordert, sendet der Empfänger eine Rücksendebestätigung, die die Fähigkeiten des empfangenden Geräts angibt (Komprimierungstyp, Papierformat und Auflösung).

❖ **Registrieren des Inhalts der empfangenen Empfangsbestätigung**

Wenn der Absender die Rücksendebestätigung mit den Angaben zu den Fähigkeiten des Empfängers empfängt, überprüft der Absender, ob die Empfängeradresse im Adressbuch konfiguriert ist. Ist sie als Vollmodusziel konfiguriert, registriert der Absender automatisch die Empfangsfähigkeiten des Empfängers. Die registrierten Empfangsfähigkeiten werden jedes Mal aktualisiert, wenn der Absender neue Informationen zu den Empfangsfähigkeiten empfängt. Der Absender sendet auf Grundlage dieser Informationen Dokumente an den Empfänger.

Wenn der Empfänger im Adressbuch als Einfachmodusgerät oder überhaupt nicht konfiguriert ist, können die Empfangsfähigkeiten des Empfängers nicht registriert werden.

Wenn Sie die Empfangsfähigkeiten des Empfängers kennen, können Sie sie manuell einstellen.

❖ **Anfordern einer Empfangsbestätigung**

Wenn das Gerät des Empfängers den T.37-Vollmodus unterstützt und im Adressbuch als Vollmodusgerät konfiguriert ist, fordert das Gerät die Empfangsbestätigung vom Empfänger an. Anschließend empfängt das Gerät die Rücksendebestätigung (gesendet) mit Angaben zu den Empfangsfähigkeiten des Empfängers.

Hinweis

❒ Verwenden Sie Web Image Monitor, um die Empfangsfähigkeiten eines Empfängers manuell zu konfigurieren.

❒ Wenn Sie die Internet-Faxübertragung verwenden, können Sie Dokumente an mehrere Ziele gleichzeitig senden. Wenn Sie jedoch Vollmodusziele angeben, werden die Dokumente nacheinander in der festgelegten Sendereihenfolge übertragen, da die einzelnen Ziele über unterschiedliche Empfangsfähigkeiten verfügen können.

Referenz

S.119 “Anfordern einer Empfangsbestätigung”

S.259 “Zielinformationen vom Webbrowser programmieren”

Einlegen von Vorlagen

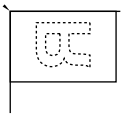
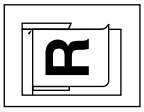
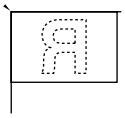
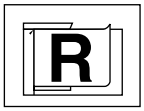
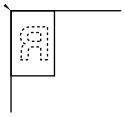
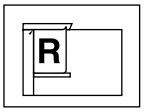
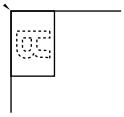
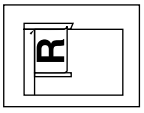
1

Legen Sie die Vorlage auf das Vorlagenglass oder in den ADF. Detaillierte Anweisungen zum Einlegen der Vorlagen finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- Auflegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas
  Kopierer-/Document Server-Handbuch
- Einlegen von Vorlagen in den ADF
  Kopierer-/Document Server-Handbuch

Beachten Sie, dass die Option **[Spezialvorlage]** der Kopiererfunktion nicht mit der Faxfunktion verwendet werden kann.

Legen Sie die Vorlagen entsprechend ihrem Papierformat ein.

Vorlagenformat	Platzierung auf dem Vorlagenglas	Einlegen im ADF
A4, B4 JIS, A3, $8^1/_2$" × 11", $8^1/_2$" × 14", 11" × 17"		
A4, B4 JIS, A3, $8^1/_2$" × 11", $8^1/_2$" × 14", 11" × 17"		
A5, B5		
A5, B5		

Wichtig

❒ Wenn Sie Vorlagen im Format A5 auf das Vorlagenglas legen, werden sie nicht erkannt. Legen Sie Vorlagen im Format A5 in den ADF.

❒ Heben Sie den ADF nicht an, während Vorlagen gescannt werden.

Hinweis

- ❒ Wenn Sie mehrere Vorlagen mit dem Auto Document Feeder (ADF) scannen möchten, legen Sie die Vorlagen in einem Stapel ein.
- ❒ Wenn ein Fax gesendet wird, hängt die Bildausgabe auf der Gegenstation vom eingestellten Papierformat und von der eingestellten Papierausrichtung auf dem Gerät des Empfängers ab. Wenn der Empfänger ein anderes Papierformat und eine andere Ausrichtung verwendet als die Vorlage, wird das Faxbild eventuell verkleinert, an beiden Kanten abgeschnitten bzw. auf zwei oder mehr Blätter aufgeteilt. Wenn Sie ein wichtiges Dokument senden, fragen Sie den Empfänger nach dem Papierformat und der Papierausrichtung seines Geräts.
- ❒ Wenn Sie eine Vorlage mit einem Sonderformat (z.B. benutzerdefiniert) oder einen Teil einer umfangreichen Vorlage senden, können Sie den Scanbereich genau angeben.
- ❒ Vorlagen mit einem benutzerdefinierten Format werden als Normalformatvorlagen gescannt. Der Empfänger stellt daher unter Umständen fest, dass der Rand vergrößert ist oder Bildkanten fehlen. Wenn Sie einen Scanbereich angeben, wird unabhängig vom tatsächlichen Format der Vorlage nur dieser Bereich gescannt.
- ❒ Dokumente mit einer Länge von mehr als 800 mm (32") müssen im Modus "Speichersenden" gesendet werden ("Sofort Senden" ist eventuell nicht möglich).
- ❒ Bei einem Vorlagenstau drücken Sie die Taste **【Löschen/Stop】**, und entfernen Sie anschließend vorsichtig die Vorlage.
- ❒ Stellen Sie sicher, dass sämtliche Tinte, Korrekturflüssigkeit usw. vollständig getrocknet sind, bevor Sie die Vorlage einlegen. Ist die Vorlage noch feucht, entstehen Flecken auf dem Vorlagenglas, die dann auf dem empfangenen Bild zu sehen sind.
- ❒ In den meisten Fällen werden A4- und $8^1/_2" \times 11"$-Vorlagen längs (▭) eingelegt. Wird eine A4- oder $8^1/_2" \times 11"$-Vorlage quer (▯) eingelegt, wird das Bild um 90° gedreht übertragen.
- ❒ Sie können die erste Seite über das Vorlagenglas und die übrigen Seiten über den ADF senden. Sie können jedoch nicht vom ADF zum Vorlagenglas wechseln.
- ❒ Bei Verwendung der Internet-Faxfunktion werden die Vorlagen stets im A4-Format gesendet. Dokumente in einem größeren Format werden auf A4-Format verkleinert. Wenn das Gerät des Empfängers mit dem T.37-Vollmodus kompatibel ist, werden die Vorlagen mit dem im Adressbuch festgelegten Format gesendet.
- ❒ Vom Empfangsgerät werden Informationen über dieses Gerät gedruckt. Diese Informationen werden auf die Seite des Papiers gedruckt, die sich beim Auflegen der Dokumente auf das Vorlagenglas bzw. beim Einlegen in den ADF links befindet. Die Informationen werden jedoch auch um 90 Grad gedreht gedruckt, wenn A4-, $8^1/_2" \times 11"$-Vorlagen im Hochformat (▯) eingelegt werden.
- ❒ Informationen über zulässige Vorlagentypen finden Sie unter "Verwendbare Vorlagenformate", "Papierformat und Scanbereich" sowie "Schwer erkennbare Vorlagenformate".
- ❒ Sie können die Vorlageneinzugstypen festlegen, die unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts oder dem Drücken der Taste **【Gesamtlöschen】** ausgewählt werden. Informationen hierzu finden Sie unter "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms".

Referenz

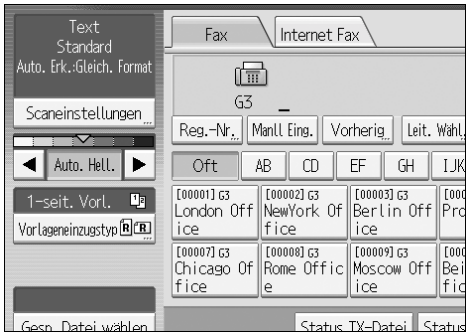
S.14 “Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas”
S.19 “Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas”
S.29 “Vollmodus T.37”
S.36 “Verwendbare Vorlagenformate”
S.37 “Papierformat und Scanbereich”
S.39 “Schwer erkennbare Vorlagenformate”
S.40 “Senden mit Bilddrehung”
S.47 “Scanformat”
S.266 “Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms”
Handbuch Grundeinstellungen
Kopierer-/Document Server-Handbuch

Einstellen der Vorlagenausrichtung

Wenn Sie Dokumente im Document Server speichern, legen Sie “Vorlagenausrichtung” fest.

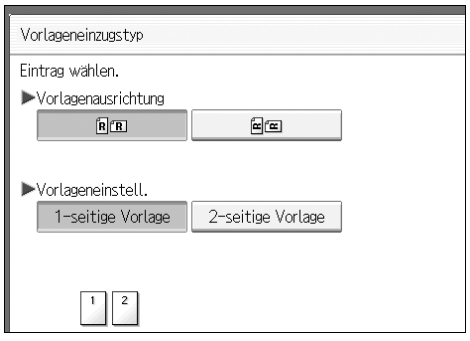
1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [Vorlageneinzugstyp] drücken.



3 Die Vorlagenausrichtung angeben.

Überprüfen Sie die Ausrichtung der eingelegten Vorlage und drücken dann die Taste [ ] oder [ ].



4 Die Taste [OK] drücken.

Die ausgewählte Vorlagenausrichtung wird in “Vorlageneinzugstyp” angezeigt.

5 Ein Ziel eingeben und dann die [Start]-Taste drücken.

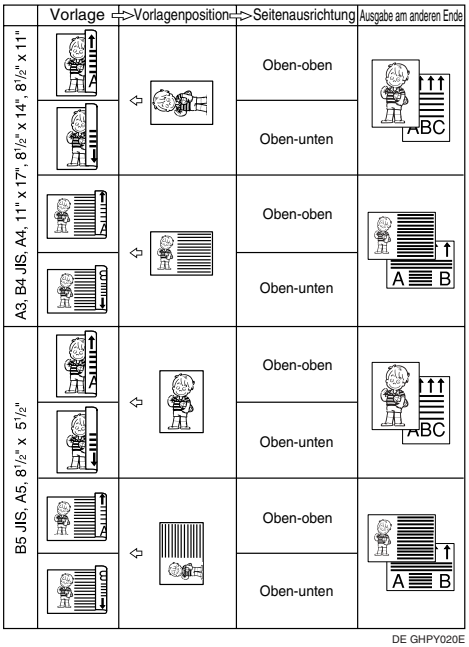
Referenz

S.217 “Speichern eines Dokuments”

Scannen zweiseitiger Vorlagen

Verwenden Sie diese Funktion, um zweiseitige Vorlagen zu versenden.

Vorder- und Rückseite der gescannten Vorlage werden an der Zielstation in der richtigen Reihenfolge auf separaten Seiten ausgegeben. Die Ausrichtung alternierender Seiten kann bei der Gegenstation umgekehrt sein. Soll die Vorlage von der Zielstation in der gleichen Ausrichtung ausgegeben werden, legen Sie die “Ursprüngl. Position” und die “Ausrichtung der Seitenöffnung” fest.



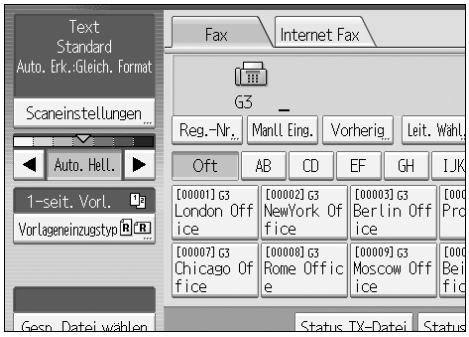
Wichtig

- ❒ Für diese Funktion wird der ADF benötigt. Zweiseitige Vorlagen können nicht einfach über das Vorlagenglas gesendet werden.
- ❒ Zweiseitige Vorlagen werden nur im Modus “Speichersenden” gesendet. Der Modus “Sofort Senden” kann nicht verwendet werden.

1

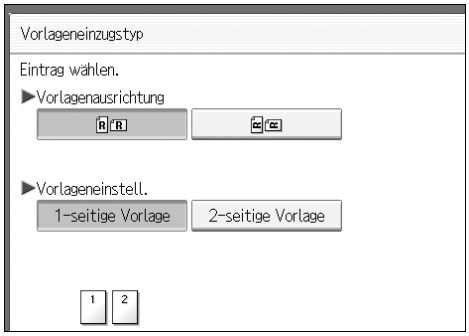
1 **Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.**

2 **Die Taste [Vorlageneinzugstyp] drücken.**



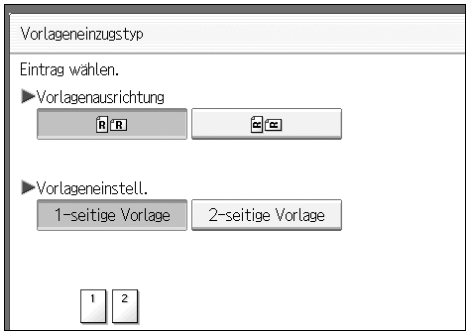
3 **Die Vorlagenausrichtung angeben.**

Überprüfen Sie die Ausrichtung der eingelegten Vorlage und drücken dann die Taste **[ ]** oder **[ ]**.

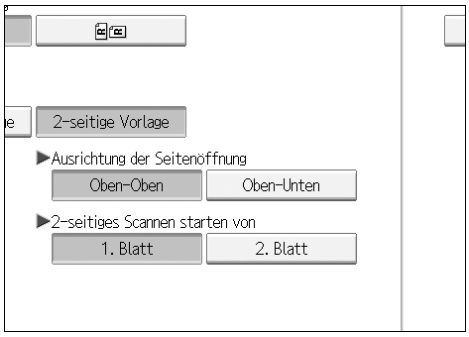


Stellen Sie sicher, dass die angegebene Vorlagenausrichtung der Ausrichtung der Vorlagen im ADF entspricht.

4 **Die Taste [2-seitige Vorlage] drücken.**



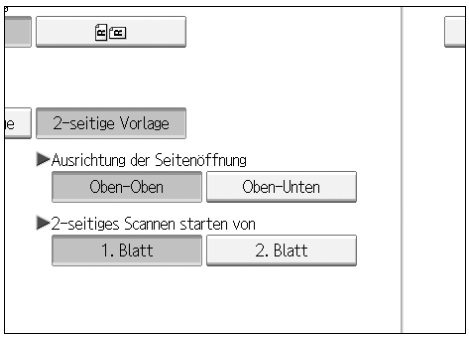
5 Wählen Sie [Oben-Oben] oder [Oben-Unten].



6 Wählen Sie [1. Blatt] oder [2. Blatt].

Um die zweiseitige Übertragung abzubrechen, drücken Sie die Taste **[1-seitige Vorlage]**. Das Display kehrt zu der in Schritt 4 abgebildeten Anzeige zurück.

Wählen Sie **[2. Blatt]**, um ein Deckblatt als erste Seite zu senden.



7 Die Taste [OK] drücken.

"2-seitige Vorlage" wird oberhalb von **[Vorlageneinzugstyp]** angezeigt.

8 Ein Ziel eingeben und dann die【Start】-Taste drücken.

Hinweis

❒ Sie können das ordnungsgemäße Einscannen beider Seiten mit Hilfe der Stempelfunktion überprüfen.

❒ Sie können die Vorlageneinzugstypen festlegen, die unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts oder dem Drücken der Taste【Gesamtlöschen】ausgewählt werden. Informationen hierzu finden Sie unter "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms".

Referenz

S.41 "Stempel"

S.266 "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms"

Verwendbare Vorlagenformate

Vorlagenposition	Verwendbares Vorlagenformat	Maximale Blattanzahl	Papierstärke
Vorlagenglas	Bis A3 (297 × 420 mm), 11" × 17" (279 × 432 mm)	1	----
ADF, einseitige Vorlagen	A5⊐ bis A3⊐ (maximal 1200 mm lang) $5^1/_2$" × $8^1/_2$"⊐ bis 11" × 17"⊐	50 Blatt (80 g/m², 20 lb)	40 - 128 g/m² (11 - 34 lb)
ADF, zweiseitige Vorlagen	A5⊐ bis A3⊐ (maximal 432 mm lang) $5^1/_2$" × $8^1/_2$"⊐ bis 11" × 17"⊐	50 Blatt (80 g/m², 20 lb)	52 - 105 g/m² (14 - 28 lb)

Hinweis

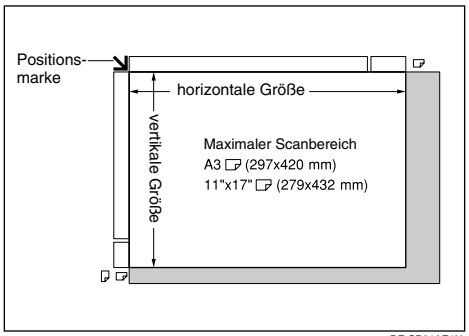
❒ Der Gewichtsbereich für Vorlagen im Modus “Gemischte Vorlagenformate” beträgt 52 - 81 g/m², 13,8 - 21,5 lb.

Papierformat und Scanbereich

Wichtig

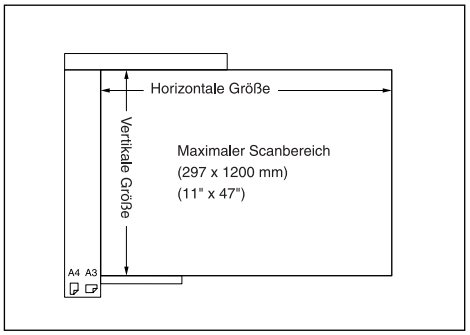
❒ Wird eine größere Vorlage als A3 bzw. 11" × 17" auf das Vorlagenglas gelegt, wird nur der A3- bzw. 11" × 17"-Bereich gescannt.

❖ Vorlagenglas



DE CP01AE1N

❖ ADF



DE AAG019S

❖ Maximaler Scanbereich

Es gibt folgende maximale Scanbereiche:

- Speichersenden: 297 × 1200 mm/11" × 47" (B × L) über den ADF
- Sofort Senden: 297 × 1200 mm/11" × 47" (B × L) über den ADF
- 297 × 432 mm/11" × 17" (B × L) (über das Vorlagenglas)

1

Hinweis

- ❒ Das vom Empfangsgerät ausgedruckte Bild hat unter Umständen ein etwas anderes Format.
- ❒ Selbst bei korrekter Platzierung der Vorlage auf dem Vorlagenglas oder im ADF kann es vorkommen, dass ein ca. 3 mm (0,1") breiter Rand rund um das Vorlagenbild nicht übertragen wird.
- ❒ Ist das Papier im Empfangsgerät schmaler als die Vorlage, wird das Bild entsprechend der Papierbreite verkleinert.
- ❒ Im Modus "Sofort Senden" beträgt der Scanbereich je nach Auflösung bzw. Einstellung des Zielgeräts möglicherweise weniger als 1200 mm (47").
- ❒ Die Formaterkennung läuft folgendermaßen ab:
  - Eine in den ADF eingelegte Vorlage, deren Breite etwa 263 mm (10,4") überschreitet, wird als A3- bzw. 11" × 17"-Vorlage gescannt.
    Eine Vorlage, die schmaler ist als etwa 230 mm (9,1"), wird im Format $8^1/_2$" × 11" oder $8^1/_2$" × 14" gesendet, und eine Vorlage, die schmaler ist als etwa 263 mm (10,4"), wird im Format B4 JIS (Japanischer Industrie Standard) gescannt.
    Vorlagen mit einer Länge von bis zu 1200 mm (47,2") können gescannt werden.
  - In der nachstehenden Tabelle sind die Formate verzeichnet, die vom Gerät nach Auflegen einer Vorlage auf das Vorlagenglas erkannt werden können. Da das Gerät Spezialformat-Dokumente als Standardformat-Vorlagen scannt, werden je nach Länge der Vorlage beim Einscannen evtl. Bereiche des Vorlagenbildes weggelassen. Weitere Informationen zum Einstellen von Dokumenten mit benutzerdefiniertem Format finden Sie unter "Festlegen eines Scanformats".

❖ Metrische Version

		Länge [*1]			
		-249 mm	**249 mm-274 mm**	**274 mm-316 mm**	**316 mm-**
Breite	-243 mm	×	B5 JIS⬙	A4⬙	F⬙
	243 mm-268 mm	B5 JIS⬘	B4 JIS⬙	B4 JIS⬙	B4 JIS⬙
	268 mm-	A4⬘	A3⬙	A3⬙	A3⬙

❖ Zoll-Version

		Länge [*1]			
		-9,8"	**9,8"-10,8"**	**10,8"-12,4"**	**12,4"-**
Breite	-9,6"	×	×	$8^1/_2$" × 11"⬙	F⬙
	9,6"-10,6"	11" × $8^1/_2$"⬘	11" × 17"⬙	11" × 17"⬙	11" × 17"⬙
	10,6"-	11" × $8^1/_2$"⬘	11" × 17"⬙	11" × 17"⬙	11" × 17"⬙

× - Keine automatische Erkennung

[*1] Normalerweise kann ein Dokument mit einer Länge von bis zu ca. 420 mm (16,5") gescannt werden. Sie können jedoch ein Scanformat von bis zu 432 mm (17") vorgeben.

Referenz

S.47 “Scanformat”

Schwer erkennbare Vorlagenformate

Das Gerät hat Schwierigkeiten, das Format der folgenden Vorlagenarten zu bestimmen. (Wenn das geschieht, wählt das empfangende Gerät möglicherweise nicht das richtige Papierformat aus.)

- Dokumente mit anderen Formaten als den unten aufgeführten, die auf das Vorlagenglas gelegt werden
- Vorlagen mit Indexregistern, Etiketten oder überstehenden Teilen
- Transparente Vorlagen, wie z.B. OHP-Folien oder Transparentpapier
- Dunkle Vorlagen mit dichtem Text oder Zeichnungen
- Vorlagen, die Bereiche mit dichtem Druckbild enthalten
- Vorlagen mit dichtem Druckbild an den Rändern
- Vorlagen mit glänzenden Oberflächen
- Gebundene Vorlagen von mehr als 10 mm (0,3") Dicke, wie z.B. Bücher

Die folgenden Papierformate werden im Faxmodus automatisch erkannt.

❖ Metrische Version

Papierformat, an dem die Vorlage platziert wird	A3	$8^1/_2$" × 13" (F4)	B4 JIS	A4	B5 JIS	A5
Vorlagenglas	○	○	○	○	○	×
ADF	○	○	○	○	○	○

○- Automatische Erkennung

× - Keine automatische Erkennung

❖ Zoll-Version

Papierformat, an dem die Vorlage platziert wird	11" × 17"	$8^1/_2$" × 14"	$8^1/_2$" × 11"	$5^1/_2$" × $8^1/_2$"
Vorlagenglas	○	○	○	×
ADF	○	○	○	○

○- Automatische Erkennung

× - Keine automatische Erkennung

Hinweis

❒ Über “Anwenderprogramme” (Systemeinstellungen) können Sie die Formate $8^1/_2$" × 13", $8^1/_4$" × 13", 8" × 13" auswählen. Siehe Handbuch Grundeinstellungen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

1

Senden mit Bilddrehung

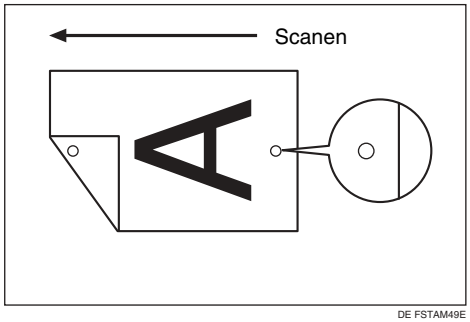
In den meisten Fällen werden A4- und $8^1/_2$" × 11"-Vorlagen längs (▭) eingelegt. Wird eine A4- oder $8^1/_2$" × 11"-Vorlage quer (▯) eingelegt, wird das Bild um 90° gedreht übertragen. In der Zielstation wird das Dokument im selben Format ausgedruckt wie die Vorlage, vorausgesetzt, die Zielstation verfügt über längs (▭) eingelegtes A4, $8^1/_2$" × 11"-Papier.

Hinweis

- ❒ Diese Funktion steht beim Sofort Senden nicht zur Verfügung.
- ❒ Bei Verwendung der Bilddrehung werden alle Dokumente im normalen Speichersenden übertragen.
- ❒ Diese Funktion steht bei Verwendung gemischter Vorlagenformate nicht zur Verfügung.

Stempel

Beim Senden eines Faxdokuments mit dem ADF kann das Gerät am unteren Rand der Vorlage eine Kreismarkierung aufdrucken. Beim Senden eines zweiseitigen Dokuments wird die Markierung am unteren Rand der Vorderseite und am oberen Rand der Rückseite aufgedruckt.

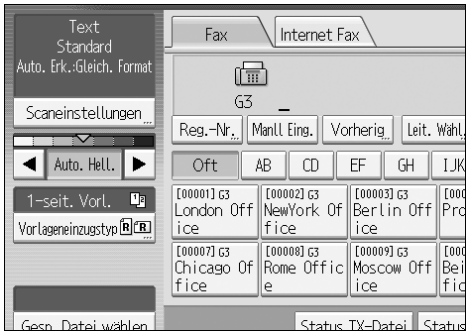


Wichtig

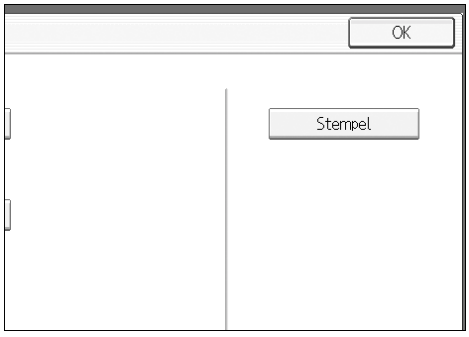
❒ Der Stempelaufdruck wird nur beim Scannen der Vorlage über den ADF vorgenommen.

1 **Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.**

2 **Die Taste [Vorlageneinzugstyp] drücken.**



3 **Die Taste [Stempel] drücken.**



Um die Stempelfunktion zu annullieren, drücken Sie erneut die Taste **[Stempel]** und dann die Taste **[OK]**.

4 **Die Taste [OK] drücken.**

5 Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die [Start]-Taste.

Hinweis

- ❒ Diese Stempelmarkierung zeigt an, dass das Dokument erfolgreich gespeichert (Speichersenden) bzw. erfolgreich übertragen wurde (Sofort Senden).
- ❒ Wird der Stempel blasser, müssen Sie die Kartusche auswechseln.
- ❒ Werden mehrere Seiten eingezogen oder tritt ein Papierstau auf, werden die Vorlagen nicht einwandfrei gesendet und nicht gestempelt. Wenn Sie eine nicht gestempelte Seite finden, senden Sie nur diese Seite nochmals.
- ❒ Sie können unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts oder dem Drücken der Taste [Gesamtlöschen] die Stempelfunktion vom Gerät aktivieren lassen. Informationen hierzu finden Sie unter "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms".
- ❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie den Schritt 2 überspringen.
- ❒ Wenn ein Papierstau während des parallelen Speichersendens auftritt, kann die Übertragung fehlschlagen, auch wenn die Seiten gestempelt werden.
- ❒ Die Stempelfunktion kann während des Scannens der Vorlage nicht aktiviert oder deaktiviert werden.

Referenz

S.266 "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms"

Handbuch Grundeinstellungen

Fehlerbehebung

Scaneinstellungen

Sie möchten eventuell viele unterschiedliche Arten von Faxdokumenten senden. Einige dieser Dokumente lassen sich auf der Station des Empfänger möglicherweise nur schwer reproduzieren. Das Gerät verfügt jedoch über drei Einstellungen, die Sie anpassen können, damit das Dokument mit der optimalen Bildqualität gesendet wird.

❖ **Scantyp:**
Text, Text / Line Art, Text / Foto, Foto

❖ **Auflösung:**
Standard, Detail, Superfein (optional)

❖ **Scanformat:**
Autom. Erkennung, Standard, Bereich, Gemisch. Vorl.-Form.

❖ **Helligkeit (Kontrast):**
Auto. Hell., Manuelle Helligkeit (sieben Stufen), Automatische und manuelle Helligkeit kombiniert

Scantyp

Wenn die Vorlage Fotos, Abbildungen oder Diagramme mit komplexer Schattierung oder Graustufen enthält, wählen Sie den entsprechenden Scantyp aus, um die Bildschärfe zu optimieren.

❖ **Text**
Wählen Sie **[Text]**, um Schwarzweiß-Vorlagen mit hohem Kontrast zu senden. Verwenden Sie diese Einstellung auch dann, wenn Sie nur den Text deutlich lesbar senden möchten, auch wenn die Vorlage sowohl Text als auch Fotos enthält.

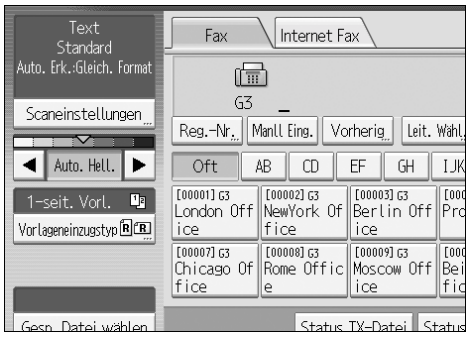
❖ **Text / Strichzeichnung**
Wählen Sie **[Text / Line Art]**, um Vorlagen mit Schwarzweiß-Grafiken mit starkem Kontrast mit erhöhter Auflösung zu senden. Im Modus **[Text]** hat die Scangeschwindigkeit Priorität, im Modus **[Text / Line Art]** hat die Scanqualität Priorität.

❖ **Text / Foto**
Wählen Sie **[Text/Foto]**, um eine Vorlage zu senden, die sowohl Schwarzweißbilder mit starkem Kontrast als auch Text und Rasterbilder wie Fotos enthält.

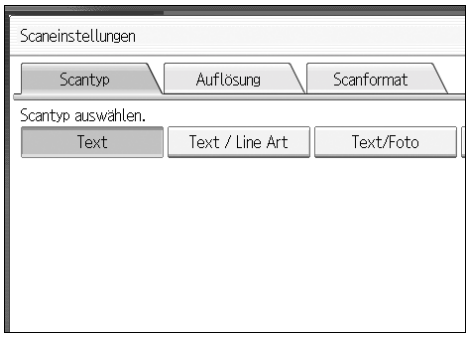
❖ **Foto**
Wählen Sie **[Foto]**, um eine Vorlage mit Rasterbildern wie z.B. Fotos oder um eine farbige Vorlage zu senden.

1

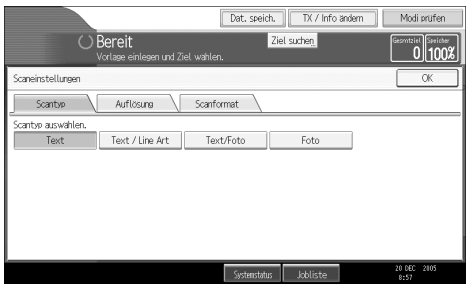
1 **Die Taste [Scaneinstellungen] drücken.**



2 **Achten Sie darauf, dass [Scantyp] ausgewählt ist.**



3 **Den gewünschten Scantyp wählen und anschließend [OK] drücken.**



Hinweis

- ❒ Wenn Sie **[Text / Line Art]**, **[Text/Foto]** oder **[Foto]** wählen, nimmt die Übertragung mehr Zeit in Anspruch als bei der Auswahl von **[Text]**.
- ❒ Wenn Sie ein Faxdokument mit **[Text / Line Art]**, **[Text/Foto]** oder **[Foto]** senden und der Hintergrund des empfangenen Bildes verschmutzt ist, reduzieren Sie die Helligkeitseinstellung, und senden Sie das Fax erneut.
- ❒ Sie können den Scantyp festlegen, der unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts oder dem Drücken der Taste **[Gesamtlöschen]** ausgewählt wird. Informationen hierzu finden Sie unter "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms".

Referenz

S.54 "Helligkeit (Kontrast)"

S.266 "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms"

JBIG-Übertragung

Mit Hilfe der JBIG-Komprimierung (JBIG = Joint Bi-level Image Experts Group) können Sie Vorlagen, die mit **[Foto]** gescannt wurden, mit höherer Geschwindigkeit als bei anderen Komprimierungsverfahren senden.

Wichtig

- ❒ Diese Funktion steht für die Internet-Faxfunktion nicht zur Verfügung.
- ❒ Bei dieser Funktion ist es erforderlich, dass die Gegenstation sowohl über die JBIG- als auch die ECM-Funktion verfügt (nur G3-Kommunikation).

Auflösung

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie die Auflösung der Vorlage eingestellt wird.

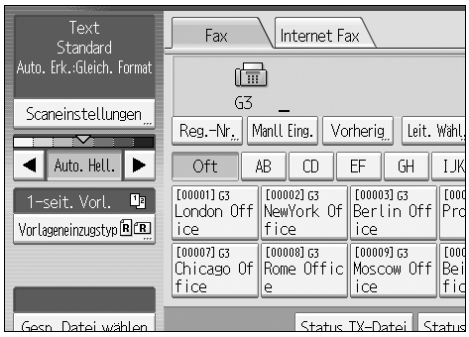
Bilder und Text werden in das Gerät gescannt und dabei in eine Punktsequenz umgewandelt. Die Dichte der Punkte bestimmt die Bildqualität und die Übertragungszeit. Bilder, die mit einer hohen Auflösung (Superfein) gescannt wurden, haben eine hohe Bildqualität, ihre Übertragung dauert jedoch länger. Eine niedrige Auflösung (Standard) führt umgekehrt zu einer niedrigeren Qualität, die Vorlagen werden jedoch schneller gesendet. Wählen Sie unter Abwägung dieses Kompromisses zwischen Geschwindigkeit und Bildschärfe die Einstellung, die Ihren Anforderungen am besten entspricht.

❖ **Standard (8 x 3,85 Zeilen/mm, 200 x 100 dpi)**
Wählen Sie diese Einstellung für Vorlagen mit normaler Zeichengröße.

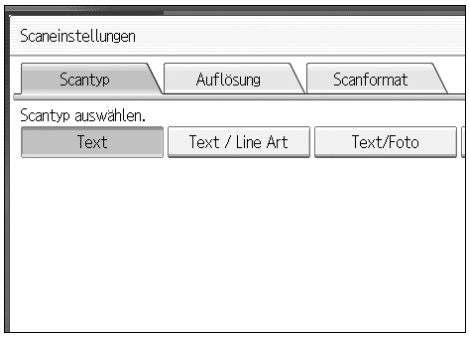
❖ **Detail (8 x 7,7 Zeilen/mm, 200 x 200 dpi)**
Wählen Sie diese Einstellung für Vorlagen mit kleinen Zeichen, oder wenn Sie eine größere Bildschärfe wünschen. Diese Auflösung ist doppelt so fein wie Standard.

❖ **Superfein (optionale Speichererweiterung erforderlich: 16 x 15,4 Zeilen/mm, 400 x 400 dpi)**
Wählen Sie diese Einstellung für Vorlagen mit sehr feinen Details, oder wenn Sie die maximal mögliche Bildschärfe wünschen. Diese Auflösung ist acht Mal feiner als Standard.

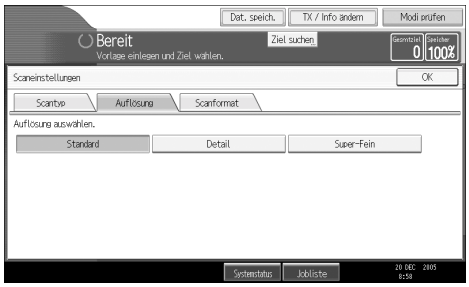
1 Die Taste [Scaneinstellungen] drücken.



2 Die Taste [Auflösung] drücken.



3 Die gewünschte Auflösung wählen und anschließend [OK] drücken.



Hinweis

- ❒ Wenn Sie die optionale Speichererweiterung installieren, wird im Feld "Auflösung" die Option "Super-Fein" angezeigt.
- ❒ Wenn die Gegenstation die Auflösung, mit der Sie senden, nicht unterstützt, wechselt dieses Gerät automatisch zu einer unterstützten Auflösung. Sie können die beim Senden tatsächlich verwendete Auflösung überprüfen, wenn Sie das Journal drucken.
- ❒ Um mit der Auflösung "Superfein" senden zu können, muss das Gerät mit der optionalen Speichererweiterung ausgerüstet sein, und die Gegenstation muss in der Lage sein, Faxdokumente mit dieser Auflösung zu empfangen.
- ❒ Das Gerät unterstützt die Auflösungen "Standard", "Detail" und "Superfein" .
- ❒ Sie können den Auflösungstyp festlegen, der unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts oder dem Drücken der Taste **【Gesamtlöschen】** ausgewählt wird. Informationen hierzu finden Sie unter "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms".
- ❒ Wenn Sie die Internet-Faxübertragung verwenden, werden die Dokumente mit der Auflösung "Detail" gesendet, auch wenn Sie "Super-Fein" festgelegt haben. Um ein Dokument mit "Super-Fein" zu senden, konfigurieren Sie den Vollmodus, wenn Sie die Ziele im Adressbuch eintragen.

Referenz

S.29 "Vollmodus T.37"

S.192 "Journal drucken"

S.266 "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms"

Scanformat

Normalerweise wird eine eingelegte Vorlage entsprechend dem automatisch erkannten Format gescannt. Wenn Sie einen Scanbereich festlegen, wird die Vorlage entsprechend gescannt. Daher können Vorlagen ohne zusätzlichen Rand gesendet werden.

Hinweis

- ❒ Wenn Sie Vorlagen unterschiedlichen Formats in den ADF legen, passen Sie die Dokumentenführung an die größte Vorlage an.
- ❒ Kleinformatige Vorlagen werden eventuell mit leichter Schiefstellung gesendet, da sie nicht der Dokumentenführung entsprechen.

Referenz

S.39 "Schwer erkennbare Vorlagenformate"

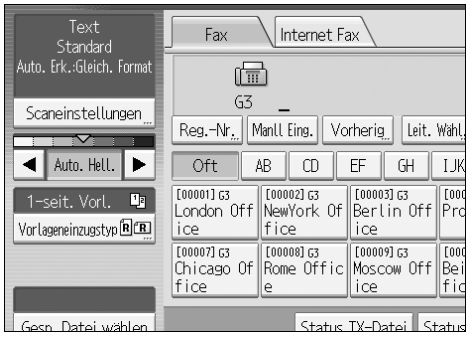
Automatische Erkennung

Das Format der ersten Seite wird erkannt, und alle Seiten werden mit diesem Format gescannt.

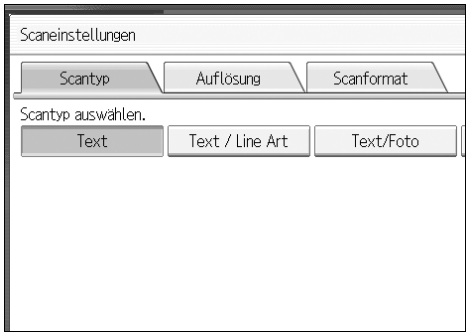
Wenn das Gerät das Vorlagenformat nicht erkennen kann, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Legen Sie die Vorlage erneut ein.

1 Die Vorlagen einlegen.

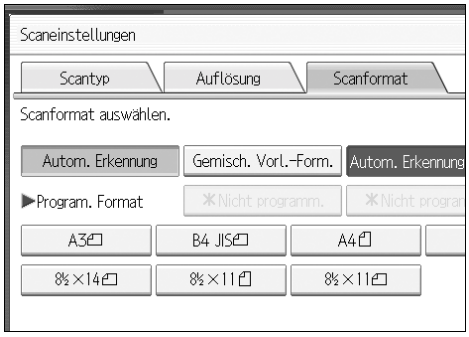
2 Die Taste [Scaneinstellungen] drücken.



3 Die Taste [Scanformat] drücken.



4 Achten Sie darauf, dass [Autom. Erkennung] ausgewählt ist.



Drücken Sie andernfalls die Taste **[Autom. Erkennung]**.

5 **Die Taste [OK] drücken.**

"Auto. Erk.:Gleich. Format" wird oberhalb von **[Scaneinstellungen]** angezeigt.

6 **Ein Ziel eingeben und die [Start]-Taste drücken.**

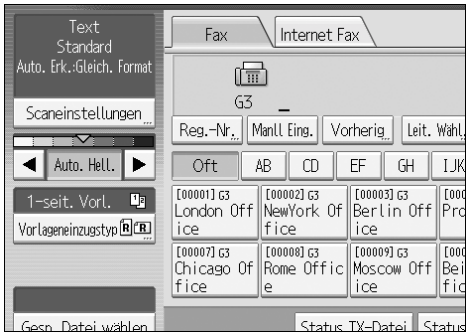
Standard

Die eingelegte Vorlage wird unabhängig von der tatsächlichen Größe entsprechend dem festgelegten Format gescannt.

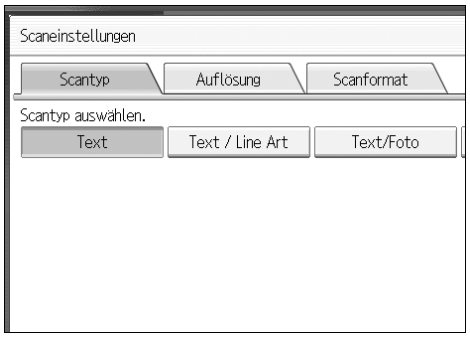
Sie können folgende Formate angeben: A4 ⊐⊐, B4 JIS⊐, A3⊐, $8^1/_2$" × 11" ⊐⊐, $8^1/_2$" × 14"⊐ und 11" × 17"⊐.

1 **Die Vorlagen einlegen.**

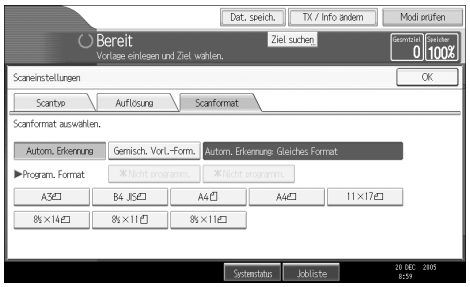
2 **Die Taste [Scaneinstellungen] drücken.**



3 **Die Taste [Scanformat] drücken.**

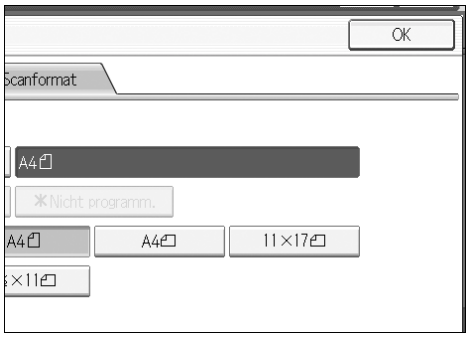


4 Das Format der zu sendenden Vorlagen drücken.



$8^1/_2$" × 11" bedeutet LT. $8^1/_2$" × 14" bedeutet LG. 11" × 17" bedeutet DLT.

5 Die Taste [OK] drücken.



Das ausgewählte Format wird oberhalb von **[Scaneinstellungen]** angezeigt.

6 Ein Ziel eingeben und die [Start]-Taste drücken.

Hinweis

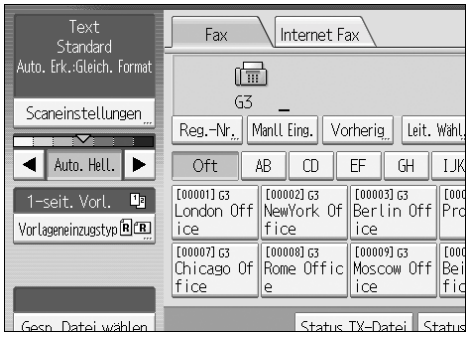
❒ Um das ausgewählte Scanformat aufzuheben, wählen Sie **[Autom. Erkennung]**.

Bereich

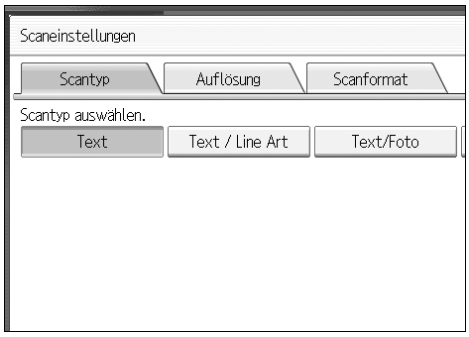
Programmieren Sie die Formate der zu scannenden Vorlagen im Voraus. Es wird nur der festgelegte Bereich gescannt, unabhängig vom tatsächlichen Format einer eingelegten Vorlage.

1 Die Vorlagen einlegen.

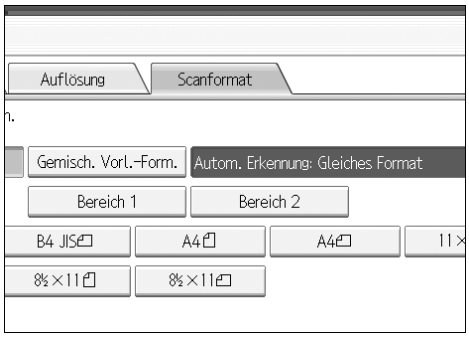
2 Die Taste [Scaneinstellungen] drücken.



3 Die Taste [Scanformat] drücken.



4 Die Taste [Bereich 1] oder [Bereich 2] drücken.



5 Die Taste [OK] drücken.

Das festgelegte Format wird oberhalb von **[Scaneinstellungen]** angezeigt.

6 Ein Ziel eingeben und die [Start]-Taste drücken.

Hinweis

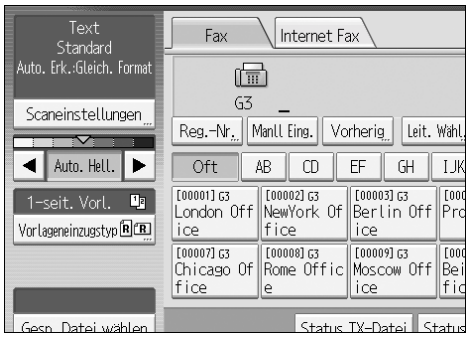
❒ Um das ausgewählte Scanformat aufzuheben, wählen Sie **[Autom. Erkennung]**.

Gemischte Vorlagenformate

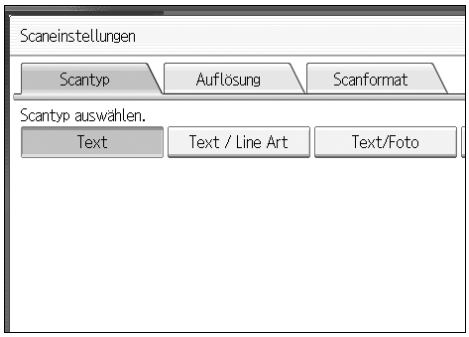
Wählen Sie diese Option, um das jeweilige Format der in den ADF eingelegten Vorlagen zu scannen. Wenn Sie z.B. Vorlagen im Format A3 und A4 zusammen senden, werden alle Vorlagen in der Regel mit dem Format der ersten Vorlage gesendet. Wenn Sie “Gemisch. Vorl.-Form.” auswählen, scannt und sendet das Gerät jede Vorlage entsprechend ihrem Format.

1 **Die Vorlagen einlegen.**

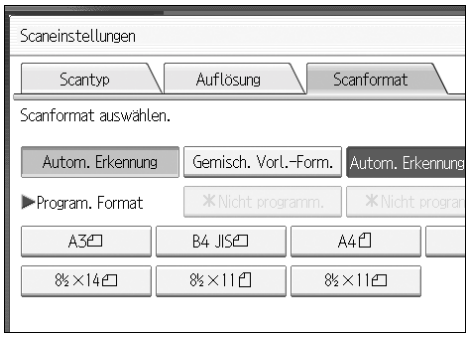
2 **Die Taste [Scaneinstellungen] drücken.**



3 **Die Taste [Scanformat] drücken.**



4 **Die Taste [Gemisch. Vorl.-Form.] drücken.**



5 Die Taste [OK] drücken.

"Auto. Erk.:Gem. Formate" wird oberhalb von **[Scaneinstellungen]** angezeigt.

6 Ein Ziel eingeben und die【Start】-Taste drücken.

Hinweis

- ❒ Um die Funktion "Gemisch. Vorl.-Form." abzubrechen, drücken Sie die Taste **[Gemisch. Vorl.-Form.]** erneut.
- ❒ Sie können die Vorlagenformate folgendermaßen kombinieren: A3⊐ und A4▯, B4⊐ und B5▯, A4⊐ und A5▯.
- ❒ Wenn Sie die Funktion "Gemisch. Vorl.-Form." verwenden, sendet das Gerät die Vorlagen im Modus "Speichersenden".
- ❒ Wenn Sie diese Funktion verwenden, ist das Senden mit Bilddrehung deaktiviert.
- ❒ Sie können unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts oder dem Drücken der Taste【Gesamtlöschen】die Funktion für gemischte Vorlagenformate vom Gerät aktivieren lassen. Informationen hierzu finden Sie unter "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms".

Referenz

S.40 "Senden mit Bilddrehung"

S.266 "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms"

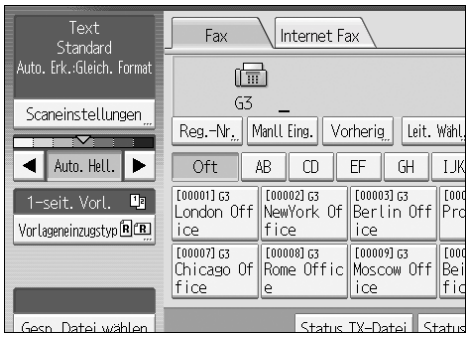
Helligkeit (Kontrast)

Text und Diagramme auf Vorlagen sollen sich deutlich von dem Papier abheben, auf dem sie gedruckt sind. Wenn der Hintergrund der Vorlage dunkler ist als normal (z.B. bei einem Tageszeitungsausschnitt) oder wenn die Schrift schwach ist, passen Sie die Helligkeit an.

❖ Automatische Helligkeit

Die für die Vorlage geeignete Helligkeitseinstellung wird automatisch ausgewählt.

① Achten Sie darauf, dass **[Auto. Hell.]** ausgewählt ist.

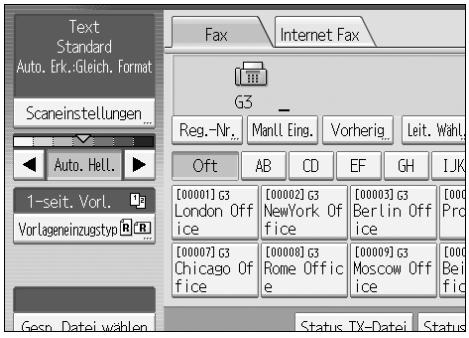


❖ Manuelle Helligkeit

Legen Sie die Helligkeit mit dieser Option manuell fest.
Sie können eine von sieben Helligkeitsstufen auswählen.

① Wenn **[Auto. Hell.]** aktiviert ist, drücken Sie **[Auto. Hell.]**, um die Option zu deaktivieren.

② Drücken Sie **[◄]** oder **[►]**, um die Helligkeit anzupassen.
Der Cursor bewegt sich.

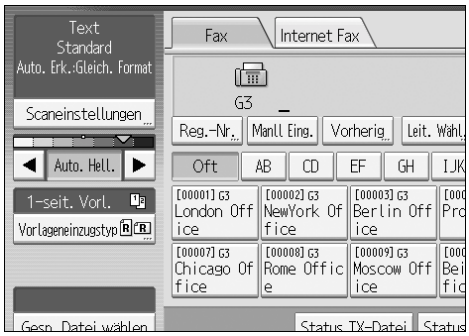


❖ Automatische und manuelle Helligkeit kombiniert

Sie können die Helligkeit für Fotos, Abbildungen oder Diagramme nur dann anpassen, wenn die Vorlage einen dunklen Hintergrund hat.
Sie können eine von sieben Helligkeitsstufen auswählen.

① Achten Sie darauf, dass **[Auto. Hell.]** ausgewählt ist.

② Drücken Sie **[◄]** oder **[►]**, um die Helligkeit anzupassen.
Der Cursor bewegt sich.



Hinweis

❒ Wenn Sie **[Text]**, **[Text / Line Art]** oder **[Text/Foto]** als Scantyp auswählen, wird **[Auto. Hell.]** aktiviert.

❒ Sie können die Helligkeit festlegen, die unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts oder dem Drücken der Taste **【Gesamtlöschen】** ausgewählt wird. Informationen hierzu finden Sie unter “Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms”.

Referenz

S.266 “Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms”

Mischen von Scaneinstellungen bei einer mehrseitigen Vorlage

Wenn Sie eine mehrere Seiten umfassende Vorlage senden, können Sie für jede Seite eine andere Einstellung für Helligkeit, Auflösung und Scantyp auswählen.

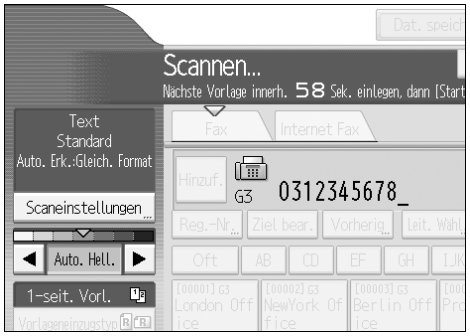
Wir empfehlen, die Vorlagen auf das Vorlagenglas zu legen, wenn Sie für eine mehrseitige Vorlage verschiedene Scaneinstellungen verwenden möchten.

❖ Wenn Sie Vorlagen auf das Vorlagenglas legen

① Prüfen Sie, welche Seiten Sie mit unterschiedlichen Einstellungen scannen möchten.

② Entfernen Sie die vorherige Seite, und legen Sie die nächste Seite, die Sie geprüft haben, auf das Vorlagenglas.

③ Wählen Sie die Helligkeit, die Auflösung und den Scantyp aus.
Sie haben etwa 60 Sekunden (10 Sekunden bei "Sofort Senden") Zeit, um Helligkeit, Auflösung und Scantyp auszuwählen. Die verbleibende Zeit wird auf dem Display angezeigt.

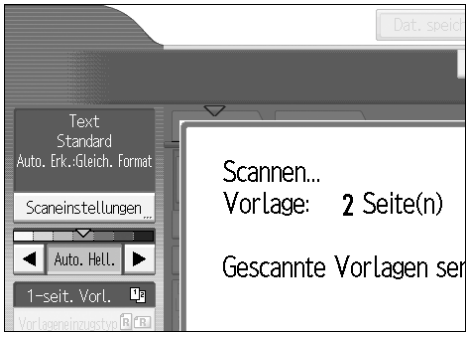


Passen Sie die Einstellungen für jede Seite an, bevor Sie die **【Start】**-Taste drücken.

❖ Wenn Sie Vorlagen in den Auto Document Feeder (ADF) legen

① Prüfen Sie, welche Seiten Sie mit unterschiedlichen Einstellungen scannen möchten.

② Wählen Sie die Helligkeit, die Auflösung und den Scantyp aus, bevor die Seite, für welche die Einstellungen geändert werden sollen, gescannt wird.



Die Scaneinstellungen werden eventuell nicht angewandt. Dies hängt davon ab, wann die Einstellungen angepasst werden.

Ändern des Leitungsanschlusses

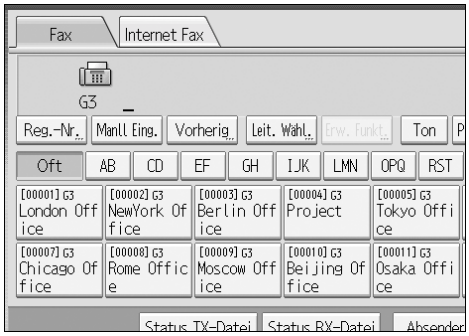
Wählen Sie einen Leitungsanschluss oder Protokoll für normale Faxübertragungen oder IP-Faxübertragungen.
Wenn Sie die zusätzliche G3-Schnittstelle installieren, können Sie das Gerät an bis zu drei Leitungen anschließen.

Wichtig

❒ Um Faxleitungen hinzufügen zu können, wird die optionale zusätzliche G3-Schnittstelle benötigt.

❖ G3

G3 wird nach Einschalten oder Rückstellung des Geräts gewählt. Wenn Sie die zusätzliche G3-Schnittstelle installieren, können Sie je nach Anzahl der vorhandenen Einheiten die Anschlüsse “G3-1”, “G3-2”, “G3-3” oder “Autom. G3” wählen.



❖ Mehrfachanschluss

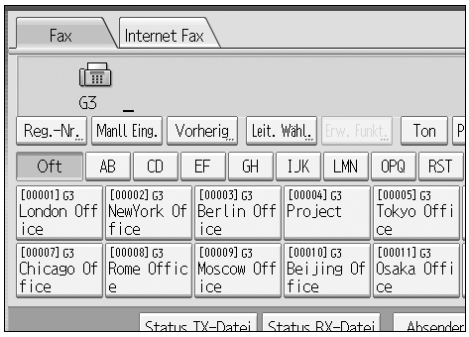
Wenn die zusätzliche G3-Schnittstelle installiert ist, können Kommunikationsvorgänge über drei Leitungen gleichzeitig stattfinden.
Die folgende Tabelle führt die für den jeweiligen Leitungstyp verfügbaren Protokollkombinationen auf.

Option	Verfügbare Leitungstypen	Verfügbare Protokollkombinationen
Ohne Option	PSTN (Öffentliches Fernsprechwählnetz)	G3
Zusätzliche G3-Schnittstelle	PSTN + PSTN	G3 + G3
Zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit + zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit	PSTN + PSTN + PSTN	G3 + G3 + G3

❖ IP-Fax

Wählen Sie zum Senden eines IP-Fax entweder “SIP” oder “H.323” als Protokoll aus. Um “SIP” und “H.323” anzuzeigen, wählen Sie unter “Eingangseinstell.” im Menü “Faxeinstellungen” die entsprechenden Optionen.
Fragen Sie Ihren Administrator, ob Sie “SIP” oder “H.323” als Protokoll auswählen sollen.

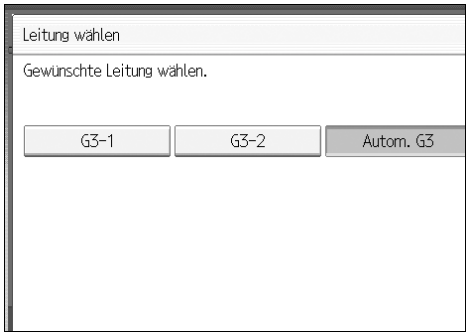
1 Die Taste [Leit. Wähl.] drücken.



2 Die gewünschte Leitung wählen.

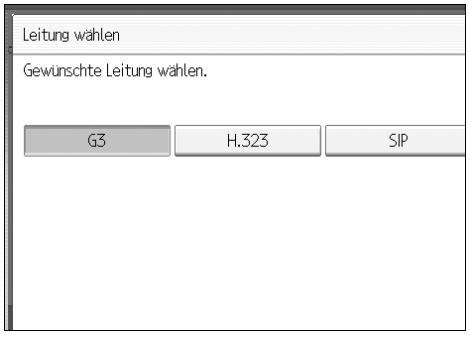
Wenn Sie die Option “Autom. G3” wählen, verwendet das Gerät eine der verfügbaren Leitungen. Dadurch wird die Effizienz erhöht.

Bei Installation einer optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit



Bei Installation von zwei optionalen zusätzlichen G3-Schnittstellen

Wenn H.323/SIP auf “Ein” eingestellt sind



3 Die Taste [OK] drücken.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

- ❒ Wenn Sie die zusätzliche G3-Schnittstelle installieren, können Sie die Endposition des Leitungsanschlusses festlegen. Informationen hierzu finden Sie unter "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms".
- ❒ Beim Senden lässt sich der Leitungsanschluss nur einstellen, wenn der Wählvorgang über die Zehnertastatur erfolgt.
- ❒ Es sind maximal drei Kommunikationen gleichzeitig möglich. Sie können jedoch nicht drei Sofortübertragungen gleichzeitig durchführen.
- ❒ Laufen drei Kommunikationsvorgänge gleichzeitig ab, erscheint im Display der zuerst eingeleitete Kommunikationsvorgang.

Referenz

S.266 "Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms"

Handbuch Grundeinstellungen

Simultanes Rundsenden mit mehreren Leitungsanschlüssen

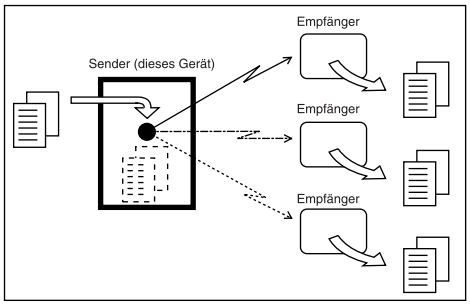
Bei der Standard-Rundsendefunktion werden Faxdokumente einzeln an mehrere Ziele gesendet, und zwar in der Reihenfolge der ausgewählten Ziele.

Die Funktion "simultanes Rundsenden" bietet jedoch die Möglichkeit, Faxdokumente auf verschiedenen Leitungen an mehrere Ziele gleichzeitig zu senden.

Auf diese Weise wird die Gesamtübertragungszeit verkürzt.

Wichtig

- ❒ Die optionale zusätzliche G3-Schnittstelle ist erforderlich.



Hinweis

- ❒ Es sind maximal drei Sendungen gleichzeitig (einschließlich LAN) möglich.
- ❒ Wird die optionale zusätzliche G3-Schnittstelle in der Leitungseinstellung "Autom. G3" verwendet, nutzt das Gerät die jeweils freie G3-Leitung. Dadurch wird die Effizienz erhöht.

Eingeben eines Ziels

In diesem Abschnitt wird die Eingabe eines Ziels erläutert.
Sie können Faxnummern, IP-Faxziele und E-Mail-Adressen eingeben.

Hinweis

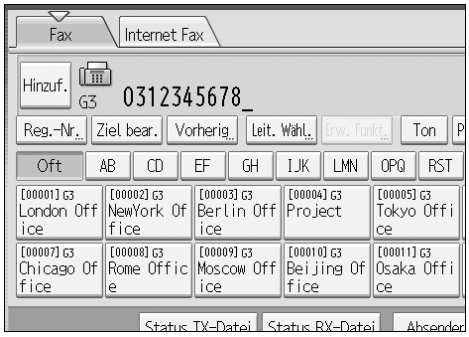
❒ Auf dem Display wird der freie Speicherplatz zum Speichern von Vorlagen in Prozent angezeigt. Da Faxnummern, IP-Faxziele und E-Mail-Adressen in einem separaten Speicher programmiert werden, ändert sich beim Wählen von Faxnummern mit Hilfe der Zehnertastatur der auf dem Display angezeigte Prozentsatz nicht.

Senden über eine Faxleitung

Geben Sie Nummern direkt mit der Zehnertastatur auf der rechten Seite des Bedienfeldes ein.

1 Achten Sie darauf, dass [Fax] ausgewählt ist.

2 Faxnummer über die Zehnertastatur eingeben.



Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste【**Löschen/Stop**】und wiederholen die Eingabe.

Wenn die optionale zusätzliche G3-Schnittstelle installiert ist, wählen Sie "G3", bevor Sie die【**Start**】-Taste drücken.

Informationen zum Auswählen eines Ziels im Adressbuch finden Sie unter "Verwenden des Adressbuchs zum Angeben von Zielen".

3 Die Taste【Start】drücken.

Das Gerät scannt die Vorlage und legt sie im Speicher ab. Nach dem Scannen leuchtet die Anzeige "Kommunikation" auf und die Übertragung beginnt.

Hinweis

❒ Sie können in eine Faxnummer Pausen und Töne einfügen.

❒ Drücken Sie nach der Eingabe der Faxnummer die Taste **[Ziel prg]**, um die Faxnummer in der Zielliste zu speichern.

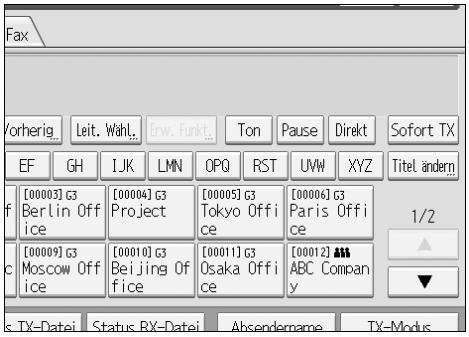
❒ Informationen über die maximal zulässige Anzahl von Ziffern für ein Ziel finden Sie unter "Maximalwerte".

Referenz

S.57 “Ändern des Leitungsanschlusses”
S.61 “Eingeben einer Pause”
S.62 “Eingeben eines Tons”
S.72 “Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen”
S.79 “Eintragen eingegebener Ziele in das Adressbuch”
S.274 “Maximalwerte”

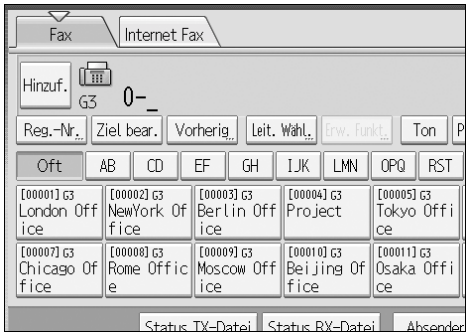
Eingeben einer Pause

Drücken Sie **[Pause]**, wenn Sie eine Nummer wählen oder speichern, um eine Pause von etwa zwei Sekunden einzufügen.



Hinweis

❒ Eine Pause wird auf dem Display mit “-” dargestellt.



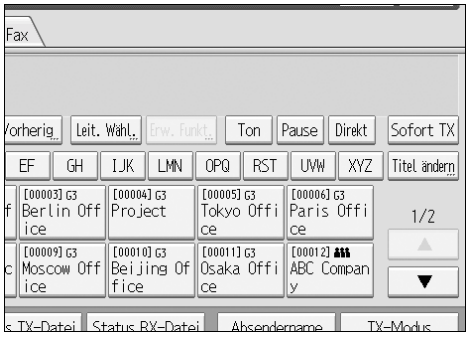
❒ Sie können in der Zielliste auch Nummern mit Pausen programmieren.

Eingeben eines Tons

Mit dieser Funktion kann ein Gerät, das an eine Impulswahlleitung angeschlossen ist, Tonsignale senden (z.B. wenn Sie an einer Tonwahlleitung einen speziellen Dienst nutzen möchten). Wenn Sie **[Ton]** drücken, wählt das Gerät die Nummer unter Verwendung von Tonsignalen.

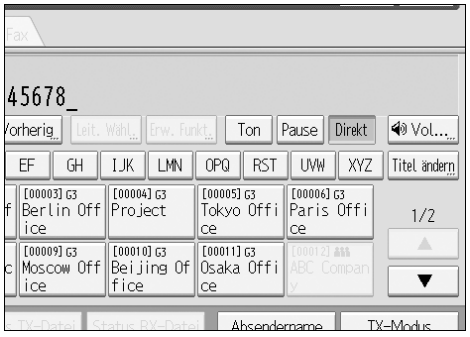
In diesem Abschnitt wird die Verwendung der Tonwahlfunktion am Beispiel von "Direktwahl" erläutert.

1 **Die Taste [Direkt] drücken.**



2 **Faxnummer über die Zehnertastatur eingeben.**

3 **Die Taste [Ton] drücken.**



4 **Die per Tonwahl zu wählende Nummer mit der Zehnertastatur eingeben.**

5 **Die Taste [Start] drücken.**

Das Gerät scannt die Vorlage und legt sie im Speicher ab. Nach dem Scannen leuchtet die Anzeige "Kommunikation" auf und die Übertragung beginnt.

Hinweis

- ❒ Bestimmte Dienste stehen bei Verwendung der Funktion "Ton" unter Umständen nicht zur Verfügung.
- ❒ Ein Ton wird auf dem Display mit "T" angezeigt, und die nächsten Nummern werden mit Tonsignalen gewählt.

Senden per IP-Fax

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie ein Ziel bei der IP-Faxübertragung angegeben wird.

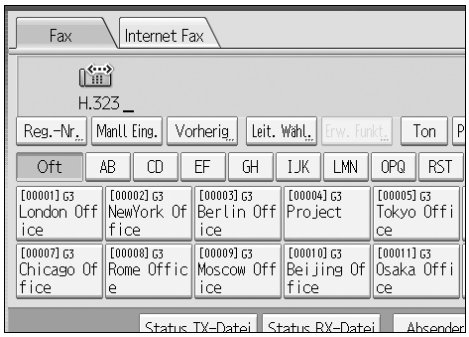
Geben Sie bei der IP-Faxübertragung anstelle der Faxnummer das IP-Faxziel (IPv4-Adresse, Hostname oder Alias-Telefonnummer) ein.

Wichtig

❒ Geben Sie vorab unter **[Leit. Wähl.]** das zu verwendende Protokoll an.

1 Achten Sie darauf, dass [Fax] ausgewählt ist.

2 Die Taste [Manll Eing.] drücken.



3 Das IP-Faxziel eingeben und [OK] drücken.

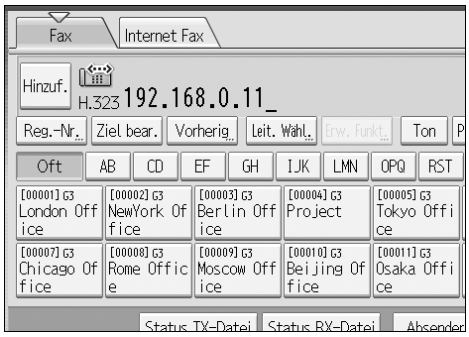
Wenn Sie ein falsches Zeichen eingeben, drücken Sie **[Backspace]** oder **[Alle löschen]**. Geben Sie anschließend die richtigen Zeichen ein.

Wenn Sie nach dem Drücken von **[OK]** das Faxziel ändern möchten, drücken Sie **[Ziel bear.]**. Geben Sie ein anderes IP-Faxziel ein, und drücken Sie anschließend **[OK]**.

Informationen zum Auswählen eines Ziels im Adressbuch finden Sie unter "Verwenden des Adressbuchs zum Angeben von Zielen".

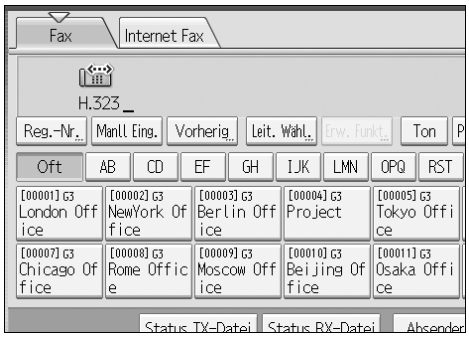
1

4 Zum Hinzufügen eines Ziels die Taste [Hinzuf.] drücken.



Wenn Sie die Taste **[Ziel prg]** drücken, können Sie ein eingegebenes Ziel in die Zielliste eintragen.

5 Das nächste Ziel angeben.



Um ein Ziel hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte **4** und **5**.

6 Die Taste [Start] drücken.

Das Gerät scannt die Vorlage und legt sie im Speicher ab. Nach dem Scannen leuchtet die Anzeige “Kommunikation” auf und die Übertragung beginnt.

Hinweis

- ❒ Je nach den Sicherheitseinstellungen wird **[Manll Eing.]** eventuell nicht angezeigt, und Sie können das IP-Faxziel unter Umständen nicht eingeben.
- ❒ Eine Liste von Gateways (T.38-kompatibel), Gatekeepern oder SIP-Servern mit einem Kompatibilitätszertifikat für dieses Gerät erhalten Sie bei Ihrem Händler oder beim Kundendienst.
- ❒ Das Verfahren zur Eingabe eines Ziels hängt von den vom Administrator festgelegten Netzwerkeinstellungen ab. Einzelheiten hierzu erfahren Sie von Ihrem Geräteadministrator. Informationen zum Eingeben des IP-Faxziels finden Sie unter “Erläuterungen zu IP-Faxzielen”.
- ❒ Um ein versehentliches Drücken der falschen Zieltaste zu vermeiden, können Sie das Gerät so einstellen, dass Sie stets **[Hinzuf.]** drücken müssen, sobald Sie mit einer Zieltaste ein Ziel hinzufügen. Legen Sie die Einstellung unter “Anwenderparameter” (Schalter 17, Bit 2) im Menü “Faxeinstellungen” fest.
- ❒ Informationen über die maximal zulässige Anzahl von Ziffern für ein Ziel finden Sie unter “Maximalwerte”.

Referenz

S.21 “IP-Fax-Funktionen”

S.57 “Ändern des Leitungsanschlusses”

S.65 “Erläuterungen zu IP-Faxzielen”

S.72 “Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen”

S.79 “Eintragen eingegebener Ziele in das Adressbuch”

S.274 “Maximalwerte”

Über dieses Gerät

Handbuch Grundeinstellungen

Erläuterungen zu IP-Faxzielen

Je nach dem Netzwerk, mit dem dieses Gerät verbunden ist, oder der Gerätekonfiguration werden IP-Faxziele wie folgt eingegeben:

❖ Keine Verwendung eines Gatekeepers/SIP-Servers

- Von IP-Fax an IP-Fax
  Geben Sie die IPv4-Adresse oder den Hostnamen des Empfangsgeräts ein.
  Beispiel: 192.168.1.10 (IPv4-Adresse)
  Beispiel: IPFAX1 (Hostname)
- Von IP-Fax an G3-Fax
  Geben Sie die Telefonnummer des empfangenden G3-Faxgeräts ein.
  Beispiel: 0312345678

❖ Verwendung eines Gatekeeper-Servers

- Von IP-Fax an IP-Fax
  Geben Sie die Alias-Telefonnummer des empfangenden Geräts ein.
  Beispiel: 0311119999 (Alias-Telefonnummer)
- Von IP-Fax an G3-Fax
  Geben Sie die Telefonnummer des empfangenden G3-Faxgeräts ein.
  Beispiel: 0312345678

❖ Verwendung eines SIP-Servers

- Von IP-Fax an IP-Fax
  Geben Sie den SIP-Anwendernamen des empfangenden Geräts ein.
  Beispiel: ABC (SIP-Anwendername)
- Von IP-Fax an G3-Fax
  Geben Sie die Telefonnummer des empfangenden G3-Faxgeräts ein.
  Beispiel: 0312345678

Hinweis

- ❒ Wenn Sie ein Fax über einen an eine öffentliche Telefonleitung angeschlossenen Gateway an ein G3-Fax senden möchten, müssen Sie die Telefonnummer des Empfangsgeräts angeben. Wenn die Faxnummer des Empfängers z.B. “0312345678” lautet, geben Sie “5678” ein. Wenn Sie ohne Gatekeeper oder SIP-Server Dokumente von einem IP-Fax an ein G3-Fax senden möchten, müssen Sie den Gateway ebenfalls registrieren.
- ❒ Wenn Sie bei IP-Fax ein Ziel angeben, müssen Sie je nach der Konfiguration des Empfängernetzwerks möglicherweise die IPv4-Adresse und die Anschlussnummer des Empfangsgeräts angeben. Wenn die IPv4-Adresse des Empfängers z.B. “192.168.1.10” und die Anschlussnummer “2100” lautet, geben Sie “192.168.1.10:2100” an. Fragen Sie den Netzwerkadministrator nach weiteren Details.
- ❒ Wenn Sie einen Hostnamen angeben, müssen Sie je nach der Konfiguration des Empfängernetzwerks möglicherweise den Hostnamen und die Anschlussnummer des Empfangsgeräts angeben. Wenn der Hostname des Empfängers z.B. “IPFAX1” und die Anschlussnummer “2100” lautet, geben Sie “IPFAX1:2100” an. Fragen Sie den Netzwerkadministrator nach weiteren Details.
- ❒ Eine Alias-Telefonnummer ist eine im Gatekeeper registrierte Nummer, die nur in dem Netzwerk verfügbar ist, mit dem der Gatekeeper verbunden ist.
- ❒ Beachten Sie die Anzahl der Telefonnummerziffern, die in der Umwandlungstabelle für Gateway-/IPv4-Adressen festgelegt ist, um Übertragungsfehler zu vermeiden.

Senden an eine E-Mail-Adresse

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie eine E-Mail-Adresse als Ziel angegeben wird.

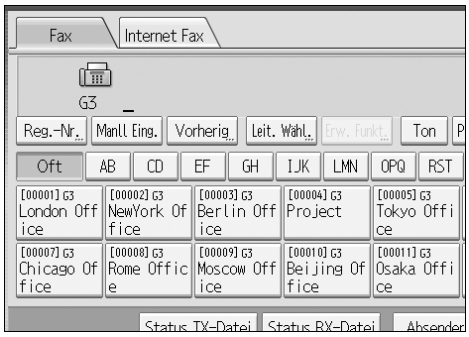
Geben Sie bei der Internet-Faxübertragung die E-Mail-Adresse anstelle der Faxnummer an.

Wichtig

- ❒ Tragen Sie Absender in die Zielliste ein, geben Sie deren E-Mail-Adressen an, und legen Sie vorab den Anwendernamen als **[Absender]** fest.
- ❒ Internet Fax wird nur im Modus “Speichersenden” ausgeführt, bei dem die Übertragung automatisch gestartet wird, nachdem die Dokumente im Speicher abgelegt wurden. Wenn Sie die Übertragungsart “Internet Fax” aktivieren, während sich das Gerät im Modus “Sofort Senden” befindet, wird automatisch der Sendemodus “Speichersenden” aufgerufen.

1

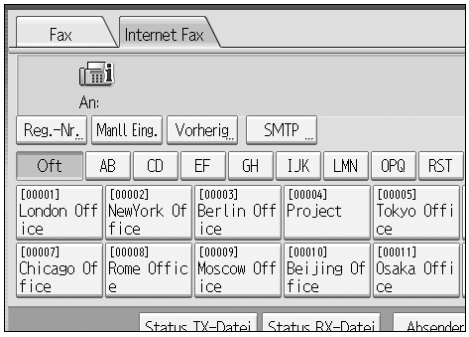
1 **[Internet Fax] drücken, um zur Übertragungsart "Internet Fax" zu wechseln.**



2 **Den Absender angeben.**

Informationen zum Angeben von Absendern finden Sie unter "Absendereinstellungen".

3 **Die Taste [Manll Eing.] drücken.**



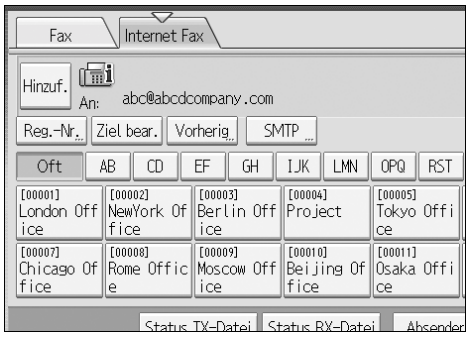
4 **Die E-Mail-Adresse als Ziel eingeben und anschließend [OK] drücken.**

Wenn Sie ein falsches Zeichen eingeben, drücken Sie **[Backspace]** oder **[Alle löschen]**. Geben Sie anschließend die richtigen Zeichen ein.

Wenn Sie nach dem Drücken von **[OK]** die E-Mail-Adresse ändern möchten, drücken Sie **[Ziel bear.]**. Geben Sie eine andere E-Mail-Adresse ein und drücken Sie anschließend **[OK]**.

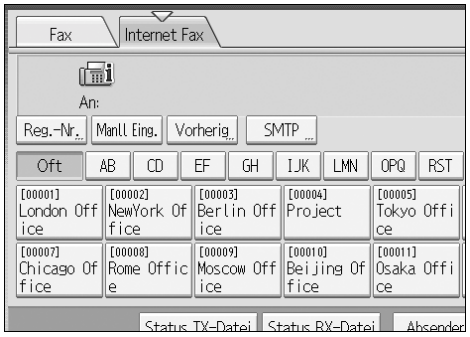
Informationen zum Auswählen eines Ziels im Adressbuch finden Sie unter "Verwenden des Adressbuchs zum Angeben von Zielen".

5 Zum Hinzufügen eines Ziels die Taste [Hinzuf.] drücken.



Wenn Sie die Taste **[Ziel prg]** drücken, können Sie ein eingegebenes Ziel in die Zielliste eintragen.

6 Das nächste Ziel angeben.



Um ein Ziel hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.

7 Die Taste [Start] drücken.

Das Gerät scannt die Vorlage und legt sie im Speicher ab. Nach dem Scannen leuchtet die Anzeige "Kommunikation" auf und die Übertragung beginnt.

Hinweis

- Je nach den Sicherheitseinstellungen wird **[Manll Eing.]** eventuell nicht angezeigt, und Sie können die E-Mail-Adresse unter Umständen nicht eingeben.
- Informationen zum Abbrechen einer Übertragung finden Sie unter "Abbrechen einer Übertragung".
- Um ein versehentliches Drücken der falschen Zieltaste zu vermeiden, können Sie das Gerät so einstellen, dass Sie stets **[Hinzuf.]** drücken müssen, sobald Sie mit einer Zieltaste ein Ziel hinzufügen. Legen Sie die Einstellung unter "Anwenderparameter" (Schalter 17, Bit 2) im Menü "Faxeinstellungen" fest.
- Informationen über die maximal zulässige Anzahl von Ziffern für ein Ziel finden Sie unter "Maximalwerte".
- Wenn "Autom. Absendername festlegen" in den "Systemeinst." auf "Ein" festgelegt ist, wird der Absender automatisch angegeben. Daher entfallen die Schritte zum Angeben eines Absenders. Ist "Ein" aktiviert, wird die festgelegte E-Mail-Adresse im Feld "Von:" angegeben. Wenn für den Absender keine E-Mail-Adresse angegeben ist oder wenn die angegebene E-Mail-Adresse in der Zielliste nicht programmiert ist, können Internet-Faxdokumente nicht gesendet werden.

Referenz

S.25 “Internet-Faxfunktionen”
S.72 “Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen”
S.97 “Absendereinstellungen”
S.108 “Abbrechen einer Übertragung”
S.274 “Maximalwerte”
Über dieses Gerät
Handbuch Grundeinstellungen

Umgehen des SMTP-Servers

Sie können Internet-Faxdokumente direkt an das gewünschte Ziel senden, ohne den SMTP-Server zu verwenden.

Wichtig

❒ Zur Verwendung dieser Funktion müssen die folgenden Einstellungen vorgenommen werden. Informationen über diese Einstellungen finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen und in der Netzwerkanleitung unter “Special Operations under Windows”.

- Stellen Sie in den “Systemeinst.” unter “SMTP” die Option “E-Mail-Kommunikationsanschluss” auf die Anschlussnummer “25” ein.
- Um den Hostnamen der Gegenstation als den Domänennamen der E-Mail-Adresse anzugeben, programmieren Sie den Hostnamen der Gegenstation auf dem DNS-Server.

❒ Wenn die IPv4-Adresse der Gegenstation auf dem DNS-Server nicht registriert ist, verwenden Sie die IPv4-Adresse als Domänenabschnitt der E-Mail-Adresse.

❒ Um diese Funktion verwenden zu können, muss das Faxgerät der Gegenstation folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Es muss mit Internet Fax kompatibel sein.
- Es muss mit demselben LAN verbunden sein wie dieses Gerät.
- Als Empfangsprotokoll muss SMTP eingestellt sein.

❒ Die SMTP-Authentifizierung auf dem Faxgerät der Gegenstation ist deaktiviert, wenn Internet Fax unter Verwendung dieser Funktion übertragen wird.

❒ Wenn die Gegenstation mit dieser Funktion ein Internet-Fax sendet, wird auch dann keine Fehlerbenachrichtigung per E-Mail an den Absender gesendet, wenn der Empfang nicht erfolgreich war.

❒ Wenn ein Internet-Fax mit dieser Funktion gesendet wird, wird auch bei nicht erfolgreicher Übertragung keine Fehlermail vom Server gesendet.

❒ Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie keine Internet-Faxdokumente an die auf diesem Gerät programmierte E-Mail-Adresse des Administrators senden.

Sie können Internet-Faxdokumente direkt an das gewünschte Ziel senden, ohne den SMTP-Server zu verwenden. Internet-Faxdokumente werden normalerweise über den SMTP-Server gesendet. Mit dieser Funktion wird jedoch der Domänenabschnitt der E-Mail-Adresse des Ziels als die Adresse des SMTP-Servers gelesen, und bei allen Sendevorgängen wird der SMTP-Server umgangen. Da die Belastung des Servers dadurch verringert wird, können Sie Faxdokumente senden, ohne die Übertragungszeit vom Server zum Ziel berücksichtigen zu müssen.

Es gibt zwei Möglichkeiten zur Angabe eines Ziels:

❖ **Den Hostnamen der Gegenstation angeben**

Geben Sie die E-Mail-Adresse eines Ziels an, indem Sie den Hostnamen der Gegenstation an den Domänenabschnitt der E-Mail-Adresse anfügen. Geben Sie die Adresse rechts vom Zeichen @ wie folgt an: “Hostname”, “. (Punkt)” und “Domänenname”.

xxxx@hostname der Gegenstation.domänenname

Beispiel: Die E-Mail-Adresse der Gegenstation lautet “abc@defcompany.com”, und der Hostname lautet “HOST”; abc@HOST.defcompany.com

❖ **Die IPv4-Adresse der Gegenstation angeben**

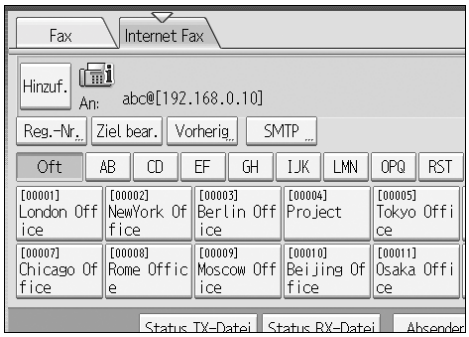
Geben Sie die E-Mail-Adresse eines Ziels an, indem Sie den Domänenabschnitt der E-Mail-Adresse durch die IPv4-Adresse der Gegenstation ersetzen.

xxxx@[IPv4-Adresse der Gegenstation]

Beispiel: Die E-Mail-Adresse der Gegenstation lautet “abc@defcompany.com”, und die IPv4-Adresse lautet “192.168.1.10”; abc@[192.168.1.10]

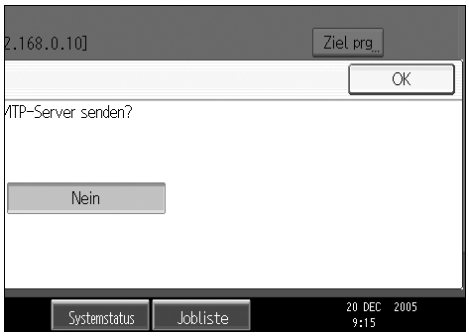
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den SMTP-Server zu umgehen.

1 **Die Taste [SMTP] drücken.**



2 **Die Taste [Nein] drücken.**

3 Die Taste [OK] drücken.



Hinweis

- ❒ Wenn Sie Ziele direkt über die Zehnertastatur angeben, können Sie für die einzelnen Ziele festlegen, ob der SMTP-Server verwendet werden soll.
- ❒ Wenn Sie in der Zielliste Ziele auswählen, wird die im Adressbuch festgelegte SMTP-Servereinstellung aktiviert.
- ❒ Wenn Sie Internet-Faxdokumente von einem Computer senden, verwenden Sie den LAN-Faxtreiber, um anzugeben, ob der SMTP-Server umgangen werden soll. Ist beim Senden das Kontrollkästchen **[Geräte-Adresse verwenden]** aktiviert, ist die auf diesem Gerät festgelegte SMTP-Servereinstellung aktiviert.

Referenz

S.235 “Versenden von Faxnachrichten über Computer”

Handbuch Grundeinstellungen

Netzwerkanleitung

Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen

Wenn Ziele in einer Zielliste programmiert sind, können Sie ein Ziel angeben, indem Sie in der Zielliste eine Zielwahltaste auswählen.

Der programmierte Name wird auf der Zielwahltaste angezeigt.

Drücken Sie **[Fax]** oder **[Internet Fax]**, um zwischen den Übertragungsarten "Fax/IP-Fax" und "Internet Fax" zu wechseln.

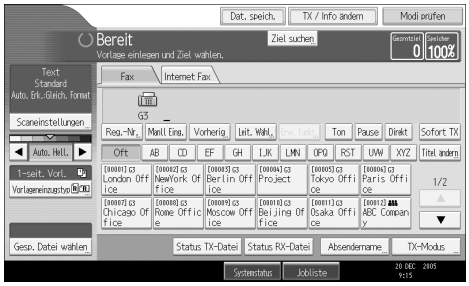
Wichtig

❒ Programmieren Sie in der Zielliste eine einzelne Faxnummer, ein IP-Faxziel, eine E-Mail-Adresse und/oder Gruppen von Zielen.

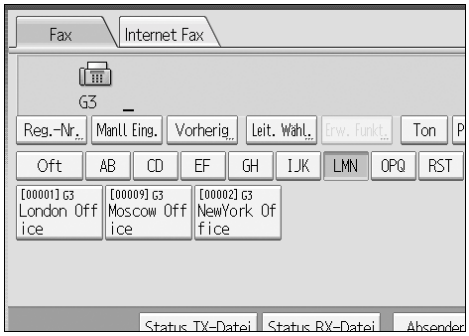
1 [Fax] oder [Internet Fax] drücken, um die Übertragungsart "Fax/IP-Fax" oder "Internet Fax" zu aktivieren.

2 Die Titeltaste drücken, unter der das gewünschte Ziel programmiert ist.

Wenn Sie z.B. "NIEDERLASSUNG NEW YORK" angeben möchten, die unter "LMN" programmiert ist, drücken Sie **[LMN]**.



3 Die mit dem gewünschten Ziel programmierte Zielwahltaste drücken.



Wenn die gewünschte Zielwahltaste nicht angezeigt wird, drücken Sie **[▲]** und **[▼]**, um in der Liste zu suchen.

Drücken Sie die Zielwahltaste nochmals, um die Auswahl aufzuheben. Sie können auch die Taste **[Löschen/Stop]** drücken, um die Auswahl aufzuheben.

Wiederholen Sie zur Auswahl weiterer Ziele die Schritte **2** und **3**.

Das Ziel wird eingestellt, und die Zielwahltaste wird hervorgehoben.

4 **Die Taste [Start] drücken.**

Hinweis

❒ Drucken Sie die Zielliste, um den Inhalt der Zielwahltasten zu überprüfen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Wechseln der Titel im Adressbuch

Es gibt drei Arten von Titeln für Ziellisten: “Titel 1”, “Titel 2” und “Titel 3”. Die obige Abbildung zeigt “Titel 1”.

1 **Die Taste [Titel ändern] drücken.**

2 **Den Titeltyp auswählen und anschließend [OK] drücken.**

Festlegen von Gruppenzielen

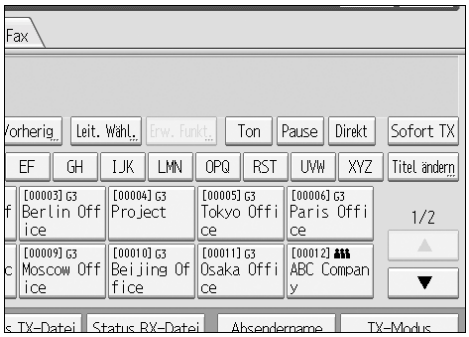
Wenn Sie mehrere Ziele in einer Gruppe programmieren, können Sie mit nur wenigen Tastenanschlägen Dokumente an alle Ziele in dieser Gruppe senden. In einer Gruppe programmierte Ziele sind durch 👥 gekennzeichnet.

Wichtig

- ❒ Programmieren Sie in der Zielliste eine einzelne Faxnummer, ein IP-Faxziel, eine E-Mail-Adresse und/oder Gruppen von Zielen.
- ❒ Gruppenziele können nur im Modus "Speichersenden", nicht im Modus "Sofort Senden" verwendet werden. Wenn Sie ein Gruppenziel verwenden, wechselt das Gerät automatisch in den Modus "Speichersenden".
- ❒ Die Gesamtzahl der in mehreren Gruppen programmierten Ziele darf die maximal zulässige Anzahl von Zielen, die Sie für eine Datei angeben können, nicht überschreiten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Maximalwerte".

1 [Fax] oder [Internet Fax] drücken, um die Übertragungsart "Fax/IP-Fax" oder "Internet Fax" zu aktivieren.

2 Die mit der gewünschten Gruppe programmierte Zielwahltaste drücken.



Das Ziel wird eingestellt, und die Zielwahltaste wird hervorgehoben.

Zur Auswahl weiterer Gruppen wiederholen Sie Schritt 2.

3 Die Taste [Start] drücken.

Hinweis

❒ In Gruppen programmierte Ziele können Sie mit der Option "Gruppenwahlliste drucken" unter "Systemeinst." überprüfen.

❒ Wenn die Gruppe ein Ziel enthält, für das keine Faxnummer, E-Mail-Adresse oder kein IP-Faxziel programmiert ist, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Drücken Sie **[Auswählen]**, um Ziele anzugeben, für die eine Faxnummer, E-Mail-Adresse oder ein IP-Faxziel programmiert ist. Drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**, um das Ziel zu ändern. Sie können die Prioritätsreihenfolge auswählen, nach welcher ein alternatives Ziel angegeben wird, falls kein Ziel des angegebenen Typs vorhanden ist. Legen Sie diese Einstellung unter "Anwenderparameter" (Schalter 32, Bit 0) im Menü "Faxeinstellungen" fest.

❒ Um Ziele in der Gruppe aufzuheben, drücken Sie **[Gruppenziel erweitern]** unter **[Modi prüfen]**. Drücken Sie anschließend in der Standby-Anzeige die Tasten **[▲]** und **[▼]**, um das gewünschte Ziel anzuzeigen, und drücken Sie danach die Taste **【Löschen/Stop】**. Sie können eine Übertragung auch abbrechen, indem Sie die hervorgehobene Zielwahltaste drücken und deren Auswahl damit aufheben.

Referenz

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

Auswählen von Zielen unter den zuletzt verwendeten Zielen

Das Gerät speichert für jede Übertragungsmethode die zuletzt eingegebenen Ziele. Diese Funktion spart Zeit, wenn Sie wiederholt Faxe an das gleiche Ziel senden, da Sie das Ziel nicht erneut eingeben müssen.

Wichtig

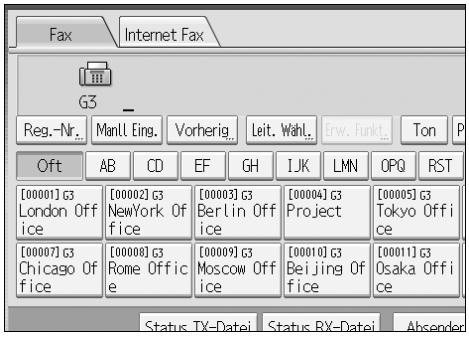
❒ Die folgenden Zieltypen werden nicht gespeichert:

- mit der Zielliste festgelegte Ziele
- als Gruppenziel festgelegte Ziele
- über ein externes Telefon angewählte Ziele
- unter "Letzte Ziele" ausgewählte Ziele (gelten als bereits gespeichert)
- das zweite und alle folgenden Ziele beim Rundsenden
- im LAN-Fax-Treiber im Computer festgelegte Ziele

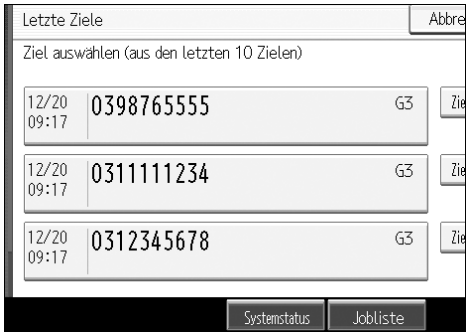
1

1 **Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.**

2 **Die Taste [Vorherig] drücken.**



3 **Das neu anzuwählende Ziel auswählen und anschließend [OK] drücken.**



4 **Die Taste [Start] drücken.**

Hinweis

❒ Unter “Letzte Ziele” können Sie auch Internet Fax- und IP-Faxziele auswählen.

❒ Wenn Sie die Taste **[Ziel progr.]** drücken, können Sie einen ausgewählten Empfänger in die Zielliste aufnehmen.

❒ Informationen über die maximale Anzahl von zuletzt verwendeten Zielen, die vom Gerät gespeichert werden können, finden Sie unter “Maximalwerte”.

Referenz

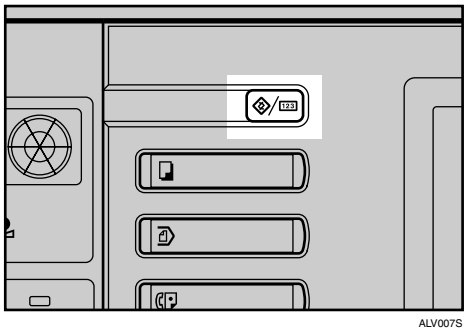
S.79 “Eintragen eingegebener Ziele in das Adressbuch”

S.274 “Maximalwerte”

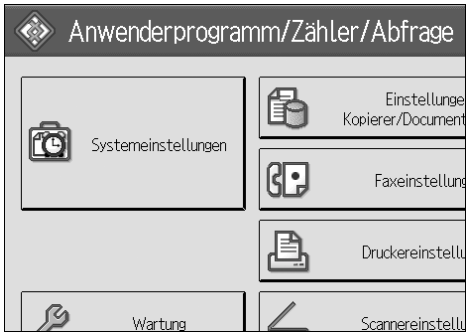
Programmieren von Zielen im Adressbuch

Sie können Faxnummern, E-Mail-Adressen, IP-Faxziele und Ordnerziele mit der Funktion “Adressbuchverwaltung” unter “Administrator Tools” im Menü “Systemeinstellungen” programmieren.

1 **Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.**



2 **Die Taste [Systemeinst.] drücken.**



3 **Die Taste [Administrator Tools] drücken.**

4 **Die Taste [Adressbuchverwaltung] drücken.**

5 **Die Taste [Neues Programm] drücken.**

Erläuterungen zu den nachfolgend aufgeführten Schritten finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.

Hinweis

❒ Sie können in einer Gruppe auch programmierte Faxnummern, E-Mail-Adressen, IP-Faxziele und Ordnerziele registrieren.

❒ Wenn Sie die Taste 【**Fax**】 drücken, um die ursprüngliche Faxanzeige zu öffnen, nachdem Sie den Inhalt des Adressbuchs geändert haben, wird die Meldung "Zielliste/Geräteeinst. wurde aktualisiert." angezeigt. Drücken Sie **[Verlassen]**, um die ursprüngliche Faxanzeige zu öffnen.

❒ Sie können Adressen mit Web Image Monitor oder mit SmartDeviceMonitor for Admin in das Adressbuch eintragen. Installationsanweisungen finden Sie in der Netzwerkanleitung. Informationen über das Adressbuch finden Sie in der entsprechenden Hilfe.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

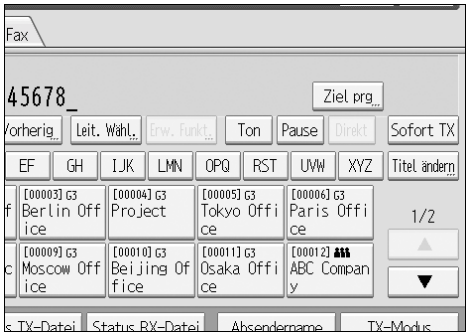
Netzwerkanleitung

Eintragen eingegebener Ziele in das Adressbuch

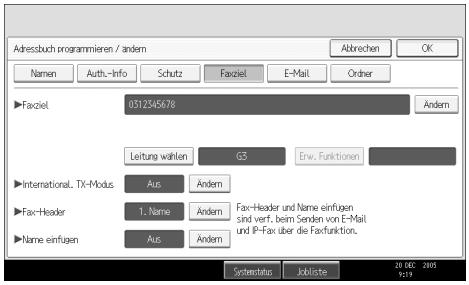
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie direkt eingegebene Faxnummern, E-Mail-Adressen oder IP-Faxziele in das Adressbuch eingetragen werden.

Beim Eintragen eines direkt eingegebenen oder im Fenster "Letzte Ziele" angezeigten Ziels in das Adressbuch wird im Zielfeld **[Ziel prg]** angezeigt.

1 Die Taste [Ziel prg] drücken.



2 Die Taste [Namen] drücken und die erforderlichen Informationen eingeben.



Detaillierte Informationen zum Eintragen von Zielen finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.

3 Die Taste [OK] drücken.

Hinweis

- Je nach den Sicherheitseinstellungen wird **[Ziel prg]** eventuell nicht angezeigt, und Sie können das Ziel unter Umständen nicht eintragen.
- Wenn Sie die Taste **[Fax]** drücken, nachdem Sie den Inhalt des Adressbuchs geändert haben, wird die Meldung "`Zielliste/Geräteeinst. wurde aktualisiert.`" angezeigt. Die Taste **[Verlassen]** drücken. Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Referenz

S.75 "Auswählen von Zielen unter den zuletzt verwendeten Zielen"

Handbuch Grundeinstellungen

Suchen nach einem Ziel im Adressbuch

Verwenden Sie diese Funktion, um nach einem Ziel zu suchen, das in der Zielliste oder auf dem LDAP-Server eingetragen ist.

Wichtig

❒ Damit auf einem LDAP-Server nach einem Ziel gesucht werden kann, muss der LDAP-Server zuvor registriert werden. Detaillierte Informationen zum Registrieren von LDAP-Servern finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.

Hinweis

❒ Drücken Sie im Fenster "Ziel suchen" die Taste **[Fax]** oder **[Internet Fax]**, um zwischen den Übertragungsarten "Fax/IP-Fax" und "Internet Fax" zu wechseln.

❒ Bei der Suche werden nur Ziele zurückgegeben, deren Namen mit dem eingegebenen Namen teilweise übereinstimmt.

❒ Eine Warnung wird angezeigt, wenn die Suche mehr als die maximal zulässige Anzahl von Zielen ergibt, nach denen Sie suchen können. Drücken Sie **[Verlassen]**, und ändern Sie den Zielnamen, damit eine geringere Anzahl von Zielen angezeigt wird.

❒ Zwar kann ein Anwender mehrere E-Mail-Adressen programmieren, mit der Suche kann jedoch jeweils nur eine Adresse abgerufen werden. Die mit der Suche abgerufene Adresse hängt von dem Suchverfahren ab, das vom LDAP-Server unterstützt wird. Die zuerst programmierte Adresse wird jedoch normal abgerufen.

Referenz

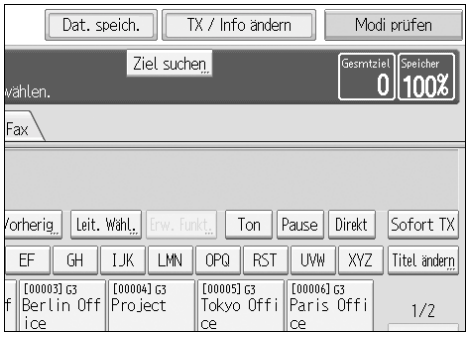
S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

Suchen nach Zielname

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um über den Namen nach einem im Adressbuch eingetragenen Ziel zu suchen.

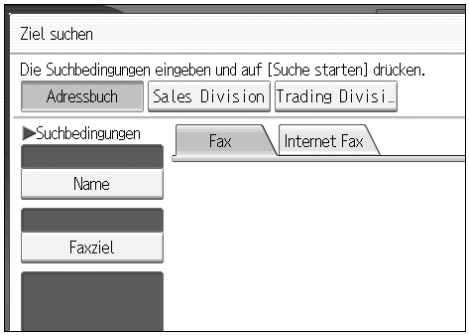
1 Die Taste [Ziel suchen] drücken.



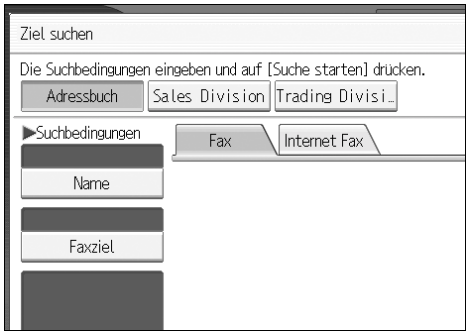
2 Ein Suchziel auswählen.

Wenn Sie im Adressbuch suchen möchten, wählen Sie **[Adressbuch]**.

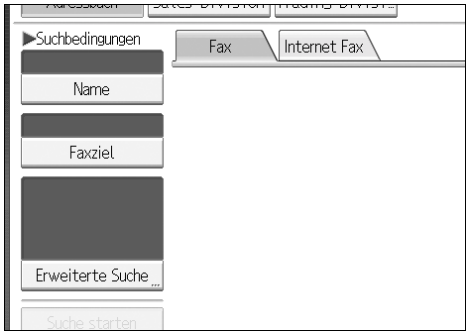
Wenn Sie einen LDAP-Server durchsuchen möchten, wählen Sie den entsprechenden LDAP-Server aus.



3 [Fax] oder [Internet Fax] drücken, um die Übertragungsart "Fax/IP-Fax" oder "Internet Fax" zu aktivieren.



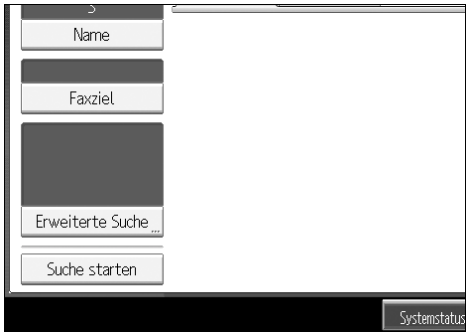
4 **Die Taste [Name] drücken.**



5 **Den Zielnamen eingeben, nach dem Sie suchen möchten, und anschließend die Taste [OK] drücken.**

Wenn Sie einen falschen Zielnamen eingeben, drücken Sie die Tasten **[←]**, **[→]**, **[Backspace]** und **[Alle löschen]**, und geben Sie den Zielnamen anschließend erneut ein.

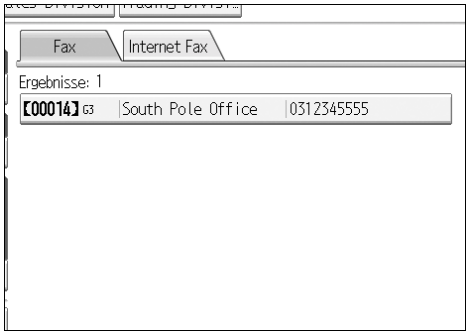
6 **Die eingegebenen Zeichen bestätigen und anschließend die Taste [Suche starten] drücken.**



In einer Meldung werden Sie darüber informiert, dass der Suchvorgang ausgeführt wird.

Wenn die Suche beendet ist, werden die Ergebnisse angezeigt.

7 **Ein Ziel auswählen.**



Wenn das gewünschte Ziel nicht angezeigt wird, scrollen Sie mit Hilfe der Tasten **[▲]** oder **[▼]** durch die Liste.

Drücken Sie die Taste **[Details]**, um detaillierte Informationen zum ausgewählten Ziel anzuzeigen.

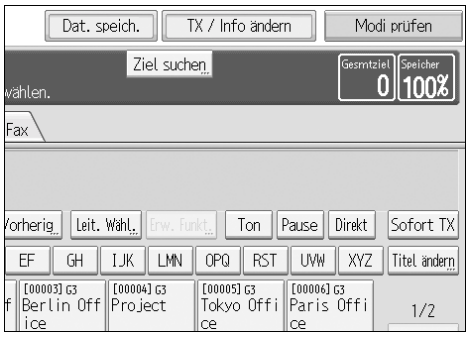
Referenz

Über dieses Gerät

Suchen nach Faxnummer/IP-Faxziel

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um über die Faxnummer oder das IP-Faxziel nach einem im Adressbuch eingetragenen Ziel zu suchen.

1 **Die Taste [Ziel suchen] drücken.**

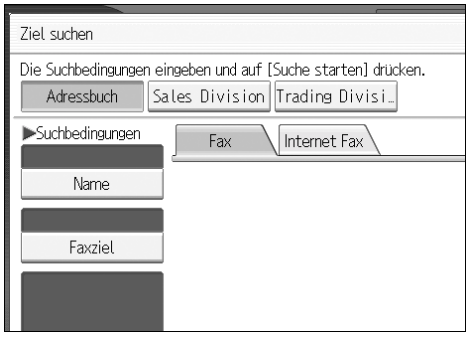


1

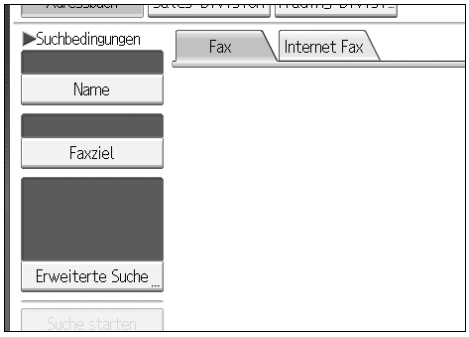
2 Ein Suchziel auswählen.

Wenn Sie im Adressbuch suchen möchten, wählen Sie **[Adressbuch]**.

Wenn Sie einen LDAP-Server durchsuchen möchten, wählen Sie den entsprechenden LDAP-Server aus.



3 Die Taste [Faxziel] drücken.

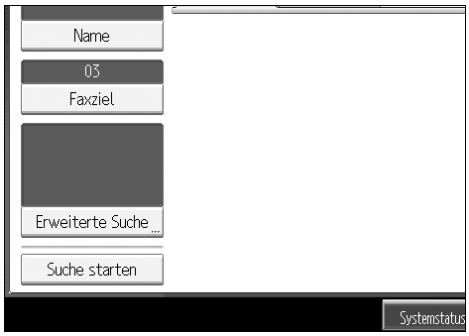


4 Die Nummer eingeben, nach der Sie suchen möchten, und anschließend die Taste [OK] drücken.

Wenn Sie nach einem IP-Faxziel suchen möchten, geben Sie das betreffende IP-Faxziel ein.

Wenn Sie eine falsche Nummer eingeben, drücken Sie die Taste **[←]**, **[→]**, **[Backspace]** oder **[Alle löschen]**, und geben Sie die Nummer anschließend nochmals ein.

5 **Die eingegebenen Faxnummern bestätigen und anschließend die Taste [Suche starten] drücken.**



In einer Meldung werden Sie darüber informiert, dass der Suchvorgang ausgeführt wird.

Wenn die Suche beendet ist, werden die Ergebnisse angezeigt.

6 **Ein Ziel auswählen.**

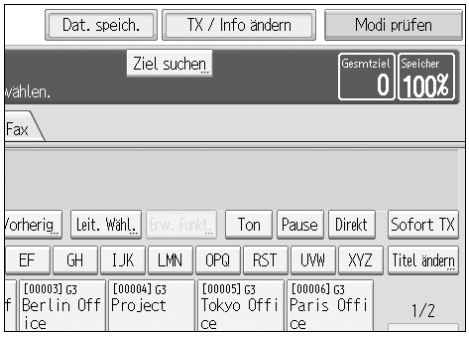
Wenn das gewünschte Ziel nicht angezeigt wird, scrollen Sie mit Hilfe der Tasten **[▲]** oder **[▼]** durch die Liste.

Drücken Sie die Taste **[Details]**, um detaillierte Informationen zum ausgewählten Ziel anzuzeigen.

Suchen nach E-Mail-Adresse

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um über eine E-Mail-Adresse nach einem in der Zielliste eingetragenen Ziel zu suchen.

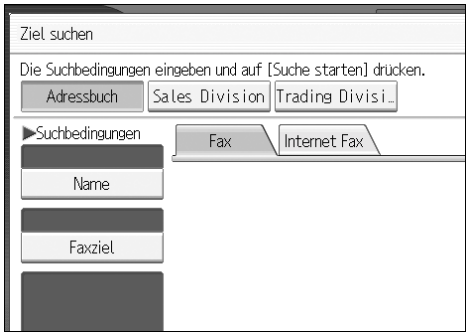
1 Die Taste [Ziel suchen] drücken.



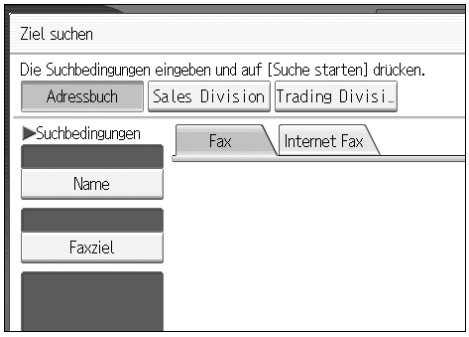
2 Ein Suchziel auswählen.

Wenn Sie im Adressbuch suchen möchten, wählen Sie **[Adressbuch]**.

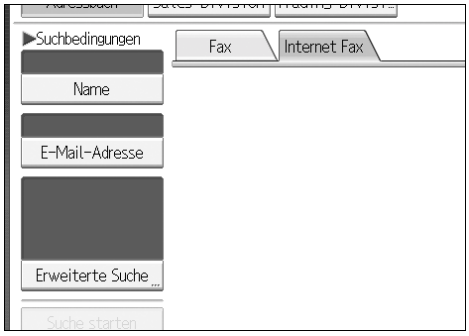
Wenn Sie einen LDAP-Server durchsuchen möchten, wählen Sie den entsprechenden LDAP-Server aus.



3 [Internet Fax] drücken, um zur Übertragungsart "Internet Fax" zu wechseln.



4 **Die Taste [E-Mail-Adresse] drücken.**



5 **Die E-Mail-Adresse eingeben, nach der Sie suchen möchten, und anschließend die Taste [OK] drücken.**

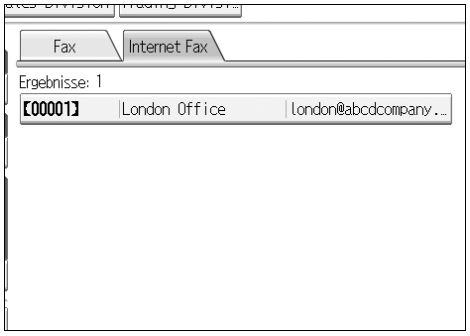
Wenn Sie eine falsche E-Mail-Adresse eingeben, drücken Sie die Taste **[←]**, **[→]**, **[Backspace]** oder **[Alle löschen]**, und geben Sie die E-Mail-Adresse anschließend nochmals ein.

6 **Die eingegebenen Zeichen bestätigen und anschließend die Taste [Suche starten] drücken.**

In einer Meldung werden Sie darüber informiert, dass der Suchvorgang ausgeführt wird.

Wenn die Suche beendet ist, werden die Ergebnisse angezeigt.

7 **Ein Ziel auswählen.**



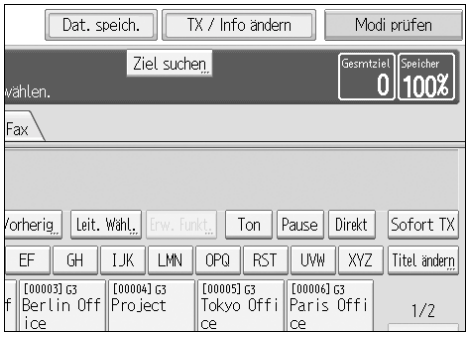
Wenn das gewünschte Ziel nicht angezeigt wird, scrollen Sie mit Hilfe der Tasten **[▲]** oder **[▼]** durch die Liste.

Drücken Sie die Taste **[Details]**, um detaillierte Informationen zum ausgewählten Ziel anzuzeigen.

Verwenden der erweiterten Suche

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um durch Angabe von Suchkriterien nach einem im Adressbuch eingetragenen Ziel zu suchen.

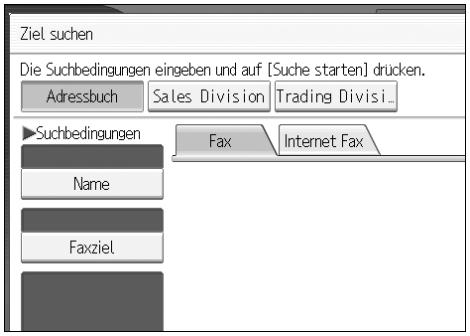
1 **Die Taste [Ziel suchen] drücken.**



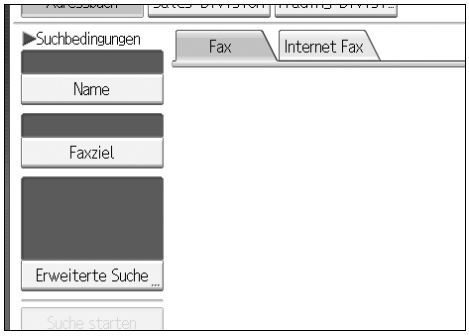
2 **Ein Suchziel auswählen.**

Wenn Sie im Adressbuch suchen möchten, wählen Sie **[Adressbuch]**.

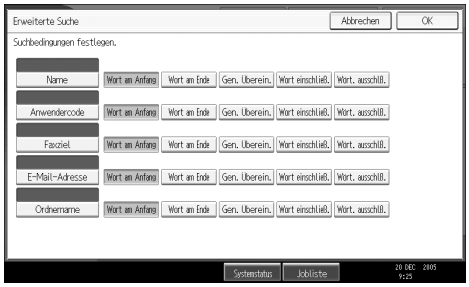
Wenn Sie einen LDAP-Server durchsuchen möchten, wählen Sie den entsprechenden LDAP-Server aus.



3 **Die Taste [Erweiterte Suche] drücken.**



4 **Die Taste für die jeweilige Bedingung drücken und anschließend eine Teilzeichenfolge eingeben.**

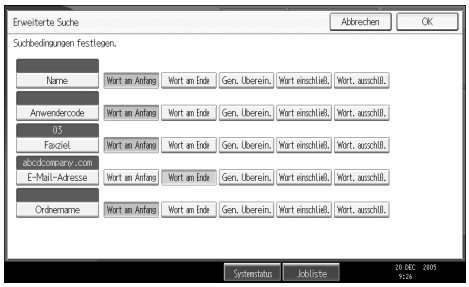


Für die Suche im Adressbuch können die folgenden Bedingungen angegeben werden: Name, Anwendercode, Faxziel, E-Mail-Adresse und Ordnername.

Für die Suche auf einem LDAP-Server können die folgenden Bedingungen angegeben werden: Name, Faxziel, E-Mail-Adresse, Firma und Abteilung.

1

5 Suchkriterien für jede Bedingung auswählen.

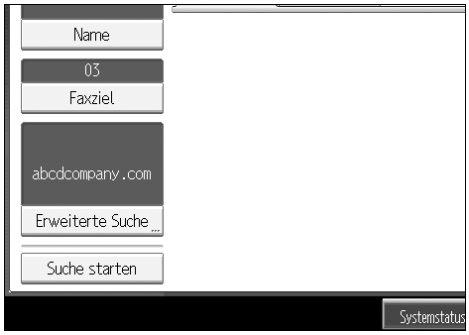


Die Suchkriterien haben die folgende Bedeutung:

- **[Wort am Anfang]**: Nach Zeichenfolgen suchen, die mit dem angegebenen Zeichen beginnen.
  Beispiel: Wenn Sie nach "ABC" suchen, geben Sie "A" ein.
- **[Wort am Ende]**: Nach Zeichenfolgen suchen, die mit dem angegebenen Zeichen enden.
  Beispiel: Wenn Sie nach "ABC" suchen, geben Sie "C" ein.
- **[Gen. Überein.]**: Nach Zeichenfolgen suchen, die mit der angegebenen Zeichenfolge genau übereinstimmen.
  Beispiel: Wenn Sie nach "ABC" suchen, geben Sie "ABC" ein.
- **[Wort einschließ.]**: Nach Zeichenfolgen suchen, die das angegebene Zeichen enthalten.
  Beispiel: Wenn Sie nach "ABC" suchen, geben Sie "A", "B" oder "C" ein.
- **[Wört. ausschlß.]**: Nach Zeichenfolgen suchen, die das angegebene Zeichen nicht enthalten.
  Beispiel: Wenn Sie nach "ABC" suchen, geben Sie "D" ein.
- **[Fuzzy-Suche]**: Eine ungenaue (Fuzzy-)Suche ausführen.
  Diese Option wird angezeigt, wenn Sie in Schritt 2 einen LDAP-Server ausgewählt haben. Die Leistung der Fuzzy-Suche hängt von der vom LDAP-Server unterstützten Suchmethode ab.

6 Die Taste [OK] drücken.

7 Die Taste [Suche starten] drücken.



Wenn die Suche beendet ist, werden die Suchergebnisse angezeigt.

8 Ein Ziel auswählen.

Wenn das gewünschte Ziel nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um es anzuzeigen.

Drücken Sie die Taste **[Details]**, um detaillierte Informationen zum ausgewählten Ziel anzuzeigen.

Hinweis

❒ Bei LDAP-Servern können Sie eine zusätzliche Suchbedingung angeben. Legen Sie dazu unter "LDAP-Server programmieren / ändern / löschen" unter "Systemeinstellungen" die Suchoptionen fest. Weitere Informationen über die Festlegung von Suchoptionen finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.

❒ Die Zeichenfolge, die Sie im Bedingungsfeld **[Name]** eingeben, wird je nach der vom Administrator festgelegten Einstellung als Vor- oder Nachname gelesen. Wenn Sie z.B. nach dem Namen "Jochen Schmidt" suchen, fragen Sie den Administrator, ob Sie "Jochen" oder "Schmidt" eingeben müssen.

Referenz

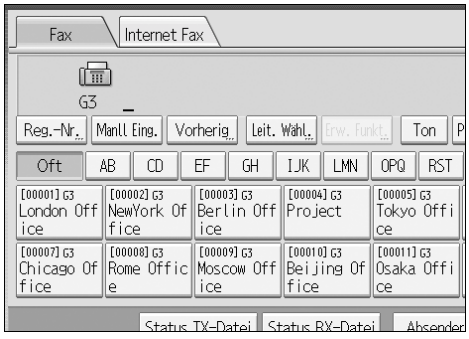
Über dieses Gerät

Handbuch Grundeinstellungen

Suchen nach Registrationsnummer

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um durch Angabe einer in der Zielliste gespeicherten Registrationsnummer nach einem Ziel zu suchen.

1 [Fax] oder [Internet Fax] drücken, um die Übertragungsart "Fax/IP-Fax" oder "Internet Fax" zu aktivieren.

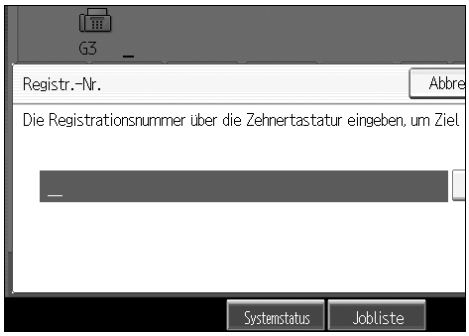


2 Die Taste [Reg.-Nr.] drücken.

Das Fenster zur Eingabe der Registrationsnummer wird angezeigt.

1

3 **Eine Registrationsnummer über die Zehnertastatur ein geben und dann die Taste [#] drücken.**

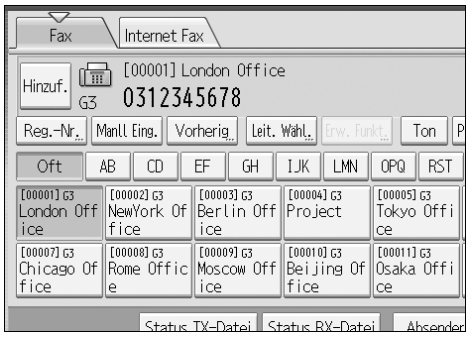


Wenn Sie aufgefordert werden, fünf Ziffern einzugeben, müssen Sie nicht die führenden Nullen einer Registrationsnummer eingeben.

Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]**, und wiederholen Sie die Eingabe.

4 **Die Taste [OK] drücken.**

Das entsprechende Ziel wird angezeigt.



Hinweis

❒ Wenn die Meldung "`Gewählte Registrierungs-Nr. kann nicht gefunden werden.`" angezeigt wird, ist die angegebene Registrationsnummer oder der Übertragungstyp falsch bzw. nicht vorhanden. Drücken Sie die Taste **[Verlassen]**, überprüfen Sie die Registrationsnummer nochmals und wiederholen Sie die Schritte ab Schritt **2**.

Direktwahl

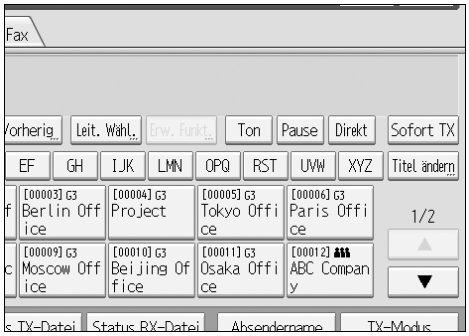
Die Direktwahlfunktion ermöglicht Ihnen, eine Rufnummer zu wählen und dabei den Wählton aus dem Gerätelautsprecher zu verfolgen. Sie können dann nach Überprüfung der Verbindung eine Faxnachricht versenden.

Wichtig

❒ Diese Funktion ist für die zusätzliche G3-Schnittstelle, Internetfax und IP-Fax nicht verfügbar.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

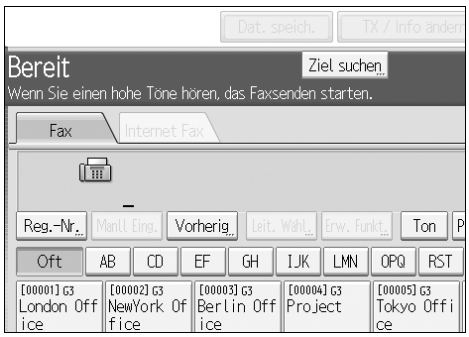
2 Die Taste [Direkt] drücken.



Aus dem Gerätelautsprecher ist ein leiser Ton zu hören.

Wenn Sie diesen Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **[Direkt]** nochmals.

3 Die Nummer wählen.



Das Gerät wählt das Ziel sofort an.

Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Direkt]** oder **【Gesamt-löschen】**, und wiederholen Sie die Eingabe.

Informationen zum Auswählen eines Ziels im Adressbuch finden Sie unter “Verwenden des Adressbuchs zum Angeben von Zielen”.

4 Ist die Verbindung hergestellt und ein Pfeifton zu hören, die Taste【Start】drücken.

Der Sendevorgang startet.

Wollen Sie die Übertragung abbrechen, drücken Sie die Taste **【Löschen/Stop】** und entfernen die Vorlagen.

Nach der Übertragung kehrt das Gerät in den Standby-Modus zurück.

Hinweis

- ❒ Diese Funktion ist in einigen Ländern nicht verfügbar.
- ❒ Drücken Sie die Taste **[Vol...]**, um das Fenster "Lautstärke einstellen" anzuzeigen. Drücken Sie dann die Taste **[Lauter]** oder **[Leiser]**, um die Lautstärke des Direktwähltons einzustellen. Die Lautstärke kann auch vorab über das Menü "Faxeinstellungen" programmiert werden.
- ❒ Wenn Sie ein externes Telefon am Faxgerät angeschlossen haben, können Sie den Hörer abnehmen, wenn Sie eine Stimme hören. Wenn Sie eine Stimme vor dem Drücken der Taste **【Start】** hören, nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab und informieren den Empfänger, dass Sie ein Fax senden möchten (bitten Sie ihn, das Gerät auf Faxmodus umzuschalten).
- ❒ Weitere Informationen über "Freigabezeit Direktwahlmodus" finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.

Referenz

S.72 "Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen"

Handbuch Grundeinstellungen

Manuelles Wählen

Den Handapparat des externen Telefons abnehmen und wählen. Ist die Verbindung hergestellt und ein Pfeifton zu hören, die Taste【Start】drücken, um das Fax zu senden. Hören Sie am anderen Ende jedoch eine Stimme, können Sie ein normales Telefongespräch führen.

Wichtig

- ❒ Hierzu ist ein externes Telefon erforderlich.
- ❒ Diese Funktion ist für die zusätzliche G3-Schnittstelle, Internetfax und IP-Fax nicht verfügbar.
- ❒ Das Sendeergebnis beim manuellen Wählen wird Bericht (Sofort Senden) nicht aufgeführt, wenn der sofortige Sendeergebnisbericht ausgedruckt wird.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Handapparat abnehmen.

Sie hören einen Wählton.

3 Die Nummer wählen.

Das Gerät wählt das Ziel sofort an.

Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, legen Sie den Hörer wieder auf, und wiederholen Sie den Ablauf ab Schritt **2**.

Informationen zum Auswählen eines Ziels im Adressbuch finden Sie unter “Verwenden des Adressbuchs zum Angeben von Zielen”.

4 Ist die Verbindung hergestellt und ein Pfeifton zu hören, die Taste【Start】drücken, um das Fax zu senden.

Wenn Sie eine Stimme hören, informieren Sie den Empfänger, dass Sie ein Fax senden möchten und bitten ihn, auf Faxmodus umzuschalten.

Der Sendevorgang startet.

5 Handapparat wieder auflegen.

Wollen Sie die Übertragung abbrechen, drücken Sie die Taste【**Löschen/Stop**】und entfernen die Vorlagen.

Nach der Übertragung kehrt das Gerät in den Standby-Modus zurück.

Hinweis

❒ Wenn der Betriebsschalter auf “Aus” gestellt ist, können Sie dieses Gerät nur mit dem Handapparat des externen Telefons nicht bedienen, selbst dann nicht, wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist. Zum Einschalten des Geräts müssen Sie zuerst den Betriebsschalter drücken.

Referenz

S.72 “Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen”

Absendereinstellungen

Verwenden Sie diese Funktion zum Einstellen von Absenderinformationen.

Ist die E-Mail-Adresse des Absenders in der Zielliste eingetragen, kann er die Sendeergebnisse per E-Mail empfangen.

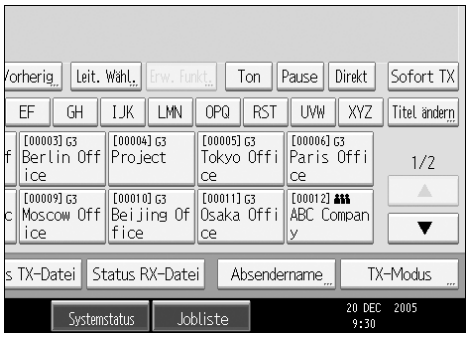
Wenn Sie den Stempelabsendernamen aktivieren, erscheint außerdem der registrierte Absendername (Anwendername) auf dem Ausdruck, den Listen und dem Bericht des Empfängers.

Wichtig

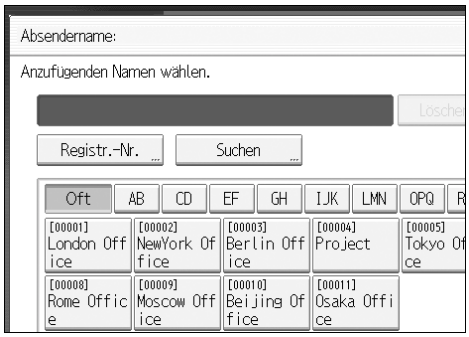
- ❒ Tragen Sie Absender in die Zielliste ein, geben Sie deren E-Mail-Adressen an und legen Sie vorab den Anwendernamen als **[Absender]** fest.
- ❒ Wenn die Anwender-Authentifizierung eingestellt ist, wird der angemeldete Anwender als Absender eingestellt. Das Sendeergebnis wird an die E-Mail-Adresse des angemeldeten Anwenders übertragen.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [Absendername] drücken.



3 Einen Absender auswählen.

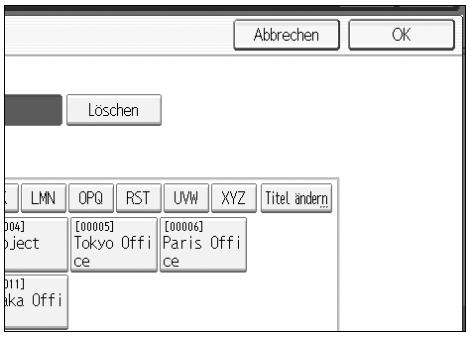


Wenn Sie einen Absender durch Angabe der in das Adressbuch eingetragenen Registrationsnummer auswählen möchten, drücken Sie die Taste **[Registr.-Nr.]**.

Um einen Absender im Adressbuch zu suchen, drücken Sie die Taste **[Suchen]**.

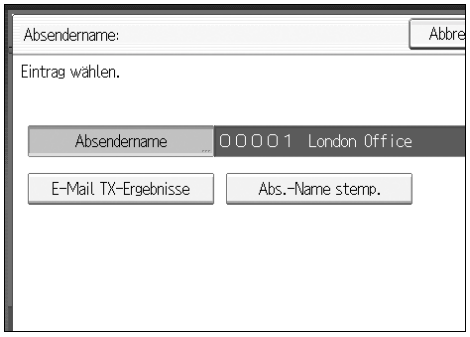
Ist ein Zielsicherungs-Code eingerichtet, erscheint die Eingabe-Anzeige. Über die Zehnertastatur den Sicherungscode für das Ziel eingeben und dann **[OK]** drücken.

4 **Gewählten Absender bestätigen und dann [OK] drücken.**



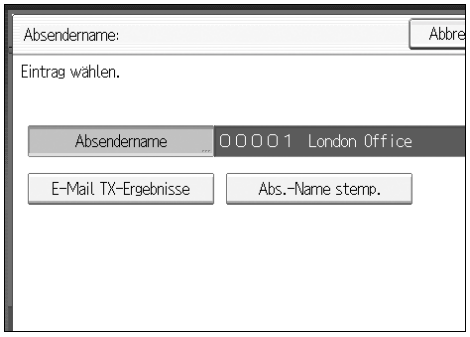
5 **Damit der Name des Absenders auf dem Ausdruck des Empfängers gedruckt wird, die Taste [Abs.-Name stemp.] drücken, damit die Taste hervorgehoben wird.**

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, erscheint der Name des Absenders (Anwendername) auf dem Ausdruck, den Listen und dem Bericht des Empfängers.



6 **Um die Übertragungsergebnisse durch eine E-Mail-Benachrichtigung zu bestätigen, die Taste [E-Mail TX-Ergebnisse] drücken, damit die Taste hervorgehoben wird.**

Wenn die E-Mail-Adresse des Abenders eingetragen ist, können Sie das Übertragungsergebnis an die eingetragene E-Mail-Adresse senden.



7 **Die Taste [OK] drücken.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Um die Einstellungen zu überprüfen, drücken Sie die Taste **[Absendername]**.

8 Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die [Start]-Taste.

Hinweis

❒ Sie können die Sendeergebnisse sowohl mit der Funktion "E-Mail-TX-Ergebnisse", bei der die Ergebnisse per E-Mail versendet werden, als auch über den vom Gerät ausgedruckten Kommunikationsergebnisbericht bestätigen. Im Menü "Faxeinstellungen" können Sie unter "Anwenderparameter" (Schalter 10, Bit 6) festlegen, ob beides verwendet werden soll.

❒ Sie können den Kommunikationsergebnisbericht etc. nutzen, um den Nutzungsstatus nach festgelegten Anwendern zu überprüfen. Wenn die Anwender-Authentifizierung eingestellt ist, können Sie die Nutzung nach angemeldeten Anwendern überprüfen. Ist der Anwendercode auf Absender gestellt, lässt sich die Anzahl der Nutzungen durch jeden Anwender zählen.

❒ Wenn Sie den Absendernamen aufheben möchten, brechen Sie den Sendevorgang ab. Informationen hierzu finden Sie unter "Abbrechen einer Übertragung".

Referenz

S.108 "Abbrechen einer Übertragung"

Handbuch Grundeinstellungen

Erweiterte Funktionen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie ein Ziel mit Hilfe erweiterter Funktionen angeben.

1

Festlegen von SUB-Codes für die Übertragung

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Dokument mit Hilfe eines SUB-Codes als vertrauliches Dokument zu senden.

Ein SUB-Code ist eine ID, die aus Zahlen, den Zeichen # und ✳ sowie aus Leerzeichen besteht. Mit einem SUB-Code übertragene Dokumente werden im Speicher der Gegenstation abgelegt und nicht automatisch gedruckt. Zum Drucken des empfangenen Dokuments wird der SUB-Code auf der Gegenstation eingegeben. Beim Übertragen eines vertraulichen Dokuments, das für einen bestimmten Empfänger vorgesehen ist, können die Daten auf beiden Seiten geschützt werden, da nur eine Person, die den SUB-Code kennt, das Dokument drucken kann.

Dokumente können auch über Faxgeräte gesendet werden, die über die Funktion “Transferstation” verfügen.

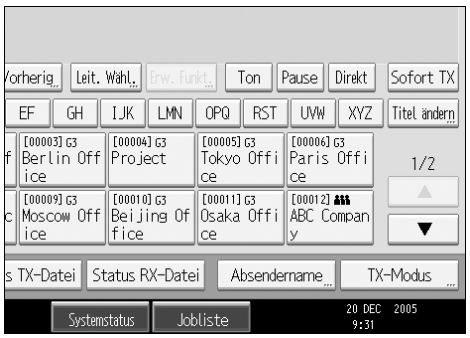
Diese Funktion trägt dazu bei, Kosten zu sparen, wenn das gleiche Dokument über große Entfernungen an mehrere Empfänger gesendet werden soll, und spart Zeit, da viele Dokumente in einem Vorgang gesendet werden.

Wichtig

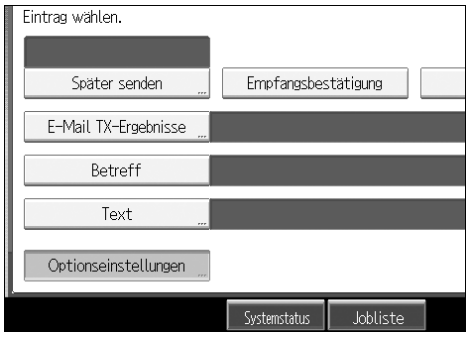
- ❒ Dokumente können an Faxgeräte gesendet werden, die über die Funktion “Persönliche Box” verfügen.
- ❒ Für Internet-Faxe können keine SUB-Codes verwendet werden.
- ❒ Zur Verwendung dieser Funktion muss **[Sub-Code-TX]** aktiviert sein.
- ❒ Sie müssen den SUB-Code der Gegenstation vorab erhalten.
- ❒ Wenn Sie ein vertrauliches Dokument senden, teilen Sie der Gegenstation den SUB-Code im Voraus mit.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

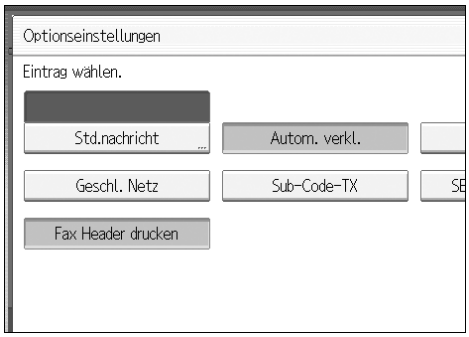
2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 **Die Taste [Optionseinstellungen] drücken.**



4 **Die Taste [Sub-Code-TX] drücken.**

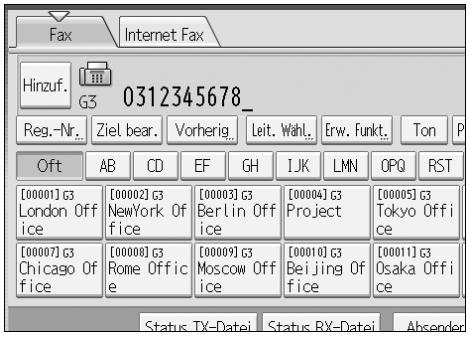


5 **Drücken Sie die Taste [OK] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

6 **Geben Sie die Faxnummer eines Ziels oder ein IP-Faxziel ein.**

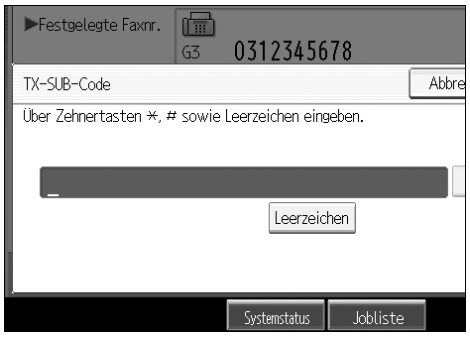
7 **Die Taste [Erw. Funkt.] drücken.**



8 **Achten Sie darauf, dass [SUB-Code] ausgewählt ist.**

9 **Die Taste [TX-SUB-Code] drücken.**

⑩ Geben Sie einen SUB-Code ein und drücken Sie dann auf [OK].



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **[Löschen/Stop]** (bevor Sie die Taste **[OK]** drücken) und wiederholen dann die Eingabe.

⑪ Wenn ein Passwort erforderlich ist, die Taste [Passwort (SID)] drücken, das Passwort über die Zehnertastatur eingeben und dann die Taste [OK] drücken.

⑫ Die Taste [OK] drücken.

⑬ Die Taste [Start] drücken.

Unterstützt die Empfangsstation beim "Sofort Senden" die Funktion "SUB-Code" nicht, erscheint im Display eine entsprechende Meldung. In diesem Fall die Taste **[Verlassen]** drücken, um den Sendevorgang zu annullieren.

Hinweis

- ❒ Achten Sie darauf, dass die Stellenzahl des SUB-Codes der Spezifikation der Zielstation entspricht. Informationen über die maximal zulässige Anzahl von Ziffern für den SUB-Code dieses Geräts finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Sie können SUB-Codes sowie Namen und Faxnummern in der Zielliste und in Keystroke-Programmen speichern.
- ❒ Wenn ein SUB-Code in der Zielliste gespeichert ist, kann der SUB-Code geändert oder gelöscht werden, nachdem Sie über die Zielwahltasten ein Ziel ausgewählt haben.
- ❒ Der SUB-Code wird in Listen und Berichten ausgegeben.

Referenz

S.135 "SUB-Code-Übertragung"

S.152 "Übermitteln von empfangenen Dokumenten"

S.264 "Registrieren und Ändern von Keystroke-Programmen"

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

Ein Passwort festlegen

Es kann vorkommen, dass Sie beim Senden von vertraulichen Faxdokumenten mit der Funktion "SUB-Code" einen "SID" (Absender-ID) verwenden möchten. Wenn Sie eine persönliche Box mit Passwort benutzen, geben Sie den SID-Code als Passwort ein.

Hinweis

- ❒ Informationen über die maximal zulässige Anzahl von Ziffern für den SID-Code finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Sie können Zahlen, die Zeichen ✱ und # sowie Leerzeichen eingeben.
- ❒ Sie können SID-Codes sowie Namen und Faxnummern in der Zielliste und in Keystroke-Programmen speichern.
- ❒ Der SID-Code wird in Listen und Berichten ausgegeben.

Referenz

S.264 "Registrieren und Ändern von Keystroke-Programmen"
S.274 "Maximalwerte"
Handbuch Grundeinstellungen

Festlegen von SEP-Codes für den Empfang

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen SEP-Code einzugeben, mit dem das Ziel aufgefordert wird, ein Dokument zu senden.

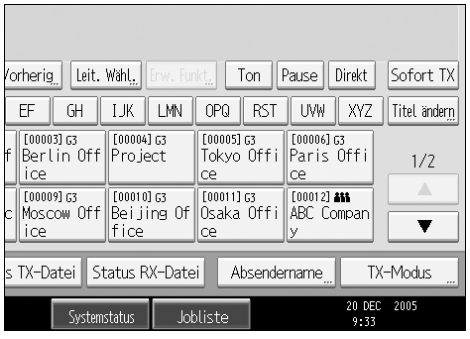
Sie können ein im Speicher des Ziels abgelegtes Dokument empfangen, wenn der SEP-Code des Dokuments mit dem von Ihnen eingegebenen SEP-Code übereinstimmt.

Mit Hilfe dieser Funktion kann das Gerät Dienste nutzen, die mit der Abruffunktion arbeiten, oder Dokumente von mehreren Zielen empfangen.

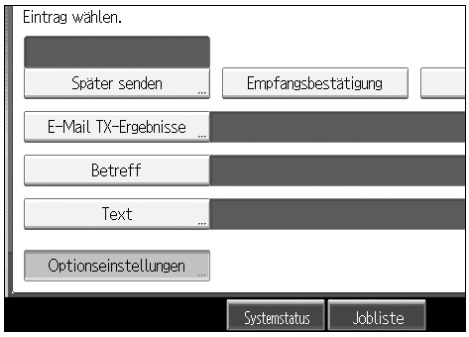
Wichtig

- ❒ Dokumente können von Faxgeräten empfangen werden, die über Informationsboxen und über die Funktion "SUB-Code-Übertragung" verfügen.
- ❒ Für Internet-Faxe können keine SEP-Codes verwendet werden.
- ❒ Zur Verwendung dieser Funktion muss **[SEP-Code-Empfang]** aktiviert sein.

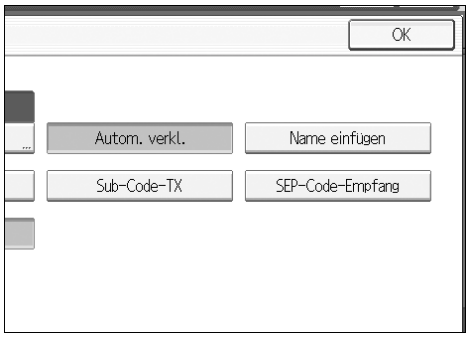
1 Die Taste [TX-Modus] drücken.



2 **Die Taste [Optionseinstellungen] drücken.**



3 **Die Taste [SEP-Code-Empfang] drücken.**

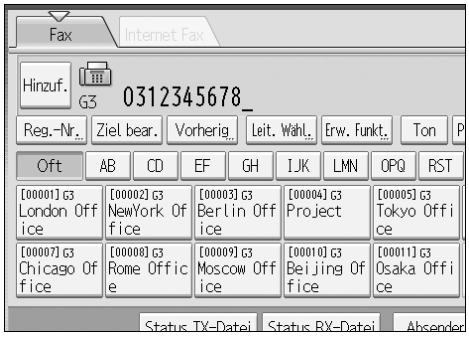


4 **Drücken Sie die Taste [OK] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

5 **Geben Sie die Faxnummer eines Ziels oder ein IP-Faxziel ein.**

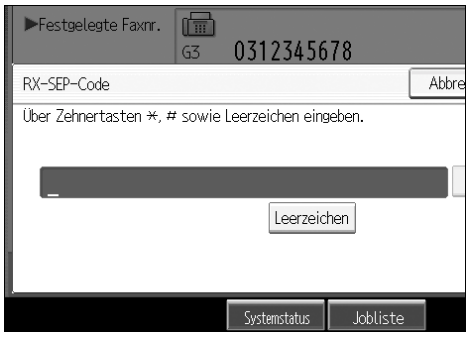
6 **Die Taste [Erw. Funkt.] drücken.**



7 **Achten Sie darauf, dass [SEP-Code] ausgewählt ist.**

8 **Die Taste [RX-SEP-Code] drücken.**

9 Geben Sie einen SEP-Code ein und drücken Sie dann auf [OK].



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **[Löschen/Stop]** (bevor Sie die Taste **[OK]** drücken) und wiederholen dann die Eingabe.

10 Wenn ein Passwort erforderlich ist, die Taste [Passwort (PWD)] drücken, das Passwort über die Zehnertastatur eingeben und dann die Taste [OK] drücken.

11 Die Taste [OK] drücken.

12 Die Taste [Start] drücken.

Hinweis

- ❒ Achten Sie darauf, dass die Stellenzahl des SEP-Codes der Spezifikation der Empfangsstation entspricht. Informationen über die maximal zulässige Anzahl von Ziffern für den SEP-Code dieses Geräts finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Sie können Zahlen, die Zeichen ✱ und # sowie Leerzeichen eingeben.
- ❒ Sie können SEP-Codes sowie Namen und Faxnummern in der Zielliste und in Keystroke-Programmen speichern.
- ❒ Wenn ein SEP-Code in der Zielliste gespeichert ist, kann der SEP-Code geändert oder gelöscht werden, nachdem Sie über die Zielwahltasten ein Ziel ausgewählt haben.
- ❒ Der SEP-Code wird in Listen und Berichten ausgegeben.

Referenz

S.136 "SEP-Code-Empfang"

S.264 "Registrieren und Ändern von Keystroke-Programmen"

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

Eingeben eines Passworts

Möglicherweise möchten Sie beim Empfang von Faxdokumenten mit der Funktion "SEP-Code-Empfang" ein Passwort verwenden.

Hinweis

- ❒ Informationen über die maximal zulässige Anzahl von Ziffern für den PWD-Code finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Sie können Zahlen, die Zeichen ✱ und # sowie Leerzeichen eingeben.
- ❒ Sie können PWD-Codes sowie Namen und Faxnummern in der Zielliste und in Keystroke-Programmen speichern.
- ❒ Der PWD-Code wird in Listen und Berichten ausgegeben.

Referenz

S.264 "Registrieren und Ändern von Keystroke-Programmen"

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

SEP-Code RX-Reservebericht

Dieser Bericht wird nach dem Einrichten des SEP-Code-Empfangs ausgedruckt. Mit diesem Bericht können Sie die Reservierungen für den SEP-Code-Empfang überprüfen.

Hinweis

- ❒ Sie können diese Funktion mit den Anwenderparametern (Schalter 03, Bit 3) im Menü "Faxeinstellungen" ein- oder ausschalten.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 4) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie ein Ziel anzeigen lassen.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie einen Absendernamen anzeigen lassen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

SEP-Code RX-Ergebnisbericht

Dieser Bericht wird nach jedem abgeschlossenen SEP-Code-Empfang gedruckt und zeigt dessen Ergebnis.

Wenn eine Schnellbedientaste für “E-Mail-TX-Ergebnisse” eingerichtet ist, können Sie festlegen, ob nach dem Empfang eine E-Mail mit dem Bericht versendet werden soll.

Hinweis

- ❒ Das Ergebnis eines SEP-Code-Empfangs lässt sich auch im Journal überprüfen.
- ❒ Sie können diese Funktion mit den Anwenderparametern (Schalter 03, Bit 4) im Menü “Faxeinstellungen” ein- oder ausschalten.
- ❒ Um den Bericht ohne Textunterbrechung anzuzeigen, wählen Sie eine Schriftart mit festem Abstand in den Einstellungen Ihrer E-Mail-Anwendung.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 4) im Menü “Faxeinstellungen” können Sie ein Ziel anzeigen lassen.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 5) im Menü “Faxeinstellungen” können Sie einen Absendernamen anzeigen lassen.

Referenz

S.197 “Journal”

Handbuch Grundeinstellungen

Abbrechen einer Übertragung

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie eine Faxübertragung abgebrochen wird.

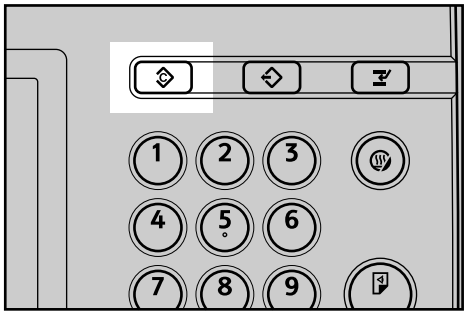
Wichtig

❒ Die Anzeige "Kommunikation" wird nahezu sofort ausgeschaltet, wenn ein Internet-Faxdokument gesendet wird.

Vor dem Scannen der Vorlage

Brechen Sie mit dem folgenden Verfahren eine Übertragung ab, bevor Sie die Taste【Start】drücken.

1 Die Taste【Gesamtlöschen】drücken.



ALV001S

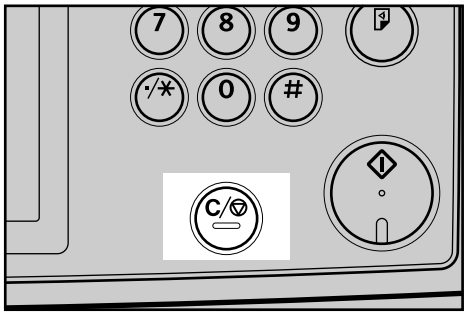
Hinweis

❒ Wenn Vorlagen in den ADF eingelegt werden, können Sie die Übertragung einfach durch Entfernen der Vorlagen abbrechen.

Beim Scannen der Vorlage

Brechen Sie mit dem folgenden Verfahren eine Übertragung während des Scannens der Vorlagen ab, nachdem die Taste【Start】gedrückt wurde.

1 Die Taste【Löschen/Stop】drücken.



ALV002S

Das Gerät stoppt den Scanvorgang.

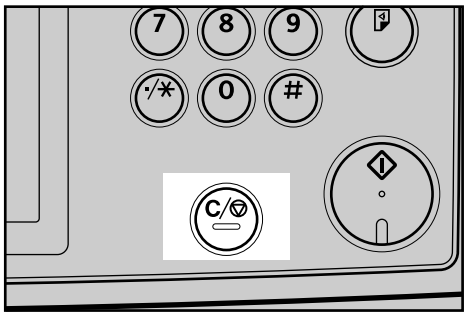
Hinweis

❒ Eventuell wird der Scanvorgang abgeschlossen, während Sie den Vorgang abbrechen.

Während der Übertragung der Vorlage

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Übertragung abzubrechen, während die Anzeige "Kommunikation" leuchtet.

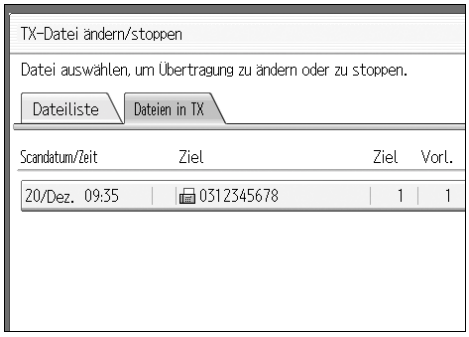
1 **Die Taste [Löschen/Stop] drücken.**



ALV002S

Durch Drücken der Taste **[TX / Info ändern]** können Sie auch einen Speichersendevorgang abbrechen.

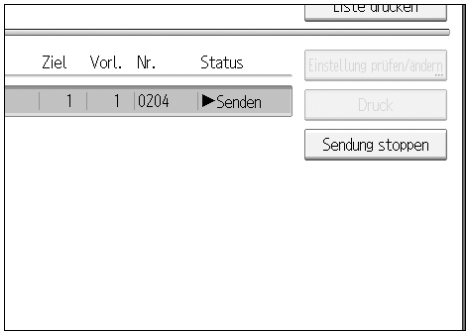
2 **Wählen Sie die Datei aus, deren Übertragung abgebrochen werden soll.**



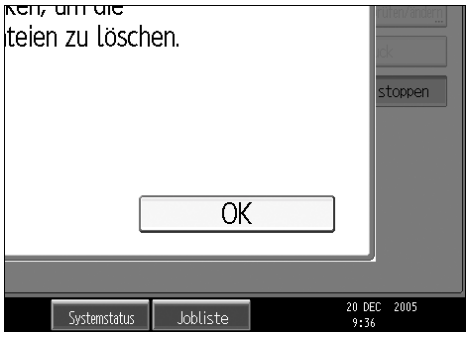
Wenn die gewünschte Datei nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um sie zu suchen.

Es gibt Fälle, in denen ein Ziel nicht ausgewählt werden kann, da das Ziel je nach den Sicherheitseinstellungen als "✱" erscheint.

3 **Die Taste [Sendung stoppen] drücken.**



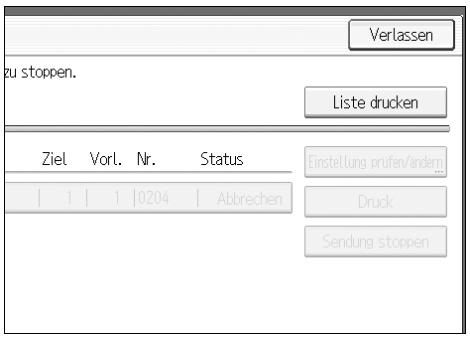
4 **Die Taste [OK] drücken.**



Wenn Sie die Übertragung einer weiteren Datei abbrechen möchten, wiederholen Sie die Schritte **2** und **4**.

Um Sendevorgänge zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**.

5 **Die Taste [Verlassen] drücken.**



Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

- ❒ Wenn Sie die Übertragung eines Dokuments abbrechen, während es gesendet wird, wird die Übertragung abgebrochen, sobald Sie den Abbruchvorgang beendet haben. Einige Seiten des Dokuments wurden unter Umständen jedoch bereits übertragen und von der Gegenstation empfangen.
- ❒ Wird der Sendevorgang beendet, während Sie versuchen, ihn abzubrechen, ist ein Abbrechen nicht mehr möglich.
- ❒ Wenn mehrere Ziele festgelegt wurden, wird nur eine Zielnummer angezeigt.

Vor dem Start der Übertragung

Brechen Sie mit diesem Verfahren eine Übertragung nach dem Scannen der Vorlage ab.

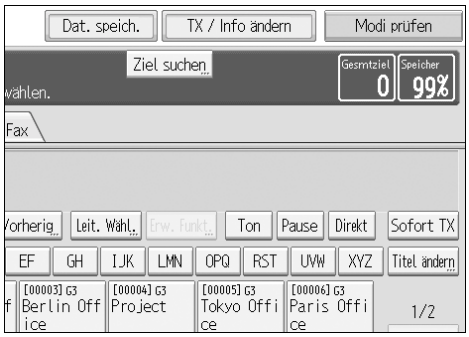
Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie einen Sendevorgang annullieren wollen, weil beispielsweise ein falsches Ziel eingegeben oder falsche Vorlagen eingescannt wurden. Um das Speichersenden zu annullieren, suchen Sie die zu annullierende Datei unter den gespeicherten Dateien aus und löschen Sie sie anschließend.

Sie können die Übertragung einer Datei annullieren, wenn die Datei gesendet, gespeichert oder nicht erfolgreich übertragen wird. Alle eingescannten Daten werden aus dem Speicher gelöscht.

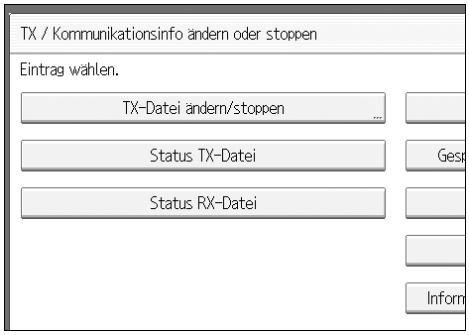
Wichtig

❒ Diese Funktion steht beim Sofort Senden nicht zur Verfügung.

1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



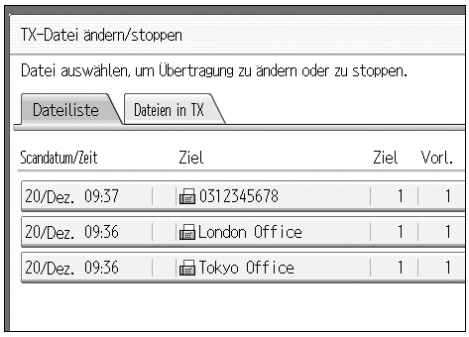
2 **Die Taste [TX-Datei ändern/stoppen] drücken.**



Die Liste gespeicherter Dateien, die übertragen werden oder auf die Übertragung warten, wird angezeigt.

Um nur die Dateien anzuzeigen, die gerade gesendet werden, drücken Sie die Taste **[Dateien in TX]**.

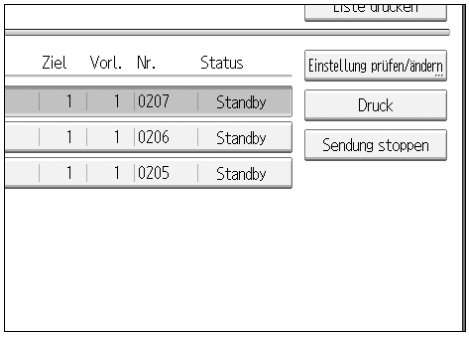
3 **Wählen Sie die Datei aus, deren Übertragung abgebrochen werden soll.**



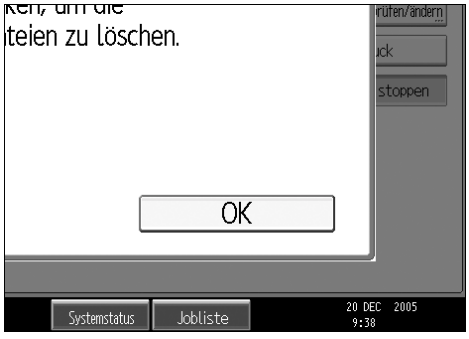
Wenn die gewünschte Datei nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um sie zu suchen.

Es gibt Fälle, in denen ein Ziel nicht ausgewählt werden kann, da das Ziel je nach den Sicherheitseinstellungen als "✱" erscheint.

4 **Die Taste [Sendung stoppen] drücken.**



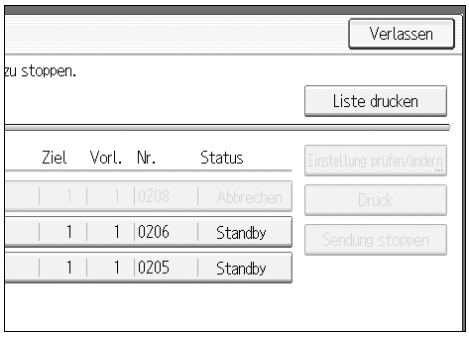
5 **Die Taste [OK] drücken.**



Wenn Sie die Übertragung einer weiteren Datei abbrechen möchten, wiederholen Sie die Schritte **3** und **5**.

Um Sendevorgänge zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**.

6 Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.



Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

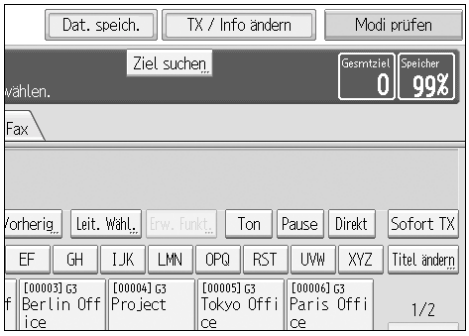
- ❒ Informationen zum Abbrechen einer Übertragung an bestimmte Ziele, an die ein Fax gesendet wird, finden Sie unter "Löschen eines Ziels aus einem simultanen Rundsendevorgang".
- ❒ Wenn Sie eine Übertragung während des Sendens der Datei abbrechen, kann es sein, dass einige Seiten Ihrer Datei bereits an der Gegenstation angekommen sind.
- ❒ Wird der Sendevorgang beendet, während Sie versuchen, ihn zu annullieren, ist eine Annullierung nicht mehr möglich.
- ❒ Sind mehrere Ziele festgelegt, wird nur die Anzahl der Ziele der nicht gesendeten Dokumente angezeigt.
- ❒ Wenn mehrere Ziele festgelegt wurden, wird nur eine Zielnummer angezeigt. Um alle Ziele anzuzeigen, drücken Sie die Taste **[Einstellung prüfen/ändern]**.

Referenz

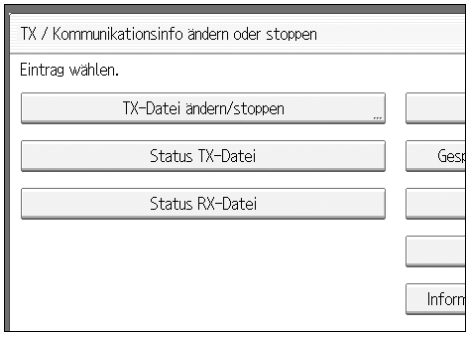
S.170 "Löschen eines Ziels aus einem simultanen Rundsendevorgang"

Überprüfen einer Übertragung

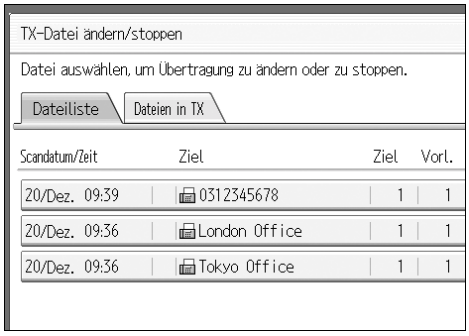
1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



2 **Die Taste [TX-Datei ändern/stoppen] drücken.**



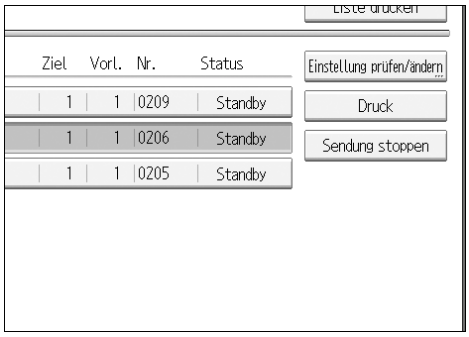
3 **Die zu prüfende Datei auswählen.**



Wenn mehrere Ziele festgelegt wurden, wird nur das zuerst gewählte Ziel angezeigt.

Sind mehrere Ziele festgelegt, wird nur die Anzahl der Ziele der nicht gesendeten Dokumente angezeigt.

4 **Die Taste [Einstellung prüfen/ändern] drücken.**



5 **Bestätigen Sie die Sendung und drücken Sie dann auf [Verlassen].**

6 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Prüfen des Speicherergebnisses (Speicherbericht)

Dieser Bericht wird nach dem Speichern einer Vorlage gedruckt. Er bietet einen Überblick über Inhalt und Empfänger der gespeicherten Vorlagen.

Wichtig

❒ Bei Anwendung des parallelen Speichersendens wird kein Speicherbericht ausgedruckt.

Hinweis

❒ Sie können diesen Bericht mit den Anwenderparametern (Schalter 03, Bit 2) im Menü "Faxeinstellungen" ein- oder ausschalten.

❒ Lässt sich eine Vorlage nicht speichern, wird dieser Bericht selbst dann ausgedruckt, wenn das Gerät nicht auf Drucken eingestellt ist.

❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 04, Bit 7) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Teil des Bildes in den Bericht aufgenommen werden soll.

❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 4) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Ziel angezeigt werden soll.

❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie einen Absendernamen anzeigen lassen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

2. Weitere Übertragungsfunktionen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen des **[TX-Modus]** erläutert, mit denen Sie Übertragungsfunktionen anwenden können.

Senden zu einem bestimmten Zeitpunkt (Später Senden)

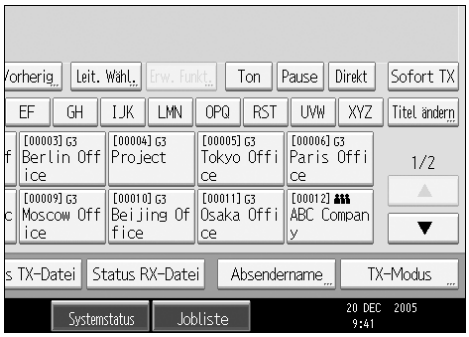
Mit dieser Funktion können Sie den Sendezeitpunkt für Ihre Faxnachricht auf einen bestimmten Zeitpunkt verschieben. Auf diese Weise können Sie günstige Telefontarife nutzen, ohne zu diesem Zeitpunkt am Gerät anwesend zu sein.

Wichtig

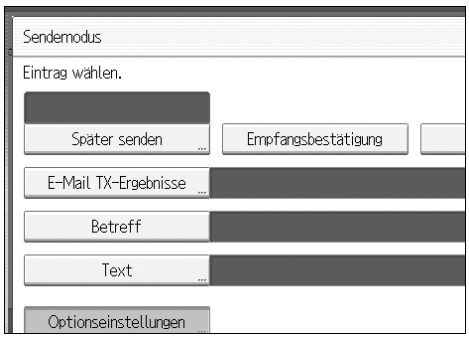
- ❒ Wird das Gerät etwa eine Stunde lang ausgeschaltet, gehen alle gespeicherten Faxdokumente verloren. Sind aus diesem Grund Dokumente gelöscht worden, druckt das Gerät nach Einschalten der Stromversorgung automatisch einen Netzausfallbericht aus. Verwenden Sie diesen Bericht, um festzustellen, welche Dokumente gelöscht wurden. Weitere Einzelheiten finden Sie unter “Fehlerbehebung”.
- ❒ Diese Funktion steht beim Sofort Senden nicht zur Verfügung. Verwenden Sie den Speichersendemodus.

1 **Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.**

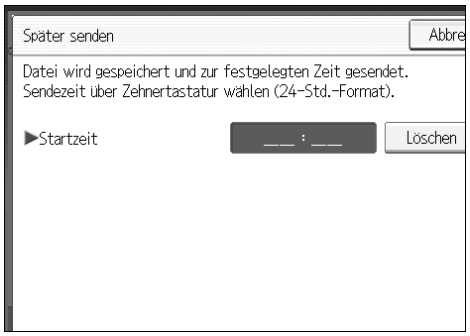
2 **Die Taste [TX-Modus] drücken.**



3 **Die Taste [Später senden] drücken.**



4 Uhrzeit über die Zehnertastatur (im 24-Stunden-Format) eingeben und dann [OK] drücken.



Bei der Eingabe von Zahlen unter Zehn eine Null voranstellen.

Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **[Löschen/Stop]** (bevor Sie die Taste **[OK]** drücken) und wiederholen dann die Eingabe.

Zum Abbrechen von "Später senden" drücken Sie **[Abbrechen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

Die festgelegte Sendezeit wird auf der markierten Schaltfläche **[Später senden]** angezeigt.

5 Die Taste [OK] drücken.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Um die Einstellungen zu überprüfen, drücken Sie die Taste **[TX-Modus]**.

6 Ein Ziel eingeben und dann die [Start]-Taste drücken.

Hinweis

- ❒ Sie können einen Sendezeitpunkt bis maximal 24 Stunden im Voraus angeben.
- ❒ Stimmt die im Display angezeigte Uhrzeit nicht, sollte sie entsprechend korrigiert werden.
- ❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie den Schritt **2** überspringen.
- ❒ Sie können die vorgenommenen Einstellungen für "Später Senden" annullieren. Informationen hierzu finden Sie unter "Abbrechen einer Übertragung".

Referenz

S.108 "Abbrechen einer Übertragung"

Handbuch Grundeinstellungen

Fehlerbehebung

Anfordern einer Empfangsbestätigung

Per E-Mail oder mit dem Journal können Sie überprüfen, ob die gesendeten Dokumente einwandfrei empfangen wurden.

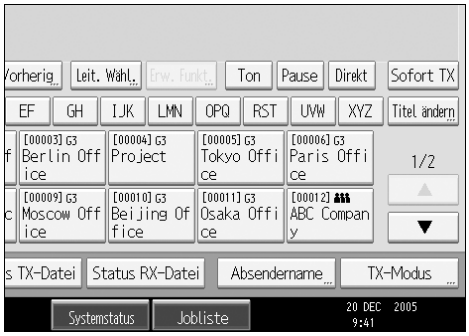
Der Empfänger sendet eine Empfangsbestätigung zurück. Bei Eingang der Empfangsbestätigung wird in der Spalte “Ergebnis” des Journals “OK” angezeigt, so dass der Absender überprüfen kann, ob die Sendung empfangen wurde.

Wichtig

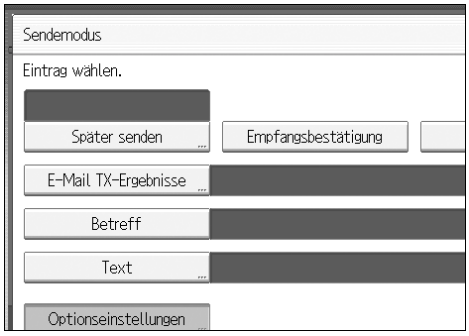
❒ Die Funktion “Empfangsbestätigung” ist nur verfügbar, wenn der Empfänger MDN (Message Disposition Notification) unterstützt.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Taste [Empfangsbestätigung] drücken, um sie zu markieren.



4 Die Taste [OK] drücken.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Um die Einstellungen zu überprüfen, drücken Sie die Taste **[TX-Modus]**.

5 Ein Ziel eingeben und dann die [Start]-Taste drücken.

Hinweis

- ❒ Tritt beim Faxempfang ein Fehler auf, erscheint in der Spalte "Ergebnis" das Wort "Fehler".
- ❒ Im Journal werden nur die letzten 50 Übertragungen angezeigt. Wenn Sie vor Abschluss der 50 letzten Übertragungen keine Empfangsbestätigung erhalten, wird "OK" in der Spalte "Ergebnis" des Journals unter Umständen nicht gedruckt. Die ist auch dann möglich, wenn die Sendungen von der Gegenstation normal empfangen wurden.
- ❒ Wenn Sie E-Mail-Adressen angeben, sollten Sie die Empfangsbestätigung nicht aktivieren. Andernfalls erhalten Sie mehrere Empfangsbestätigungen von E-Mail-Empfängern, und die Spalte "Ergebnis" wird jedes Mal überschrieben, wenn Sie eine neue Bestätigung erhalten. Wenn Sie jedoch in der Empfangsbestätigung auf einen Fehler hingewiesen werden, wird in der Spalte "Ergebnis" "Fehler" angezeigt. Dieser Eintrag wird auch dann nicht überschrieben, wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt die Empfangsbestätigung "OK" erhalten.
- ❒ Empfangsbestätigungsergebnisse werden nur im Journal angezeigt. In der Spalte "Ergebnis" für alle übrigen Dateien, Listen und Übertragungsberichte wird "- -" angezeigt.
- ❒ Die Empfangsbestätigungen selbst werden nicht im Journal aufgezeichnet.
- ❒ Sie können festlegen, ob die Empfangsbestätigung gedruckt werden soll. Legen Sie dies mit "Anwenderparameter" (Schalter 21, Bit 0) im Menü "Faxeinstellungen" fest.
- ❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie den Schritt 2 überspringen.
- ❒ Mit der Funktion "Empfangsbestätigung" können Sie keine E-Mail-Nachrichten rundsenden. Die Dokumente werden in der angegebenen Reihenfolge an die Ziele gesendet.

Referenz

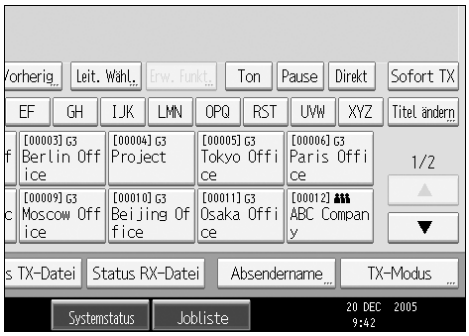
Handbuch Grundeinstellungen

Festlegen eines E-Mail-Ziels als BCC-Empfänger

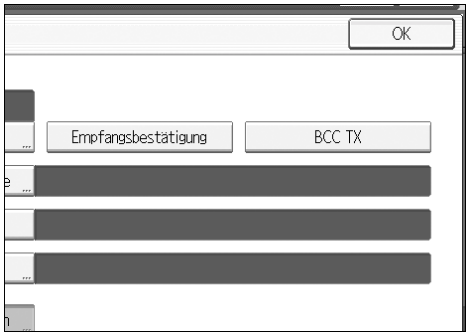
E-Mail-Nachrichten werden an alle angegebenen Ziele als BCC (Blind Carbon Copy) gesendet.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Taste [BCC TX] drücken, um sie zu markieren.



4 Die Taste [OK] drücken.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Um die Einstellungen zu überprüfen, drücken Sie die Taste **[TX-Modus]**.

5 Ein Ziel eingeben und dann die [Start]-Taste drücken.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie den Schritt **2** überspringen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Überprüfen der Übertragungsergebnisse per E-Mail

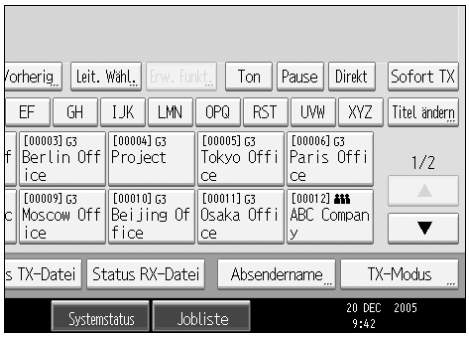
Überprüfen Sie mit dieser Funktion die Übertragungsergebnisse, indem Sie an das angegebene Ziel eine E-Mail-Nachricht senden.

Wichtig

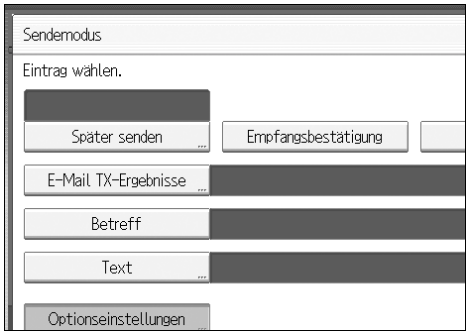
❒ Tragen Sie die E-Mail-Adresse des Ziels für eine E-Mail-Benachrichtigung im Voraus in die Zielliste ein.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

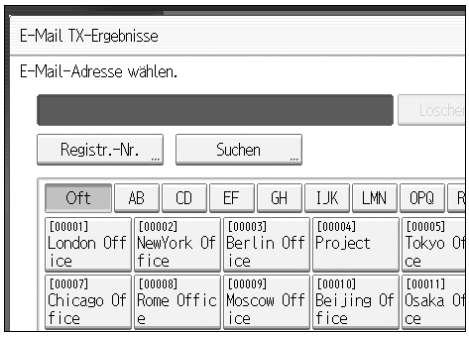
2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Taste [E-Mail TX-Ergebnisse] drücken, um sie zu markieren.



4 Das Ziel für die Benachrichtigung auswählen und anschließend [OK] drücken.



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]**, oder drücken Sie die ausgewählte Zielwahltaste nochmals, um die Markierung zu entfernen, bevor Sie **[OK]** drücken.

[E-Mail TX-Ergebnisse] wird markiert, und das für die Benachrichtigung ausgewählte Ziel wird angezeigt.

5 Die Taste [OK] drücken.

Um die Einstellungen zu überprüfen, drücken Sie die Taste **[TX-Modus]**.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

6 Ein Ziel eingeben und dann die [Start]-Taste drücken.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie den Schritt **2** überspringen.

Referenz

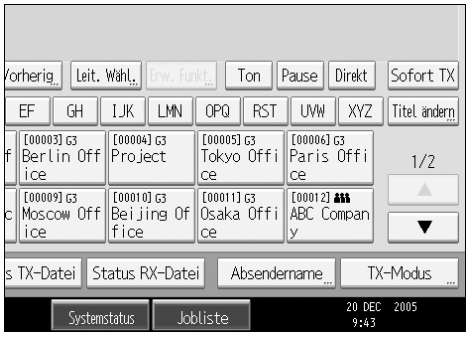
Handbuch Grundeinstellungen

Eingeben des Betreffs

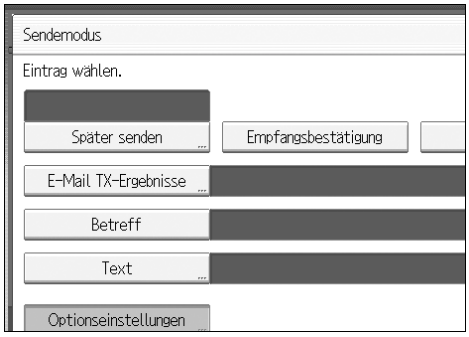
Sie können einen Betreff für das zu sendende Dokument eingeben.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Taste [Betreff] drücken.



4 Den Betreff eingeben.

5 **Zur Eingabe der auf dem Gerät programmierten Zeichenfolgen die Taste [Anwendertext] drücken und anschließend die einzugebenden Zeichenfolgen auswählen.**

6 **Die Taste [OK] drücken.**

Der eingegebene Betreff wird im Feld “Betreff” angezeigt.

7 **Die Taste [OK] drücken.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

8 **Ein Ziel eingeben und dann die [Start]-Taste drücken.**

Hinweis

- ❒ Um den Vorgang zu vereinfachen, können Sie häufig verwendete Betrefftexte im Voraus unter “Anwendertext programmieren / ändern /löschen” in den “Systemeinst.” programmieren.
- ❒ Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht ohne Angabe eines Betreffs senden, wird automatisch ein Betreff eingefügt. Weitere Informationen zum automatischen Einfügen des Betreffs finden Sie unter “E-Mail-Betreff” und “Empfangene Bilder”.
- ❒ Es ist nicht möglich, als E-Mail nur einen Betreff ohne eine Vorlage zu senden.
- ❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie den Schritt **2** überspringen.
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Zeichen für einen E-Mail-Betreff finden Sie unter “Maximalwerte”.

Referenz

S.28 “E-Mail-Betreff”

S.149 “Empfangene Bilder”

S.274 “Maximalwerte”

Über dieses Gerät

Handbuch Grundeinstellungen

Eingeben des Texts

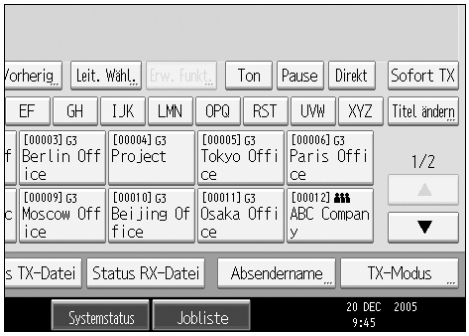
Sie können den zu sendenden Text eingeben.

Wichtig

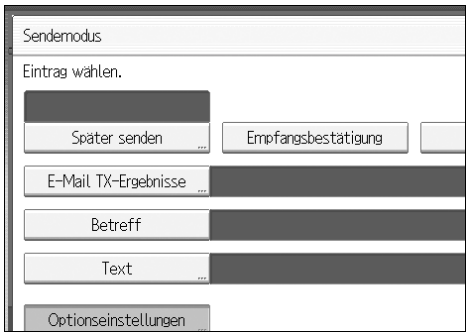
❒ Unter “E-Mail-Nachricht programmieren/ ändern/ löschen” in den “Systemeinst.” können Sie Textzeichenfolgen im Voraus programmieren.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

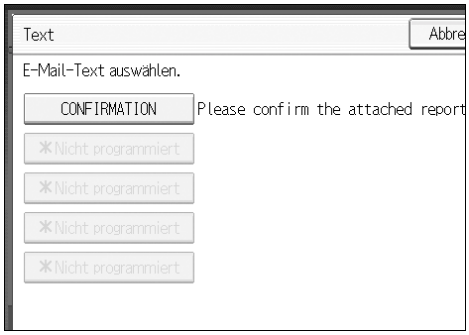
2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Taste [Text] drücken.



4 Einen Text auswählen und anschließend [OK] drücken.



5 Die Taste [OK] drücken.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

6 Ein Ziel eingeben und dann die [Start]-Taste drücken.

Hinweis

❒ Es ist nicht möglich, nur Text ohne eine Vorlage zu senden.

❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie den Schritt 2 überspringen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Übertragungsoptionen

Im vorliegenden Abschnitt werden verschiedene Funktionen beschrieben, die mit der am Ende dieses Abschnitts beschriebenen Prozedur für jeden einzelnen Sendevorgang ein- bzw. ausgeschaltet werden können.

Standardnachrichtenstempel

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie am oberen Rand der ersten übertragenen Seite einen Standardnachrichtenstempel aufdrucken lassen.

Es gibt vier Arten von Standardnachrichten: “Vertraulich”, “Dringend”, “Bitte anrufen” und “Kopien an korr. Abschnitt”.

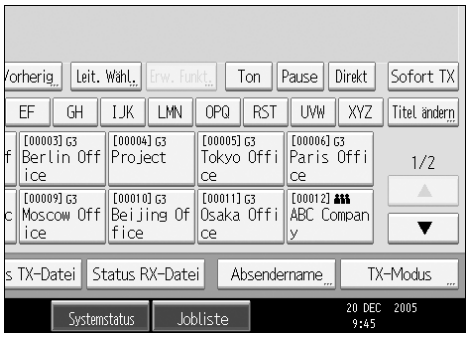
Darüber hinaus können Sie weitere Nachrichten programmieren.

Wichtig

- ❒ Bei Verwendung dieser Funktion wird die dritte Zeile von “Name einfügen” nicht gedruckt.
- ❒ Befindet sich im Aufdruckbereich des Stempels ein Bild, wird dieses gelöscht.
- ❒ Programmieren Sie eine Standardnachricht unter “Standardnachricht programm./ändern/löschen” im Menü “Faxeinstellungen”. Siehe Handbuch Grundeinstellungen.

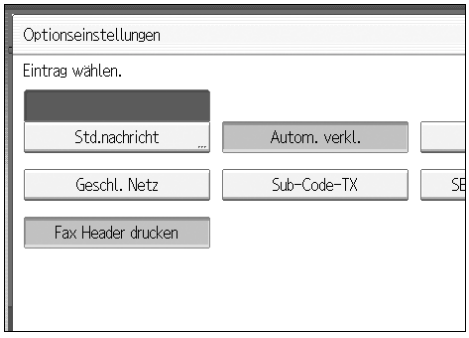
1 Vorlagen einlegen und gewünschte Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [TX-Modus] drücken.

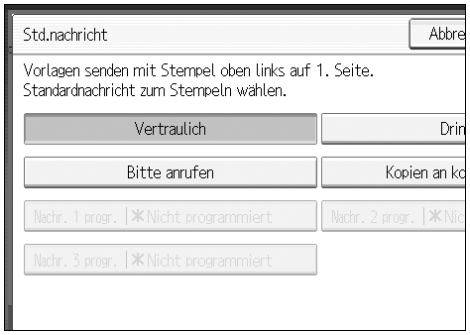


3 Die Taste [Optionseinstellungen] drücken.

4 Die Taste [Std.nachricht] drücken.



5 Die Standardnachricht des Stempelaufdrucks wählen und dann die Taste [OK] drücken.



Die ausgewählte Standardnachricht wird auf der markierten Schaltfläche **[Std.nachricht]** angezeigt.

6 Drücken Sie die Taste [OK] zwei Mal.

7 Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die 【Start】-Taste.
Das Gerät kann nicht mehrere Standardnachrichten stempeln.

Hinweis

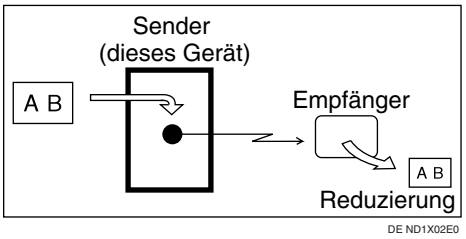
❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie die Schritte 2 und 3 überspringen.

Referenz

S.132 “Name einfügen”
Handbuch Grundeinstellungen

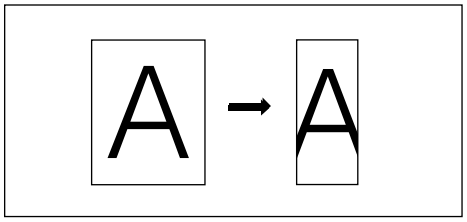
Automatisches Verkleinern

Wenn diese Funktion aktiviert und das Papierformat im Empfangsgerät kleiner als das Ihrer gesendeten Vorlage ist, wird das Dokument automatisch verkleinert, damit es auf das beim Empfänger verfügbare Papier passt.



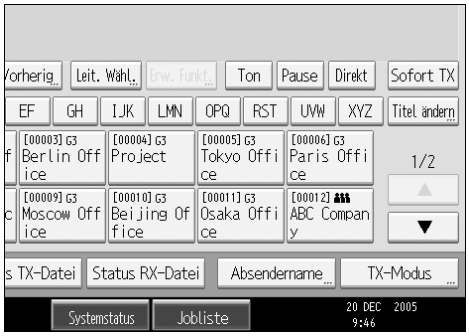
Wichtig

❒ Wird diese Funktion ausgeschaltet, bleiben die Abmessungen der Vorlage erhalten, was dazu führt, dass ein Teil der Nachricht beim Ausdrucken am Empfangsgerät möglicherweise gelöscht wird.



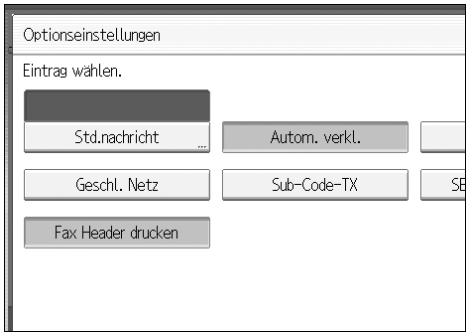
1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Option [Optionseinstellungen] wählen.

4 Achten Sie darauf, dass [Autom. verkl.] markiert ist.



Wenn Sie die automatische Verkleinerung deaktivieren möchten, drücken Sie die Taste **[Autom. verkl.]**, um die Markierung zu entfernen.

5 Drücken Sie die Taste [OK] zwei Mal.

6 Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die [Start]-Taste.

Name einfügen

Mit dieser Funktion können Sie den Namen des Empfängers auf das bei der Gegenstation ankommende Dokument aufdrucken lassen.

Wichtig

❒ Um diese Funktion zu verwenden, setzen Sie "Name einfügen" auf **[Ein]**, wenn Sie Faxziele in das Adressbuch eintragen, and aktivieren Sie "Name einfügen" ebenfalls, wenn Sie Faxdokumente senden.

❒ Befindet sich im Aufdruckbereich des Namens ein Bild, wird dieses gelöscht.

Der Empängername wird wie folgt gedruckt:

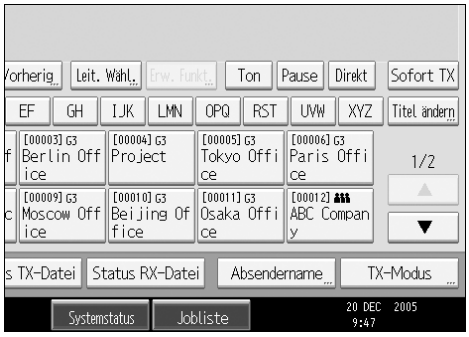
- Empfängername: gedruckt am oberen Seitenrand, wobei "An:" vorangestellt wird.
- Standardnachricht: Die programmierte Nachricht wird auf den beiden folgenden Zeilen gedruckt.

Richten Sie diese Funktion folgendermaßen ein:

- Stellen Sie beim Programmieren der Faxziele die Namenseinfügung auf **[Ein]**.
- Aktivieren Sie "Name einfügen" beim Senden von Faxdokumenten.
- Wählen Sie im Fenster "Standardnachricht" die Standardnachricht aus, die Sie drucken möchten.

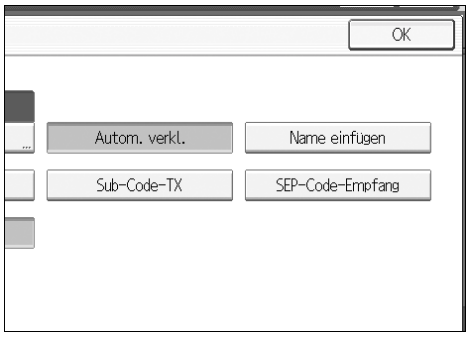
1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Option [Optionseinstellungen] wählen.

4 Die Taste [Name einfügen] drücken, um sie zu markieren.



Um das Einfügen des Namens zu deaktivieren, drücken Sie nochmals die Taste **[Name einfügen]**.

5 Drücken Sie die Taste [OK] zwei Mal.

6 Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die [Start]-Taste.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie die Schritte 2 und 3 überspringen.

❒ Um eine nicht als Vorgabe programmierte Standardnachricht zu drucken, programmieren Sie sie im Voraus unter "Standardnachricht programm./ändern/löschen" im Menü "Faxeinstellungen".

Referenz

S.129 "Standardnachrichtenstempel"

Handbuch Grundeinstellungen

Geschlossenes Netzwerk

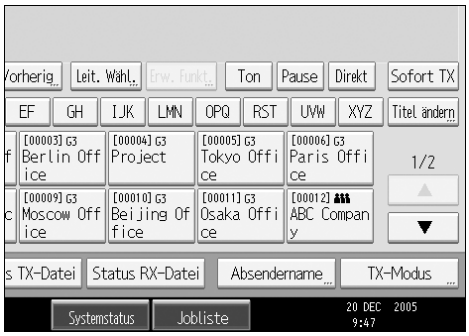
Bei Aktivierung dieser Funktion findet die Übertragung nur statt, wenn die Abruf-ID der Empfangsstation mit der Ihres Geräts übereinstimmt. Diese Funktion kann verhindern, dass Sie versehentlich Informationen an die falschen Empfänger senden.

Wichtig

❒ Sie müssen zuvor einen geschlossenen Netzwerkcode eintragen.
❒ Diese Funktion steht für Internet-Fax nicht zur Verfügung.

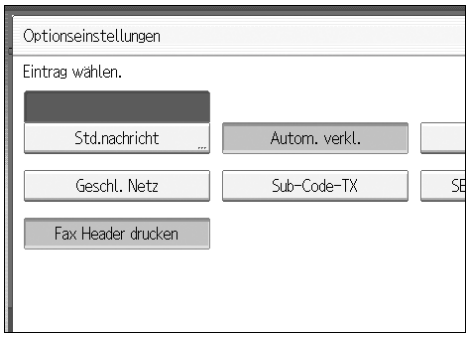
1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Option [Optionseinstellungen] wählen.

4 Die Taste [Geschl. Netz] drücken, um sie zu markieren.



Um eine Übertragung für ein geschlossenes Netzwerk abzubrechen, drücken Sie nochmals die Taste **[Geschl. Netz]**.

5 Drücken Sie die Taste [OK] zwei Mal.

6 Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die [Start]-Taste.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie die Schritte **2** und **3** überspringen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

SUB-Code-Übertragung

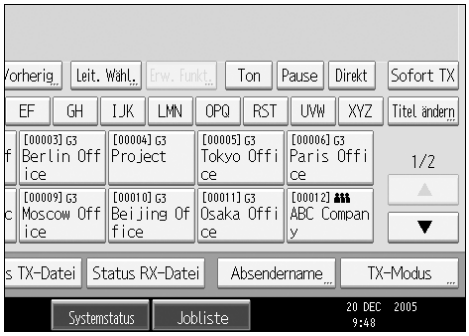
Aktivieren Sie diese Funktion, um eine SUB-Code-Übertragung auszuführen.

Wichtig

- ❒ Diese Funktion steht für Internet-Fax nicht zur Verfügung.
- ❒ Um eine SUB-Code-Übertragung ausführen zu können, muss zuvor unter **[Erw. Funkt.]**, im Adressbuch oder in Keystroke-Programmen ein SUB-Code festgelegt worden sein. Wenn der SUB-Code nicht an das angegebene Ziel gehängt wird, erfolgt die Übertragung selbst dann im Standard-Faxmodus, wenn "Sub-Code-TX" aktiviert ist.
- ❒ Wenn Sie im Adressbuch ein Ziel mit einem eingetragenen SUB-Code auswählen und "Sub-Code-TX" deaktiviert ist, wird der SUB-Code nicht angehängt, und die Übertragung erfolgt im Standard-Faxmodus.

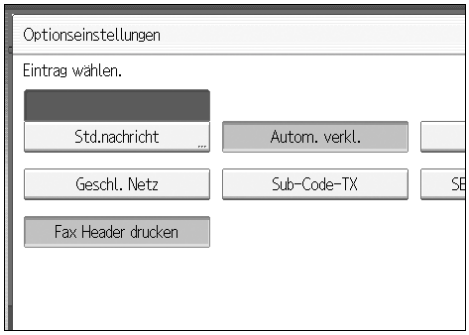
1 **Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.**

2 **Die Taste [TX-Modus] drücken.**



3 **Die Option [Optionseinstellungen] wählen.**

4 **Die Taste [Sub-Code-TX] drücken, um sie zu markieren.**



Um eine SUB-Code-Übertragung abzubrechen, drücken Sie nochmals die Taste **[Sub-Code-TX]**.

5 **Drücken Sie die Taste [OK] zwei Mal.**

6 **Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die [Start]-Taste.**

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie die Schritte 2 und 3 überspringen.

Referenz

S.100 “Festlegen von SUB-Codes für die Übertragung”

S.264 “Programme”

Handbuch Grundeinstellungen

SEP-Code-Empfang

Aktivieren Sie diese Funktion für einen SEP-Code-Empfang.

Wichtig

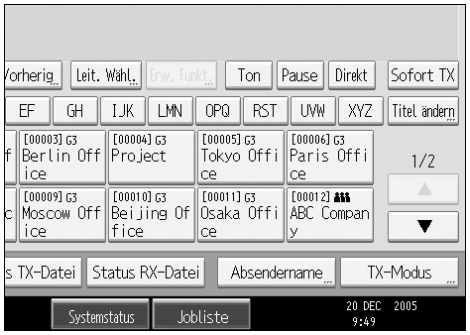
❒ Diese Funktion steht für Internet-Fax nicht zur Verfügung.

❒ Damit ein SEP-Code-Empfang möglich ist, muss zuvor unter **[Erw. Funkt.]**, im Adressbuch oder in Keystroke-Programmen ein SEP-Code festgelegt worden sein. Andernfalls erfolgt selbst bei aktiviertem “SEP-Code-Empfang” kein Empfang. Wenn das Faxgerät der Gegenstation über eine Abrufsendefunktion verfügt, führt das Gerät einen Abrufempfang aus.

❒ Wenn Sie im Adressbuch ein Ziel mit einem eingetragenen SEP-Code auswählen und “SEP-Code-Empfang” deaktiviert ist, wird der SEP-Code nicht angehängt, und die Übertragung erfolgt im Standard-Faxmodus.

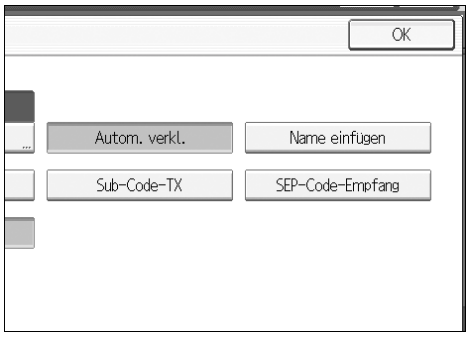
1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Option [Optionseinstellungen] wählen.

4 Die Taste [SEP-Code-Empfang] drücken, um sie zu markieren.



Um den SEP-Code-Empfang zu annullieren, drücken Sie nochmals die Taste **[SEP-Code-Empfang]**.

5 Drücken Sie die Taste [OK] zwei Mal.

6 Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die [Start]-Taste.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie die Schritte 2 und 3 überspringen.

Referenz

S.103 “Festlegen von SEP-Codes für den Empfang”

S.264 “Programme”

Handbuch Grundeinstellungen

Fax Header drucken

Ist der Fax Header aktiviert, wird der gespeicherte Name an der Zielstation ausgedruckt.

In einigen Fällen möchten Sie möglicherweise eine kennzeichnungsfreie Kopie Ihrer Vorlage übertragen. Hierzu müssen Sie den Fax Header ausschalten.

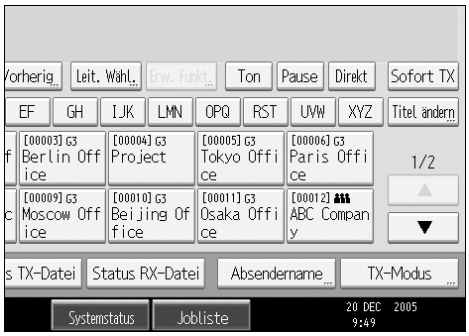
2

Sie können zwei Fax Header speichern: “Vorname” und “Zweiter Name”.

Wenn Sie beispielsweise den Namen Ihrer Abteilung in der einen und den Namen Ihrer Firma in der anderen Bezeichnung speichern, können Sie die erste Bezeichnung für interne und die zweite für externe Faxdokumente verwenden.

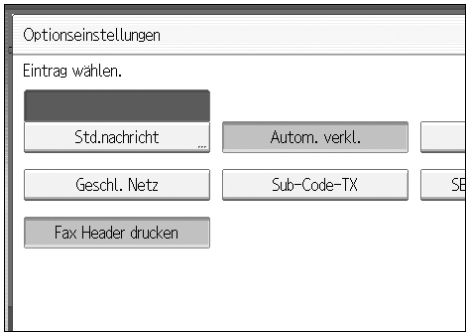
1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

2 Die Taste [TX-Modus] drücken.



3 Die Option [Optionseinstellungen] wählen.

4 Achten Sie darauf, dass [Fax Header drucken] markiert ist.



Wenn Sie das Drucken des Fax Headers deaktivieren möchten, drücken Sie die Taste **[Fax Header drucken]**, um die Markierung zu entfernen.

5 Drücken Sie die Taste [OK] zwei Mal.

6 Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die [Start]-Taste.

Hinweis

- ❒ Sie können Fax Header-Namen mit der Funktion “Faxinformationen programmieren” im Menü “Faxeinstellungen” programmieren.
- ❒ Sie können festlegen, ob Datumsangaben, Fax Header-Namen, Dateinummern oder Seitenzahlen gedruckt werden, wenn Sie die entsprechenden Anwenderparameter (Schalter 18, Bit 3, 2, 1, 0) im Menü “Faxeinstellungen” ändern.
- ❒ Wenn Sie die Zielstation über die Zehnertastatur eingeben, wird vom Empfangsgerät der erste Header-Name ausgedruckt. Zum Drucken des zweiten Header-Namens wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienstvertreter.
- ❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie die Schritte 2 und 3 überspringen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

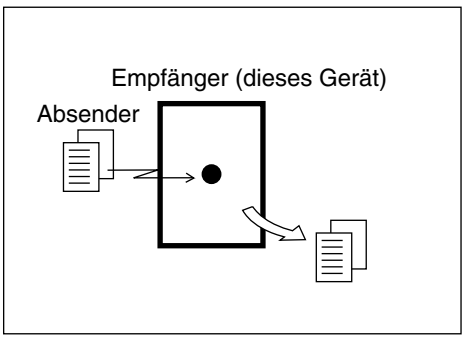
In diesem Abschnitt werden der Empfang und Empfangsfunktionen wie das Drucken empfangener Dokumente oder die Weiterleitung empfangener Dokumente an andere Faxgeräte erläutert.

Empfangsarten

In diesem Abschnitt werden verschiedene Arten des Empfangs von Faxdokumenten erläutert.

Sofortempfang

Jede Seite des Faxdokuments wird unmittelbar nach dem Empfang ausgedruckt. Dieses Verfahren wird für normale Faxdokumente verwendet.



Wichtig

- ❒ Wenn Sie wichtige Faxdokumente empfangen, sollten Sie wegen ihres Inhaltes mit den Absendern Rücksprache halten.
- ❒ Steht nicht genügend freier Speicherplatz zur Verfügung, kann das Gerät keine Faxdokumente empfangen.
- ❒ Sinkt die Speicherkapazität während des Sofortempfangs auf 0%, ist kein Empfang mehr möglich, und die aktuelle Kommunikation wird abgebrochen.

Hinweis

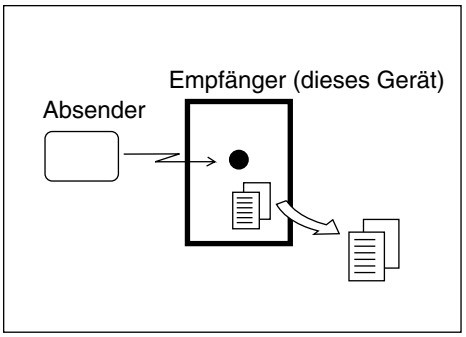
- ❒ Normalerweise empfängt dieses Gerät Dokumente per Sofortempfang. Der Speicherempfang wird jedoch verwendet, wenn "Empfang mit mehrfachem Ausdruck" oder "2-seitiger Druck" aktiviert ist.
- ❒ Wird "Ersatzempfang" genutzt, wird das Faxdokument nicht ausgedruckt, sondern gespeichert.
- ❒ Mit diesem Gerät können Sie Dokumente in Standard-, Detail-, Fein- und Superfein-Auflösung empfangen. Wenn Sie die optionale Speichererweiterung nicht haben, werden in Superfein-Auflösung gesendete Faxdokumente auf Ihrem Gerät in Fein-Auflösung ausgedruckt. Dadurch können Abweichungen von der vom Absender beabsichtigten Auflösung entstehen.

Referenz

S.45 “Auflösung”
S.142 “Speicherempfang”
S.143 “Ersatzempfang”
S.157 “Druckoptionen”

Speicherempfang

Das Gerät wartet, bis alle Seiten des Dokuments im Speicher empfangen sind, bevor es mit dem Ausdruck beginnt.



Wichtig

- ❒ Wenn das Gerät etwa eine Stunde abgeschaltet ist, stehen die gespeicherten Faxdokumente nicht mehr zur Verfügung. Sind aus diesem Grund Dokumente gelöscht worden, druckt das Gerät nach Einschalten der Stromversorgung automatisch einen Netzausfallbericht aus. Verwenden Sie diesen Bericht, um festzustellen, welche Dokumente gelöscht wurden. Informationen hierzu finden Sie unter “Fehlerbehebung”.
- ❒ Es kann vorkommen, dass das Gerät Dokumente in großer Anzahl bzw. mit hohem Datengehalt nicht empfangen kann. In solchen Fällen empfiehlt es sich, die Funktionen für den mehrfachen oder zweiseitigen Druck abzuschalten oder die optionale Speichererweiterung zu installieren.
- ❒ Steht nicht genügend freier Speicherplatz zur Verfügung, kann das Gerät keine Faxdokumente empfangen.
- ❒ Sinkt die Speicherkapazität während des Speicherempfangs auf 0%, ist kein Empfang mehr möglich, und der aktuelle Kommunikationsvorgang wird abgebrochen.

Hinweis

- ❒ Normalerweise empfängt dieses Gerät Dokumente per Sofortempfang. Der Speicherempfang wird jedoch verwendet, wenn “Empfang mit mehrfachem Ausdruck” oder “2-seitiger Druck” aktiviert ist.
- ❒ Wenn Sie bei “Empfangsdateieinstellung” die Option “Speichern” ausgewählt haben, wird das eingehende Dokument auf der Festplatte gespeichert und nicht gedruckt. Sie können diese Dokumente bei Bedarf am Gerät oder über einen angeschlossenen Computer ausdrucken.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Fehlerbehebung

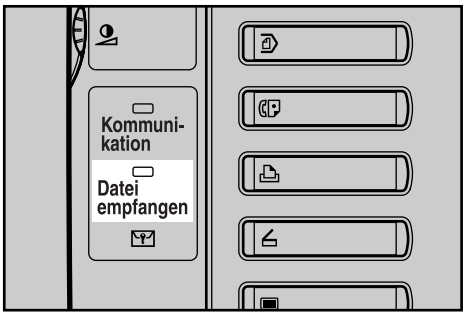
Ersatzempfang

Der Ersatzempfang tritt in Kraft, wenn das Gerät keine Faxdokumente mehr drucken kann.

Beim Ersatzempfang wird ein eingehendes Faxdokument ohne Ausdruck gespeichert. Die per Ersatzempfang empfangenen Faxdokumente werden automatisch ausgedruckt, sobald der Zustand, der den Ersatzempfang ausgelöst hat, aufgehoben wird.

Je nach der vorliegenden Bedingung, die den Ausdruck verhindert, wird der Ersatzempfang für alle eingehenden Faxdokumente bzw. nur für die Dokumente verwendet, auf die eine Bedingung zutrifft, die unter "Anwenderparameter" im Menü "Faxeinstellungen" angegeben wurde.

Die Anzeige "Empf.Datei" leuchtet auf, um darauf hinzuweisen, dass das Gerät Faxdokumente im Modus "Ersatzempfang" empfangen hat.



DE ALV005S

Wichtig

- ❒ Steht nicht genug freier Speicherplatz zur Verfügung, findet kein Empfang statt.
- ❒ Sinkt die Speicherkapazität während des Ersatzempfangs auf 0%, ist kein Empfang mehr möglich, und der aktuelle Kommunikationsvorgang wird abgebrochen.

Hinweis

- ❒ Wenn ein Faxdokument empfangen wird, nachdem für "Empfangsdateieinstellung" im Menü "Faxeinstellungen" die Option "Speichern" ausgewählt wurde, leuchtet die Anzeige "Empf.Datei" auf.
- ❒ Diese Anzeige kann auch aufleuchten, wenn Dokumente im Modus "Sofortempfang" eingehen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Empfangen von Dokumenten ohne Einschränkung

Ist eine der nachfolgend aufgeführten Bedingungen gegeben, empfängt das Gerät alle Faxdokumente per Ersatzempfang.

Problem	Ursache	Abhilfe
Das Gerät druckt mit einer anderen Funktion.	Das Gerät druckt ständig mit einer anderen Funktion.	Das Dokument wird nach Beendigung des aktuellen Auftrages automatisch ausgedruckt.
Die Meldung "`Ausgabefach ist voll. Papier entfernen.`" wird angezeigt.	Das Ausgabefach ist voll.	Entfernen Sie das Papier aus dem Ausgabefach.
↳ leuchtet.	Die Abdeckung ist geöffnet.	Im Display wird "Abdeckung schließen" angezeigt.

Empfang von Dokumenten entsprechend spezifizierten Parametereinstellungen

Tritt eine der nachfolgend genannten Bedingungen auf, empfängt das Gerät nur die Dokumente, die den unter "Anwenderparameter" im Menü "Faxeinstellungen" festgelegten Bedingungen entsprechen.

Problem	Ursache	Abhilfe
↳ leuchtet.	Ein Papierstau ist aufgetreten.	Beseitigen Sie das gestaute Papier. Weitere Informationen zum Entfernen des Papiers finden Sie unter "Fehlerbehebung".
↳ leuchtet.	Alle Papiermagazine sind leer.	Füllen Sie Papier nach. Weitere Informationen zum Hinzufügen von Papier finden Sie unter "Fehlerbehebung".
↳ leuchtet.	Toner ist aufgebraucht.	Wechseln Sie die Tonerkartusche aus. Weitere Informationen zum Ersetzen der Tonerkartusche finden Sie unter "Fehlerbehebung".
Die Meldung "`Dieses Magazin ist nicht betriebsbereit.`" wird angezeigt.	Alle Papiermagazine sind außer Betrieb.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Unter “Anwenderparameter” (Schalter 05, Bit 2, 1) im Menü “Faxeinstellungen” können Sie die folgenden Bedingungen festlegen.

- Wenn der “Eigene Name” oder die “Eigene Faxnummer” empfangen wird
  Das Gerät schaltet erst dann auf Ersatzempfang, wenn der Absender seinen eigenen Namen bzw. seine eigene Faxnummer programmiert hat. Wird das Gerät länger als eine Stunde ausgeschaltet, werden alle gespeicherten Dokumente gelöscht. In diesem Fall können Sie die Absender der gelöschten Dokumente mit Hilfe des Journals ermitteln, so dass Sie sie bitten können, die Dokumente erneut zu senden.
  Hat ein Absender den eigenen Namen bzw. die eigene Faxnummer nicht programmiert, kann das Gerät ein wichtiges Faxdokument unter Umständen nicht empfangen. Es empfiehlt sich, wichtige Absender zu bitten, den eigenen Namen bzw. die eigene Faxnummer im Voraus zu programmieren.
- Bedingungsloser Ersatzempfang
  Das Gerät schaltet ungeachtet dessen, ob der Absender den eigenen Namen bzw. die eigene Faxnummer programmiert hat, auf Ersatzempfang um.
- Übereinstimmung der geschlossenen Netzwerkcodes
  Das Gerät wechselt nur dann zum Ersatzempfang, wenn der programmierte geschlossene Netzwerkcode der Gegenstation mit dem geschlossenen Netzwerkcode dieses Geräts übereinstimmt.
- Deaktiviert
  Das Gerät empfängt keine Dokumente.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Fehlerbehebung

Empfangsmodi

Es gibt zwei Möglichkeiten zur Konfiguration des Geräts für die Verarbeitung eingehender Anrufe.

- Manueller Empfang (externes Telefon erforderlich)
- Automatischer Empfang

Sie können den Empfangsmodus nur ändern, wenn eine normale G3-Leitung verwendet wird.

Sie können den Empfangsmodus nicht ändern, wenn eine andere Leitung als eine normale G3-Leitung (G3-2 oder G3-3) verwendet wird.

Hinweis

❒ Ein externes Telefon wird benötigt, um dieses Gerät als Telefon verwenden zu können.

Manueller Empfang

Bei einem eingehenden Telefonanruf läutet das Gerät. Wird bei dem Anruf ein Faxdokument übermittelt, müssen Sie manuell in den Faxmodus umschalten.

1 Wenn das Gerät läutet, den Handapparat des externen Telefons abnehmen.

2 Wenn Sie Signaltöne hören, die Taste [Start] drücken oder die Taste [Fax] für einige Sekunden gedrückt halten. (Die Taste [Start] ist nur im Faxmodus verfügbar, wenn keine Vorlage eingelegt ist.)

3 Den Hörer des externen Telefons auflegen. Das Gerät beginnt mit dem Empfang.

Hinweis

❒ Wenn der Betriebsschalter auf "Aus" gestellt ist, können Sie dieses Gerät nur mit dem Handapparat des externen Telefons nicht bedienen, selbst dann nicht, wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist. Zum Einschalten des Geräts müssen Sie zuerst den Betriebsschalter drücken.

Automatischer Empfang

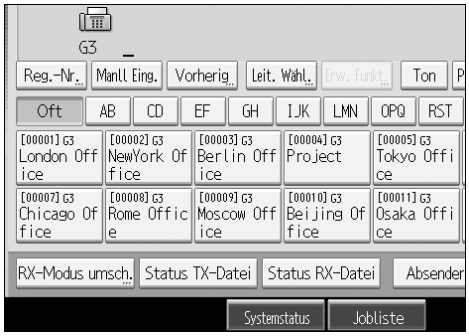
Ein eingehender Telefonanruf wird vom Gerät automatisch als Faxdokument empfangen. Verwenden Sie diese Einstellung bei einer nur für die Faxkommunikation vorgesehenen Leitung.

Umschalten des Empfangsmodus

Sie können den Empfangsmodus mit den “Empfangseinstellungen” im Menü “Faxeinstellungen” umschalten.

Wenn Sie eine Schnellbedientaste für “Empfangsmodus umschalten” programmieren, können Sie den Empfangsmodus schnell umschalten.

1 **Die Taste [RX-Modus umschalt.] drücken.**



2 **Den Empfangsmodus auswählen und anschließend [OK] drücken.**

Um die Auswahl zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Empfangen von Internet-Faxdokumenten

Sie können E-Mail-Dokumente per Internet Fax empfangen.

Es gibt zwei Methoden für den Empfang von E-Mails: automatischer E-Mail-Empfang und manueller E-Mail-Empfang.

Wichtig

- ❒ E-Mails mit Anhängen, bei denen es sich nicht um TIFF-F-Dateien handelt, können nicht empfangen werden. Die Absender erhalten eine Fehlerbenachrichtigung per E-Mail, wenn ihre E-Mail andere Anhänge enthält. Unter "Anwenderparameter" (Schalter 21, Bit 7) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob das Gerät diese Benachrichtigung sendet. TIFF-F-Dokumente, die mit der Speicherfunktion von DeskTopBinder erstellt wurden, können jedoch empfangen werden.
- ❒ Wenn unter Windows Server 2003 die Option **[Gesicherte Kennwortauthentifizierung (SPA) für alle Clientverbindungen anfordern]** aktiviert ist, ist kein Empfang möglich.

Hinweis

- ❒ Wenn als Empfangsprotokoll POP3 oder IMAP4 eingestellt ist, können Sie das Gerät unter "Systemeinst." so einstellen, dass eingehende E-Mail-Nachrichten auf dem Server erhalten bleiben oder gelöscht werden.
- ❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 21, Bit 1) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, dass das Gerät eine Rücksendebestätigung als Antwort auf die Empfangsbestätigungsanfrage sendet, die an die gesendete E-Mail gehängt ist.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Automatischer E-Mail-Empfang

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, überprüft das Gerät den Mailserver regelmäßig auf eingehende E-Mail-Nachrichten und lädt sie gegebenenfalls herunter.

Hinweis

- ❒ Wenn der Speicher belegt ist, werden in den festgelegten Intervallen keine E-Mail-Nachrichten empfangen. Der Empfang wird wieder aufgenommen, sobald genügend Speicher zur Verfügung steht.
- ❒ Der automatische E-Mail-Empfang wird unter "Systemeinst." festgelegt. Geben Sie dabei das Empfangsintervall in Minuten an.
- ❒ E-Mail-Nachrichten können manuell empfangen werden.

Referenz

S.149 "Manueller E-Mail-Empfang"

Handbuch Grundeinstellungen

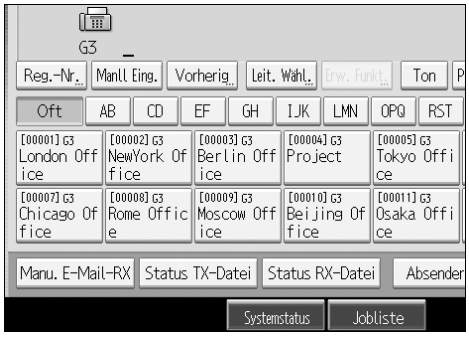
Manueller E-Mail-Empfang

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Fax durch manuellen Zugriff auf den Mailserver zu empfangen.

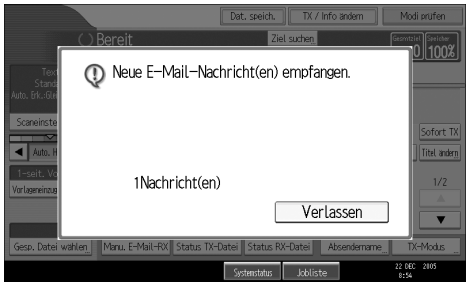
Wichtig

❒ Programmieren Sie zuvor die Funktion "Manueller E-Mail-RX" für eine Schnellbedientaste.

1 **Die Taste [Manueller E-Mail-RX] drücken.**



2 **Die Nachricht überprüfen und anschließend die Taste [Verlassen] drücken.**



Das Gerät fragt den Mailserver nach E-Mail-Nachrichten ab und empfängt alle neue E-Mail-Nachrichten.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

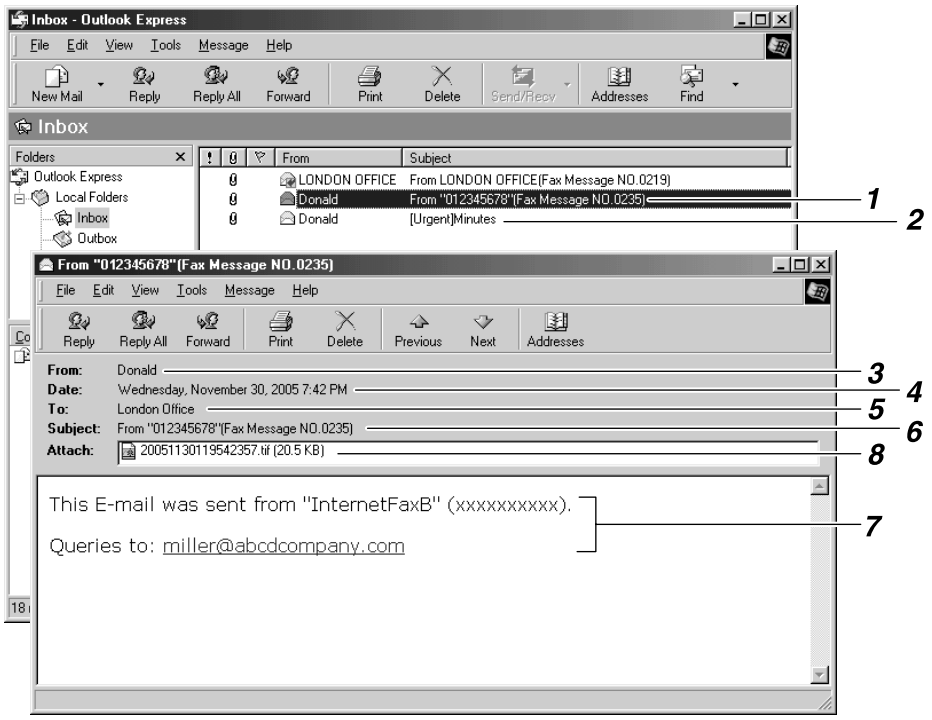
Empfangene Bilder

Es folgt ein Beispiel für ein Internet-Faxdokument, das mit diesem Gerät gesendet und mit der Anwendung Outlook Express auf einem Computer empfangen wurde.

Das empfangene Bild variiert je nach der verwendeten E-Mail-Anwendung.

Wichtig

❒ Beim Senden einer Internet Fax-E-Mail an einen Computer werden stets die folgenden Informationen in den Text der E-Mail eingefügt: "`Diese E-Mail wurde gesendet von "Hostname" (Produktname) Fragen an: "E-Mail-Adresse des Administrators"`". Informationen zur Überprüfung des Hostnamens und der E-Mail-Adresse finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.



ALV011S

1. E-Mail-Nachricht, die ohne Angabe eines Betreffs unter "TX-Modus" gesendet wurde.

2. E-Mail-Nachricht, die mit Angabe eines Betreffs unter "TX-Modus" gesendet wurde.

3. Von

Der Name (die E-Mail-Adresse) des Absenders

4. Datum

Datum und Uhrzeit der E-Mail-Übertragung

5. An

Die E-Mail-Adresse des Empfängers

6. Betreff

Enthält den unter "TX-Modus" während der Übertragung angegebenen Betreff. Wird kein Betreff angegeben, wird automatisch ein Betreff in dem unter 1 oben dargestellten Format zugewiesen.

7. Die Nachricht wird in alle E-Mail-Nachrichten eingefügt. "xxxx" ist der Gerätename.

8. Dateianhang

Alle vom Absender beigefügten Dokumente werden als Dateianhänge angezeigt.

Hinweis

❒ Das Anzeigeformat des Absendernamens hängt von der Einstellung "Abs.-Name stemp." und anderen Funktionen ab.

❒ Das Anzeigeformat des Betreffs hängt von der Einstellung "Abs.-Name stemp." und anderen Einstellungen ab.

Referenz

S.28 "E-Mail-Betreff"

Empfangsfunktionen

In diesem Abschnitt werden nützliche Funktionen für den Empfang von Faxdokumenten erläutert.

Weiterleiten von empfangenen Dokumenten

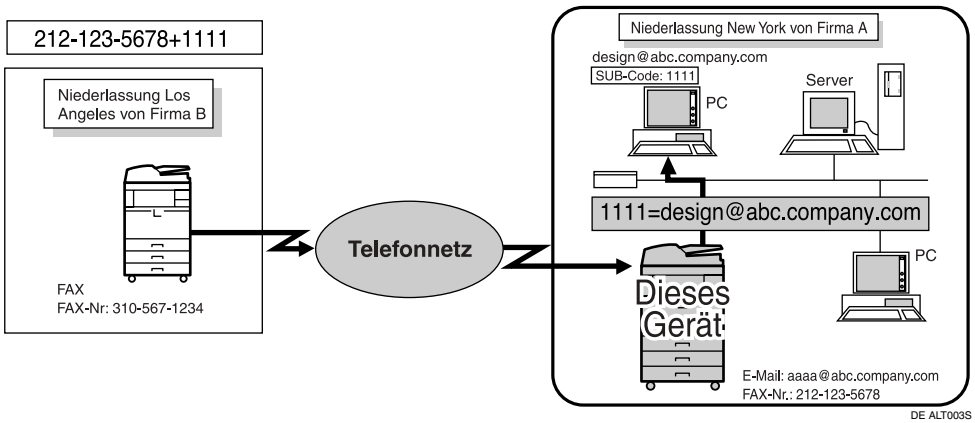
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie empfangene Dokument mit Hilfe von SUB-Codes weitergeleitet werden.

Wichtig

❒ Mit dieser Funktion können keine Dokumente in Ordner geleitet werden.

Weiterleiten empfangener Dokumente mit Hilfe von SUB-Codes

Dieses Gerät kann empfangene Dokumente mit Hilfe von SUB-Codes weiterleiten. Bei Empfang eines Dokuments wird dessen SUB-Code mit den in den persönlichen Boxen programmierten SUB-Codes verglichen. Wird eine Übereinstimmung festgestellt, wird das Dokument an das Ziel weitergeleitet, das dem SUB-Code zugeordnet ist.



Wichtig

❒ Sie müssen vorher die persönliche Box einrichten und ein Lieferziel eintragen. Persönliche Boxen können unter “Box-Einstellung” im Menü “Faxeinstellungen” programmiert werden.

❒ Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn Sie die empfangenen Dokumente an den Netzwerk-Lieferungsserver übermitteln lassen. Die Zustellung empfangener Dokumente kann unter “Systemeinst.” festgelegt werden.

Hinweis

❒ Ist das Ziel als E-Mail-Adresse spezifiziert, wird das empfangene Dokument an diese Zielstation als E-Mail weitergeleitet.

❒ Sie können von jedem beliebigen Faxgerät - unabhängig vom Hersteller - empfangene Dokumente weiterleiten.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Übermitteln von empfangenen Dokumenten

Das Gerät kann empfangene Dokumente mit Hilfe von SUB-Codes übertragen.

Vorlagen, die mit einem SUB-Code gesendet werden, der dem als Transferbox programmierten entspricht, werden empfangen und dann zum programmierten Empfänger geleitet.

Wichtig

❒ Um empfangene Dokumente übermitteln zu können, müssen Transferboxen und Empfangsstationen eingerichtet sein. Transferboxen können unter "Box-Einstellung" im Menü "Faxeinstellungen" programmiert werden.

Hinweis

❒ Wenn E-Mail-Adressen als Empfänger programmiert sind, werden die empfangenen Dokumente im E-Mail-Format an die Empfangsstationen übermittelt.

❒ Es werden keine Transferergebnisse an die anfragende Station zurückgesendet.

❒ Sie können von jedem beliebigen Faxgerät - unabhängig vom Hersteller - empfangene Daten übermitteln.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

SUB-Code-Transferbericht

Sie können die Ergebnisse der Übertragung an Empfangsstationen überprüfen. Dieser Bericht wird vom Gerät gedruckt, wenn die Übertragung an die Empfangsstationen abgeschlossen ist.

Hinweis

❒ Mit den "Anwenderparametern" (Schalter 04, Bit 1) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob der SUB-Code-Transferbericht automatisch gedruckt werden soll.

❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 04, Bit 7) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Teil des Vorlagenbildes im Bericht gedruckt werden soll.

❒ "Nicht programmiert" gibt an, dass das Dokument nicht gesendet werden konnte, da kein Endempfänger programmiert ist.

❒ "--" gibt an, dass das Internet-Faxdokument an den in diesem Gerät programmierten Mailserver gesendet wurde.

❒ Informationen über die maximale Anzahl von Zielen, die Sie in einer Gruppe programmieren können, finden Sie unter "Maximalwerte".

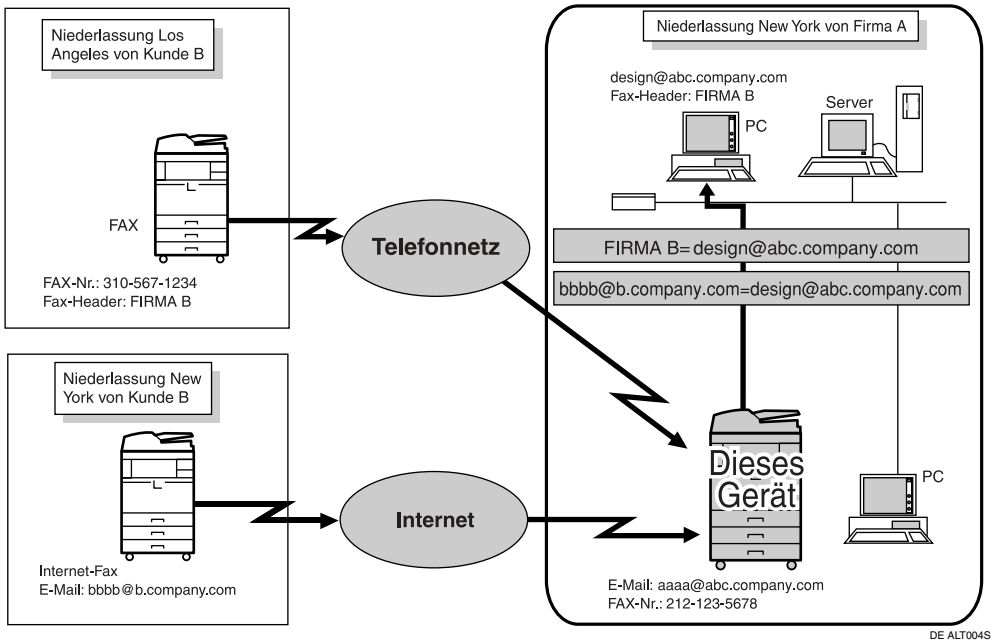
Referenz

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

Nachsenden empfangener Dokumente

Mit diesem Gerät können empfangene Dokumente an andere auf dem Gerät programmierte Ziele nachgesendet werden.



Hinweis

- ❒ Eine Faxnummer, eine Internet-Faxadresse, ein IP-Faxziel oder eine Ordneradresse kann als Nachsendeziel festgelegt werden.
- ❒ Wird eine E-Mail-Adresse als Ziel eingerichtet, werden die empfangenen Dokumente an diese Adresse weitergeleitet.
- ❒ Sie müssen zuvor das Nachsendeziel festlegen. Das Nachsenden kann unter "Empfangseinstellungen" im Menü "Faxeinstellungen" konfiguriert werden.
- ❒ Wenn das Gerät empfangene Dokumente je nach Absender an ein bestimmtes Ziel nachsenden soll, geben Sie für jeden Absender unter "Faxeinstellungen", "Empfangseinstellungen", "Speziellen Absender programmieren" das Nachsendeziel an. Dokumente von anderen Absendern werden an das Standard-Nachsendeziel weitergeleitet, das für diese Funktion festgelegt ist.
- ❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 11, Bit 6) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob die nachgesendeten Dokumente vom Gerät gedruckt werden sollen.
- ❒ Sie können festlegen, ob der Ordnertransfer-Ergebnisbericht an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet werden soll oder nicht, wenn Ordner als Nachsendestationen programmiert sind, an die die Dokumente von allen Absendern oder nur bestimmten Absendern gesendet werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Zielen, die Sie in einer Gruppe programmieren können, finden Sie unter "Maximalwerte".

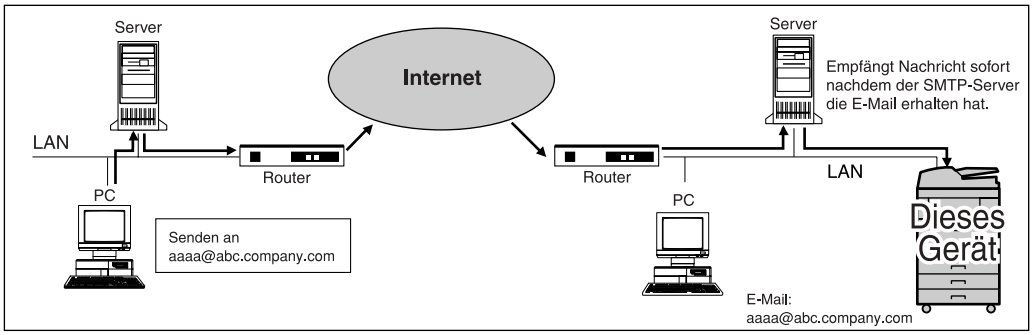
Referenz

S.274 “Maximalwerte”
Handbuch Grundeinstellungen

SMTP-Empfang mit Hilfe von Internet-Fax

Sie können ein mit Internet Fax gesendetes Dokument per SMTP empfangen.

Bei SMTP-Empfang werden E-Mails unmittelbar nach ihrem Absenden an die vom Gerät angegebene E-Mail-Adresse empfangen.



Wichtig

- ❒ Legen Sie dieses Gerät im Voraus mit dem MX-Eintrag des DNS-Servers fest, um den SMTP-Empfang zu aktivieren.
- ❒ Stellen Sie das Empfangsprotokoll unter “Systemeinst.” auf SMTP.

Hinweis

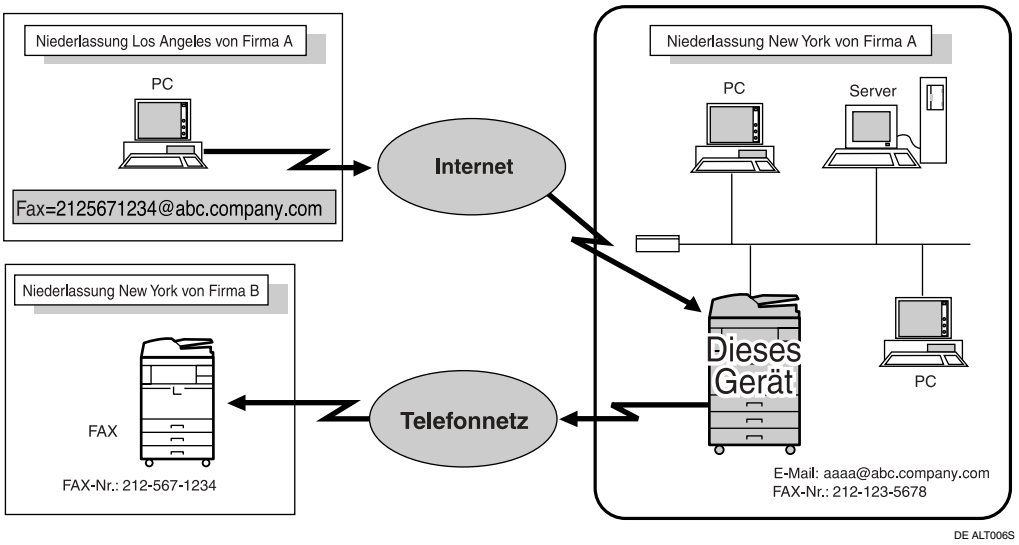
- ❒ Sie können darüber hinaus empfangene E-Mails an andere Internet-Faxgeräte weiterleiten.
- ❒ Auch wenn der SMTP-Empfang im DNS-Server aktiviert ist, werden vom SMTP-Server gesendete E-Mails nicht empfangen, und das Gerät gibt eine Fehlermeldung aus, wenn der SMTP-Empfang nicht eingerichtet ist. Der SMTP-Server sendet in diesem Fall eine Fehlerbenachrichtigung an den Absender zurück.
- ❒ Wird ein Fehler beim E-Mail-Empfang erkannt, wird der Empfang abgebrochen, die E-Mail gelöscht und ein Fehlerbericht ausgedruckt. Der SMTP-Server sendet in diesem Fall eine Fehlerbenachrichtigung an den Absender zurück.
- ❒ Versucht der SMTP-Server empfangene Dokumente an dieses Gerät weiterzuleiten, gibt dieses Gerät ein “Besetzt-Signal” an den SMTP-Server zurück, wenn es gerade eine E-Mail sendet. Danach versucht der SMTP-Server die Dokumente bis zum eingestellten Zeitlimit neu zu übertragen.

Referenz

S.148 “Automatischer E-Mail-Empfang”
Handbuch Grundeinstellungen

Weiterleiten von E-Mails, die über SMTP empfangen wurden

Über SMTP empfangene E-Mails können an andere Faxgeräte weitergeleitet werden.



Wichtig

- ❒ Bevor Sie über SMTP empfangene E-Mails weiterleiten können, müssen Sie "SMTP RX-Datei Zustellungseinst." im Menü "Faxeinstellungen" auf "Ein" stellen.
- ❒ Abhängig von den Sicherheitseinstellungen ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Der Absender kann zum Transfer von E-Mail an ein anderes Faxgerät auffordern, indem er die E-Mail-Adresse wie folgt spezifiziert:

❖ **Faxnummer**

fax=Zielfaxnummer@Hostname dieses Geräts.Domänenname
Beispiel: Zur Übertragung an die Faxnummer 212-123-4567 ist Folgendes einzugeben:
fax=2121234567@abc.company.com

❖ **In der Zielliste programmiertes Einzelziel**

fax=#Registrationsnummer aus maximal 5 Ziffern@Hostname dieses Geräts.Domänenname
Beispiel: Zum Transfer an die Zielnummer 00001:
fax=#00001@abc.company.com

❖ **In der Zielliste programmiertes Gruppenziel**

fax=#✱✱Registrationsnummer aus maximal 5 Ziffern@Hostname dieses Geräts.Domänenname
Beispiel: Zur Übertragung an das unter Gruppennummer 00004 programmierte Ziel ist Folgendes einzugeben:
fax=#✱✱00004@abc.company.com

Hinweis

- ❒ Wird ein E-Mail-Transferauftrag empfangen, wenn die "SMTP RX-Datei Zustellungseinst." auf "Aus" stehen, antwortet das Gerät mit einer Fehlermeldung an den SMTP-Server.
- ❒ Sie können das Gerät so einrichten, dass der Transfer auf spezielle Absender beschränkt ist.
- ❒ Mit Hilfe dieser Funktion können Sie auch Dokumente von Ihrer E-Mail-Software über dieses Gerät an E-Mail-Adressen und G3-Faxgeräte gleichzeitig versenden.
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Zielen, die Sie in einer Gruppe programmieren können, finden Sie unter "Maximalwerte".

Referenz

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

JBIG-Empfang

Mit Hilfe der JBIG-Komprimierung (JBIG = Joint Bi-level Image Experts Group) können Sie fotografische Vorlagen mit höherer Geschwindigkeit als bei anderen Komprimierungsverfahren senden. Sie erlaubt den Empfang von Dokumenten, die im JBIG-Format im Rahmen einer JBIG-Übertragung gesendet werden.

Wichtig

- ❒ Sie können diese Funktion nur mit einer Telefonleitung verwenden.

Einschaltautomatik bei Empfang

Dieses Gerät kann so eingestellt werden, dass es automatisch abschaltet, wenn es eine Zeit lang nicht benutzt wurde. In diesem Fall kann es weiterhin Dokumente empfangen, auch wenn der Betriebsschalter ausgeschaltet ist, solange der Hauptschalter eingeschaltet ist.

Wichtig

- ❒ Sind sowohl der Betriebsschalter als auch der Hauptschalter ausgeschaltet, ist kein Empfang möglich.

Hinweis

- ❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 14, Bit 0) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob Dokumente unmittelbar nach dem Empfang (Sofortiger Empfang) gedruckt werden.
- ❒ Sie können weiterhin festlegen, dass per Speicherempfang (Ersatzempfang) empfangene Dokumente nach Einschalten des Geräts ausgedruckt werden.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Druckoptionen

In diesem Abschnitt werden nützliche Funktionen zum Drucken empfangener Dokumente erläutert.

Druckendesignal

Ist diese Funktion eingeschaltet, gibt das Gerät einen Signalton aus, um Ihnen mitzuteilen, dass ein empfangenes Faxdokument gedruckt wird.

Hinweis

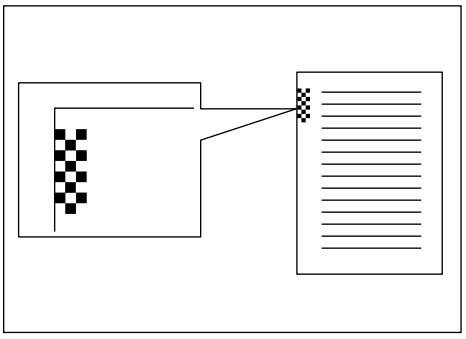
❒ Der Signalton kann mit der Funktion “Lautstärke einstellen” im Menü “Faxeinstellungen” leiser oder lauter gestellt oder auch ganz ausgeschaltet werden (Lautstärke auf Minimum einstellen).

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Schachbrettmarkierung

Ist diese Funktion eingeschaltet, wird auf die erste Seite eines Faxdokuments standardmäßig eine Schachbrettmarkierung gedruckt, damit Sie die einzelnen Dokumente besser auseinander halten können.



ND1X00E5

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion mit der Option “Schachbrettmarkierung” im Menü “Faxeinstellungen” ein- bzw. ausschalten.

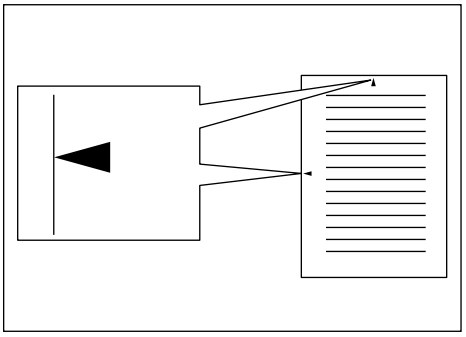
Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Mittenmarkierung

Ist diese Funktion eingeschaltet, wird am linken oder oberen Rand jeder empfangenen Seite mittig eine Markierung aufgedruckt.

Dies erleichtert die korrekte Positionierung des Lochers, falls Sie die empfangenen Faxdokumente abheften möchten.



Hinweis

- ❒ Die Mittenmarkierung erscheint unter Umständen nicht exakt auf der Mitte des Randes.
- ❒ Sie können diese Funktion mit der Option “Mittenmarkierung” im Menü “Faxeinstellungen” aktivieren oder deaktivieren.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Empfangszeit

Sie können am unteren Rand eines empfangenen Dokuments das Datum, die Uhrzeit und die Dateinummer aufdrucken lassen.

Hinweis

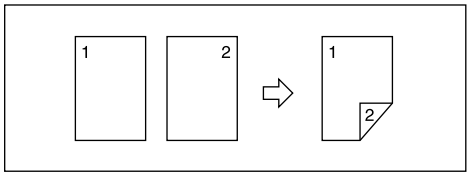
- ❒ Sie können diese Funktion mit der Option “Empfangszeit drucken” im Menü “Faxeinstellungen” ein- bzw. ausschalten.
- ❒ Besteht das empfangene Dokument aus mehreren Seiten, werden Datum und Uhrzeit auf die letzte Seite gedruckt.
- ❒ Auf dem Dokument kann auch die Druckzeit vermerkt werden. Falls Sie diese Funktion benötigen, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

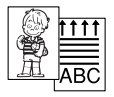
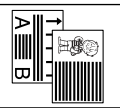
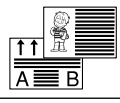
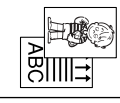
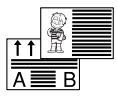
Zweiseitiges Drucken

Sie können ein empfangenes Dokument auf beiden Seiten eines Blattes ausdrucken.



Wichtig

❒ Um diese Funktion nutzen zu können, müssen alle Seiten des empfangenen Dokuments dasselbe Format haben. Teilen Sie dies ggf. dem Absender zuvor mit. Darüber hinaus muss das in Ihrem Gerät eingelegte Papier das selbe Format wie das des Absenders aufweisen. Beim zweiseitigen Drucken empfängt das Gerät folgende Formate einwandfrei: A3⧉, B4 JIS (Japanischer Industrie Standard)⧉, A4 ⧉⧉, B5 JIS ⧉⧉, A5 ⧉⧉(11" × 17"⧉, $8^1/_2$" × 14"⧉, $8^1/_2$" × 11" ⧉⧉, $8^1/_2$" × $5^1/_2$"⧉). Die nachstehende Tabelle zeigt die mit diesem Gerät möglichen Empfangsergebnisse.

	Vorlagen	Binden von oben	Binden von der Seite
A4, B5 JIS, A5, 8½" × 11", 8½" × 5½"			
			
			
			
A3, B4 JIS, 11" × 17", 8½" × 14"			

DE ND0X03N3

❒ Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn alle Seiten die selbe Breite haben und in den Speicher empfangen werden.

Hinweis

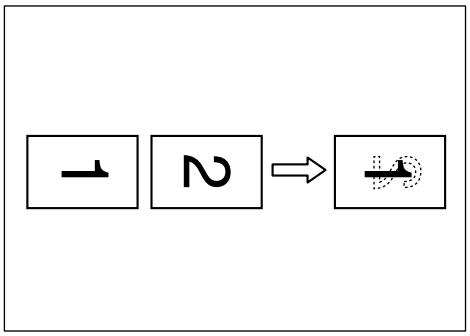
- ❒ Sie können diese Funktion mit der Option “2-seitiger Druck” im Menü “Faxeinstellungen” ein- bzw. ausschalten.
- ❒ Die Ausrichtung der Ausdrucke kann variieren, und zwar je nach dem, wie der Absender die Nachricht eingelegt hat.
- ❒ Sie können auswählen, ob nur Dokumente von bestimmten Sendestationen auf diese Weise ausgedruckt werden.
- ❒ Gespeicherte Dokumente des selben Formats werden auf das selbe Papier gedruckt. Einige gespeicherte Dokumente können möglicherweise nicht mit dieser Druckoption ausgegeben werden.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Drucken mit 180-Grad-Bilddrehung

Beim Bedrucken von beiden Blattseiten dreht das Gerät das Druckbild wie nachstehend gezeigt.

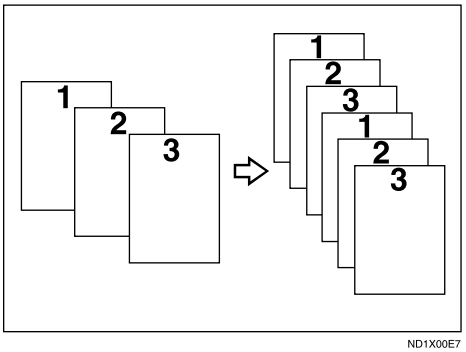


CP2B02E0

Empfang mit mehrfacher Kopie

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden empfangene Faxdokumente in mehreren Ausfertigungen gedruckt.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, nur die Dokumente bestimmter Absender mehrfach auszudrucken.



ND1X00E7

Hinweis

❒ Von jedem Dokument können maximal 10 Ausdrucke erstellt werden.

❒ Wenn Sie die Funktion "Empfang mit mehrfachem Ausdruck" mit festgelegten Absendern verwenden, können maximal 10 Kopien gedruckt werden.

❒ Sie können diese Funktion mit der Option "RX-Datei Druckanzahl" im Menü "Faxeinstellungen" ein- bzw. ausschalten.

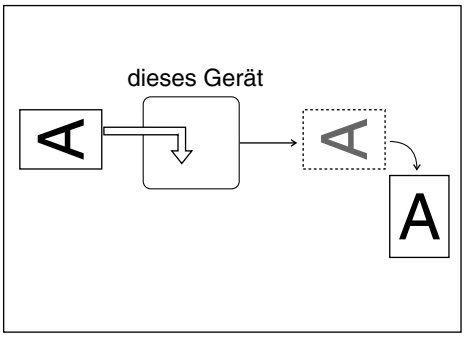
❒ Die Funktion "Empfang mit mehrfachem Ausdruck" wird stets in Verbindung mit dem Speicherempfang verwendet.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Bilddrehung

Haben Sie das Papier quer ▯ in das Standardmagazin eingelegt, werden eintreffende Faxdokumente automatisch gedreht, damit sie auf das Papier passen.

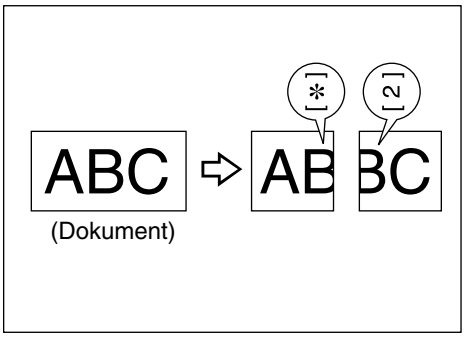


Hinweis

❒ Wenn Sie im Menü "Faxeinstellungen" unter "Papiermagazin" ein Fach angegeben haben, wird das im angegebenen Fach eingelegte Papier ausgewählt.

Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung

Überschreitet die Länge eines empfangenen Dokuments die Länge des im Gerät befindlichen Papiers, können die einzelnen Seiten auf mehrere Blätter verteilt oder verkleinert und auf ein einziges Blatt gedruckt werden.



Ist beispielsweise das Dokument 20 mm (0,79") länger als das verwendete Papier, wird es aufgeteilt. Macht die Längenüberschreitung weniger als 20 mm (0,79") aus, wird das Dokument verkleinert. Bei Aufteilung eines Dokuments wird an der Stelle, an der der Seitenumbruch erfolgt, eine Markierung (✳) eingefügt, und etwa die letzten 10 mm (0,39") vor dem Seitenumbruch werden auf der zweiten Seite wiederholt.

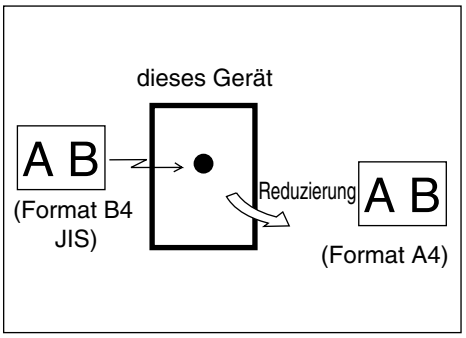
Hinweis

❒ Ihr Servicetechniker kann diese Funktion mit den nachstehenden Einstellungen Ihren Wünschen anpassen.
- Verkleinerung
- Einfügen einer Markierung
- Textwiederholung
- Wiederholungslänge
- Richtwert für die Aufteilung

❒ Die Wiederholungs- und Verkleinerungslänge lässt sich in folgenden Bereichen ändern:
- Wiederholungslänge: 4 mm (0,16"), 10 mm (0,39"), 15 mm (0,59")
- Richtwert für die Aufteilung: 5 - 155 mm (in Schritten von 5 mm)/0,2 - 6,1" (in Schritten von 0,2")

Seitenverkleinerung

Empfangen Sie ein Dokument, das länger als das im Magazin eingelegte Papier ist, wird es in der Regel auf zwei Seiten ausgedruckt.



Bei Aktivierung dieser Funktion reduziert das Gerät Breite und Länge des empfangenen Dokuments, so dass es auf eine einzige Seite passt. Ist Papier des Formats A4□ eingelegt und wird ein Dokument im Format B4 JIS□ empfangen, verkleinert das Gerät das Dokument so, dass es auf ein einziges Blatt des Formats A4□ passt.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion mit den Anwenderparametern (Schalter 10, Bit 3) im Menü "Faxeinstellungen" ein- oder ausschalten.

❒ Bei Verwendung dieser Funktion fällt die Druckqualität möglicherweise nicht so gut wie sonst aus.

Referenz

S.162 "Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung"

Handbuch Grundeinstellungen

TSI-Ausdruck (Ausdruck der Absenderkennung)

Der Fax Header des Absenders wird in der Regel auf den empfangenen Dokumenten ausgedruckt. Wenn Sie ein Internet-Faxdokument empfangen, wird die E-Mail-Adresse des Absenders ausgedruckt. Hat der Absender keinen Fax Header programmiert, können Sie ihn nicht identifizieren. Wenn Sie diese Funktion jedoch aktivieren, werden der eigene Name bzw. die eigene Faxnummer des Absenders gedruckt, so dass Sie feststellen können, woher das Dokument kommt.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion mit den Anwenderparametern (Schalter 02, Bit 3) im Menü "Faxeinstellungen" ein- oder ausschalten.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Wenn das richtige Papierformat nicht vorhanden ist

Entspricht keines der in Ihrem Gerät befindlichen Papierformate dem Format des empfangenen Dokuments, wählt das Gerät auf der Grundlage des verfügbaren Papiers ein geeignetes Format aus.

Seitenverkleinerung	Ausgeschaltet
Verkleinerung in Vertikalrichtung	Eingeschaltet
Schwellenwert für die Seitentrennung	20 mm (0,79")
Breiten- oder Längenpriorität	Breite

Hinweis

- ❒ Das Dokument wird in Abhängigkeit vom Papierformat auf zwei Blätter verteilt.
- ❒ Das im Bypass befindliche Papier wird in der Regel nicht zum Ausdrucken von Faxdokumenten verwendet. Der Bypass kann jedoch eingesetzt werden, wenn er als Haupt-Papiermagazin gewählt wird, und zwar im Rahmen der Funktion "Empfang mit festgelegten Absendern".
- ❒ Mit diesem Gerät können Dokumente in den Breiten A4, B4 JIS, LT ($8^1/_2$" × 11") und A3 empfangen werden. Dokumente, die schmaler als A4 oder LT ($8^1/_2$" × 11") sind, werden in Breite A4 bzw. LT ($8^1/_2$" × 11") empfangen. Die Länge der Dokumente hängt vom Dokument ab.
- ❒ Das zum Ausdrucken eines empfangenen Dokuments verwendete Papierformat weicht unter Umständen vom Format der gesendeten Vorlage ab.

Referenz

S.161 "Bilddrehung"
S.162 "Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung"
S.163 "Seitenverkleinerung"
Handbuch Grundeinstellungen

Prioritätsmagazine einrichten

Wenn Sie das selbe Papierformat in mehreren Magazinen verwenden, können Sie das Gerät so einstellen, dass es ein Magazin für eine bestimmte Funktion und das andere für eine andere Funktion benutzt.

Beispiel: Sie legen weißes A4-Papier in das Magazin 1, das Sie für das Erstellen von Kopien verwenden, und gelbes A4-Papier in das Magazin 2, das Sie für den Ausdruck von empfangenen Dokumenten benutzen. Auf diese Weise können Sie leicht feststellen, für welchen Zweck Papier verwendet wurde. Sie können diese Einstellung unter "Priorität Papiermagazin: Fax" in den "Systemeinst." festlegen.

Hinweis

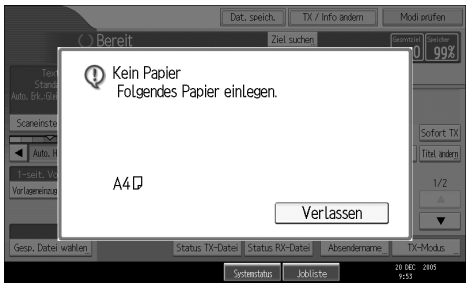
- ❒ Weicht das Format des empfangenen Dokuments von dem im Prioritätsmagazin ab, wird ein anderes Magazin verwendet, das über das selbe Format wie das Dokument verfügt.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Formatgetreuer Ausdruck

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden empfangene Dokumente auf dem Blatt mit der höchsten Priorität ausgedruckt.
Diese Funktion wird mit den Anwenderparametern (Schalter 05, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" aktiviert.
Wenn sich in keinem Magazin Papier des geeigneten Formats zum Ausdruck eines empfangenen Dokuments befindet, erscheint im Display die Aufforderung, Papier des geeigneten Formats einzulegen. Sobald Sie neues Papier eingelegt haben, drücken Sie **[Verlassen]**, um das Dokument auszudrucken.



Hinweis

❒ Nachdem Sie **[Verlassen]** gedrückt haben, variiert der Vorgang abhängig vom Gerätstatus zum Zeitpunkt der Anzeige der Nachricht.
- Wurden empfangene Dokumente oder Berichte gerade automatisch ausgedruckt, setzt der Drucker den Druckvorgang automatisch an der Stelle fort, an der er ihn unterbrochen hat.
- Wurde die Druckausgabe von Dokumenten oder Berichten manuell ausgelöst, nimmt der Drucker den Vorgang nicht wieder auf. In diesem Fall ist der betreffende Vorgang von Anfang an zu wiederholen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Ankommende Dokumente auf Papier aus dem Bypass ausdrucken lassen

Sie können von festgelegten Absendern empfangene Dokumente über den Bypass ausdrucken lassen.

Nehmen Sie hierzu folgende Einstellung vor:

- Programmieren Sie einen speziellen Absender und wählen Sie den Bypass für die Art des Papiermagazins aus.
- Aktivieren Sie unter "Speziellen Absender programmieren" im Menü "Faxeinstellungen" die "Spezielle RX-Funktion" unter "Eingangs-Setup".

Wichtig

❒ Wenn Sie diese Funktion verwenden, können ausgedruckte Seiten nicht an das Finisher-Ausgabefach ausgegeben werden. Auch wenn Sie das Finisher-Ausgabefach auswählen, werden die Blätter an die Interne Ablage 1 ausgegeben.

Hinweis

- ❒ Sie können maximal 100 Blatt Normalpapier in den Bypass einlegen.
- ❒ Sie können im Bypass ein Papierformat verwenden, das nicht in den Papiermagazinen liegt.
- ❒ Das Gerät kann die Papierformate A6□, A5□, A4□, A3□ ($5^1/_2$" × $8^1/_2$"□, $8^1/_2$" × 11"□, 11" × 17"□) erkennen. Werden andere Formate eingelegt, muss das Papierformat spezifiziert werden. Stimmen das festgelegte Papierformat und das im Bypass eingelegte Papierformat aber nicht überein, kann es zu einem Papierstau und unvollständigem Druckbild kommen.
- ❒ Wenn Sie Fach 1 des optionalen 1000-Blatt-Finishers verwenden, wird das Papier im Fach ausgegeben, auch wenn benutzerdefinierte Formate ausgewählt sind.
- ❒ Dokumente, die auf kleinerem Papier als A4 ausgedruckt werden, können abgeschnitten oder auf mehrere Seiten verteilt werden.
- ❒ Papier, das länger als 600 mm ist, kann verknittern, nicht gesendet werden oder es kann zu einem Papierstau kommen.
- ❒ Der Druckbereich hängt von der optionalen Speichererweiterung, der Auflösung und der vertikalen Länge der Vorlagen ab.
- ❒ Bei Verwendung dieser Funktion stehen "Bilddrehung" und "Drucken mit 180-Grad-Bilddrehung" nicht zur Verfügung.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Steuerung eingehender Dokumente – Ausgabefach

Sie können das Ausgabefach oder die Ausgabeposition festlegen, um die Trennung empfangener Dokumente zu vereinfachen.

Festlegen der Ausgabefächer für verschiedene Leitungen

Mit dieser Funktion können Sie das Ausgabefach für die verschiedenen Leitungsanschlüsse festlegen.

Sie können für jeden Anschluss (Telefon, Internetfax oder IP-Fax) ein separates Ausgabefach festlegen. Sie können beispielsweise festlegen, dass über den G3-1-Anschluss empfangene Dokumente auf die "Interne Ablage 1" und über den G3-2-Anschluss empfangene Dokumente auf die "Interne Ablage 2" ausgegeben und auf diese Weise voneinander getrennt werden. Darüber hinaus können Sie das Gerät so einrichten, dass die per Internet-Fax empfangenen und die normalen Faxdokumente in verschiedene Ausgabefächer ausgegeben werden.

Wichtig

- ❒ Die optionale zusätzliche G3-Schnittstelle ist erforderlich.

Hinweis

- ❒ Geben Sie zur Verwendung dieser Funktion den Anschluss und das Ziel mit Hilfe der Funktion **[Magazin für Leitungen wähl.]** im Menü "Faxeinstellungen" an.
- ❒ Das verfügbare Ausgabefach hängt von dem verwendeten Finishertyp ab.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Versatzablage

Verwenden Sie diese Funktion, um die Ausgabeposition für jedes Dokument zu versetzen, so dass Sie empfangene Dokumente ohne weiteres trennen können.

Wichtig

❒ Hierfür werden der optionale Finisher oder die Versatzsortierablage benötigt.

Ist der optionale Finisher für die Faxausgabe ausgewählt, können Sie die Versatzablagenfunktion verwenden, wenn ein Fax oder Bericht ausgedruckt wird.

Dies ist sinnvoll für die Trennung von Faxdokumenten, die im Finisher-Ausgabefach gestapelt sind. Wird beispielsweise ein eingegangenes Faxdokument nach links versetzt ausgegeben, wird das nächste nach rechts versetzt ausgegeben bzw. umgekehrt.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion mit den Anwenderparametern (Schalter 19, Bit 0) im Menü “Faxeinstellungen” ein- oder ausschalten.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

4. Ändern/Überprüfen von Kommunikationsinformationen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen von **[TX / Info ändern]** erläutert, mit deren Hilfe Sie Kommunikationsergebnisse auf dem Bildschirm oder in gedruckten Berichten überprüfen können.

Ändern der Einstellungen von Dateien im Speicher

Nachdem Sie die Taste **【Start】** (nach dem Einscannen der Vorlage) gedrückt haben, können Sie das Ziel bzw. die Einstellungen für Speichersenden überprüfen und bearbeiten. Darüber hinaus können Sie einen Sendevorgang annullieren, die Übertragungseinstellungen ändern, eine gespeicherte Datei oder eine Liste der gespeicherten Dateien ausdrucken sowie eine Datei, die das Gerät nicht erfolgreich übertragen konnte, erneut senden.

Hinweis

- ❒ Wenn die Meldung "`Keine Übertragungsdateien gefunden.`" auf dem Bildschirm erscheint, nachdem Sie **[TX-Datei ändern/stoppen]** gedrückt haben, werden keine Dateien gespeichert oder im Modus "Speichersenden" übertragen.
- ❒ Sie können keine Dateien, die gerade gesendet werden, überprüfen oder bearbeiten. Darüber hinaus können Sie auch keine Dateien für die SUB-Code-Übertragung oder gespeicherten Dateien, die für das Drucken von Berichten vorgesehen sind, überprüfen oder bearbeiten.
- ❒ Es gibt Fälle, in denen ein Ziel nicht ausgewählt werden kann, da das Ziel je nach den Sicherheitseinstellungen als "✳" erscheint.

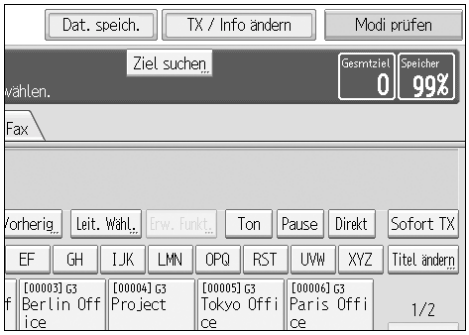
Löschen eines Ziels aus einem simultanen Rundsendevorgang

Sie können ausgewählte Rundesendeziele löschen.

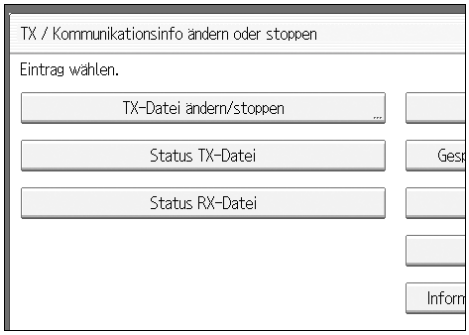
Wichtig

❒ Wenn Sie ein Ziel löschen, bei dem es sich um das einzige Ziel für einen Sendevorgang handelt, wird der Sendevorgang annulliert.

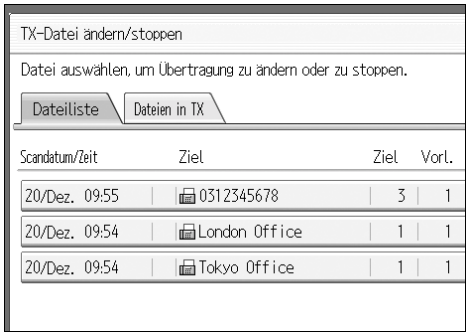
1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



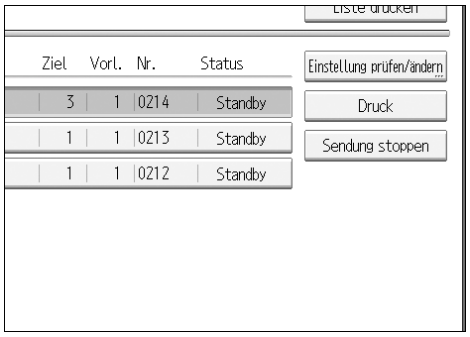
2 **Die Taste [TX-Datei ändern/stoppen] drücken.**



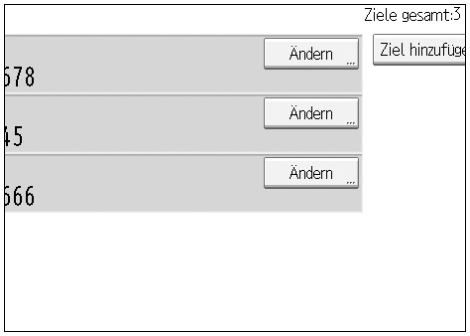
3 **Die Datei auswählen, aus der ein Ziel gelöscht werden soll.**



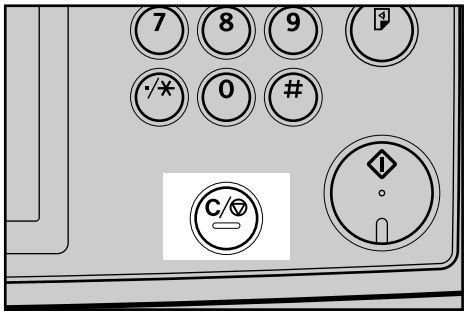
4 **Die Taste [Einstellung prüfen/ändern] drücken.**



5 **Die Taste [Ändern] für das zu löschende Ziel drücken.**



6 **Die Taste【Löschen/Stop】drücken, um das Ziel zu löschen und anschließend die Taste [OK] drücken.**



Wenn Sie die Taste【Löschen/Stop】drücken, löschen Sie schrittweise die Faxnummer oder die IP-Faxadresse. Die Internet-Faxadresse kann vollständig und mit einem Mal gelöscht werden, wenn Sie die Taste【Löschen/Stop】drücken.

7 **Die Taste [Verlassen] drücken.**

Um ein weiteres Ziel zu löschen, wiederholen Sie den Ablauf ab Schritt **3**.

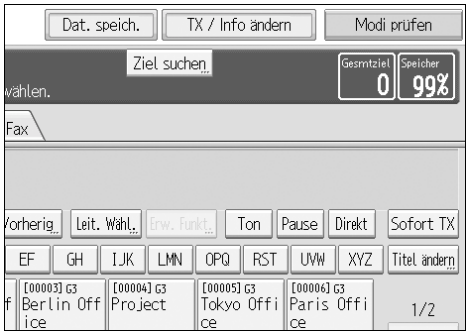
8 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

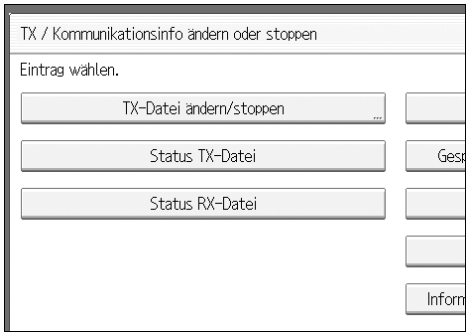
Hinzufügen eines Ziels

Sie können ein Ziel für einen Rundsendevorgang hinzufügen.

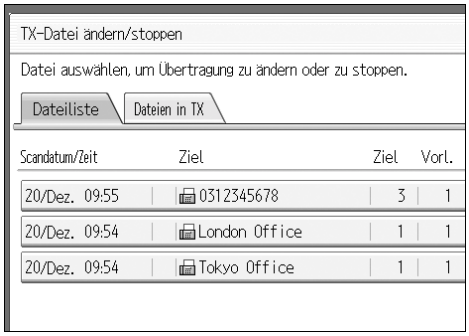
1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



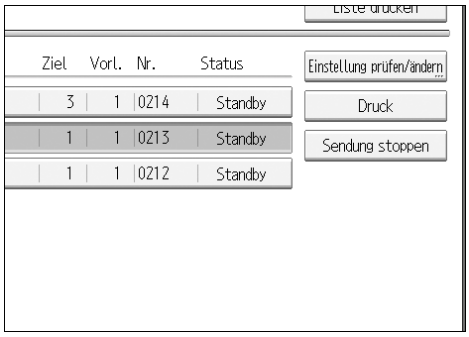
2 **Die Taste [TX-Datei ändern/stoppen] drücken.**



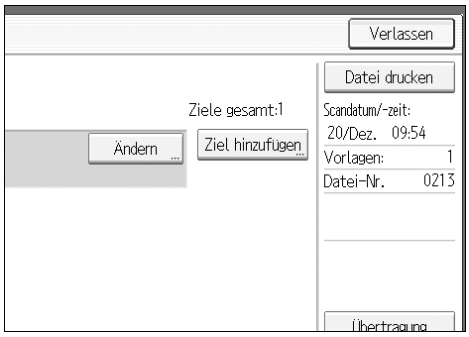
3 **Wählen Sie die Datei aus, für die eine Zielstation hinzugefügt werden soll.**



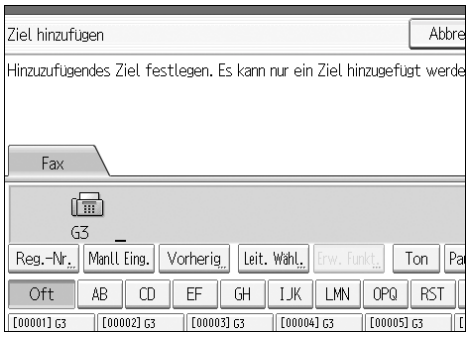
4 **Die Taste [Einstellung prüfen/ändern] drücken.**



5 **Die Taste [Ziel hinzufügen] drücken.**



6 **Das Ziel über die Zehnertastatur oder die Zielwahltasten angeben und anschließend die Taste [OK] drücken.**



Wenn die Datei einige Internet-Faxziele enthält, können Sie durch Drücken von **[Fax]** oder **[Internet Fax]** zwischen den Übertragungsarten "Fax/IP-Fax" und "Internet Fax" wechseln.

Um eine E-Mail-Adresse hinzuzufügen, wechseln Sie durch Drücken von **[Internet Fax]** zur Übertragungsart "Internet Fax". Drücken Sie anschließend **[Manll Eing.]**, und geben Sie die E-Mail-Adresse ein.

Sie können auch einen SUB-Code oder SEP-Code programmieren, wenn Sie die Taste **[Erw. Funkt.]** drücken.

7 **Die Taste [Verlassen] drücken.**

Um ein weiteres Ziel hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte ab Schritt **3**.

8 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

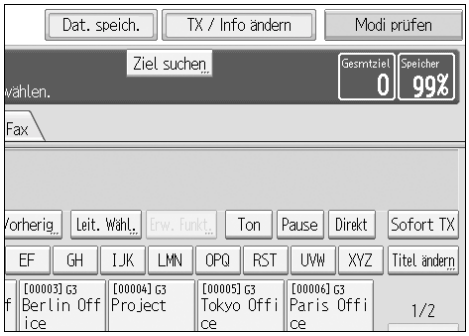
Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Ändern der Übertragungszeit

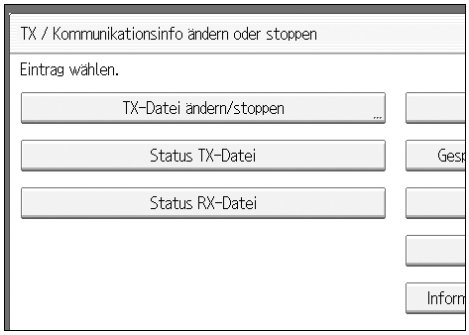
Sie können die Sendezeit ändern, die mit Hilfe der Funktion “Später Senden” festgelegt wurde.

Sie können die Sendezeit auch löschen. Wenn Sie die Sendezeit löschen, wird die Datei sofort übertragen.

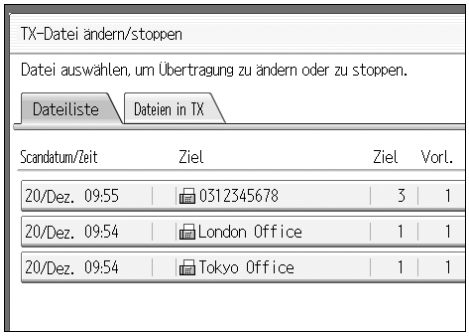
1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



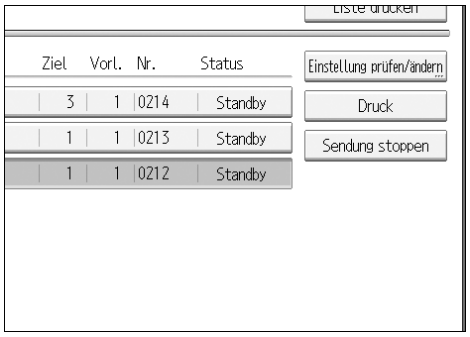
2 **Die Taste [TX-Datei ändern/stoppen] drücken.**



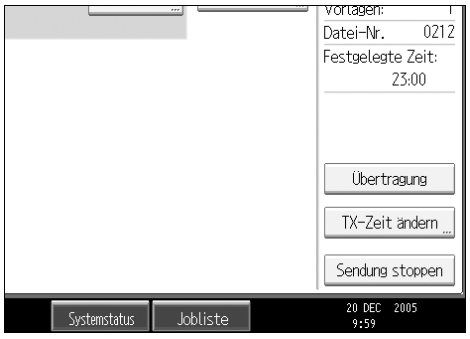
3 **Wählen Sie die Datei aus, deren Sendezeit geändert oder gelöscht werden soll.**



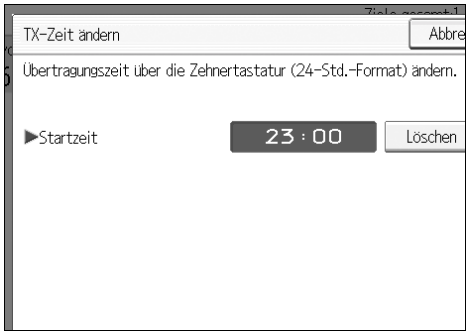
4 **Die Taste [Einstellung prüfen/ändern] drücken.**



5 **Die Taste [TX-Zeit ändern] drücken.**



6 **Die Taste [Löschen] drücken, die Übertragungszeit über die Zehnertastatur erneut eingeben und anschließen die Taste [OK] drücken.**



Wenn Sie die Taste **[Übertragung]** drücken, wird die Datei sofort gesendet. Befindet sich jedoch eine andere Datei in Sendebereitschaft, wird sie zuerst gesendet.

7 **Die Taste [Verlassen] drücken.**

Wenn Sie eine weitere Sendezeit ändern möchten, wiederholen Sie den Ablauf ab Schritt **3**.

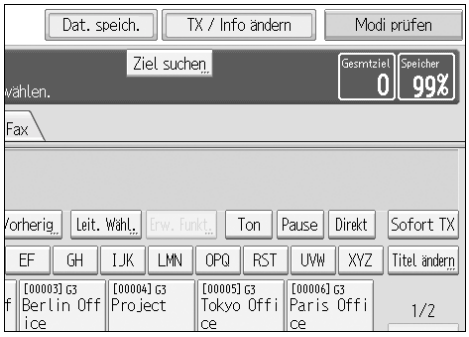
8 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

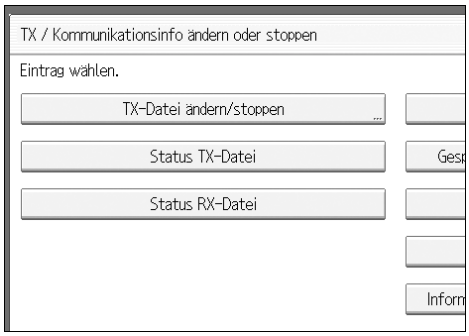
Ändern der SMTP-Server-Einstellung

Sie können in den Einstellungen festlegen, ob der SMTP-Server umgangen werden soll oder nicht.

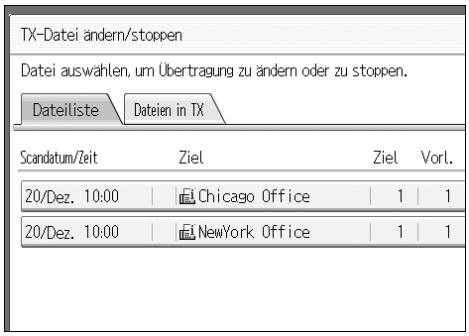
1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



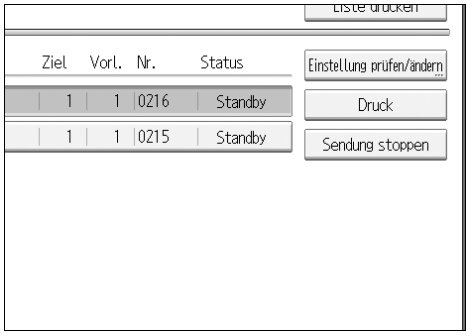
2 **Die Taste [TX-Datei ändern/stoppen] drücken.**



3 **Wählen Sie die Datei aus, deren SMTP-Servereinstellungen Sie ändern möchten.**

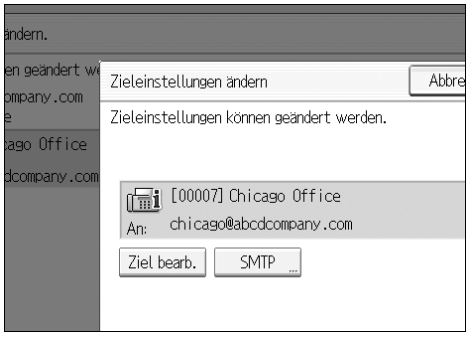


4 **Die Taste [Einstellung prüfen/ändern] drücken.**

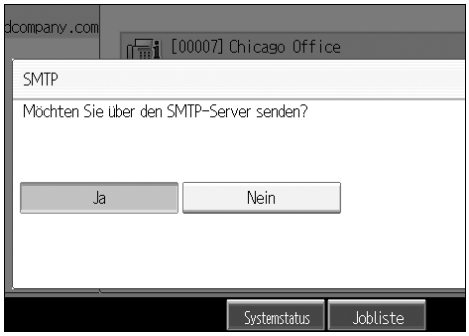


5 **Die Taste [Ändern] drücken.**

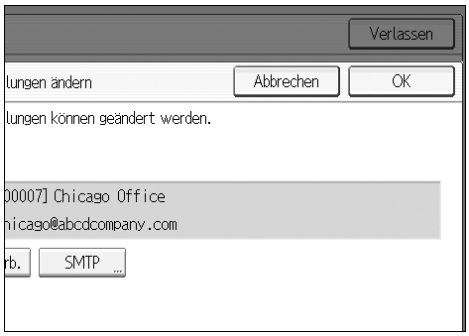
6 **Die Taste [SMTP] drücken.**



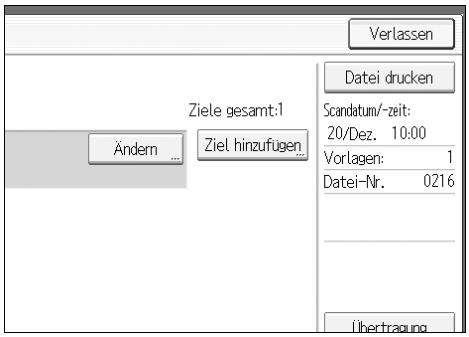
7 **Wählen Sie [Ja] oder [Nein] und drücken Sie dann [OK] auf.**



8 **Die Taste [OK] drücken.**



9 **Die Taste [Verlassen] drücken.**



Zum Ändern der SMTP-Servereinstellungen von anderen Empfängern wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt **3**.

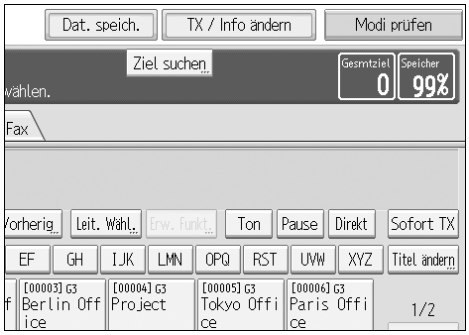
10 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

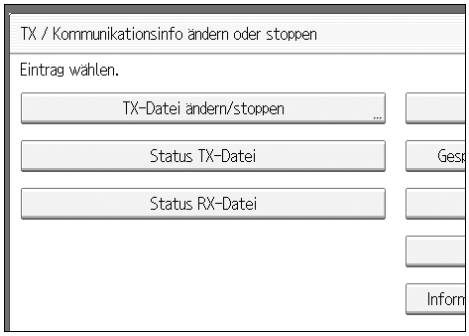
Drucken einer gespeicherten Datei

Wenn Sie den Inhalt einer gespeicherten und noch nicht gesendeten Datei überprüfen wollen, gehen Sie zum Ausdrucken wie folgt vor:

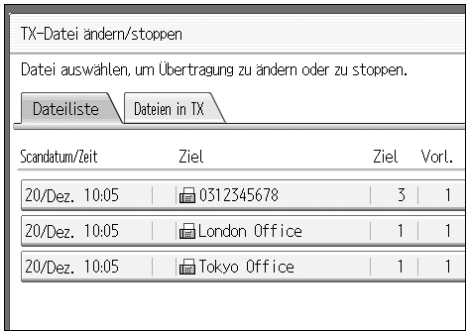
1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



2 **Die Taste [TX-Datei ändern/stoppen] drücken.**

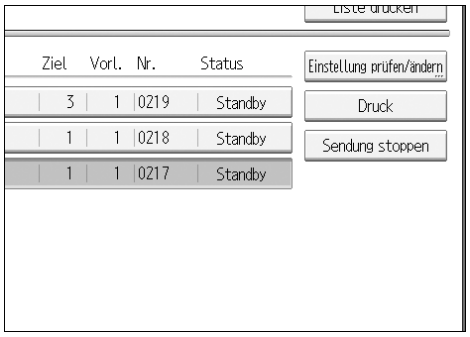


3 **Wählen Sie die zu druckende Datei aus.**



Sind mehrere Ziele festgelegt, wird nur die Anzahl der Ziele der nicht gesendeten Dokumente angezeigt.

4 **Die Taste [Druck] drücken.**



Wenn Sie die Nachricht zweiseitig ausdrucken wollen, drücken Sie die Taste **[2-seitig drucken]**.

Um einen Druckvorgang zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

5 **Die Taste 【Start】 drücken.**

Um einen Druckvorgang nach Drücken der Taste **【Start】** zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Druck stoppen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

Wenn Sie eine weitere Datei ausdrucken wollen, wiederholen Sie den Ablauf ab Schritt **3**.

6 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

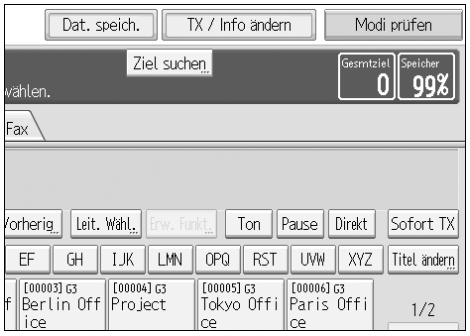
Hinweis

❒ Sie können auch die Dateien ausdrucken, die nicht erfolgreich übertragen wurden.

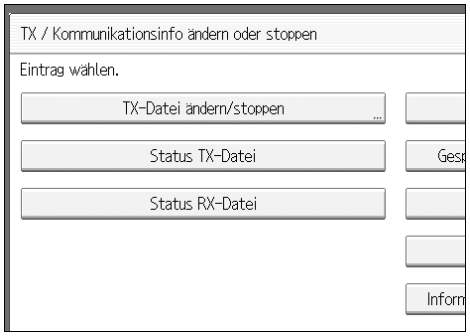
Drucken einer Liste von gespeicherten Dateien (Sendedateiliste drucken)

Drucken Sie diese Liste aus, wenn Sie wissen möchten, welche Dateien gespeichert sind und wie die zugehörige Dateinummer lautet. Die Dateinummer zu kennen, kann praktisch sein (zum Beispiel beim Löschen von Dateien).

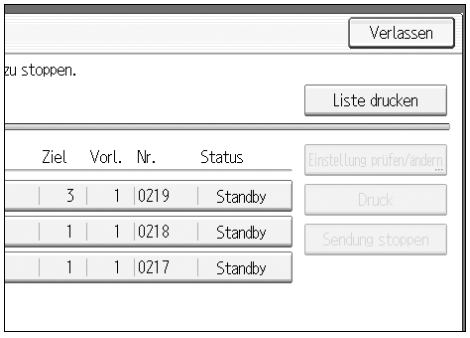
1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



2 **Die Taste [TX-Datei ändern/stoppen] drücken.**



3 **Die Taste [Liste drucken] drücken.**



Um einen Druckvorgang vor dem Drücken der Taste **【Start】** zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**. Es erscheint wieder der vor dem Drücken von **[Liste drucken]** angezeigte Bildschirm.

4 **Die Taste【Start】drücken.**

Um einen Druckvorgang nach Drücken der Taste【Start】zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Druck stoppen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

5 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

❒ Der Inhalt der gespeicherten Dokumente kann ebenfalls ausgedruckt werden.

❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Absendername angezeigt werden soll.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

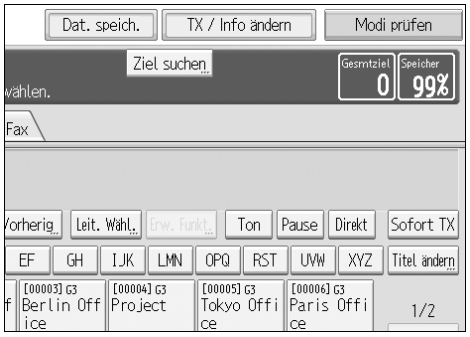
Neuübertragung einer Datei

Im Gerät werden alle Dokumente gespeichert, die per Speichersenden nicht erfolgreich übertragen werden konnten. Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um diese Dokumente von Neuem zu senden.

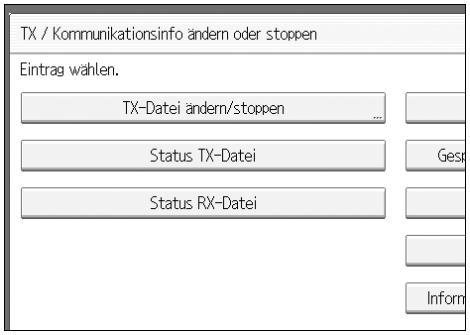
Wichtig

❒ Stellen Sie unter "Anwenderparameter" (Schalter 24, Bit 0) im Menü "Faxeinstellungen" die Option "Dokumente speichern, die nicht gesendet werden konnten" auf "Ein".

1 Die Taste [TX / Info ändern] drücken.

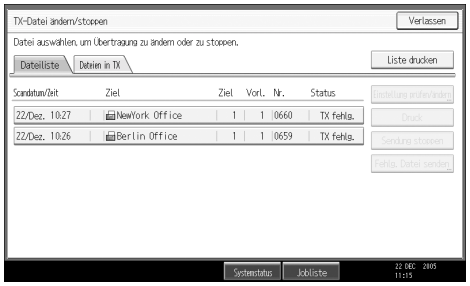


2 Die Taste [TX-Datei ändern/stoppen] drücken.



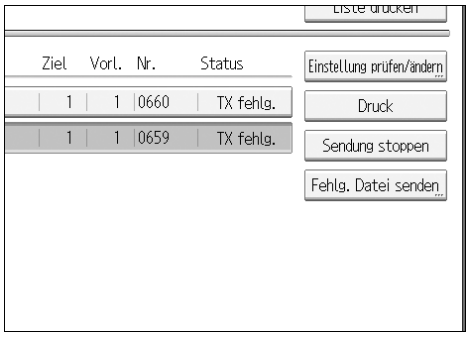
3 Wählen Sie die neu zu sendende Datei aus.

Für die Dateien, die nicht gesendet werden konnten, wird im Display "`TX fehlg.`" angezeigt.



Wenn mehrere Ziele festgelegt wurden, wird nur das zuerst gewählte Ziel angezeigt. Sind mehrere Ziele festgelegt, wird nur die Anzahl der Ziele der nicht gesendeten Dokumente angezeigt.

4 **Die Taste [Fehlg. Datei senden] drücken.**



Um ein Ziel hinzuzufügen, drücken Sie die Taste **[Ziel hinzufügen]** und legen dann das Ziel fest.

5 **Die Taste [OK] drücken.**

Um eine weitere Datei neu zu senden, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt **3**.

Um Sendevorgänge zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **4** abgebildeten Anzeige zurück.

6 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Der Sendevorgang startet.

Hinweis

❒ Dateien, die nicht gesendet werden konnten, werden je nach der Einstellung unter "Anwenderparameter" (Schalter 24, Bit 1) im Menü "Faxeinstellungen" für 24 oder 72 Stunden gespeichert.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

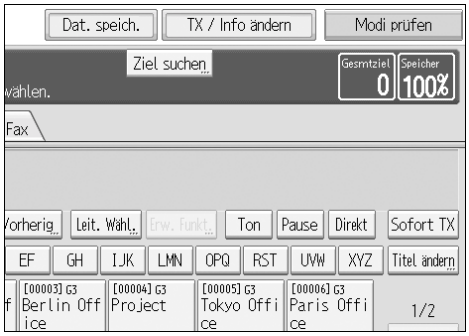
Überprüfen des Übertragungsergebnisses (Status TX-Datei)

Sie können die Übertragung auf dem Display, in einem Bericht oder mit einer E-Mail-Nachricht überprüfen.

Überprüfen auf dem Display

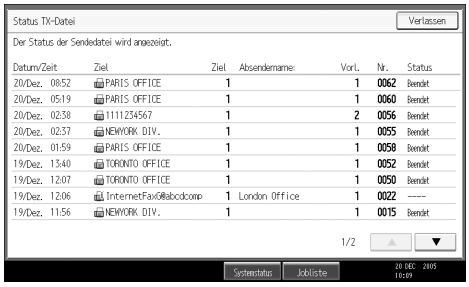
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Übertragungsergebnisse anzuzeigen.

1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



2 **Die Option [Status TX-Datei] wählen.**

3 **Überprüfen Sie die Sendeergebnisse.**


Status TX-Datei
Verlassen
Der Status der Sendedatei wird angezeigt.
Datum/Zeit Ziel Ziel Absendername: Vorl. Nr. Status
20/Dez. 08:52 PARIS OFFICE 1 1 0062 Beendet
20/Dez. 05:19 PARIS OFFICE 1 1 0060 Beendet
20/Dez. 02:38 1111234567 1 2 0056 Beendet
20/Dez. 02:37 NEWYORK DIV. 1 1 0055 Beendet
20/Dez. 01:59 PARIS OFFICE 1 1 0058 Beendet
19/Dez. 15:40 TORONTO OFFICE 1 1 0052 Beendet
19/Dez. 12:07 TORONTO OFFICE 1 1 0050 Beendet
19/Dez. 12:06 InternetFax@abcdcomp 1 London Office 1 0022 ----
19/Dez. 11:56 NEWYORK DIV. 1 1 0015 Beendet
1/2
Systemstatus
Jobliste
20 DEC 2005
10:09

Die Übertragungsergebnisse werden ab dem letzten Ergebnis in 9er-Gruppen angezeigt.

Wenn ein Fax gesendet wird, wird unter “Ziel” die eigene Faxnummer oder die Fax Header-Information des Empfängers angezeigt. Wenn ein Internet Fax gesendet wird, erscheinen die E-Mail-Adresse und der Name, die bzw. der in der Zielliste programmiert ist. Bei einer Übertragung vom Computer wird “-- LAN-Fax -->” angezeigt.

Je nach den Sicherheitseinstellungen wird das Ziel möglicherweise mit ✱ dargestellt.

4 Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

- ❒ Es werden nur die Übertragungsergebnisse der letzten Kommunikationsvorgänge angezeigt. Informationen über die maximale Anzahl von Kommunikationsergebnissen, die Sie auf diesem Gerät überprüfen können, finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Sie können mit Hilfe von Web Image Monitor die gesendeten Faxdokumente und deren Listen auf einem Netzwerkcomputer anzeigen. Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe zum Web Image Monitor.
- ❒ Wenn ein Sendevorgang beendet wird, während Sie diese Funktion verwenden, erscheint das Ergebnis dieser Kommunikation nicht. Um das letzte Ergebnis betrachten zu können, verlassen Sie "Status TX-Datei", und versuchen Sie es noch einmal.
- ❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie dann diese Taste verwenden, können Sie den Schritt 1 überspringen.
- ❒ Werden Dokumente vom PC zum Gerät übertragen, erscheint --LAN-Fax -->. Um überprüfen zu können, ob die Dokumente an den Empfänger gesendet werden, muss sichergestellt sein, dass die gleiche Dateinummer vorhanden ist.

Referenz

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

Überprüfen durch einen Bericht

Drucken Sie Berichte für Überprüfungszwecke.

❖ **Speichersenden**

Wenn ein Dokument nicht gesendet werden kann, wird automatisch ein Fehlerbericht gedruckt. Mit dem Fehlerbericht können Sie jedes Übertragungsergebnis unabhängig von dessen Status überprüfen.

Dieser Bericht wird nach jedem Speichersendevorgang gedruckt, falls unter "Anwenderparameter" (Schalter 03, Bit 0) im Menü "Faxeinstellungen" die entsprechende Option aktiviert ist.

Sie können den Bericht auch drucken, wenn Sie den TX-Statusbericht auf einer Schnellbedientaste programmieren und wenn Sie diese Taste bei Angabe eines Ziels drücken.

Wenn Sie den Kommunikationsbericht aktivieren, wird der Fehlerbericht nicht gedruckt.

❖ **Sofort Senden**

Sie können das Ergebnis mit einem sofortigen Sendeergebnisbericht überprüfen.

Legen Sie unter "Anwenderparameter" (Schalter 03, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" fest, dass dieser Bericht gedruckt wird. Ein Bericht wird dann nach jedem sofortigen Sendevorgang gedruckt.

Sie können den Bericht auch drucken, wenn Sie den TX-Statusbericht auf einer Schnellbedientaste programmieren und wenn Sie diese Taste bei Angabe eines Ziels drücken.

Referenz

S.188 “Kommunikationsbericht (Speichersenden)”
S.188 “Sofortiger Sendeergebnisbericht (Sofort Senden)”
S.189 “Fehlerbericht”
Handbuch Grundeinstellungen

Überprüfen per E-Mail

Verwenden Sie die Funktion “E-Mail TX-Ergebnisse”, um Berichte per E-Mail an einen Computer zu senden und die Berichte anschließend auf dem Computer zu überprüfen.

Die folgenden Berichte stehen zur Verfügung:

- Kommunikationsbericht.
- Sofortiger Sendeergebnisbericht.
- Abrufen mit SEP-RX-Ergebnis.

Wichtig

❒ Sie müssen zuerst in die Zielliste die E-Mail-Adressen der Ziele eintragen, an die der Bericht gesendet werden soll.

Hinweis

❒ Wenn Sie die Funktion “E-Mail TX-Ergebnisse” vorab einer Schnellbedientaste zuordnen, können Sie die Übertragungsergebnisse nach jedem Sendevorgang per E-Mail senden. Wählen Sie das Ziel für die Benachrichtigung unter den Internet-Faxzielen in der Zielliste aus.

❒ Wenn Sie den Absender mit der Funktion “Absendername” auswählen, werden die Übertragungsergebnisse an die eingetragenen Absender-E-Mail-Adressen gesendet. Wählen Sie den Absender unter den Internet-Faxzielen in der Zielliste aus.

❒ Wenn Sie Faxdokumente von einem Computer senden, verwenden Sie den LAN-Faxtreiber, um anzugeben, ob der LAN-Fax Ergebnisbericht an den Computer gesendet werden soll.

Referenz

S.97 “Absendereinstellungen”
S.103 “Festlegen von SEP-Codes für den Empfang”
S.188 “Sofortiger Sendeergebnisbericht (Sofort Senden)”
S.192 “Journal drucken”
Handbuch Grundeinstellungen

Überprüfen per Bericht und E-Mail

Sie können die Übertragungsergebnisse sowohl mit der Funktion “E-Mail TX-Ergebnisse”, bei der die Ergebnisse per E-Mail versendet werden, als auch über den vom Gerät gedruckten Kommunikationsbericht überprüfen.

Im Menü “Faxeinstellungen” können Sie unter “Anwenderparameter” (Schalter 10, Bit 6) festlegen, ob beides verwendet werden soll.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Kommunikationsbericht (Speichersenden)

Dieser Bericht wird im Anschluss an eine Speicherübertragung ausgedruckt, damit Sie das Übertragungsergebnis überprüfen können.

Hinweis

- ❒ Wenn eine Schnellbedientaste für "E-Mail TX-Ergebnisse" eingerichtet ist, können Sie festlegen, ob nach dem Senden eine E-Mail mit dem Bericht versendet werden soll.
- ❒ Wurden zwei oder mehrere Ziele angewählt, erfolgt der Ausdruck erst nach Übertragung des Faxdokuments an sämtliche Ziele.
- ❒ Wenn das Gerät darauf eingestellt ist, diesen Bericht nicht auszudrucken, und das Faxdokument nicht übertragen werden konnte, wird ein Fehlerbericht ausgegeben.
- ❒ Sie können diese Funktion mit den Anwenderparametern (Schalter 03, Bit 0) im Menü "Faxeinstellungen" ein- oder ausschalten.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie einen Absendernamen anzeigen lassen.
- ❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 04, Bit 7) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Teil des Bildes in den Bericht aufgenommen werden soll.
- ❒ Um den Bericht ohne Textunterbrechung anzuzeigen, wählen Sie eine Schriftart mit festem Abstand in den Einstellungen Ihrer E-Mail-Anwendung.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 4) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Ziel angezeigt werden soll.
- ❒ In der Spalte "Seite(n)" wird die Gesamtzahl der Seiten angegeben. In der Spalte "Nicht gesendete Seite" wird die Anzahl der Seiten angegeben, die nicht gesendet werden konnten.
- ❒ "--" gibt an, dass das Internet-Faxdokument an den in diesem Gerät programmierten Mailserver gesendet wurde. (Dies bedeutet jedoch nicht, dass die E-Mail zugestellt wurde.)

Referenz

S.189 "Fehlerbericht"

Handbuch Grundeinstellungen

Sofortiger Sendeergebnisbericht (Sofort Senden)

Dieser Bericht wird bei entsprechender Aktivierung im Anschluss an Sofortübertragungen ausgedruckt, damit das Übertragungsergebnis überprüft werden kann.

Wenn das Gerät darauf eingestellt ist, diesen Bericht nicht auszudrucken, und das Faxdokument nicht gesendet werden konnte, wird stattdessen ein Fehlerbericht ausgegeben.

Hinweis

- ❒ Wenn eine Schnellbedientaste für "E-Mail TX-Ergebnisse" eingerichtet ist, können Sie festlegen, ob nach dem Senden eine E-Mail mit dem Bericht versendet werden soll.
- ❒ Sie können diesen Bericht unter "Anwenderparameter" (Schalter 03, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" ein- oder ausschalten.
- ❒ Um den Bericht ohne Textunterbrechung anzuzeigen, wählen Sie eine Schriftart mit festem Abstand in den Einstellungen Ihrer E-Mail-Anwendung.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 4) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Ziel angezeigt werden soll.
- ❒ Bei erfolgreicher Übertragung gibt die Spalte "Seite" die Gesamtzahl der fehlerfrei übertragenen Seiten an.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Fehlerbericht

Dieser Bericht wird im Anschluss an das Speichersenden ausgedruckt, wenn ein Dokument nicht erfolgreich übertragen werden konnte.

Ist das Gerät auf Ausdrucken eines Fehlerberichts eingestellt, wird dieser Bericht nicht gedruckt. Es empfiehlt sich, diesen Bericht als Nachweis der fehlgeschlagenen Versuche aufzubewahren, um die Übertragung ggf. zu wiederholen.

Hinweis

- ❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 04, Bit 1) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob der Fehlerbericht automatisch gedruckt werden soll.
- ❒ Dieser Bericht wird nur gedruckt, wenn die Ausgabe des Kommunikationsergebnisberichts deaktiviert und ein Übertragungsversuch im Speichersendemodus fehlgeschlagen ist.
- ❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 04, Bit 7) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Teil des Bildes in den Bericht aufgenommen werden soll.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 4) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie ein Ziel anzeigen lassen.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Absendername angezeigt werden soll.
- ❒ In der Spalte "Seite(n)" wird die Gesamtzahl der Seiten angegeben. In der Spalte "Nicht gesendete Seite" wird die Anzahl der Seiten angegeben, die nicht gesendet werden konnten.
- ❒ "Nicht programmiert" gibt an, dass das Dokument nicht gesendet werden konnte, da kein Nachsendeziel programmiert ist.
- ❒ "--" gibt an, dass das Internet-Faxdokument an den in diesem Gerät programmierten Mailserver gesendet wurde. (Dies bedeutet jedoch nicht, dass die E-Mail zugestellt wurde.)

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

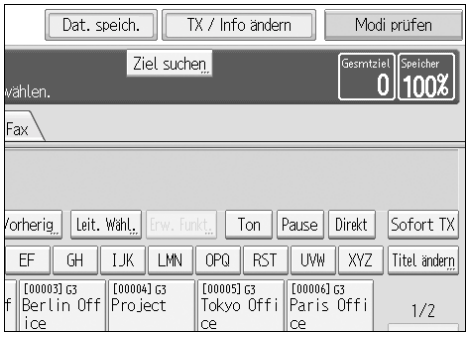
Überprüfen des Empfangsergebnisses (Status RX-Datei)

Überprüfen Sie das Empfangsergebnis auf dem Bildschirm oder in einem Bericht.

Überprüfen auf dem Display

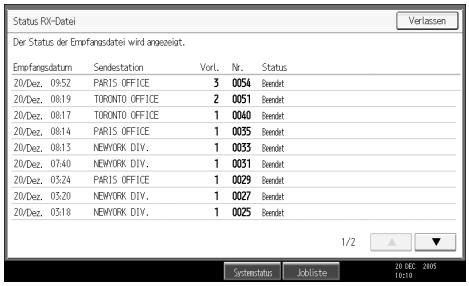
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Empfangsergebnis anzuzeigen.

1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



2 **Die Taste [Status RX-Datei] drücken.**

3 **Überprüfen Sie die Empfangsergebnisse.**


Status RX-Datei
Verlassen
Der Status der Empfangsdatei wird angezeigt.
Empfangsdatum Sendestation Vorl. Nr. Status
20/Dez. 09:52 PARIS OFFICE 3 0054 Beendet
20/Dez. 08:19 TORONTO OFFICE 2 0051 Beendet
20/Dez. 08:17 TORONTO OFFICE 1 0040 Beendet
20/Dez. 08:14 PARIS OFFICE 1 0035 Beendet
20/Dez. 08:13 NEWYORK DIV. 1 0033 Beendet
20/Dez. 07:40 NEWYORK DIV. 1 0031 Beendet
20/Dez. 05:24 PARIS OFFICE 1 0029 Beendet
20/Dez. 05:20 NEWYORK DIV. 1 0027 Beendet
20/Dez. 05:18 NEWYORK DIV. 1 0025 Beendet
1/2
Systemstatus
Jobliste

Die Empfangsergebnisse werden ab dem letzten Ergebnis in 9er-Gruppen angezeigt.

Wenn ein Fax oder IP-Fax empfangen wird, erscheinen unter “Absender” die eigene Faxnummer oder Fax Header-Informationen. Bei Empfang eines Internet Fax wird die E-Mail-Adresse des Absenders angezeigt.

4 Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

- ❒ Es werden nur die Empfangsergebnisse der letzten Kommunikationsvorgänge angezeigt. Informationen über die maximale Anzahl von Kommunikationsergebnissen, die Sie auf diesem Gerät überprüfen können, finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Sie können mit Hilfe von Web Image Monitor die empfangenen Faxdokumente und deren Listen auf einem Netzwerkcomputer anzeigen. Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe zum Web Image Monitor.
- ❒ Wenn ein Dokument empfangen wird, während Sie diese Funktion verwenden, erscheint das Ergebnis dieser Kommunikation nicht. Um das letzte Ergebnis betrachten zu können, verlassen Sie "Status RX-Datei", und versuchen Sie es noch einmal.
- ❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie dann diese Taste verwenden, können Sie den Schritt 1 überspringen.

Referenz

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

Überprüfen durch einen Bericht

Drucken Sie einen Bericht, um die Empfangsergebnisse zu überprüfen.

Journal

Drucken Sie das Journal, um die letzten Empfangsergebnisse zu überprüfen. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter "Journal".

Referenz

S.197 "Journal"

Journal drucken

Sie können das Journal manuell drucken.

Wichtig

❒ Der Inhalt eines automatisch ausgedruckten Journals wird nach dem Drucken gelöscht. Wenn Sie einen Nachweis der Sende- und Empfangsvorgänge benötigen, sollten Sie das Journal aufbewahren.

Drucken des Journals

Um das Journal manuell zu drucken, wählen Sie eine der folgenden Druckmethoden: "Alle", "Druck nach Datei-Nr." oder "Pro Anwender drucken".

Hinweis

❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 03, Bit 7) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob das Journal nach jeweils 50 Kommunikationsvorgängen automatisch gedruckt wird.

❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie einen Absendernamen anzeigen lassen.

❒ Je nach den Sicherheitseinstellungen wird das Journal nicht automatisch gedruckt.

❒ Unter "Anwenderparameter" (Schalter 19, Bit 1) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob das Journal je nach Leitungsart gedruckt werden soll.

❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Bei Verwendung einer solchen Taste entfällt das Drücken der Taste **[TX / Info ändern]**.

❒ Abhängig von den Sicherheitseinstellungen erscheint das Ziel möglicherweise nicht.

❒ Informationen über die maximale Anzahl der im Journal gedruckten Kommunikationsergebnisse finden Sie unter "Maximalwerte".

Referenz

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

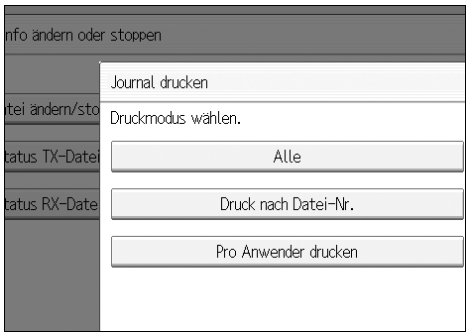
Alle

Druckt die Kommunikationsergebnisse in chronologischer Reihenfolge.

1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**

2 **Die Taste [Journal drucken] drücken.**

3 **Die Option [Alle] wählen.**



4 **Die Taste [Start] drücken.**

Um das Drucken einer Datei abzubrechen, drücken Sie auf **[Druck stoppen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

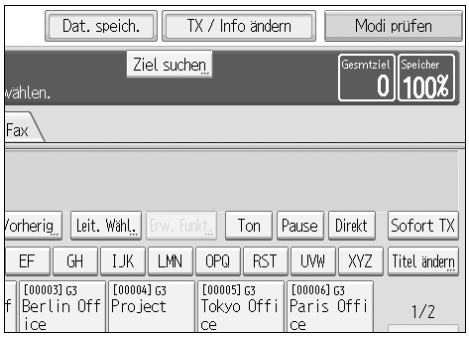
5 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Drucken nach Dateinummer

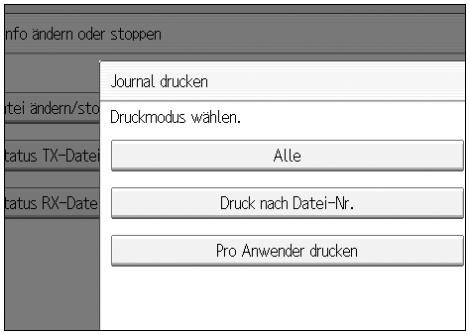
Druckt nur die Kommunikationsergebnisse für eine bestimmte Dateinummer.

1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**

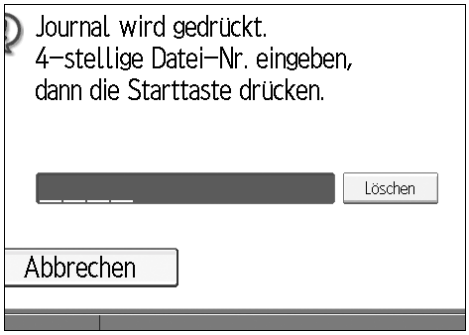


2 **Die Taste [Journal drucken] drücken.**

3 **Die Option [Druck nach Datei-Nr.] wählen.**



4 **Geben Sie eine vierstellige Dateinummer ein.**



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **【Löschen/Stop】** und wiederholen dann die Eingabe.

5 **Die Taste【Start】drücken.**

Um das Drucken einer Datei abzubrechen, drücken Sie auf **[Druck stoppen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

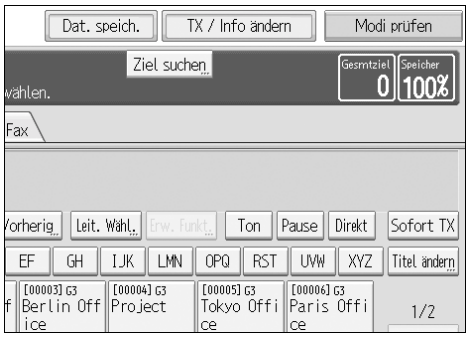
6 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Druck nach Anwender

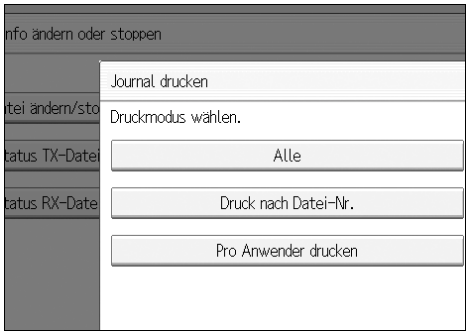
Druckt die Kommunikationsergebnisse nach einzelnen Absendern aus.

1 Die Taste [TX / Info ändern] drücken.

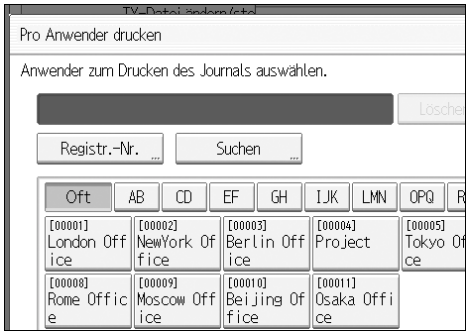


2 Die Taste [Journal drucken] drücken.

3 Die Option [Pro Anwender drucken] wählen.



4 Wählen Sie einen Anwender aus.



Drücken Sie auf **[Abbrechen]**, wenn der Anwender nicht registriert ist. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

5 Drücken Sie auf [OK], nachdem Sie den im Display angezeigten Anwendernamen überprüft haben.

Drücken Sie auf **[Abbrechen]**, wenn ein falscher Anwendername ausgewählt wurde. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

6 Die Taste [Start] drücken.

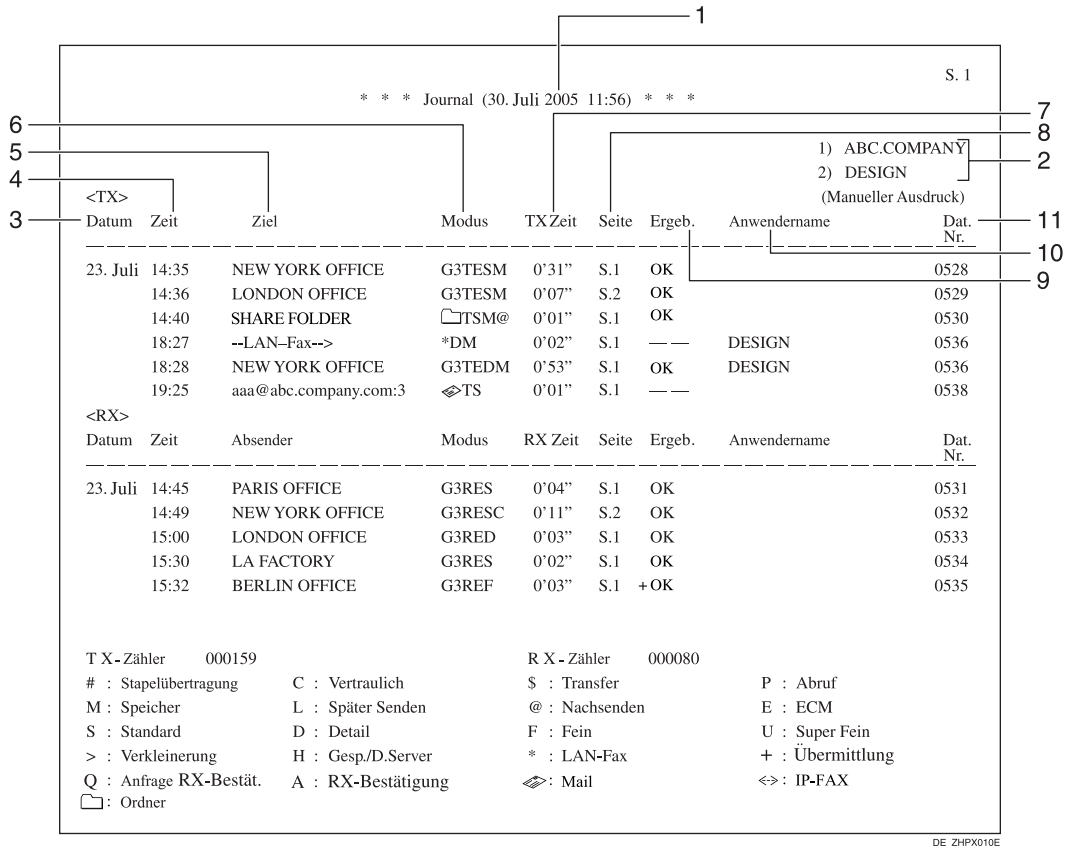
Um das Drucken einer Datei abzubrechen, drücken Sie auf **[Druck stoppen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt 3 abgebildeten Anzeige zurück.

7 Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Journal

In diesem Abschnitt werden die im Journal gedruckten Elemente erläutert.


1
S. 1
* * * Journal (30. Juli 2005 11:56) * * *
6
5
4
3
7
8
2
1) ABC.COMPANY
2) DESIGN
(Manueller Ausdruck)
11
10
9
<TX>
Datum Zeit Ziel Modus TX Zeit Seite Ergeb. Anwendername Dat. Nr.
23. Juli 14:35 NEW YORK OFFICE G3TESM 0'31" S.1 OK 0528
14:36 LONDON OFFICE G3TESM 0'07" S.2 OK 0529
14:40 SHARE FOLDER TSM@ 0'01" S.1 OK 0530
18:27 --LAN–Fax--> *DM 0'02" S.1 —— DESIGN 0536
18:28 NEW YORK OFFICE G3TEDM 0'53" S.1 OK DESIGN 0536
19:25 aaa@abc.company.com:3 TS 0'01" S.1 —— 0538
<RX>
Datum Zeit Absender Modus RX Zeit Seite Ergeb. Anwendername Dat. Nr.
23. Juli 14:45 PARIS OFFICE G3RES 0'04" S.1 OK 0531
14:49 NEW YORK OFFICE G3RESC 0'11" S.2 OK 0532
15:00 LONDON OFFICE G3RED 0'03" S.1 OK 0533
15:30 LA FACTORY G3RES 0'02" S.1 OK 0534
15:32 BERLIN OFFICE G3REF 0'03" S.1 +OK 0535
T X - Zähler 000159
R X - Zähler 000080
: Stapelübertragung
C : Vertraulich
$: Transfer
P : Abruf
M : Speicher
L : Später Senden
@ : Nachsenden
E : ECM
S : Standard
D : Detail
F : Fein
U : Super Fein
> : Verkleinerung
H : Gesp./D.Server
* : LAN-Fax
+ : Übermittlung
Q : Anfrage RX-Bestät.
A : RX-Bestätigung
: Mail
<-> : IP-FAX
: Ordner
DE ZHPX010E

1. Druckdatum

Zeigt an, an welchem Tag und zu welcher Zeit der Bericht gedruckt wurde.

2. Programmierter Fax-Header

Zeigt den für den Ausdruck programmierten Absendernamen an.

3. Datum

Zeigt das Datum für die Sende- oder Empfangsvorgänge an.

4. Zeit

Zeigt die Startzeit für die Sende- oder Empfangsvorgänge an.

5. Gegenstation

- Für Faxziele
  Zeigt den Namen (für das Display) an, der in der Gegenstation programmiert ist.
  Zeigt die in der Gegenstation programmierte Faxnummer an, wenn der Name (für das Display) nicht programmiert ist.
  Ist weder der Name noch die Faxnummer in der Gegenstation programmiert, wird bei Sendevorgängen die eingegebene Faxnummer oder ein in einer Zielliste programmierter Name angezeigt.

- Für Internet-Faxziele
  Beim Senden werden die in der Zielliste programmierten E-Mail-Adressen oder Namen angezeigt. Beim Empfangen wird die E-Mail-Adresse des Absenders angezeigt.
  Beim Rundsenden wird die Anzahl der Ziele nach den E-Mail-Adressen oder Namen der Ziele angezeigt.
  Werden Dokumente vom PC zum Gerät übertragen, erscheint --LAN-Fax -->. Um überprüfen zu können, ob die Dokumente an den Empfänger gesendet werden, muss sichergestellt sein, dass die gleiche Dateinummer vorhanden ist.
- Für IP-Faxziele
  Zeigt das IP-Faxziel oder den in der Zielliste programmierten Namen an. Die Fax-Zielinformationen erscheinen auf dem Empfangsbericht.
- Für Ordnerziele
  Zeigt den Namen an, der in der Zielliste programmiert ist.

6. Kommunikationsmodus

- Für Faxsende- und Faxempfangsvorgänge
  Nach dem Leitungstyp und "T" für ausgehende Faxdokumente oder "R" für eingehende Faxdokumente wird der Kommunikationsmodus mit Buchstaben oder Symbolen dargestellt. Wenn die optionale zusätzliche G3-Schnittstelle installiert ist, wird "G3-1", "G3-2" oder "G3-3" angezeigt.
- Für Internet-Faxsende- und -Faxempfangsvorgänge
  Der Kommunikationsmodus wird mit Hilfe von Buchstaben und Symbolen nach dem Symbol ✉ sowie den Buchstaben "T" für E-Mail-Sendevorgänge bzw. "R" für E-Mail-Empfangsvorgänge angezeigt. Ein "Q" steht für abgehende E-Mail-Nachrichten, für die unter "TX-Modus" eine Empfangsbestätigung festgelegt wurde, während mit einem "A" E-Mails mit Empfangsbestätigung angegeben werden.
- Für IP-Faxsende- und -Faxempfangsvorgänge
  Der Kommunikationsmodus wird mit Hilfe von Buchstaben und Symbolen nach dem Symbol <-> sowie den Buchstaben "T" für Fax-Sendevorgänge bzw. "R" für Fax-Empfangsvorgänge angezeigt.
- Für das Nachsenden an die Ordnerziele
  Nach 🗀 (Ordnersymbol) und "T" für Fax-Sendevorgänge wird der Kommunikationsmodus mit Buchstaben oder Symbolen angegeben.

7. Kommunikationsdauer

Zeigt die Dauer der Sende- oder Empfangsvorgänge an.

8. Seitenzahl

Zeigt die Anzahl der gesendeten oder empfangenen Seiten an.

9. Kommunikationsergebnis

Zeigt das Ergebnis der Sende- oder Empfangsvorgänge an.

OK: Alle Seiten wurden erfolgreich gesendet oder empfangen. Wenn Empfangsbestätigungen mit Hilfe von "TX-Modus" aktiviert wurden, wird der Empfang der Empfangsbestätigung angezeigt. Den Ergebnissen der empfangenen Dokumente, die geroutet wurden, ist "+" vorangestellt.

--: Das Internet-Faxdokument wurde an den in diesem Gerät programmierten Mailserver gesendet. (Dies bedeutet jedoch nicht, dass die E-Mail zugestellt wurde.) Bei Verwendung von LAN-Fax werden die Ergebnisse der Verbindung von einem Computer zu diesem Gerät angezeigt.

Fehler: Ein Kommunikationsfehler ist aufgetreten.

D: Während der Kommunikation wurde die Stromversorgung unterbrochen. Nicht alle Faxdokumente wurden übertragen.

10. Anwendername

Zeigt den Namen des Absenders.

11. Dateinummer

Zeigt die Dateiverwaltungsnummern an.

Hinweis

❒ Wenn Sie die Faxnummern bzw. die in der Zielliste programmierten Namen priorisieren wollen, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.

Übertragen des Journals per E-Mail

Verwenden Sie diese Funktion, um das Journal an die E-Mail-Adresse des Administrators zu senden.
Das Journal wird automatisch nach jeweils 50 Kommunikationsvorgängen gesendet. Es wird im CSV-Format an die E-Mail angehängt.

Wichtig

- ❒ Zur Übertragung des Journals per E-Mail müssen unter "Anwenderparameter" (Schalter 21, Bit 4) im Menü "Faxeinstellungen" die entsprechenden Einstellungen vorgenommen werden.
- ❒ Dieses Gerät speichert keine gesendeten CSV-Dateien. Vergewissern Sie sich, dass Sie die E-Mail-Adresse des Administrators richtig eingegeben haben, bevor Sie das Journal versenden. Ist die E-Mail-Adresse des Administrators nicht korrekt, kann Ihr wichtiges Journal verlorengehen. Gesendete CSV-Dateien werden im Faxgerät nicht abgelegt.

Hinweis

- ❒ Wenn die E-Mail-Adresse des Administrators falsch ist, können Sie eventuell nicht auf das Journal zugreifen.
- ❒ Kann das Journal nicht im E-Mail-Format übertragen werden, wird das Journal ausgedruckt.
- ❒ Der Name der angehängten CSV-Datei ist wie folgt aufgebaut: "JOURNAL+-Jahr, Monat, Tag, Stunden, Minuten". Beispiel: Der Name der um 14:40 am 20. Dezember 2004 übermittelten Datei lautet "JOURNAL20041220144012.csv".
- ❒ Der Betreff des per E-Mail übertragenen Journals beginnt mit "Journal".

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Journal per E-Mail

Wurde die Einstellung für die Übermittlung des Journals per E-Mail vorgenommen, wird das Journal an die E-Mail-Adresse des Administrators übermittelt.

Hinweis

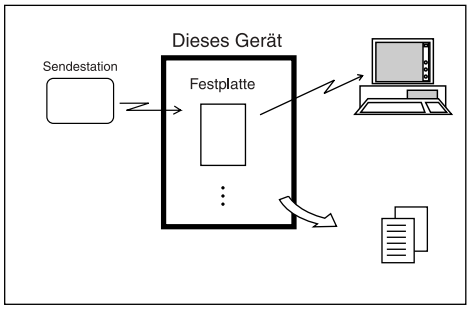
- ❒ Zur Übertragung des Journals müssen unter "Anwenderparameter" (Schalter 21, Bit 4) im Menü "Faxeinstellungen" die entsprechenden Einstellungen vorgenommen werden.
- ❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter (Schalter 04, Bit 5) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob ein Absendername angezeigt werden soll.
- ❒ Informationen zum Einrichten der E-Mail-Adresse des Administrators finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.
- ❒ Je nach Sicherheitseinstellungen kann es sein, dass Ziel/Absendername nicht angezeigt wird.

Referenz

S.119 "Anfordern einer Empfangsbestätigung"
Handbuch Grundeinstellungen

Drucken/Löschen von empfangenen und gespeicherten Dokumenten (Gespeicherte Empfangsdatei drucken/löschen)

Mit dieser Funktion können Sie empfangene und auf der Festplatte gespeicherte Dokumente ausdrucken. Darüber hinaus können Sie unerwünschte Dokumente löschen.



DE GFJYUS5E

Wichtig

❒ Legen Sie die Einstellungen für empfangene und gespeicherte Dokumente unter “Empfangsdateieinstellung” im Menü “Faxeinstellungen” fest, bevor Sie diese Funktion verwenden.

Hinweis

❒ Haben Sie sich für das Speichern empfangener Dokumente entschieden und eine E-Mail-Adresse für die Empfangsbestätigung festgelegt, kann eine Faxempfangsbestätigung an diese E-Mail-Adresse übermittelt werden.

❒ Informationen über die maximale Anzahl empfangener Dokumente, die Sie auf der Festplatte des Geräts speichern können, finden Sie unter “Maximalwerte”.

❒ Sie können die empfangenen und gespeicherten Dokumente mit Hilfe von Web Image Monitor oder DeskTopBinder anzeigen und ausdrucken.

Referenz

S.257 “Anzeigen der Faxinformationen mit Hilfe eines Web-Browsers”

S.274 “Maximalwerte”

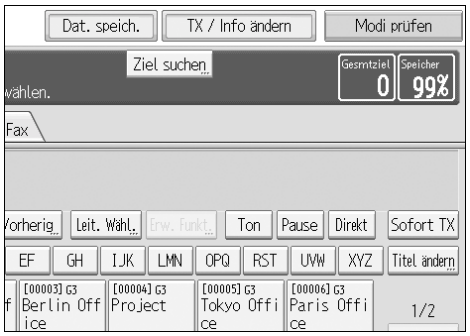
Handbuch Grundeinstellungen

Handbücher und Hilfe zu DeskTopBinder

Drucken von empfangenen und gespeicherten Dokumenten

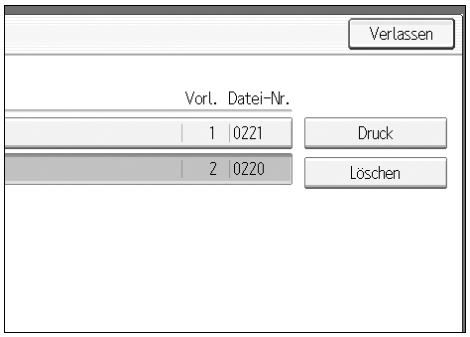
Gehen Sie wie folgt vor, um auf der Festplatte gespeicherte Dokumente auszudrucken.

1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**



2 **Die Taste [Gespeicherte Empfangsdatei drucken / löschen] drücken.**

3 **Den Namen der zu druckenden Datei auswählen und dann die Taste [Druck] drücken.**



Um einen Druckvorgang zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**.

Um ein Dokument nach dem Drucken zu löschen, drücken Sie die Taste **[Datei nach Dr. löschen]**.

Um zweiseitige Drucke zu erstellen, drücken Sie zunächst die Taste **[2-seitig drucken]** und dann die Taste **【Start】**.

4 **Die Taste 【Start】 drücken.**

5 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

- ❒ Mit dieser Funktion können Sie nur empfangene und gespeicherte Dokumente ausdrucken.
- ❒ Die empfangenen Dokumente können nicht mit Hilfe der Document Server-Funktion gedruckt oder gelöscht werden.
- ❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie die Schnellbedientaste verwenden, können Sie den Schritt 1 überspringen.
- ❒ Sie können mehrere Dokumente auswählen und drucken. Informationen über die maximale Anzahl von Dokumenten, die Sie jeweils angeben können, finden Sie unter "Maximalwerte".

Referenz

S.274 "Maximalwerte"

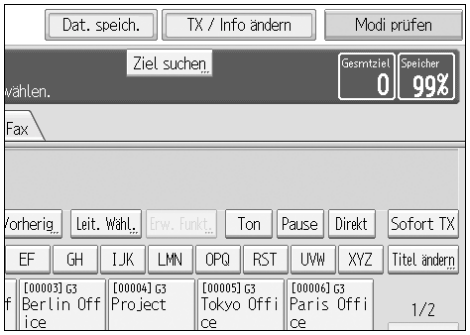
Handbuch Grundeinstellungen

4

Löschen von empfangenen und gespeicherten Dokumenten

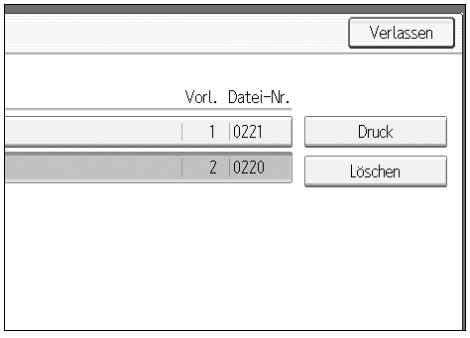
Gehen Sie wie folgt vor, um auf der Festplatte gespeicherte Dokumente zu löschen.

1 Die Taste [TX / Info ändern] drücken.



2 Die Taste [Gespeicherte Empfangsdatei drucken / löschen] drücken.

3 Den Namen der zu löschenden Datei auswählen und dann die Taste [Löschen] drücken.



4 **Die Taste [Ja] drücken.**

Um den Löschvorgang abzubrechen, drücken Sie die Taste **[Nein]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

5 **Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

❒ Sie können ein Dokument, das von einer anderen Person mit Hilfe von Web Image Monitor oder DeskTopBinder betrachtet oder gedruckt wird, nicht löschen.

❒ Sie können mehrere Dokumente festlegen und drucken. Informationen über die maximale Anzahl von Dokumenten, die Sie jeweils angeben können, finden Sie unter "Maximalwerte".

Referenz

S.274 "Maximalwerte"

Drucken einer mit Speichersperre empfangenen Datei

Mit dieser Sicherheitsfunktion können Sie verhindern, dass Ihre Dokumente von Unbefugten gelesen werden. Ist die Funktion “Speichersperr-Empfang” aktiviert, werden alle empfangenen Dokumente gespeichert und nicht automatisch gedruckt. Zum Drucken der Dokumente müssen Sie die Speichersperr-ID eingeben. Wenn das Gerät ein Dokument mit der Funktion “Speichersperr-Empfang” empfangen hat, blinkt die Anzeige “Vertrauliche Datei” (✉).

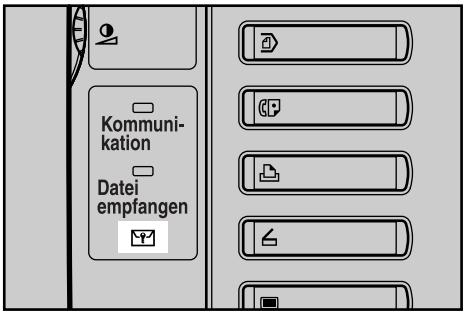
Bevor Sie diese Funktion verwenden können, müssen zuvor folgende Schritte ausgeführt werden.

- Programmieren Sie die Speichersperr-ID.
- Aktivieren Sie den Speichersperr-Empfang.

Wichtig

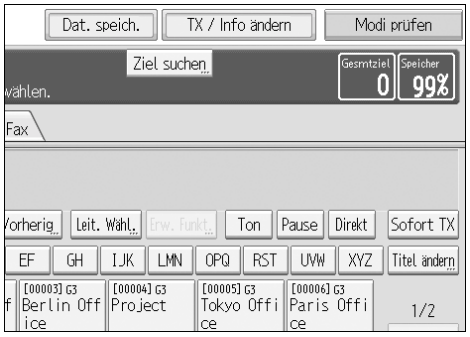
❒ Steht der Netzhauptschalter ca. eine Stunde lang auf AUS, werden alle durch den Speichersperr-Empfang geschützten Dokumente gelöscht. Wenn dies der Fall ist, wird der Stromausfall-Bericht ausgedruckt, so dass Sie überprüfen können, welche Dokumente gelöscht wurden. Weitere Einzelheiten finden Sie unter “Fehlerbehebung”.

1 Überprüfen Sie, ob die Anzeige “Vertrauliche Datei” blinkt.



DE ALV004S

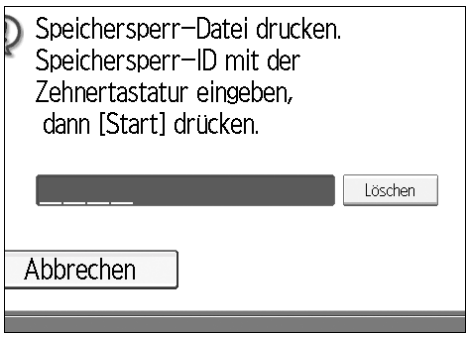
2 Die Taste [TX / Info ändern] drücken.



3 Die Taste [Speichersperre dr.] drücken.

Wurden bei aktiviertem Speichersperr-Empfang keine Dokumente empfangen, wird die Meldung “Keine Empfangsdateien vorhanden.” angezeigt. Die Taste **[Verlassen]** drücken.

4 Geben Sie über die Zehnertastatur eine vierstellige ID für die Speichersperre ein und drücken Sie dann die [Start]-Taste.



Passt die Speichersperr-ID nicht, erscheint die Meldung "Gewählter Code entspricht nicht der programmierten Speichersperr-ID.". Drücken Sie auf **[Verlassen]** und versuchen Sie es nach Überprüfung der ID für die Speichersperre noch einmal.

5 Die Taste [Verlassen] drücken.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

- ❒ Wenn die Funktion "Speichersperr-Empfang" und das Speichern empfangener Dokumente gleichzeitig aktiviert sind, steht der Speichersperr-Empfang nicht zur Verfügung, und alle empfangenen Dokumente werden als Speicherdokumente behandelt.
- ❒ Auch wenn der Speichersperr-Empfang verfügbar ist, können bei unzureichender Speicherkapazität keine Dokumente empfangen werden.
- ❒ Sie können die Funktion "Speichersperr-Empfang" auch auf Dokumente anwenden, die nur von bestimmten Absendern kommen.
- ❒ Das Gerät druckt die mittels SEP-Code-Empfang eingehenden Dokumente auch dann automatisch aus, wenn diese Funktion aktiviert ist.
- ❒ Sie können diese Funktion auf eine der Schnellbedientasten programmieren. Wenn Sie dann diese Taste verwenden, können Sie den Schritt 2 überspringen.

Referenz

S.200 "Drucken/Löschen von empfangenen und gespeicherten Dokumenten (Gespeicherte Empfangsdatei drucken/löschen)"
Handbuch Grundeinstellungen
Fehlerbehebung

Persönliche Boxen

Sie können vertrauliche Dokumente in persönlichen Boxen empfangen.

Wichtig

❒ Richten Sie vor Verwendung dieser Funktion die persönliche Box ein.

Persönliche Boxen

Wenn Sie Ihre Dokumente in einer persönlichen Box speichern, können sie nicht von nicht autorisierten Anwendern gelesen werden.

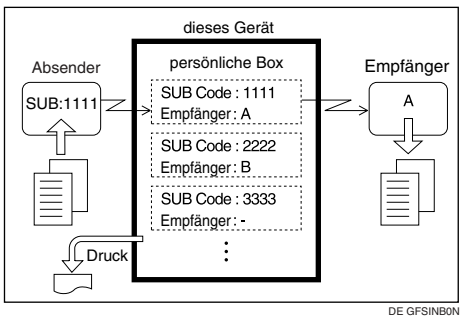
Wenn Sie einen Empfänger für die persönliche Box angeben, werden eingehende Dokumente direkt an das von Ihnen festgelegte Ziel weitergeleitet. Sie können eine Faxnummer, eine E-Mail-Adresse oder ein IP-Faxziel als Empfänger festlegen.

Um Dokumente für eine persönliche Box empfangen zu können, müssen Sie dem Absender den für die betreffende Box programmierten SUB-Code mitteilen und ihn bitten, das Dokument per SUB-Code-Übertragung mit diesem SUB-Code zu senden. Wenn das Gerät ein vertrauliches Dokument empfangen hat, leuchtet die Anzeige "Vertrauliche Datei" (✉) auf.

Wichtig

❒ Steht der Netzhauptschalter ca. eine Stunde lang auf AUS, werden alle in persönlichen Boxen empfangenen Dokumente gelöscht. Wenn dies der Fall ist, wird der Stromausfall-Bericht ausgedruckt, so dass Sie überprüfen können, welche Dokumente gelöscht wurden. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Fehlerbehebung".

❒ An registrierte Ziele übermittelte Dokumente werden aus persönlichen Boxen gelöscht.



Hinweis

❒ Ist kein Empfänger zugewiesen, können Sie die empfangenen Dokumente auf diesem Gerät ausdrucken. Informationen hierzu finden Sie unter "Drucken von Dokumenten aus persönlichen Boxen".

Referenz

S.207 "Drucken von Dokumenten aus persönlichen Boxen"

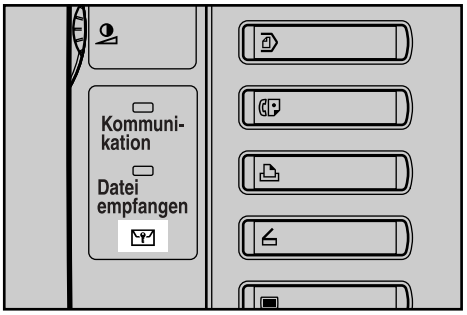
S.208 "Bericht über vertrauliche Dateien"

Fehlerbehebung

Drucken von Dokumenten aus persönlichen Boxen

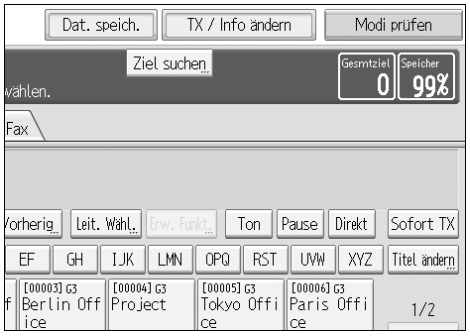
Ein in einer persönlichen Box angekommenes Dokument können Sie wie folgt ausdrucken:

1 **Überprüfen Sie, ob die Anzeige "Vertrauliche Datei" leuchtet.**



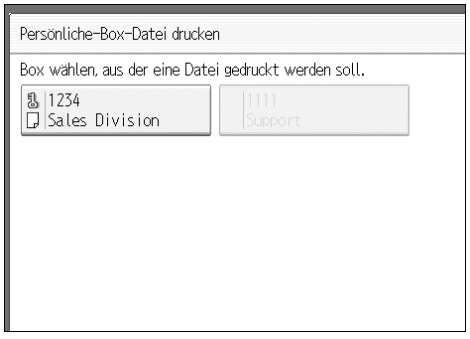
DE ALV004S

2 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**

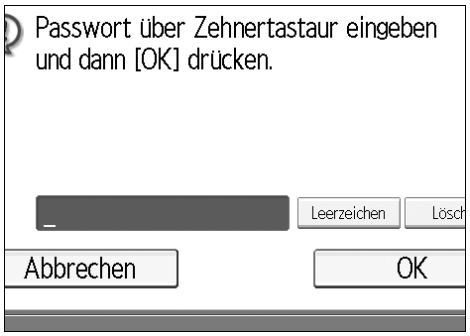


3 **Die Taste [Persönliche-Box-Datei drucken] drücken.**

4 **Wählen Sie die Box, aus der das Dokument gedruckt werden soll.**



5 Wenn für die Box ein Passwort festgelegt wurde, das Passwort eingeben und anschließend die Taste [OK] drücken.



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **【Löschen/Stop】** (bevor Sie die Taste **[OK]** drücken) und wiederholen dann die Eingabe.

Um die Eingabe des Passworts abzubrechen, drücken Sie auf **[Abbrechen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt 4 abgebildeten Anzeige zurück.

6 Die Taste【Start】drücken.

Um den Druckvorgang zu stoppen, drücken Sie die Taste **[Druck stoppen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt 4 abgebildeten Anzeige zurück.

Möchten Sie ein Dokument aus einer anderen persönlichen Box drucken, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 4.

7 Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

❒ In einer persönlichen Box eingegangene Dokumente werden gelöscht, sobald sie ausgedruckt sind.

❒ Die Passwörter für persönliche Boxen können unter "Allgemeine Einstellungen" im Menü "Faxeinstellungen" programmiert werden.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Bericht über vertrauliche Dateien

Sie können überprüfen, ob ein Dokument in einer persönlichen Box empfangen wurde.

Hinweis

❒ Sie können diese Funktion unter "Anwenderparameter" (Schalter 04, Bit 0) im Menü "Faxeinstellungen" ein- bzw. ausschalten.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Informationsboxen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Informationsboxen verwendet werden.

Wichtig

❒ Richten Sie vor Verwendung dieser Funktion die Informationsbox ein.

Informationsboxen

Verwenden Sie die Funktion "Informationsbox", um das Gerät als Document Server einzurichten.

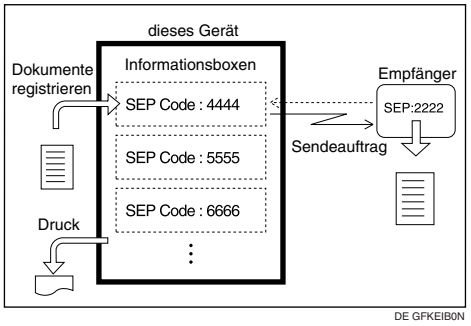
Programmieren Sie ein Dokument in einer Informationsbox, so dass es von anderen Stationen abgerufen werden kann. Wenn eine andere Station eine Anfrage sendet, wird der von ihr festgelegte SEP-Code mit den in dieser Informationsbox programmierten SEP-Codes verglichen. Stimmt einer der SEP-Codes mit dem angegebenen Code überein, wird das in der Informationsbox gespeicherte Dokument automatisch an die abrufende Station gesendet.

Diese Dokumente können von anderen Stationen empfangen werden, wenn sie diese anfordern.

Wichtig

❒ Steht der Netzhauptschalter ca. eine Stunde lang auf AUS, werden alle in Informationsboxen gespeicherten Dokumente gelöscht. Wenn dies der Fall ist, wird der Stromausfall-Bericht ausgedruckt, so dass Sie überprüfen können, welche Dokumente gelöscht wurden. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Fehlerbehebung".

❒ Damit ein in einer Informationsbox programmiertes Dokument von einer anderen Station abgerufen werden kann, müssen Sie ihr den dieser Informationsbox zugewiesenen SEP-Code mitteilen.



Hinweis

❒ Weitere Informationen zum Speichern von Dokumenten in den Informationensboxen finden Sie unter "Speichern von Dokumenten in Informationsboxen".

❒ Sie können zuvor ein Passwort für Informationsboxen einrichten. Unter "Allgemeine Einstellungen" im Menü "Faxeinstellungen" können Sie ein Passwort einrichten.

Referenz

S.212 "Drucken von Informationbox-Dokumenten"
Handbuch Grundeinstellungen
Fehlerbehebung

Speichern von Dokumenten in Informationsboxen

Führen Sie die nachstehenden Schritte zum Speichern eines Dokuments in einer Informationsbox aus.

1 **Die Taste [TX / Info ändern] drücken.**

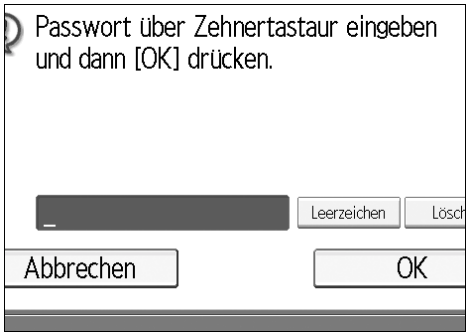
2 **Die Taste [Informationsbox-Datei speichern/löschen/drucken] drücken.**

3 **Wählen Sie die Box aus, in der die Datei gespeichert werden soll.**

Wenn vorprogrammierte Dateien vorhanden sind, wird neben dem Namen der Box ein Dateisymbol angezeigt.

Wenn Sie eine Box auswählen, in der bereits eine Datei gespeichert ist, erscheint eine Meldung. Drücken Sie auf **[Ja]**, wenn die Datei geändert wird. Die gespeicherte Originaldatei wird überschrieben.

4 Wenn für die Box ein Passwort festgelegt wurde, das Passwort eingeben und anschließend die Taste [OK] drücken.



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **【Löschen/Stop】** (bevor Sie die Taste **[OK]** drücken) und wiederholen dann die Eingabe.

Um die Eingabe des Passworts abzubrechen, drücken Sie auf **[Abbrechen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

5 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.

Sie können auch folgende Einstellungen wählen:

- Vorlagenausrichtung
- Vorlageneinstellungen
- Stempel

6 Die Taste【Start】drücken.

Das Gerät beginnt mit dem Vorlagenscan.

Um den Scanvorgang zu stoppen, drücken Sie die Taste **[Stop]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **3** abgebildeten Anzeige zurück.

Möchten Sie ein Dokument in einer anderen Informationsbox speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt **3**.

7 Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

❒ Pro Informationsbox kann eine Datei gespeichert werden.

❒ Die gespeicherte Datei wird nicht automatisch gelöscht. Hinweise zum Löschen einer gespeicherten Datei finden Sie unter “Löschen von Informationsbox-Dokumenten”.

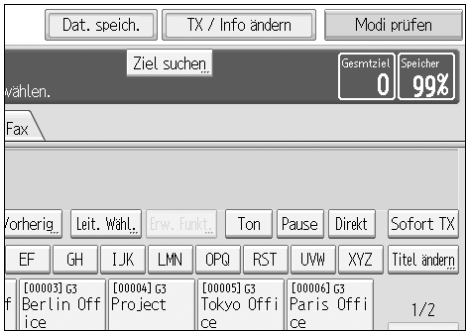
Referenz

S.214 “Löschen von Informationbox-Dokumenten”

Drucken von Informationbox-Dokumenten

Führen Sie zum Drucken von in Informationsboxen gespeicherten Dateien die nachstehenden Schritte aus.

1 Die Taste [TX / Info ändern] drücken.



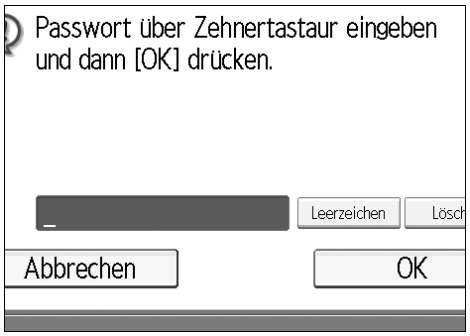
2 Die Taste [Informationsbox-Datei speichern/löschen/drucken] drücken.

3 Die Taste [Druck] drücken.

4 Wählen Sie die Box mit der gespeicherten Datei aus, die ausgedruckt werden soll.

Sie können nur Boxen auswählen, in denen Dateien gespeichert sind.

5 Wenn für die Box ein Passwort festgelegt wurde, das Passwort eingeben und anschließend die Taste [OK] drücken.



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **【Löschen/Stop】** (bevor Sie die Taste **[OK]** drücken) und wiederholen dann die Eingabe.

Um die Eingabe des Passworts abzubrechen, drücken Sie auf **[Abbrechen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **4** abgebildeten Anzeige zurück.

6 Die Taste 【Start】 drücken.

Wenn Sie die Nachricht zweiseitig ausdrucken wollen, drücken Sie zuerst die Taste **[2-seitig drucken]** und dann die Taste **【Start】**.

Um einen Druckvorgang vor dem Drücken der **【Start】**-Taste zu stoppen, drücken Sie **[Abbrechen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **4** abgebildeten Anzeige zurück.

Um einen Druckvorgang nach dem Drücken der **【Start】**-Taste zu stoppen, drücken Sie **[Druck stoppen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **4** abgebildeten Anzeige zurück.

Wiederholen Sie den Ablauf ab Schritt **4**, um eine andere gespeicherte Datei aus der Box auszudrucken.

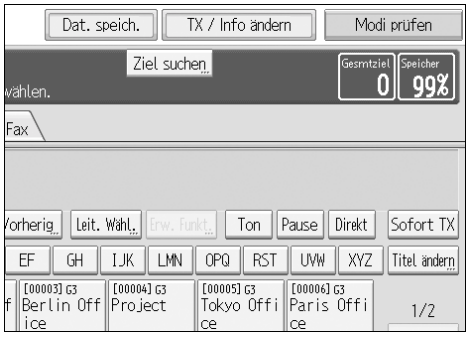
7 Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Löschen von Informationbox-Dokumenten

Führen Sie zum Löschen von in Informationsboxen gespeicherten Dateien die nachstehenden Schritte aus.

1 Die Taste [TX / Info ändern] drücken.

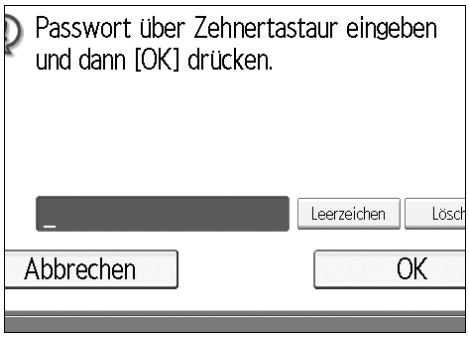


2 Die Taste [Informationsbox-Datei speichern/löschen/drucken] drücken.

3 Die Taste [Löschen] drücken.

4 Wählen Sie die Box aus, in der sich die zu löschende Datei befindet.

5 Wenn für die Box ein Passwort festgelegt wurde, das Passwort eingeben und anschließend die Taste [OK] drücken.



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **【Löschen/Stop】** (bevor Sie die Taste **[OK]** drücken) und wiederholen dann die Eingabe.

Um die Eingabe des Passworts abzubrechen, drücken Sie auf **[Abbrechen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **4** abgebildeten Anzeige zurück.

6 Die Taste [Ja] drücken.

Um den Löschvorgang zu stoppen, drücken Sie die Taste **[Nein]**. Das Display kehrt zu der in Schritt 4 abgebildeten Anzeige zurück.

Wiederholen Sie den Ablauf ab Schritt 4, um eine in einer anderen Box gespeicherte Datei zu löschen.

7 Drücken Sie die Taste [Verlassen] zwei Mal.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

5. Speichern eines Dokuments

In diesem Abschnitt werden das Speichern und Verwalten von Dokumenten auf dem Document Server erläutert.

Senden einer gespeicherten Datei

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Faxdokumente auf dem Document Server gepeichert und verwaltet werden.

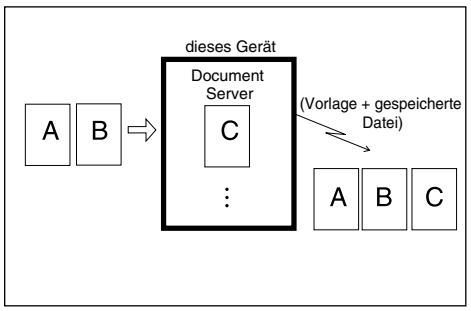
Der Document Server kann Dokumente von verschiedenen Anwendungen speichern.

Mit der Faxfunktion gespeicherte Dokumente stehen für den Faxversand zur Verfügung.

Das Speichern auf dem Document Server bietet folgende Vorteile:

- Ein gespeichertes Dokument kann durch einfache Anwahl beliebig oft versendet werden.
- Das Speichern eines Dokuments beansprucht keinen Fax-Speicherplatz.

Sie können mehrere gespeicherte Vorlagen als ein einzelnes Dokument senden und ausdrucken sowie zusammen mit eingescannten Vorlagen in einem Vorgang versenden. Befolgen Sie die Anweisungen unter **[Gesp. Datei wählen]**, wenn Sie gespeicherte Dokumente senden oder drucken.



Wichtig

❒ Ist die Festplatte des Geräts fehlerbehaftet, können gespeicherte Daten verlorengehen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf Datenverlust zurückgeführt werden können.

Hinweis

- ❒ Gespeicherte Dokumente werden auch bei Ausfall der Stromversorgung oder Ausschalten des Hauptschalters nicht gelöscht.
- ❒ Sie können festlegen, ob das Gerät die auf dem Document Server gespeicherten Dokumente nach einigen Tagen automatisch löscht. Die Löschfunktion ist bereits in der Software voreingestellt und löscht automatisch alle gespeicherten Dokumente, die älter als drei Tage (72 Stunden) sind. Sie können diese Einstellungen mit "Datei auto. im Doc. Server löschen" unter "Systemeinst." ändern. Siehe Handbuch Grundeinstellungen.
- ❒ Die empfangenen und gespeicherten Dokumente können nicht über den Document Server überprüft werden.
- ❒ Dokumente auf dem Document Server können gesendet, gedruckt oder gelöscht werden, und ihre Informationen können mit dem Web Image Monitor geändert werden.
- ❒ Mit DeskTopBinder oder Web Image Monitor können auf dem Document Server gespeicherte Dokumente heruntergeladen und auf dem Computer verwaltet werden. Informationen hierzu finden Sie im Kopierer-/Document Server-Handbuch.
- ❒ Informationen zu den Maximalwerten für die folgenden Elemente finden Sie unter "Maximalwerte".
  - Anzahl der Dokumente, die Sie mit der Faxfunktion auf dem Document Server speichern können
  - Anzahl der Seiten pro Dokument, die Sie auf dem Document Server speichern können
  - Anzahl der Seiten, die Sie auf dem Document Server speichern können (insgesamt – Kopierfunktion, Faxfunktion, Druckerfunktion und Scannerfunktion)

Referenz

S.274 "Maximalwerte"
Über dieses Gerät
Handbuch Grundeinstellungen
Kopierer-/Document Server-Handbuch

Speichern eines Dokuments

Sie können ein Dokument gleichzeitig speichern und senden. Sie können ein Dokument auch nur speichern.

❖ **Dateinamen**

Die gescannten Dokumente erhalten automatisch einen Namen, wie z.B. "FAX0001" oder "FAX0002".

❖ **Anwendernamen**

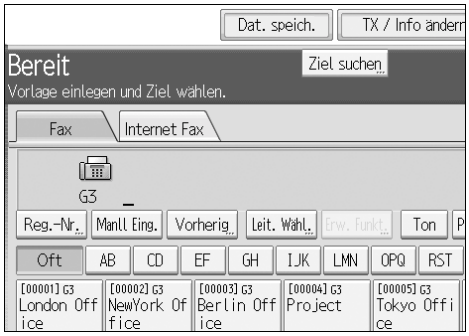
Sie können diese Funktion einrichten, wenn es wichtig ist, zu wissen, wer und welche Abteilungen Dokumente im Gerät gespeichert haben.

❖ **Passwort**

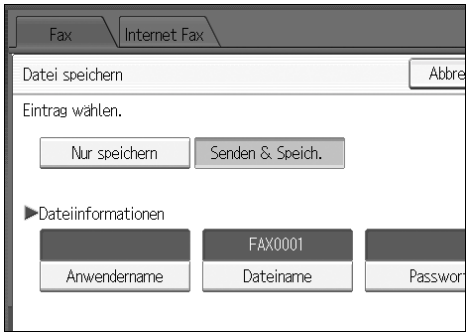
Sie können diese Funktion so einrichten, dass nicht an Unbefugte gesendet wird.

1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Scaneinstellungen auswählen.
Stellen Sie die "Vorlagenausrichtung" richtig ein. Andernfalls wird die Oben-/Unten-Ausrichtung der Vorlage in der Vorschau nicht richtig dargestellt.

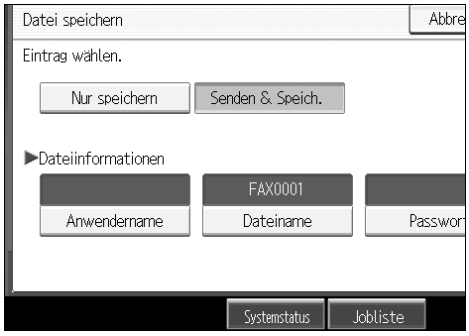
2 Die Taste [Dat. speich.] drücken.



3 Wählen Sie [Senden & Speich.] oder [Nur speichern].
Wählen Sie **[Senden & Speich.]**, wenn Sie Dokumente nach dem Speichern senden möchten.
Zum Speichern von Dokumenten wählen Sie **[Nur speichern]**.



4 Legen Sie gegebenenfalls den Anwendernamen, den Dateinamen und das Passwort fest.



Wenn Sie keinen Anwendernamen, Dateinamen oder Passwort eingeben möchten, fahren Sie mit Schritt **5** fort.
Sie können nicht mehrere Dokumente in einem Vorgang ändern.

5 Die Taste [OK] drücken.
Der Dateiname wird links neben **[Dat. speich.]** angezeigt.

6 **Bei Anwahl der Option [Senden & Speich.] den Empfänger eingeben.**

Wenn Sie **[Nur speichern]** gewählt haben, fahren Sie mit Schritt **7** fort.

7 **Die Taste [Start] drücken.**

Hinweis

❒ Sie können die Dateinamen und Anwendernamen ändern.

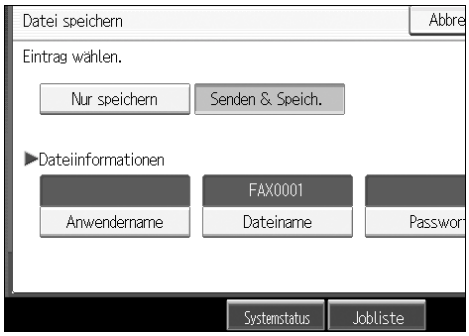
Referenz

S.32 "Einstellen der Vorlagenausrichtung"

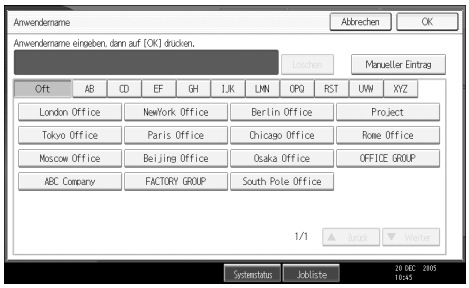
Handbuch Grundeinstellungen

Anwendernamen programmieren

1 **Die Taste [Anwendername] drücken.**



2 **Drücken Sie den zu programmierenden Anwendernamen.**



Zum Wechseln zwischen den Titeln drücken Sie die Titeltaste.

Zum Einrichten eines nicht programmierten Anwendernamens drücken Sie auf **[ManII Eing.]** und geben dann den Namen ein. In Verbindung mit der Taste **[ManII Eing.]** eingegebene Anwendernamen werden nicht in die Anwendercodes programmiert.

3 **Die Taste [OK] drücken.**

Hinweis

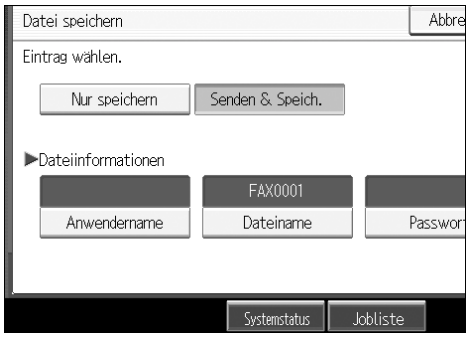
❒ Je nach den Sicherheitseinstellungen wird eventuell **[Zugriffsprivilegien]** anstelle von **[Anwendername]** angezeigt. Weitere Informationen zur Festlegung von **[Zugriffsprivilegien]** erfahren Sie vom Administrator.

Referenz

Über dieses Gerät

Einen Dateinamen eingeben

1 **Die Taste [Dateiname] drücken.**



2 **Geben Sie den Dateinamen ein.**

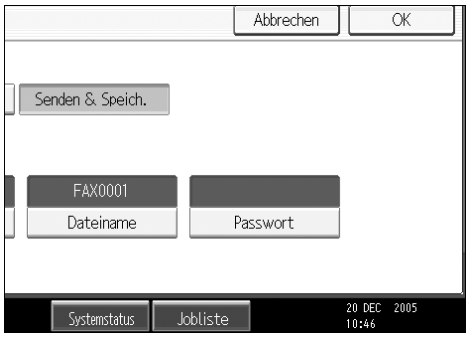
3 **Die Taste [OK] drücken.**

Referenz

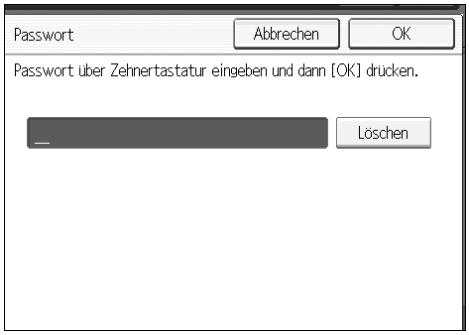
Über dieses Gerät

Ein Passwort festlegen

1 **Die Taste [Passwort] drücken.**



2 **Geben Sie ein Passwort über die Zehnertastatur ein und drücken Sie dann auf [OK].**



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste **[Löschen]** oder **【Löschen/Stop】** (bevor Sie die Taste **[OK]** drücken) und geben das Passwort erneut ein.

Sie können zwischen vier und acht Stellen eingeben.

3 **Geben Sie das Passwort nochmals ein und drücken Sie dann auf [OK].**

5

Senden gespeicherter Dokumente

Das Gerät sendet die auf dem Document Server gespeicherten Dokumente.

Auf dem Document Server gespeicherte Dokumente können wiederholt gesendet werden, bis sie gelöscht werden. Nach dem Sendevorgang werden die Dokumente auf dem Document Server gespeichert. Auf diese Weise können Sie die Vorlagen in einem Vorgang senden, ohne sie anlegen und scannen zu müssen.

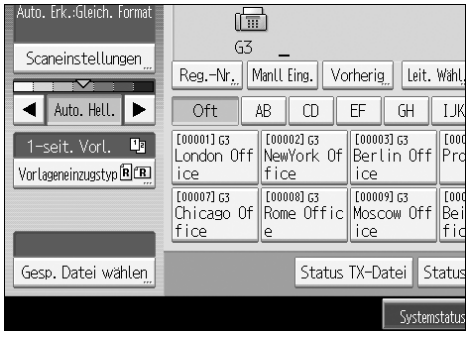
Wichtig

❒ Speichern Sie die zu sendenden Dokumente im Voraus. Sie können für diese Funktion ein Passwort programmieren. Sie können die Anwendernamen, Dateinamen und Passwörter der gespeicherten Dokumente ändern.

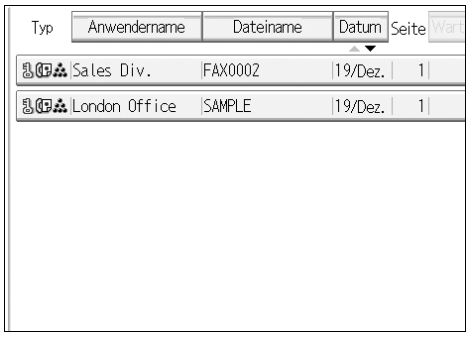
❒ Folgende Sendeverfahren können nicht verwendet werden:

- Sofort Senden
- Paralleles Speichersenden
- Direktwahl
- Manuelles Wählen

1 **Die Taste [Gesp. Datei wählen] drücken.**



2 Wählen Sie die zu sendenden Dokumente aus.



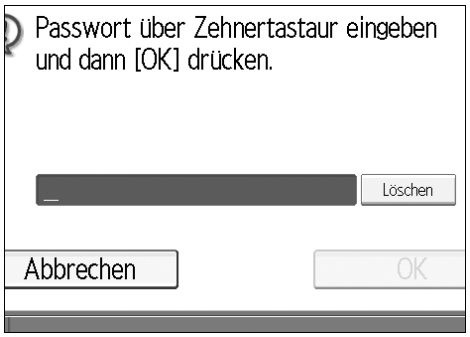
Bei Auswahl mehrerer Dokumente werden diese in der gewählten Reihenfolge gesendet.

- Die Taste **[Warts.]** drücken, um die Sendefolge der Dokumente festzulegen.
- Die Taste **[Dateiname]** drücken, um die Dokumente in alphabetischer Reihenfolge anzuordnen.
- Die Taste **[Anwendername]** drücken, um die Dokumente nach programmierten Anwendernamen zu sortieren.
- Die Taste **[Datum]** drücken, um die Dokumente nach Programmierungsdatum zu sortieren.

Um Details über gespeicherte Dokumente anzuzeigen, drücken Sie die Taste **[Details]**.

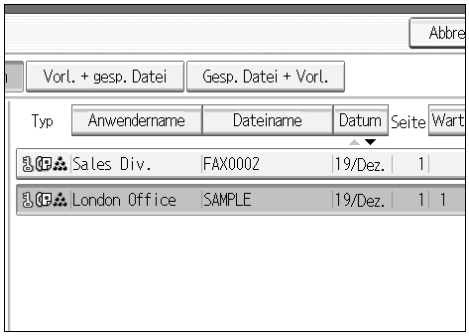
Drücken Sie die Taste “Piktogramme”, um die Piktogrammansicht zu öffnen.

3 Zur Auswahl eines Dokuments mit einem Passwort, das Passwort eingeben und dann die Taste [OK] drücken.



Ist das Dokument nicht mit einem Passwort versehen, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

4 Um die Vorlagen den gespeicherten Dokumenten hinzuzufügen und alle in einem Vorgang zu senden, die Taste [Vorl. + gesp. Datei] oder [Gesp. Datei + Vorl.] drücken.



Um nur die gespeicherten Dokumente zu senden, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Wenn Sie die Taste **[Vorl. + gesp. Datei]** drücken, sendet das Gerät zunächst die Vorlagen und dann die gespeicherten Dateien. Wenn Sie die Taste **[Gesp. Datei + Vorl.]** drücken, sendet das Gerät erst die gespeicherten Dateien und dann die Vorlagen.

5 Die Taste [OK] drücken.

6 Legen Sie das Ziel fest und drücken Sie dann die [Start]-Taste.

Um eine Vorlage den gespeicherten Dokumenten hinzuzufügen, legen Sie die Vorlage ein und nehmen dann die erforderlichen Scaneinstellungen vor.

Die hinzugefügten Vorlagen werden nicht gespeichert.

Hinweis

- ❒ Sie können nur solche Dokumente senden, die mittels der Fax-Funktion auf dem Dokumentenserver gespeichert wurden. Mit der Kopierer-, Drucker- oder Scannerfunktion können Sie keine Dokumente senden, die auf dem Document Server gespeichert sind.
- ❒ Die spezifizierten Dokumente werden mit den beim Speichern vorgenommenen Scaneinstellungen gesendet.
- ❒ Um die Einzelheiten des gewählten Dokuments anzuzeigen, drücken Sie die Taste **[Details]**. Zur Rückkehr zur Anzeige in Schritt 2, drücken SIe die Taste **[Verlassen]**.
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl gespeicherter Dokumente, die Sie jeweils angeben können, finden Sie unter “Maximalwerte”.
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl gespeicherter Seiten, die Sie in einem Vorgang senden können, finden Sie unter “Maximalwerte”.

Referenz

S.274 “Maximalwerte”

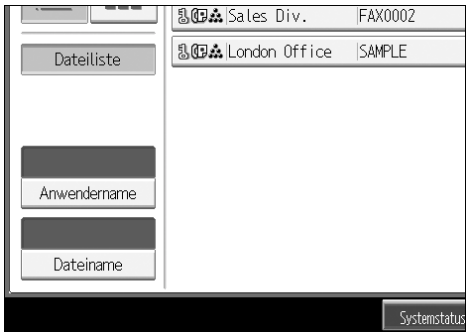
Angeben von Dokumenten aus der [Dateiliste]

1 **Die Taste [▲] oder [▼] drücken, um die zu sendenden Dokumente anzuzeigen.**

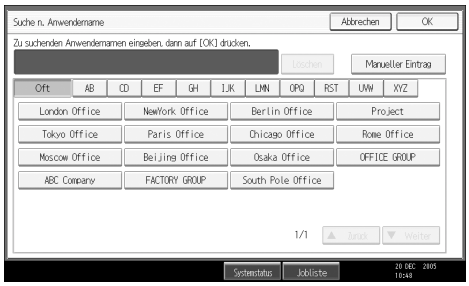
2 **Die Datei auswählen.**

Angeben von Dokumenten nach [Anwendername]

1 **Die Option [Anwendername] wählen.**



2 **Den Anwendernamen des programmierten Dokuments auswählen und dann die Taste [OK] drücken.**

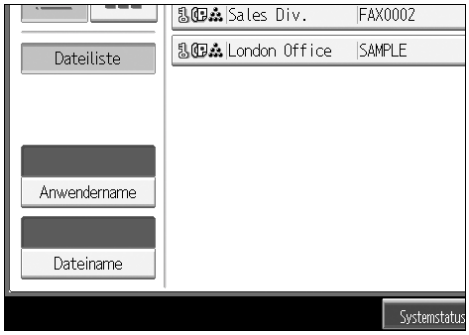


Um durch direkte Eingabe eines Anwendernamens suchen zu können, drücken Sie auf **[Manll Eing.]** und geben dann den Anwendernamen ein. Der Anwendername wird nach Teilübereinstimmung gesucht.

3 **Wählen Sie die zu sendende Datei aus.**

Angeben von Dokumenten nach [Dateiname]

1 **Die Option [Dateiname] wählen.**



2 **Den Namen des zu sendenden Dokuments eingeben und dann die Taste [OK] drücken.**

Der Dateiname wird nach Teilübereinstimmung gesucht.

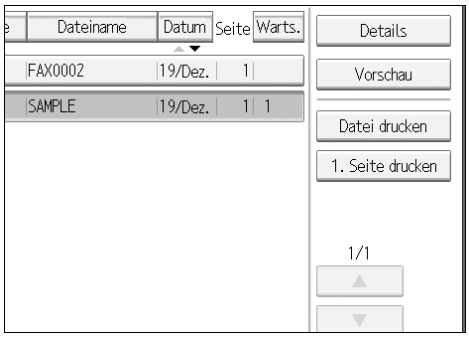
3 **Wählen Sie die zu sendende Datei aus.**

Anzeigen einer Vorschau

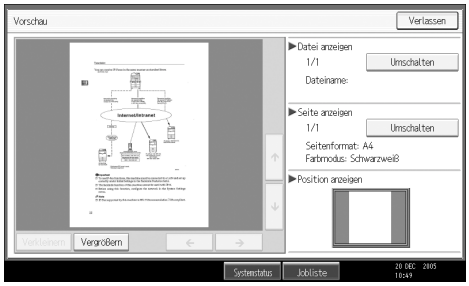
1 **Das zu sendende Dokument auswählen.**

Drücken Sie die Taste “Piktogramme”, um die Piktogrammansicht zu öffnen.

2 **Die Taste [Vorschau] drücken.**



3 **Überprüfen Sie die Vorschau.**



- Drücken Sie die Taste **[Verkleinern]** oder **[Vergrößern]**, um das Vorschaubild zu verkleinern oder zu vergrößern.
- Drücken Sie die Taste **[←] [→] [↑] [↓]**, um das Vorschaubild zu scrollen.
- Drücken Sie die Taste **[Umschalten]** for "Datei anzeigen", um eine andere ausgewählte Datei anzuzeigen.
- Drücken Sie die Taste **[Umschalten]** for "Seite anzeigen", um die angezeigte Seite zu ändern.

4 **Die Taste [Verlassen] drücken.**

5 **Die Taste [OK] drücken.**

Hinweis

❒ Beschädigte Bilddateien oder Bilddateien mit einem Format größer als A3 werden im Vorschaufenster nicht angezeigt.

❒ Wenn die Bilddatei beschädigt ist, speichern Sie sie erneut.

❒ Wenn Sie Vorlagen, die mehrere Seiten unterschiedlichen Formats enthalten, ohne Verwendung der Funktion "Gemisch. Vorl.-Form." gespeichert haben, kann das angezeigte Format bei Seiten nach der ersten Seite vom tatsächlichen Format abweichen.

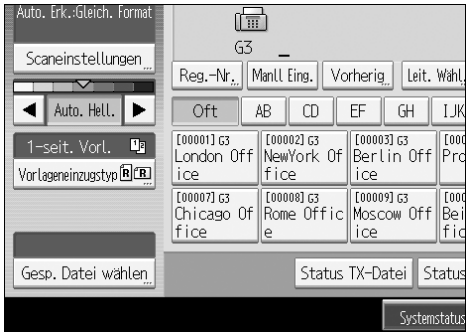
Drucken gespeicherter Dokumente

Mit dieser Funktion können Sie die auf dem Document Server gespeicherten Dokumente drucken.

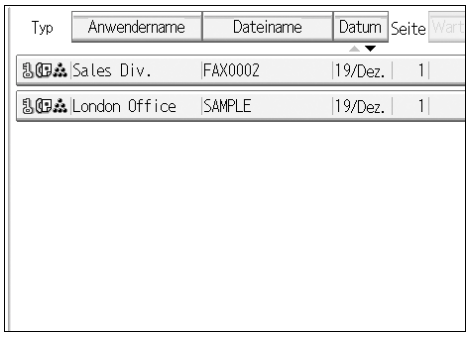
Wichtig

❒ Bei Auswahl von **[1. Seite drucken]** werden Vorlagen, die größer als A4 sind, vor dem Drucken auf A4 Format verkleinert.

1 **Die Taste [Gesp. Datei wählen] drücken.**

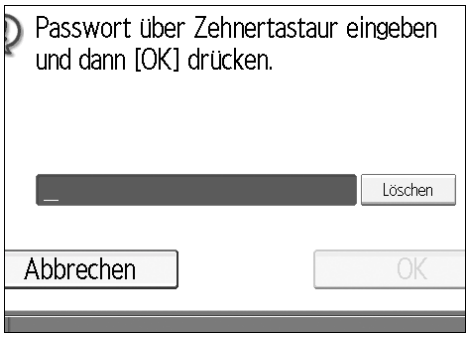


2 Wählen Sie das zu druckende Dokument aus.



Drücken Sie die Taste “Piktogramme”, um die Piktogrammansicht zu öffnen.

3 Zur Auswahl eines Dokuments mit einem Passwort, das Passwort eingeben und dann die Taste [OK] drücken.



Ist das Dokument nicht mit einem Passwort versehen, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

4 Die Taste [Datei drucken] oder [1. Seite drucken] drücken.

Wird die Taste **[Datei drucken]** gedrückt, druckt das Gerät alle Seiten. Wird die Taste **[1. Seite drucken]** gedrückt, druckt das Gerät nur die erste Seite.

Um zweiseitig zu drucken, drücken Sie die Taste **[2-seitig drucken]**. Sind mehrere Dateien angegeben, werden sie dateiweise gedruckt.

Um einen Druckvorgang zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**.

5 Die Taste [Start] drücken.

Wird nur die erste Seite gedruckt, wird der Dateiname am oberen Seitenrand aufgedruckt.

Um einen Druckvorgang nach Drücken der Taste **[Start]** zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Druck stoppen]**.

6 Die Taste [Abbrechen] drücken.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

- ❒ Es können nur mit der Faxfunktion gespeicherte Dokumente gedruckt werden.
- ❒ Wenn Sie Vorlagen drucken, die nicht mit der Funktion "Gemisch. Vorl.-Form." gespeichert wurden, kann das Papierformat davon abhängen, ob zum Drucken die Faxfunktion oder der Document Server verwendet wird.
- ❒ Sie können auch nur die erste Seite zur Überprüfung der Vorlage ausdrucken.
- ❒ Sie können mehrere Dokumente auf einmal angeben und drucken.
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl gespeicherter Dokumente, die Sie jeweils mit Hilfe von **[1. Seite drucken]** drucken können, finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl gespeicherter Seiten, die Sie jeweils drucken können, finden Sie unter "Maximalwerte".

Referenz

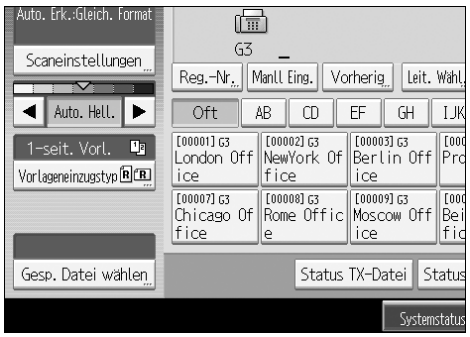
S.274 "Maximalwerte"

Ändern von Informationen über gespeicherte Dokumente

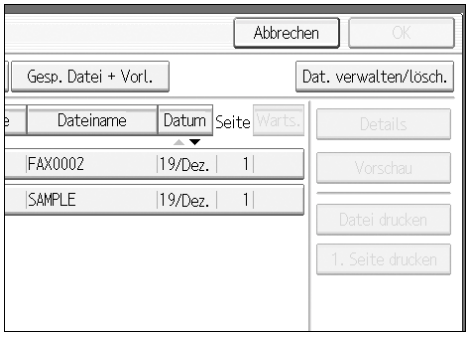
Sie können den Dateinamen, Anwendernamen und das Passwort der gespeicherten Dokumente ändern.

Zur Änderung eines gespeicherten Dokuments löschen Sie das nicht mehr benötigte Dokument und programmieren das neue Dokument.

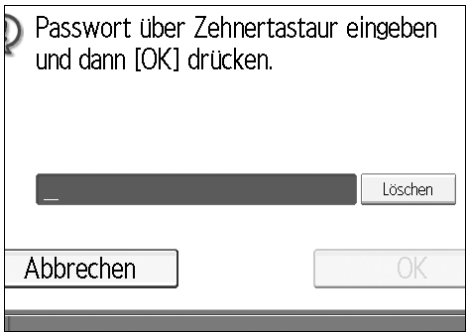
1 Die Option [Gesp. Datei wählen] wählen.



2 Wählen Sie [Dat. verwalten/lösch.] aus und drücken Sie dann auf das ändernde Dokument.



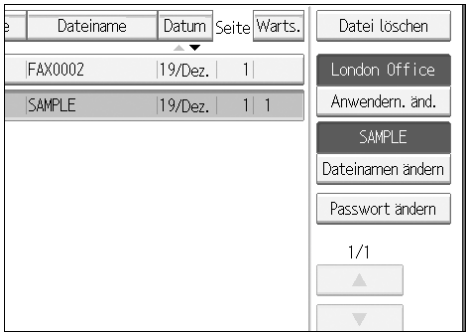
3 **Bei Auswahl eines Dokuments mit Passwortschutz, das Passwort eingeben und dann die Taste [OK] drücken.**



Verfügt die ausgewählte Datei über keinen Passwortschutz, fahren Sie mit Schritt **4** fort.

4 **Die gewünschten Angaben zum gespeicherten Dokument ändern.**

Drücken Sie die Tasten für die Elemente, die Sie ändern möchten.

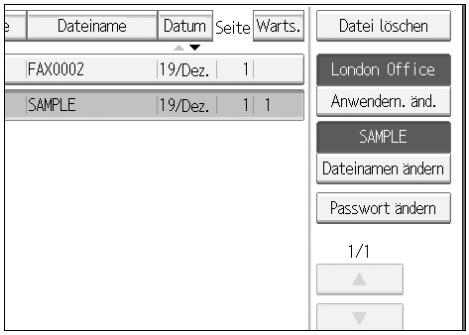


5 **Die Taste [Verlassen] drücken.**

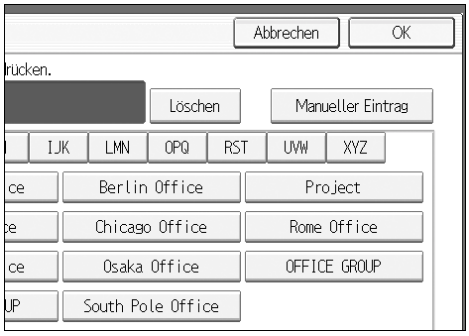
Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Einen Anwendernamen ändern

1 **Die Taste [Anwendern. änd.] drücken.**



2 **Die Taste [Löschen] drücken.**



Der Anwendername wird gelöscht.

3 **Einen neuen Anwendernamen eingeben und dann die Taste [OK] drücken.**

Zum Wechseln zwischen den Titeln drücken Sie die Titeltaste.

Zum Einrichten eines nicht programmierten Anwendernamens drücken Sie auf **[Manll Eing.]** und geben dann den Namen ein.

In Verbindung mit der Taste **[Manll Eing.]** eingegebene Anwendernamen werden nicht in die Anwendercodes programmiert.

Hinweis

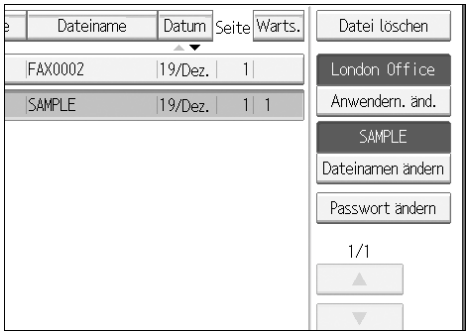
❒ Je nach den Sicherheitseinstellungen wird eventuell **[Zugriffspriv. änd.]** anstelle von **[Anwendern. änd.]** angezeigt. Weitere Informationen zur Festlegung von **[Zugriffspriv. änd.]** erfahren Sie vom Administrator.

Referenz

Über dieses Gerät

Dateinamen ändern

1 **Die Taste [Dateinamen ändern] drücken.**



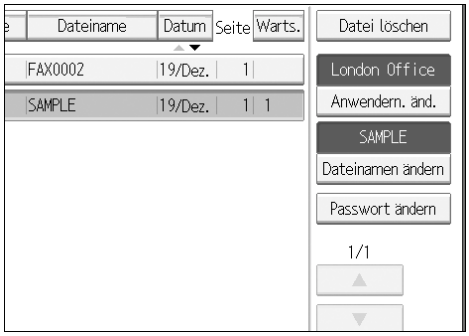
2 **Die Taste [Backspace] oder [Alle löschen] drücken und den Dateinamen neu eingeben.**

3 **Die Taste [OK] drücken.**

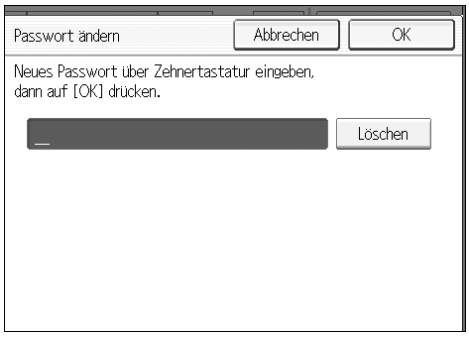
Referenz
Über dieses Gerät

Passwort ändern

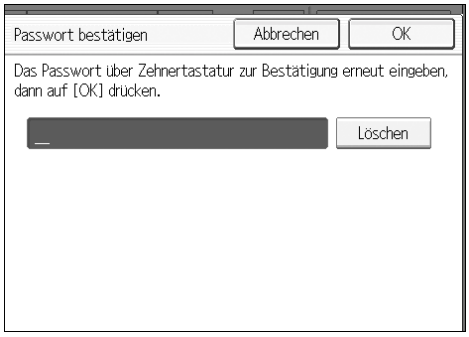
1 **Die Taste [Passwort ändern] drücken.**



2 **Geben Sie über die Zehnertastatur ein neues Passwort ein und drücken Sie dann auf [OK].**



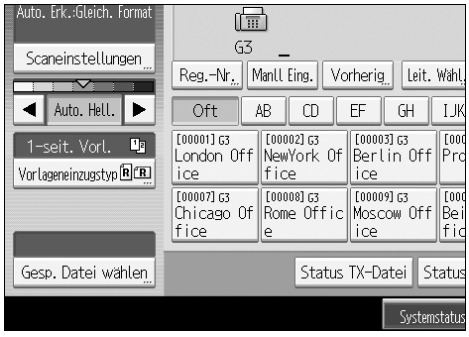
3 **Geben Sie das Passwort nochmals ein und drücken Sie dann auf [OK].**



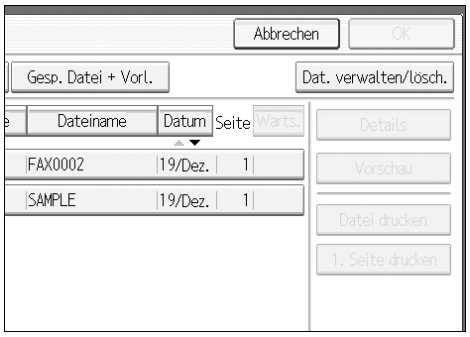
Löschen eines gespeicherten Dokuments

Verwenden Sie diese Funktion zum Löschen von gespeicherten Dokumenten.

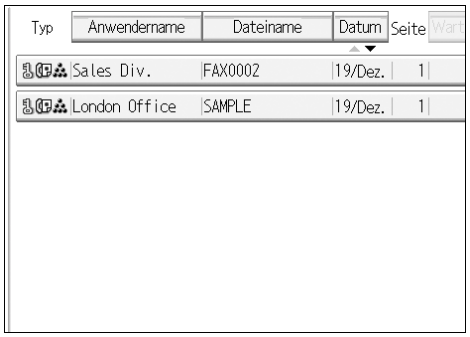
1 **Die Taste [Gesp. Datei wählen] drücken.**



2 **Die Taste [Dat. verwalten/lösch.] drücken.**

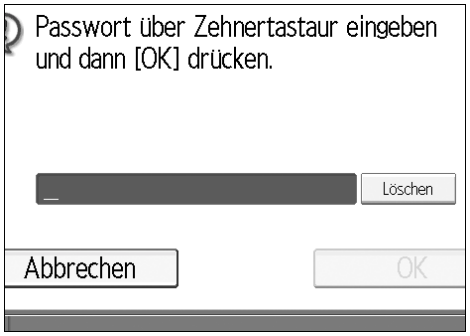


3 **Das zu löschende Dokument auswählen.**



Sie können auch mehrere Dokumente gleichzeitig löschen.

4 **Geben Sie ein Passwort über die Zehnertastatur ein und drücken Sie dann auf [OK].**



5 **Die Taste [Datei löschen] drücken.**

6 **Die Taste [Ja] drücken.**

Wollen Sie das Dokument nicht löschen, drücken Sie die Taste **[Nein]**.

7 **Die Taste [Verlassen] drücken.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

6. Faxversand über Computer

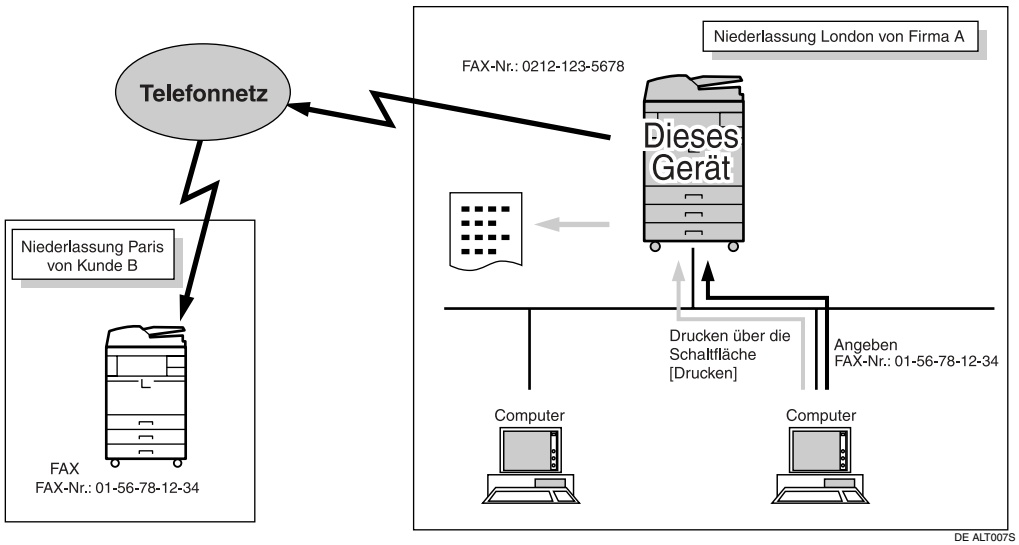
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie die Faxfunktion dieses Geräts über ein Netzwerk auf einem Computer verwendet wird.

Versenden von Faxnachrichten über Computer

Sie können Dokumente, die mit einer Windows-Anwendung auf einem mit dem Gerät verbundenen Computer erstellt wurden, an andere Faxgeräte senden.

Verbinden Sie die Computer über einen Parallel-, LAN-, IEEE 802.11b (Funk-LAN)-, IEEE 1394 (IPv4 over 1394)- oder USB 2.0-Anschluss mit dem Gerät.

- Um ein Fax zu senden, wählen Sie einfach den Befehl **[Drucken]** in der Windows-Anwendung, geben Sie LAN-Fax als Drucker an, und legen Sie dann ein Ziel fest. Mit LAN-Fax können Sie papierlos von Ihrem Computer aus an andere Ziele faxen.
- Neben der Übertragung von Faxdokumenten kann dieses Gerät mit Hilfe des LAN-Faxtreibers auf einem Computer erstellte Dokumente zu Überprüfungszwecken ausdrucken.
- Um den LAN-Faxtreiber nutzen zu können, verbinden Sie dieses Gerät mit einem LAN, nehmen Sie die erforderlichen Netzwerkeinstellungen vor, und installieren Sie danach den LAN-Faxtreiber sowie die zugehörigen Dienstprogramme auf dem Computer.



Wichtig

- ❒ Störungen, die bei Verwendung des Geräts als LAN-Fax auftreten, werden nicht am Computer angezeigt. Prüfen Sie mit Hilfe eines Web Image Monitors auf eventuelle Fehler. Siehe die Hilfe zum Web Image Monitor.
- ❒ Wenn Sie die LAN-Faxfunktion unter Windows 98 verwenden, steht keine USB-Verbindung zur Verfügung.
- ❒ Die Faxfunktion dieses Geräts kann nicht mit IPv6 verwendet werden.

Hinweis

❒ Es wird empfohlen, einen Web Image Monitor zu verwenden, der in der gleichen Netzwerkumgebung wie dieses Gerät betrieben wird. Ansonsten könnte sich der Web-Browser nicht öffnen lassen und ein Fehler auftreten.

Vorbereitungen

Zur Verwendung dieser Funktionen muss auf dem Computer ein LAN-Faxtreiber installiert sein. Verwenden Sie den auf der Scanner-CD-ROM enthaltenen LAN-Faxtreiber. Sie müssen darüber hinaus in Ihrem Gerät die erforderlichen Netzwerkeinstellungen zum Anschluss von Computer und Faxgerät vornehmen.

Hinweis

❒ Informationen für den Fall, dass Computer und Gerät über den Parallelanschluss verbunden sind, finden Sie im Druckerhandbuch.

❒ Informationen zur Verwendung von Ethernet, IEEE 1394 (IPv4 over 1394) oder IEEE 802.11b (Wireless LAN) finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen

Druckerhandbuch

Verwenden der Software

Dieser Abschnitt enthält Informationen über den LAN-Faxtreiber, das Adressbuch und den LAN-Faxdeckblatt-Editor.

LAN-Fax-Treiber

Dieser Treiber stellt Ihnen die LAN-Faxfunktionen zur Verfügung.

Wichtig

❒ Je nach Systemumgebung kann die Durchführung aller Funktionsabläufe nicht gewährleistet werden.

❒ Unter Windows NT funktioniert der LAN-Faxtreiber nicht in einer RISC-Prozessorumgebung (MIPS-Serie R, Alpha AXP, PowerPC).

❖ **Speicherort der Datei**

Folgende Ordner sind auf der CD-ROM enthalten:

- LAN-Faxtreiber für Windows 98/Me
  \TREIBER\LAN-FAX\WIN9X_ME
- LAN-Faxtreiber für Windows NT 4.0
  \TREIBER\LAN-FAX\NT4
- LAN-Faxtreiber für Windows 2000/XP und Windows Server 2003
  \TREIBER\LAN-FAX\WIN2K_XP

❖ **Betriebsumgebung**

- Computer
  PC/AT-kompatibel
- Betriebssysteme
  Microsoft Windows 98/Me
  Microsoft Windows 2000/XP
  Microsoft Windows Server 2003
  Microsoft Windows NT 4.0
- Bildschirmanzeige
  VGA 640 × 480 Pixel oder höhere Auflösung

Hinweis

❒ Schließen Sie vor Beginn der Installation alle laufenden Anwendungen.

Adressbuch

Das Adressbuch unterstützt Sie beim Bearbeiten von LAN-Fax-Sendezielen.

❖ **Betriebssysteme**

Microsoft Windows 98/Me
Microsoft Windows 2000/XP
Microsoft Windows Server 2003
Microsoft Windows NT 4.0

LAN-Faxdeckblatt-Editor

Mit dem LAN-Faxdeckblatt-Editor können Sie LAN-Faxdeckblätter bearbeiten.

❖ **Betriebssysteme**

Microsoft Windows 98/Me
Microsoft Windows 2000/XP
Microsoft Windows Server 2003
Microsoft Windows NT 4.0

Autostart-Programm

Die Installationsprogramme für diverse Treiber und Dienstprogramme werden automatisch gestartet, sobald Sie die CD-ROM einlegen.
Der LAN-Faxtreiber, das Adressbuch und der LAN-Faxdeckblatt-Editor können automatisch installiert werden.

Wichtig

❒ Wenn die Plug-und-Play-Funktion startet, klicken Sie auf **[Abbrechen]** im Dialogfeld **[Neue Hardware gefunden]**, **[Assistent für Gerätetreiber]** oder **[Assistent für das Suchen neuer Hardware]** und legen dann die CD-ROM ein. Je nach der Version von Windows 98/Me, Windows 2000/XP, Windows Server 2003 oder Windows NT 4.0 wird das Dialogfeld **[Neue Hardwarekomponente gefunden]**, **[Assistent zum Aktualisieren von Gerätetreibern]** oder **[Assistent für das Suchen neuer Hardware]** angezeigt.

❒ Bei gewissen Betriebssystemeinstellungen wird Autostart möglicherweise nicht automatisch ausgeführt. Doppelklicken Sie in diesem Fall auf "Setup.exe", die sich im Hauptverzeichnis der CD-ROM befindet.

❒ Wenn Sie den Autostart abbrechen wollen, halten Sie beim Einlegen der CD-ROM die **【Umschalttaste】** gedrückt (wenn Sie Windows 2000/Windows XP oder Windows Server 2003 verwenden, halten Sie die linke **【Umschalttaste】** gedrückt). Halten Sie die **【Umschalttaste】** so lange gedrückt, bis der Computer den Zugriff auf die CD-ROM beendet.

❒ Wenn Sie während der Installation auf **[Abbrechen]** klicken, wird der Installationsvorgang abgebrochen. Führen Sie in diesem Fall einen Neustart des Computers durch und installieren dann die restliche Software oder den Druckertreiber.

Hinweis

❒ Wenn Sie das Betriebssystem Windows 2000/XP, Windows Server 2003 oder Windows NT 4.0 verwenden, benötigen Sie für die Installation eines Druckertreibers mit Hilfe von Autostart die Zugriffsrechte eines Administrators. Sie müssen sich daher mit einem Benutzeraccount einloggen, der über Administratorrechte verfügt, wenn Sie den LAN-Faxtreiber mit Hilfe von Autostart installieren.

Installieren der einzelnen Anwendungen

Bevor Sie die LAN-Faxfunktionen verwenden können, müssen Sie auf dem Computer einen LAN-Faxtreiber installieren. Der LAN-Faxtreiber befindet sich auf der mit diesem Gerät ausgelieferten CD-ROM.

Zusammen mit dem LAN-Faxtreiber werden das Adressbuch und der LAN-Faxdeckblatt-Editor installiert. Das Adressbuch unterstützt Sie beim Bearbeiten von LAN-Fax-Sendezielen. Mit dem LAN-Faxdeckblatt-Editor können Sie LAN-Faxdeckblätter bearbeiten.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den LAN-Faxtreiber, das Adressbuch und den LAN-Faxdeckblatt-Editor gleichzeitig zu installieren.

Wichtig

❒ Installieren Sie den SmartDeviceMonitor for Client, bevor die oben genannten Anwendungen eingerichtet werden.

1. **Alle derzeit laufenden Anwendungen schließen.**

2. **Die CD-ROM aus dem Lieferumfang dieses Geräts in das CD-ROM-Laufwerk des Computers einlegen.**

   Das Installationsprogramm wird automatisch ausgeführt und das Sprachauswahl-Fenster angezeigt.

   Je nach Betriebssystemeinstellungen wird das Installationsprogramm unter Umständen nicht automatisch gestartet. Doppelklicken Sie in diesem Fall im Hauptverzeichnis der CD-ROM auf die Datei "setup.exe".

3. **Die gewünschte Sprache aus dem Dialogfeld wählen und dann auf [OK] klicken.**

4. **Auf [LAN-Faxtreiber] klicken.**

   Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt.

5. **Lesen Sie alle Punkte durch und wählen Sie – wenn Sie einverstanden sind - [Ich akzeptiere die Vereinbarung.] aus und klicken anschließend auf [Weiter].**

   Wenn Sie **[Ich akzeptiere die Vereinbarung nicht.]** wählen, kann die Installation nicht abgeschlossen werden.

6. **Das Kontrollkästchen [LAN-Faxtreiber] aktivieren und anschließend auf [Weiter] klicken.**

7. **Sicherstellen, dass das Kontrollkästchen [Druckername: <LAN-Fax M8>] aktiviert ist und dann auf [Fortsetzen] klicken.**

   Wählen Sie den gewünschten Anschluss.

8. **Auf [Fertig stellen] klicken.**

   Das Installationsabschluss-Dialogfeld wird angezeigt.

9. **Auf [Fertig stellen] klicken.**

10. **Auf [Verlassen] klicken.**

Festlegen von Eigenschaften für den LAN-Faxtreiber

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Eigenschaften festgelegt werden, die zur Verwendung des LAN-Faxtreibers erforderlich sind.

Hinweis

❒ Wenn Sie das Betriebssystem Windows NT 4.0, Windows 2000/XP oder Windows Server 2003 verwenden, melden Sie sich mit einem Account an, der über Administratorrechte verfügt.

Einstellen von Druckeigenschaften

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Einstellungen vornehmen (z.B. Papierformat oder Auflösung).

1 Gehen Sie im Menü [Start] auf [Einstellungen] und klicken Sie dann auf [Drucker].

Wählen Sie unter Windows XP Professional oder Windows Server 2003 im Menü **[Start]** die Option **[Drucker und Faxgeräte]**.

Klicken Sie bei Windows XP Home Edition auf **[Systemsteuerung]** im Menü **[Start]**. Klicken Sie anschließend auf **[Drucker und andere Hardware]** und dann auf **[Drucker und Faxgeräte]**.

2 Heben Sie [LAN-Fax M8] hervor, und klicken Sie dann auf [Eigenschaften] im Menü [Datei].

Unter Windows NT klicken Sie auf **[Dokumentstandard...]** im Menü **[Datei]**.

3 Klicken Sie unter Windows 98/Me auf die Registerkarte [Papier], um die folgenden Eigenschaften festzulegen.

- Papierformat
- Ausrichtung
- Magazin
- Auflösung
- Graustufen
- Als Grafik drucken

4 Legen Sie unter Windows NT 4.0 die folgenden Eigenschaften fest.

- Papierformat
- Ausrichtung
- Magazin
- Auflösung

5 Klicken Sie unter Windows 2000/XP oder Windows Server 2003 auf die Schaltfläche [Druckeinstellungen...], um die folgenden Eigenschaften festzulegen.

- Papierformat
- Ausrichtung
- Magazin
- Auflösung

6 Auf [OK] klicken.

Festlegen von Einstellungen für die Optionenkonfiguration

Nehmen Sie Einstellungen für optionale Einheiten vor, die am Gerät installiert sind.

1. **Gehen Sie im Menü [Start] auf [Einstellungen] und klicken Sie dann auf [Drucker].**
   Wählen Sie unter Windows XP Professional oder Windows Server 2003 im Menü **[Start]** die Option **[Drucker und Faxgeräte]**.
   Klicken Sie bei Windows XP Home Edition auf **[Systemsteuerung]** im Menü **[Start]**. Klicken Sie anschließend auf **[Drucker und andere Hardware]** und dann auf **[Drucker und Faxgeräte]**.
2. **Heben Sie [LAN-Fax M8] hervor, und klicken Sie dann auf [Eigenschaften] im Menü [Datei].**
3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Zubehör] und nehmen Sie dann die Einstellungen für die Konfiguration der Optionen vor.**
4. **Ist das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen, wird die Konfiguration der Optionen automatisch durchgeführt. Wenn die Einstellungen nicht zu den installierten optionalen Elementen passen, klicken Sie auf [Aus dem Gerät laden].**
5. **Wenn das Gerät lokal mit dem Computer verbunden ist, aktivieren Sie die Kontrollkästchen für die installierten optionalen Elemente.**
6. **Auf [Übernehmen] klicken.**
   Die Einstellungen für die Konfiguration der Optionen sind beendet.
7. **Auf [OK] klicken.**

Registerkarte [Zubehör]

Die Registerkarte **[Zubehör]** enthält neben den Elementen zur Optionskonfiguration die folgenden Elemente.

- Manuelle Zieleingabe verweigern
  Aktivieren Sie diese Option, um die direkte Zieleingabe zu verhindern.
- E-Mail aktivieren
  Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie das Internet-Fax mit der LAN-Fax-Funktion verwenden.
- IP-Fax
  Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie IP-Fax verwenden.
  Nachdem Sie diese Option aktiviert haben, wählen Sie ein Protokoll aus, indem Sie auf die entsprechende Optionsschaltfläche klicken.

Hinweis

❒ Sind die Optionen dieses Geräts nicht wie beschrieben konfiguriert, arbeiten die LAN-Faxfunktionen möglicherweise nicht.

❒ Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist und der Anschluss über den Anschluss "SmartDeviceMonitor for Client" eingestellt wird, erfolgt die Konfiguration der Option automatisch. Einzelheiten zur automatischen Konfiguration der Option finden Sie in der Hilfe zum LAN-Faxtreiber.

Grundlagen des Sendens

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie mit Windows-Anwendungen erstellte Faxdokumente gesendet werden.

Zum Versenden eines Faxdokuments wählen Sie in der Windows-Anwendung lediglich die Funktion **[Drucken...]**, wählen Sie anschließend **[LAN-Fax M8]** als Drucker, und geben Sie danach im Dialogfeld **[LAN-Fax]** ein Ziel an.

Öffnen Sie das zu sendende Dokument in der Anwendung oder erstellen Sie ein neues Dokument und führen dann die folgenden Schritte durch.

Einzelheiten finden Sie in der Hilfe zum LAN-Faxtreiber.

Wichtig

❒ Bei Verwendung des SmartDeviceMonitor for Client können Sie Dokumente nur jeweils mit einem LAN-Fax an dieses Gerät senden.

1 Im Menü [Datei] auf [Drucken...] klicken.

2 Wählen Sie [LAN-Fax M8] in der Liste [Name:] aus.

3 Auf [OK] klicken.

Das LAN-Fax-Dialogfeld wird angezeigt.

Das Einstellverfahren kann je nach verwendeter Anwendung unterschiedlich sein. Es ist jedoch stets **[LAN-Fax M8]** als Drucker zu wählen.

4 Legen Sie das Ziel fest.

Weitere Informationen zur Angabe eines Ziels finden Sie in der Hilfe zum LAN-Faxtreiber.

Wenn auf diesem Gerät die Anwender-Authentifizierung genutzt wird, klicken Sie auf **[Anwendereinstellungen...]**.

5 Legen Sie die notwendigen Optionen fest.

6 Auf [Senden] klicken.

Wenn Sie auf **[Drucken & Senden]** klicken, wird das Fax an das Ziel gesendet, und das Gerät druckt eine Kopie des gesendeten Dokuments.

Hinweis

❒ Das Gerät kann Dokumente speichern, die von einem LAN-Faxtreiber als zu übertragende Dateien gesendet wurden. Informationen über die maximale Anzahl von Dokumenten, die auf dem Gerät gespeichert werden können, finden Sie unter “Maximalwerte”.

❒ Informationen über die maximale Anzahl von Zielen, die Sie pro Datei angeben können, finden Sie unter “Maximalwerte”.

Referenz

S.243 “Eine Zielstation mit Hilfe einer Zielliste festlegen”

S.243 “Ein Ziel mit Hilfe des Adressbuchs festlegen”

S.244 “Festlegen eines Ziels durch direkte Eingabe einer Faxnummer, eines Internet-Faxziels oder eines IP-Faxziels”

S.246 “Festlegen von Optionen”

S.249 “Überprüfen der Übertragungsergebnisse per E-Mail”

S.251 “Bearbeiten des Adressbuchs”

S.274 “Maximalwerte”

Eine Zielstation mit Hilfe einer Zielliste festlegen

1 Auf die Registerkarte [Adressbuch] oder [Ziel angeben] klicken.

Die Registerkarte **[Adressbuch]** oder **[Ziel angeben]** wird angezeigt.

2 Markieren Sie das Kontrollkästchen [Geräte-Adresse:] (oder [Geräte-Adresse verwenden]).

3 Die Geräteadresse wird im Feld [Geräte-Adresse:] auf der Registerkarte [Adressbuch] angezeigt. Geben Sie auf der Registerkarte [Ziel angeben] die Registrationsnummer der Zielwahltaste im Feld [Geräte-Adresse:] ein.

4 Auf [Als Ziel wählen] klicken.

Das eingegebene Ziel wird hinzugefügt und erscheint im Feld **[Zielliste:]**.

Wenn Sie ein Ziel versehentlich hinzufügen, klicken Sie das falsche Ziel an und dann auf **[Aus Liste löschen]**.

5 Zur Auswahl weiterer Ziele die Schritte 3 und 4 wiederholen.

Ein Ziel mit Hilfe des Adressbuchs festlegen

Wichtig

❒ Um dieses Verfahren anwenden zu können, müssen Sie die Zielstationen in der Adressliste mit dem Adressbuch registrieren.

1 Klicken Sie auf die Registerkarte [Adressbuch].

Die Registerkarte **[Adressbuch]** wird angezeigt.

2 Wählen Sie im Dropdown-Menü [Adressbuch] eine CSV-Datei aus, die die gewünschte Zielliste enthält.

Bis zu drei der zuletzt verwendeten Dateien werden im Dropdown-Menü angezeigt. Um eine nicht angezeigte Zielliste zu verwenden, klicken Sie auf **[Durchsuchen...]** und wählen dann die Datei aus.

3 Wählen Sie im Dropdown-Menü [Name:] [Kontakt] oder [Gruppe] als Anzeigeformat aus.

Der Inhalt der Zielliste ändert sich je nach ausgewählter Option wie folgt:

- Ansprechpartner: Name der betreffenden Person, Name der Firma, Name der Abteilung, Faxnummer
- Gruppe: Gruppenname

Wenn Sie **[Gruppe]** gewählt haben, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

4 Wenn Sie in Schritt 3 die Option [Kontakt] gewählt haben, wählen Sie den Faxtyp im Dropdown-Menü [Typ:] aus.

Um das Dokument als normales Fax oder als IP-Fax zu senden, wählen Sie **[Fax]**. Wenn Sie das Dokument per Internet Fax senden möchten, wählen Sie **[E-Mail]**.

5 Das Ziel in der Zielliste anklicken, um es zu markieren, und dann auf [Als Ziel wählen] klicken.

Das ausgewählte Ziel wird hinzugefügt und erscheint im Feld **[Zielliste:]**.

Wenn Sie ein Ziel versehentlich hinzufügen, klicken Sie das falsche Ziel an und dann auf **[Aus Liste löschen]**.

Geben Sie im Listenfeld "Adressbuch" direkt den Namen ein, nach dem Sie suchen möchten. Anschließend können Sie zu dem eingegebenen Namen springen.

6 Zur Auswahl weiterer Ziele wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5.

Hinweis

❒ Der Ziellisteninhalt kann eingeengt werden, indem Sie im Dropdown-Menü **[Suchen]** den ersten Buchstaben des Namens eines Ansprechpartners, einer Firma oder einer Gruppe auswählen.

Festlegen eines Ziels durch direkte Eingabe einer Faxnummer, eines Internet-Faxziels oder eines IP-Faxziels

1 Klicken Sie auf die Registerkarte [Ziel angeben].

Die Registerkarte **[Ziel angeben]** wird angezeigt.

2 Wählen Sie den Faxtyp im Dropdown-Menü [Typ:] aus.

Um das Dokument als normales Fax oder als IP-Fax zu senden, wählen Sie **[Fax]**. Wenn Sie das Dokument per Internet Fax senden möchten, wählen Sie **[E-Mail]**.

Nachdem Sie den Faxtyp ausgewählt haben, werden die Elemente angezeigt, die dem ausgewählten Typ entsprechen.

3 Legen Sie das Ziel fest.

Legen Sie das Ziel in Abhängigkeit vom ausgewählten Faxtyp wie folgt fest:

- Wenn Sie **[Fax]** ausgewählt haben, geben Sie die Faxnummer ein. Um das Dokument als IP-Fax zu senden, geben Sie das IP-Faxziel ein.
- Wenn Sie **[E-Mail]** ausgewählt haben, geben Sie die E-Mail-Adresse ein.

Um in die Faxnummer eine Pause einzugeben, klicken Sie auf **[Pause]**. Wenn Sie in Schritt 2 die Option **[E-Mail]** ausgewählt haben, ist **[Pause]** nicht verfügbar.

4 Legen Sie die Einstellungen entsprechend der Art der Faxübertragung fest.

Legen Sie die Einstellungen entsprechend der in Schritt 2 ausgewählten Art der Faxübertragung wie folgt fest:

- Wenn Sie **[Fax]** ausgewählt haben, wählen Sie in der Liste **[Leitung:]** eine Leitung oder ein Protokoll aus.
- Haben Sie **[E-Mail]** festgelegt, markieren Sie das Kontrollkästchen **[Bitte den SMTP-Server nicht verwenden.]**, wenn der SMTP-Server umgangen werden soll.

5 Auf [Als Ziel wählen] klicken.

Das eingegebene Ziel wird hinzugefügt und erscheint im Feld **[Zielliste:]**.

Wenn Sie ein Ziel versehentlich hinzufügen, klicken Sie das falsche Ziel an und dann auf **[Aus Liste löschen]**.

6 Zur Auswahl weiterer Ziele wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5.

Hinweis

❒ Informationen über die maximal zulässige Anzahl von Ziffern für ein Ziel finden Sie unter “Maximalwerte”.

Referenz

S.60 “Senden über eine Faxleitung”

S.63 “Senden per IP-Fax”

S.66 “Senden an eine E-Mail-Adresse”

S.274 “Maximalwerte”

Festlegen von Optionen

Beim Senden eines Faxdokuments können Sie die folgenden Übertragungsoptionen festlegen.

Weitere Informationen zu Übertragungsoptionen finden Sie in der Hilfe zum LAN-Faxtreiber.

- Senden zu einem bestimmten Zeitpunkt
- Fax Header drucken
- Ein Deckblatt anhängen
- Zweiseitiges Drucken
- Vorschau
- Als Datei speichern
- Document Server

Um ein Faxdokument zu einem bestimmten Zeitpunkt zu senden:

1. **Auf [Sendeoptionen] klicken.**
   Die Registerkarte **[Sendeoptionen]** wird angezeigt.
2. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Zu festgelegter Zeit senden] und geben Sie dann eine Übertragungszeit an.**

Um einen Absenderstempel zu drucken:

1. **Auf [Sendeoptionen] klicken.**
   Die Registerkarte **[Sendeoptionen]** wird angezeigt.
2. **Markieren Sie das Kontrollkästchen vor [Fax Header drucken].**

Um ein Deckblatt anzufügen:

1. **Auf [Sendeoptionen] klicken.**
   Die Registerkarte **[Sendeoptionen]** wird angezeigt.
2. **Markieren Sie das Kontrollkästchen vor [Deckblatt anfügen].**
   Der ersten Seite einer Übertragungsdatei wird ein Deckblatt vorangestellt.
   Klicken Sie auf **[Deckblatt bearbeiten...]**, um das Deckblatt zu bearbeiten.

Referenz
S.254 “Bearbeiten von Fax-Deckblättern”

Um den zweiseitigen Druck festzulegen:

1. **Auf [Sendeoptionen] klicken.**
   Die Registerkarte **[Sendeoptionen]** wird angezeigt.
2. **Markieren Sie das Kontrollkästchen vor [2-seitig drucken].**

Um die Vorschau anzuzeigen

Durch Aktivierung des Kontrollkästchens **[Vorschau]** können Sie überprüfen, wie das Faxdokument an der Zielstation ausgegeben wird.

1. **Auf [Sendeoptionen] klicken.**
   Die Registerkarte **[Sendeoptionen]** wird angezeigt.
2. **Markieren Sie das Kontrollkästchen vor [Vorschau].**
3. **Klicken Sie auf [Senden] oder [Drucken & Senden].**
   Das Fenster **[Vorschau]** erscheint.
4. **Klicken Sie zum Überprüfen des Bildes auf [Weiter] oder [Zurück].**
   Um das Fenster **[Vorschau]** zu schließen, klicken Sie auf **[Abbrechen]**.

Als Dateien speichern

Sie können das Faxdokument im TIFF-Format (TIFF-F) speichern.

1. **Auf [Sendeoptionen] klicken.**
   Die Registerkarte **[Sendeoptionen]** wird angezeigt.
2. **Markieren Sie das Kontrollkästchen vor [Als Datei speichern].**
3. **Auf [Speichern in...] klicken.**
4. **Wählen Sie einen Ordner aus dem Verzeichnis.**
5. **Legen Sie das Verfahren für die Dateibenennung fest.**
   Um einen Dateinamen manuell einzugeben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **[Wählen Sie beim Speichern den Dateinamen]**. Zum automatischen Benennen und Speichern der Dateien markieren Sie das Kontrollkästchen vor **[Automatisch eine neue Datei erzeugen]**.
6. **Auf [OK] klicken.**
7. **Klicken Sie auf [Speichern] oder [Speichern & Senden].**
   Wenn Sie die Option **[Automatisch eine neue Datei erzeugen]** wählen, wird der Bilddatei ein Name zugewiesen und sie wird in dem festgelegten Ordner gespeichert. Der Dateiname lautet RicHHMMSS.tif (HH: Stunden, MM: Minuten, SS: Sekunden).
8. **Geben Sie den Dateinamen ein.**
   In diesem Schritt können Sie auch einen anderen Ordner wählen.

9 Auf [Speichern] klicken.

Die Bilddatei wird im festgelegten Ordner gespeichert.

Hinweis

❒ Einseitige Dokumente werden als einzelne TIFF-Dateien, mehrseitige Dokumente als mehrere TIFF-Dateien gespeichert.

Um das Faxdokument auf dem Document Server zu speichern:

Wichtig

❒ Wenn **[Festplatteneinheit]** unter **[Zubehör]** im Dialogfeld "Druckeigenschaften" nicht aktiviert ist, können Sie **[Document Server]** nicht auswählen.

1 Auf [Sendeoptionen] klicken.

Die Registerkarte **[Sendeoptionen]** wird angezeigt.

2 Das Kontrollkästchen vor [An Document Server senden] aktivieren und dann den Anwendernamen, den Dateinamen und das Passwort eingeben.

6

Überprüfen der Übertragung mit dem LAN-Faxtreiber

Sie können über "SmartDeviceMonitor for Admin", "SmartDeviceMonitor for Client" oder Web Image Monitor die Angaben zu den Dateien überprüfen, die mit dem LAN-Faxtreiber gesendet wurden. Informationen über die maximale Anzahl von Übertragungsergebnissen, die Sie überprüfen können, finden Sie unter "Maximalwerte".

Sie haben auch die Möglichkeit, den Inhalt des Journals mit Hilfe von **[Faxjournal laden]** in "SmartDeviceMonitor for Admin" als CSV-Datei auf einem PC zu speichern.

Hinweis

❒ Wenn Daten vom LAN-Faxtreiber über den "SmartDeviceMonitor for Client"-Anschluss übertragen werden, wird auf dem Bildschirm des Computers die Meldung "`Datenübertragung abgeschlossen.`" angezeigt, so dass Sie den Kommunikationsvorgang ohne weiteres überprüfen können. Wenn das Kommunikationsdatenvolumen vom LAN-Fax an dieses Gerät aber steigt, kann die Meldung während des Betriebs erscheinen, was an dem Unterschied der Speicherkapazität zwischen diesem Gerät und "SmartDeviceMonitor for Client" liegt. Genauere Faxübertragungsergebnisse erhalten Sie bei Verwendung der Funktion "E-Mail TX-Ergebnisse".

❒ Der Auftragsverlauf weicht unter Umständen von den Übertragungsergebnissen des Geräts ab. Halten Sie sich in diesem Fall an die Übertragungsergebnisse des Geräts.

❒ Einzelheiten finden Sie in der entsprechenden Hilfe.

Referenz

S.188 "Kommunikationsbericht (Speichersenden)"
S.274 "Maximalwerte"

Überprüfen der Übertragungsergebnisse per E-Mail

Nachdem Sie eine Kommunikation im LAN-Faxmodus durchgeführt haben, werden mit dieser Funktion die Kommunikationsergebnisse per E-Mail vom Computer gesendet.

Wenn Sie mit dem LAN-Fax die Funktionen **[Senden]** oder **[Drucken & Senden]** genutzt haben und die Kommunikation erfolgreich war, wird eine E-Mail mit den Übertragungsergebnissen gesendet.

Eine E-Mail mit der Ergebnisinformation wird gesendet, wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist bzw. während der Verbindung zwischen diesem Gerät und einem Computer ein Fehler auftritt.

1 Klicken Sie auf die Registerkarte [E-Mail-Einstellungen].

2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Benachr.] unter [E-Mail TX-Ergebnisse].

3 Geben Sie das Ziel ein.

Wenn Sie die E-Mail-Adresse direkt eingeben möchten, klicken Sie auf das Optionsfeld **[Ziele angeben]** und geben Sie anschließend die E-Mail-Adresse in das Feld **[Ziele angeben]** ein.

Wenn Sie die programmierte Adresse des Geräts eingeben möchten, klicken Sie auf das Optionsfeld **[Geräte-Adresse:]** und geben Sie dann die Registrationsnummer der Zielwahltaste in das Feld **[Geräte-Adresse:]** ein.

Das Feld **[Geräte-Adresse:]** ist nicht verfügbar, wenn **[Ziele angeben]** ausgewählt ist, so dass Sie nichts in das Textfeld eingeben können.

4 Klicken Sie auf [Senden] oder [Drucken & Senden].

Hinweis

❒ Sie können die Übertragungsergebnisse mit der Funktion "E-Mail-TX-Ergebnisse" und dem Kommunikationsergebnisbericht überprüfen. Im Menü "Faxeinstellungen" können Sie unter "Anwenderparameter" (Schalter 10, Bit 6) festlegen, ob beides verwendet werden soll.

❒ Falls das E-Mail-Menü dieses Gerätes unzureichende Konfigurationen aufweist oder "Autom. Absendername festlegen" auf "Aus" gestellt ist, wird keine E-Mail mit LAN-Fax-Ergebnisinformation gesendet, sondern der LAN-Fax-Ergebnisbericht ausgedruckt. Informationen zu den E-Mail-Einstellungen finden Sie im Handbuch Grundeinstellungen. Informationen zum LAN-Fax Ergebnisbericht finden Sie unter "LAN-Fax Ergebnisbericht".

Referenz

S.188 "Kommunikationsbericht (Speichersenden)"

S.250 "LAN-Fax-Ergebnisbericht"

S.274 "Maximalwerte"

Handbuch Grundeinstellungen

LAN-Fax-Ergebnisbericht

In diesem Abschnitt wird der LAN-Fax Ergebnisbericht erläutert.

Wenn "E-Mail TX-Ergebnisse" auf "Benachr." eingestellt ist, im E-Mail-Menü dieses Geräts unzureichende Konfigurationen vorhanden sind oder wenn "Autom. Absendername festlegen" auf "Aus" eingestellt ist, wird keine E-Mail mit LAN-Fax-Ergebnisinformationen gesendet, sondern der LAN-Fax Ergebnisbericht ausgedruckt. Wenn die "E-Mail TX-Ergebnisse" unter "Absendername" nicht aktiviert wurden, wird der LAN-Fax-Ergebnisbericht gedruckt.

Hinweis

- ❒ Mit den Anwenderparametern (Schalter 20, Bit 0) im Menü "Faxeinstellungen" können Sie festlegen, ob der LAN-Fax-Ergebnisbericht gedruckt werden soll.
- ❒ Wenn die Funktionen **[Senden]** oder **[Drucken & Senden]** mit dem LAN-Faxtreiber ausgeführt werden und kein E-Mail-TX-Ergebnisbericht eingetroffen ist, wird der Kommunikationsbericht gedruckt.

Referenz

S.188 "Kommunikationsbericht (Speichersenden)"

Handbuch Grundeinstellungen

Drucken und Speichern

Sie können mit Windows-Anwendungen erstellte Dokumente drucken.

Öffnen Sie das zu sendende Dokument in der Anwendung oder erstellen Sie ein neues Dokument und führen dann die folgenden Schritte durch.

Weitere Informationen zum Drucken des Faxbildes finden Sie in der Hilfe zum LAN-Faxtreiber.

1 Im Menü [Datei] auf [Drucken...] klicken.

2 Wählen Sie [LAN-Fax M8] in der Liste [Name:], und klicken Sie dann auf [OK].

Das Dialogfeld **[LAN-Fax]** wird angezeigt.

Das Einstellverfahren kann je nach verwendeter Anwendung unterschiedlich sein. Es ist jedoch stets **[LAN-Fax M8]** als Drucker zu wählen.

3 Klicken Sie auf [Druck] oder [Drucken & Senden].

Sie können das Faxbild in einer Datei speichern. Informationen hierzu finden Sie unter "Festlegen von Optionen".

Hinweis

❒ Darüber hinaus können Sie die Dokumente im TIFF-Format speichern. Informationen zum Speichern der Dokumente im TIFF-Format finden Sie unter "Als Dateien speichern".

❒ Sie können auswählen, wie lange Dokumentdaten im Gerät gespeichert bleiben sollen, wenn der Druckvorgang auf Grund von Problemen wie Papiermangel bzw. –staus fehlschlägt. Legen Sie diese Einstellung unter "Anwenderparameter" (Schalter 20, Bit 2, 3, 4, 5) im Menü "Faxeinstellungen" fest. Die Daten werden nach Ablauf des festgelegten Zeitraums gelöscht.

Referenz

S.246 "Festlegen von Optionen"

S.247 "Als Dateien speichern"

Handbuch Grundeinstellungen

Bearbeiten des Adressbuchs

Mit dem Adressbuch können Sie in der Adressliste Ziele programmieren und bearbeiten.

Weitere Informationen zum Adressbuch finden Sie in der Hilfe zum LAN-Faxtreiber.

Hinweis

❒ Sie können im CSV-Format erstellte Dateien als Adressbuchdaten verwenden. Erstellen Sie zu diesem Zweck CSV-Dateien, die einem bestimmten Format entsprechen. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Hilfe-Datei.

Neue Ziele programmieren

1 Gehen Sie im Menü [Start] auf [Programme] und [LAN-Fax-Utilities] und klicken Sie anschließend auf [Adressbuch].

Das Dialogfeld **[Adressbuch]** wird angezeigt.

Wenn der LAN-Faxtreiber bereits gestartet wurde, klicken Sie auf **[Adressbuch bearbeiten...]**.

2 Klicken Sie auf [Neu/Durchsuchen...] und wählen Sie dann die CSV-Datei aus, in der die zu bearbeitende Adressliste enthalten ist.

3 Geben Sie das Ziel und den Namen ein.

Sie können einen Kontaktnamen, Firmennamen, Abteilungsnamen, eine Faxnummer, E-Mail-Adresse und IP-Faxadresse eingeben. Der Name und das Ziel (Faxnummer, E-Mail-Adresse oder IP-Faxadresse) können nicht übersprungen werden.

4 Auf [Hinzuf.] klicken.

Das Ziel wird zur Zielliste hinzugefügt.

5 Auf [Schließen] klicken.

6 Haben Sie ein Ziel geändert, erscheint eine Bestätigungsmeldung. Klicken Sie zum Speichern der vorgenommenen Änderungen auf [Ja].

Möchten Sie die Änderungen nicht speichern und die Bearbeitung verlassen, klicken Sie auf **[Nein]**.

Um zur Bearbeitungsanzeige zurückzukehren, klicken Sie auf **[Abbrechen]**.

Das Bestätigungsdialogfeld erscheint nicht, wenn Sie nach dem Starten des Adressbuches keine Änderungen vorgenommen haben.

Hinweis

- ❒ Um den Inhalt der Zielliste dieses Geräts im Adressbuch zu programmieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **[Geräte-Adresse verwenden]**, und geben Sie danach die Registrationsnummer der Zielwahltaste in das Feld **[Geräte-Adresse:]** ein.
- ❒ Für **[Leitung:]** unter **[Faxnummer:]** können die folgenden Leitungsarten ausgewählt werden: G3, G3-2, G3-3, G4, G3 Dir. Auto, G3 PABX Auto oder I-G3. Dieses Gerät unterstützt jedoch nicht die Leitungsarten "G4" und "G3 PABX Auto".
- ❒ Für **[Protokoll:]** unter **[IP-Faxadresse:]** wählen Sie **[H.323]** oder **[SIP]** aus.
- ❒ Wenn der SMTP-Server umgangen werden soll, markieren Sie im Feld **[E-Mail-Adresse:]** das Kontrollkästchen vor **[Bitte den SMTP-Server nicht verwenden.]**.

6

Programmierte Ziele bearbeiten

1 Gehen Sie im Menü [Start] auf [Programme] und [LAN-Fax-Utilities] und klicken Sie anschließend auf [Adressbuch].

Das Dialogfeld **[Adressbuch]** wird angezeigt.

Wenn der LAN-Faxtreiber bereits gestartet wurde, klicken Sie auf **[Adressbuch bearbeiten...]**.

2 Klicken Sie auf [Neu/Durchsuchen...] und wählen Sie dann die CSV-Datei aus, in der die zu bearbeitende Adressliste enthalten ist.

3 Wählen Sie das zu bearbeitende Zielaus, so dass es in der Liste markiert ist.

4 Bearbeiten Sie die Daten.

5 Klicken Sie auf [Aktualisieren].

6 Auf [Schließen] klicken.

7 Haben Sie ein Ziel geändert, erscheint eine Bestätigungsmeldung. Klicken Sie zum Speichern der vorgenommenen Änderungen auf [Ja].

Möchten Sie die Änderungen nicht speichern und die Bearbeitung verlassen, klicken Sie auf **[Nein]**.

Um zur Bearbeitungsanzeige zurückzukehren, klicken Sie auf **[Abbrechen]**.

Das Bestätigungsdialogfeld erscheint nicht, wenn Sie nach dem Starten des Adressbuches keine Änderungen vorgenommen haben.

Löschen programmierter Ziele

1 Gehen Sie im Menü [Start] auf [Programme] und [LAN-Fax-Utilities] und klicken Sie anschließend auf [Adressbuch].

Das Dialogfeld **[Adressbuch]** wird angezeigt.

Wenn der LAN-Faxtreiber bereits gestartet wurde, klicken Sie auf **[Adressbuch bearbeiten...]**.

2 Klicken Sie auf [Neu/Durchsuchen...] und wählen Sie dann die CSV-Datei aus, in der die zu bearbeitende Adressliste enthalten ist.

3 Wählen Sie das zu löschende Ziel aus, so dass es in der Liste markiert ist.

4 Auf [Löschen] klicken.

5 Auf [Ja] klicken.

6 Auf [Schließen] klicken.

7 Haben Sie ein Ziel geändert, erscheint eine Bestätigungsmeldung. Klicken Sie zum Speichern der vorgenommenen Änderungen auf [Ja].

Möchten Sie die Änderungen nicht speichern und die Bearbeitung verlassen, klicken Sie auf **[Nein]**.

Um zur Bearbeitungsanzeige zurückzukehren, klicken Sie auf **[Abbrechen]**.

Das Bestätigungsdialogfeld erscheint nicht, wenn Sie nach dem Starten des Adressbuches keine Änderungen vorgenommen haben.

Verwenden der Adressbuchdaten des Geräts in der Zielliste des LAN-Fax

Mit dem "Adressverwaltungsprogramm" in "SmartDeviceMonitor for Admin" haben Sie die Möglichkeit, Informationen zu den in diesem Gerät registrierten Faxzielen in einer CSV-Datei auf einem PC zu speichern. Gespeicherte CSV-Dateien können in die Zieltabelle des LAN-Faxtreibers eingefügt werden, wenn Sie im Adressbuch **[Neu/Durchsuchen...]** auswählen. Speichern Sie die Datei nochmals für den LAN-Faxtreiber.

Hinweis

❒ Wenn in Gruppen registrierte Ziele von diesem Gerät in das Adressbuch eingefügt werden, wird das Ziel jeder Person anhand dieser Prioritätenreihenfolge bestimmt (überprüfen Sie ggf. vor dem Einfügen und Ändern die Prioritätenreihenfolge): IP-Faxziel → Faxnummer → E-Mail-Adresse.

❒ Je nach Gerätetyp können Sie möglicherweise das Gerät nicht verwenden, wenn das Adressbuch über CSV-Dateien aktualisiert wird (die mit SmartDeviceMonitor for Admin abgerufen wurden), die Anwendercodes enthalten.

❒ Einzelheiten hierzu finden Sie in der "SmartDeviceMonitor for Admin"-Hilfe.

Bearbeiten von Fax-Deckblättern

Mit dem LAN-Faxdeckblatt-Editor können Sie das Format von Faxdeckblättern bearbeiten.

Wichtig

❒ Hierzu muss vor dem Anhängen eines Deckblatts an ein Faxdokument mit dem LAN-Faxtreiber eine Fax-Deckblattdatei erstellt werden.

Erstellen eines Deckblatts

Gehen Sie beim Erstellen von Fax-Deckblättern wie folgt vor:

Mit dem LAN-Faxdeckblatt-Editor können Sie die folgenden Elemente bearbeiten.

- Firmenname als Zielangabe
- Abteilungsname als Zielangabe
- Personenname als Zielangabe
- Firmenname als Absenderangabe
- Abteilungsname als Absenderangabe
- Personenname als Absenderangabe
- Telefonnummer als Absenderangabe
- Faxummer als Absenderangabe
- Datum
- Meldung

1. **Gehen Sie im Menü [Start] auf [Programme] und [LAN-Fax-Utilities] und klicken Sie anschließend auf [LAN-Fax-Deckblatt-Editor].**
   Das Dialogfeld **[LAN-Fax-Deckblatt-Editor]** wird angezeigt.
2. **Bearbeiten Sie das Deckblatt.**
   Einzelheiten zum Ablauf finden Sie in der Hilfe-Datei.
3. **Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Speichern unter...].**
4. **Wählen Sie einen Ordner und geben Sie dann einen Dateinamen ein.**
5. **Auf [Speichern] klicken.**

Hinweis

❒ Die Deckblattdaten werden im eigenen Format gespeichert (mit "fcp" als Dateierweiterung).

Ein erstelltes Deckblatt hinzufügen

Hängen Sie die erstellte Deckblattdatei wie folgt an das Faxdokument an:

1. **Im Menü [Datei] auf [Drucken...] klicken.**
2. **Wählen Sie [LAN-Fax M8] in der Liste [Name:], und klicken Sie dann auf [OK].**
   Das Dialogfeld **[LAN-Fax]** wird angezeigt.
3. **Klicken Sie auf [Deckblatt bearbeiten...].**
   Das Dialogfeld **[Deckblatt]** wird angezeigt.
4. **Eine Deckblattdatei aus der Dropdown-Liste oder nach Klicken auf [Durchsuchen...] unter [Deckblatt wählen] auswählen.**
   Die unter **[Deckblatt wählen]** vorgenommene Auswahl wird nicht annulliert, es sei denn, Sie wählen eine andere Datei. Wenn Sie nur die Informationen für das Ziel ändern wollen, lassen Sie diesen Schritt aus und fahren mit dem Schritt 5 fort.
5. **Wählen Sie die Art der Informationen unter [An:] aus.**
   Sie können entweder **[Adressbuch verwenden]**, **[Sehr geehrte Damen und Herren!]**, **[Namen bearbeiten]** oder **[(Kein)]** wählen. Bei Auswahl von **[Namen bearbeiten]** können Sie den Firmen-, Abteilungs- und persönlichen Namen eingeben.
6. **Um das Datum auszudrucken, ist das Kontrollkästchen vor [Mit Datum] zu aktivieren.**
7. **Geben Sie die Absenderdaten ein.**
   Sie können Firmen-, Abteilungs- und Kontaktnamen sowie Telefon- und Faxnummern eingeben.
   Um eine Nachricht hinzuzufügen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen vor **[Mit Nachricht]** und geben dann die Nachricht ein.

8 **Auf [OK] klicken.**

9 **Ein Ziel eingeben.**

10 **Auf die Registerkarte [Sendeoptionen] klicken und anschließend das Kontrollkästchen [Deckblatt anfügen] aktivieren.**

11 **Klicken Sie auf [Senden] oder [Drucken & Senden].**

Verwalten von Faxfunktionen mit SmartDeviceMonitor for Admin

Sie können Informationen über die Faxfunktionen dieses Geräts mit einem Computer überprüfen und Dateien mit SmartDeviceMonitor for Admin auf einem Computer speichern.

Hinweis

❒ Einzelheiten zu SmartDeviceMonitor for Admin und dessen Installation finden Sie in der Netzwerkanleitung.

❒ Einzelheiten finden Sie in der Netzwerkanleitung und in der Hilfe zu SmartDeviceMonitor for Admin.

Referenz

Netzwerkanleitung

LAN-Fax-Betriebsmeldungen

In diesem Abschnitt werden typische Betriebsfehlermeldungen, die bei Verwendung des LAN-Faxtreibers auf dem Computer angezeigt werden, und Lösungen für diese Fälle erläutert.

Meldung	Ursache und Abhilfe
Keine Verbindung zum Gerät.	Netzwerkverbindung überprüfen. Sicherstellen, dass Stromversorgung eingeschaltet ist.
Die Anzahl der Einträge in den Zielen übersteigt die Grenzen. Es können bis zu 500 Einträge eingegeben werden.	Die Anzahl der spezifizierten Ziele überschreitet die maximal zulässige Zahl. Die maximale Anzahl von Zielen, die gleichzeitig eingegeben werden können, beträgt 500.
"LAN-Fax" wurde bereits gestartet. Es kann nicht nochmals gestartet werden.	Das Dialogfeld **[LAN-Fax]** ist schon geöffnet. Beenden Sie LAN-Fax und starten Sie das Programm erneut.
Fehler bei der Speicherreservierung.	Die im Computer verfügbare Speicherkapazität ist erschöpft. Schließen Sie nicht benötigte Anwendungen.

Anzeigen der Faxinformationen mit Hilfe eines Web-Browsers

Sie können empfangene Faxdokumente und deren Listen betrachten oder diese Dokumente mit Hilfe eines Web Image Monitors über einen Netzwerkcomputer ausdrucken lassen.

Hinweis

- ❒ Es wird empfohlen, einen Web Image Monitor zu verwenden, der in der gleichen Netzwerkumgebung wie dieses Gerät betrieben wird. Ansonsten könnte sich der Web-Browser nicht öffnen lassen und ein Fehler auftreten.
- ❒ Sie müssen im Menü "Faxeinstellungen" die Option "Speichern" als "Empfangsdateieinstellung" auswählen.
- ❒ Sie können die Dokumente auch mit DeskTopBinder überprüfen und verwalten.

Referenz

Netzwerkanleitung
Handbuch Grundeinstellungen
Handbuch und Hilfe zu DeskTopBinder

Anzeigen, Drucken und Löschen von empfangenen Faxdokumenten mit Hilfe eines Web Image Monitors

Nutzen Sie das folgende Verfahren, um empfangene Faxdokumente mit einem Web Image Monitor zu betrachten und/oder auszudrucken.

Empfangene Faxdokumente mit einem Web-Browser betrachten

1 Starten Sie einen Web-Browser.

2 Geben Sie die IPv4-Adresse des Geräts in das Feld [Adresse] ein.

3 Klicken Sie auf [Empf. Datei per Fax] im linken Fenster.

4 Wenn Sie einen Anwendercode für die gespeicherte Empfangsdatei programmiert haben, geben Sie ihn ein und klicken Sie dann auf [OK].

Eine Liste mit empfangenen Faxdokumente wird angezeigt.

Wurde der programmierte Anwendercode mit der Funktion "Adressbuchverwaltung" unter "Systemeinstellungen" gelöscht, wird eine auf eine falsche Anwendercode-Eingabe hinweisende Meldung angezeigt. In diesem Fall programmieren Sie den Anwendercode neu.

5 Klicken Sie auf das Symbol für das gewünschte Faxdokument.

Um eine Liste der Faxdokumente anzuzeigen, wählen Sie die Piktogramm-, die Symbol- oder die Detailansicht. Klicken Sie auf , oder .

6 Schauen Sie sich den Inhalt des Faxdokuments an.

Wenn Sie das Vorschaubild vergrößern möchten, klicken Sie auf **[Bild vergröß.]**. Es kann nicht vergrößert werden, wenn Acrobat Reader nicht installiert ist. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Hilfe-Datei zum Web Image Monitor.

7 Zum Herunterladen des empfangenen Faxdokuments klicken Sie auf [PDF] oder [Mehrseit. TIFFs], und klicken Sie dann auf [Download].

Ein Dialogfeld zum Bestätigen des Downloads wird angezeigt.

Wenn Sie **[PDF]** auswählen, nehmen Sie die erforderlichen "PDF-Datei-Sicherheitseinstellungen" vor, bevor Sie auf **[Download]** klicken. Acrobat Reader wird gestartet, und das ausgewählte Dokument wird angezeigt.

Hinweis

- ❒ Wenn der Computer nicht mit Web Image Monitor verbunden werden kann, konsultieren Sie die Netzwerkanleitung.
- ❒ Zum Herunterladen der Dokumentdaten in die Liste der empfangenen Faxdokumente klicken Sie auf **[TIFF]** oder **[PDF]**. Einzelheiten zum Herunterladen finden Sie in der Hilfe zum Web Image Monitor.
- ❒ Das Download-Verfahren hängt vom gewählten Format ab. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Hilfe-Datei zum Web Image Monitor.

Referenz

Netzwerkanleitung

Faxinformationen per Web-Browser ausdrucken

1 Starten Sie einen Web-Browser.

2 Geben Sie die IPv4-Adresse des Geräts in das Feld [Adresse] ein.

3 Klicken Sie auf [Empf. Datei per Fax] im linken Fenster.

Eine Liste der empfangenen Faxdokumente wird angezeigt.

4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für das zu druckende Faxdokument.

Um eine Liste der Faxdokumente anzuzeigen, wählen Sie die Piktogramm-, die Symbol- oder die Detailansicht. Klicken Sie auf , oder .

5 Auf [Druck] klicken.

6 Auf [Druck] klicken.

Um den Druckvorgang abzubrechen, drücken Sie auf **[Abbrechen]**, ehe Sie **[Druck]** anklicken.

Sie können die Druckreihenfolge von mehreren ausgewählten Dokumenten ändern. Die Dokumente können auch beidseitig ausgedruckt werden. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Hilfe-Datei zum Web Image Monitor.

7 Auf [OK] klicken.

Das Display kehrt zu der in Schritt 5 abgebildeten Anzeige zurück.

Löschen von Faxinformationen mit einem Web-Browser

1. **Starten Sie einen Web-Browser.**
2. **Geben Sie die IPv4-Adresse des Geräts in das Feld [Adresse] ein.**
3. **Klicken Sie auf [Empf. Datei per Fax] im linken Fenster.**

   Eine Liste der empfangenen Faxdokumente wird angezeigt.
4. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für das zu löschende Faxdokument.**

   Um eine Liste der Faxdokumente anzuzeigen, wählen Sie die Piktogramm-, die Symbol- oder die Detailansicht. Klicken Sie auf , oder .
5. **Auf [Löschen] klicken.**
6. **Auf [Datei(en) löschen] klicken.**

   Um den Löschvorgang abzubrechen, drücken Sie auf **[Abbrechen]**, ehe Sie **[Datei(en) löschen]** anklicken.

   Wenn mehrere Dokumente ausgewählt wurden, können Sie den Löschvorgang für einige der ausgewählten auch annullieren. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Hilfe-Datei zum Web Image Monitor.
7. **Auf [OK] klicken.**

   Das Display kehrt zu der in Schritt 5 abgebildeten Anzeige zurück.

Zielinformationen vom Webbrowser programmieren

Wenn das Empfangsgerät mit dem T.37-Internetfax-Voll-Modus kompatibel ist, können Sie die Eigenschaften des Empfängers über den Web Image Monitor programmieren. Folgende Eigenschaften sind programmierbar:

- Komprimierungstyp
- Papierformat
- Auflösung

Hinweis

❒ Eine ausführliche Beschreibung finden Sie in der Hilfe zum Web Image Monitor.

❒ Sendet ein im Adressbuch als Vollmodus programmierter Empfänger eine E-Mail mit Empfangsbestätigung zurück, werden die vorhandenen Informationen mit dem Inhalt der neu empfangenen E-Mail überschrieben.

Referenz

S.29 “Vollmodus T.37”

Um bereits programmierte Geräteigenschaften zu bearbeiten

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mit Web Image Monitor Informationen über das im Adressbuch eingetragene Zielgerät zu bearbeiten.

1. **Starten Sie den Web-Browser.**

2. **Geben Sie die IPv4-Adresse des Geräts, das Sie überwachen möchten, nach "http://" in das Adressfeld ein.**

   Der Startbildschirm wird angezeigt.

3. **Klicken Sie auf [Anmeldung] und geben Sie Namen und Passwort des Administrators ein.**

4. **Klicken Sie auf [Adressbuch] im linken Fenster.**

   Die Adressbuch-Anzeige wird angezeigt.

5. **Klicken Sie links am Gerät auf die Optionsschaltfläche, wo Sie die Änderung vornehmen möchten und dann auf [Ändern].**

   Die Seite **[Anw. ändern]** wird angezeigt.

6. **Legen Sie für das Internetfax-Datenformat andere Eigenschaften als für die Modusauswahl fest.**

   Wenn Sie den Modus in "Einfacher Modus" ändern, können Sie die Geräteeigenschaften nicht festlegen.

7. **Klicken Sie links oben im Bildschirm auf [OK].**

   Um die Einstellung abzubrechen, klicken Sie links oben im Bildschirm auf **[Abbrechen]**.

   Die Adressbuch-Anzeige wird angezeigt.

8. **Schließen Sie den Web-Browser.**

Um einen neuen Empfänger hinzuzufügen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mit Web Image Monitor ein neues Ziel in das Adressbuch einzutragen.

1. **Starten Sie den Web-Browser.**

2. **Geben Sie die IPv4-Adresse des Geräts, das Sie überwachen möchten, nach "http://" in das Adressfeld ein.**

   Der Startbildschirm wird angezeigt.

3. **Klicken Sie auf [Anmeldung] und geben Sie Namen und Passwort des Administrators ein.**

4. **Klicken Sie auf [Adressbuch] im linken Fenster.**

   Die Adressbuch-Anzeige wird angezeigt.

5. **Auf [Anwender hinzufügen] klicken.**

   Die Seite **[Anwender hinzufügen]** wird angezeigt.

6. **Geben Sie die Registrierungsnummer, den Namen und die E-Mail-Adresse ein und legen Sie dann die notwendigen Eigenschaften fest.**

   Wenn Sie die E-Mail-Adresse eingegeben haben, können Sie das Datenformat für Internet-Fax festlegen.

7. **Klicken Sie auf [Vollmodus] unter [Internet-Fax Datenformat] und legen Sie die Eigenschaften entsprechend denen des Empfängers fest.**

   Wenn Sie den Modus in "Einfacher Modus" ändern, können Sie die Geräteeigenschaften nicht festlegen.

8. **Klicken Sie links oben im Bildschirm auf [OK].**

   Um die Einstellung abzubrechen, klicken Sie links oben im Bildschirm auf **[Abbrechen]**.

   Die Adressbuch-Anzeige wird angezeigt.

9. **Schließen Sie den Web-Browser.**

Per Fax empfangene Dateien ausliefern

Die vom Gerät empfangenen Dokumente können mit Hilfe der Lieferungssoftware ScanRouter des Netzwerk-Lieferungsservers auf einem Computer angezeigt oder auf den Computer heruntergeladen werden. Dies ist eine nützliche Funktion, mit der Sie Dokumente auf Ihrem Rechner betrachten können, ohne sie ausdrucken zu müssen.

Wichtig

❒ Die Lieferungsssoftware ScanRouter wird als Lieferungsserver benötigt. Auf dem Computer muss DeskTopBinder installiert sein.

Durch die Verwendung des Lieferungsservers entfällt die Notwendigkeit, Dokumente abzurufen und weiterzuleiten.

❖ **Funktionen**

Der Lieferungsserver stellt folgende Funktionen zur Verfügung:

- Mit dem Lieferungsserver können Sie eingehende Dokumente (anhand des SUB-Codes, des eigenen Namens und der eigenen Faxnummer) den Empfängern zuordnen, damit sie wie beabsichtigt zugestellt werden.
- Sie können die Zustellungsmethode für eingehende Dokumente wählen: "Speichern im Lieferungsserver-Eingangsfach", "Senden als E-Mail-Anhang" oder "Speichern im zugewiesenen PC-Ordner". Eingehende Dokumente ohne SUB-Code, eigenen Namen oder eigene Faxnummer werden im Eingangsfach des Lieferungsservers gespeichert. Sie können auch vorgeben, dass die empfangenen Dokumente je nach verwendeter Empfangsleitung im festgelegten Lieferungsserver-Eingangsfach gespeichert werden.
- Die empfangenen und im Eingangsfach des Lieferungsservers gespeicherten Dokumente können mit DeskTopBinder geprüft oder heruntergeladen werden.

Hinweis

❒ Dokumente, die in persönlichen Boxen empfangen werden, werden ebenfalls an den Lieferungsserver weitergeleitet.

❒ Zur Anzeige oder zum Herunterladen von Dokumenten, die im Lieferungsserver-Eingangsfach gespeichert sind, müssen Sie DeskTopBinder auf Ihrem Computer installieren.

❒ Um empfangene Dokumente als E-Mail-Anhänge an den Computer zu senden, muss auf dem Computer eine E-Mail-Anwendung installiert sein, die mit der Lieferungssoftware ScanRouter kompatibel ist.

❒ Um ein Netzwerk mit Hilfe des Lieferungsservers zu erstellen, müssen gewisse Einstellungen im Anwenderprogramm des Geräts vorgenommen werden. Darüber hinaus müssen Einstellungen im Lieferungsserver spezifiziert werden.

❒ Weitere Informationen über den Lieferungsserver (Lieferungssoftware ScanRouter) finden Sie in der Hilfe oder in Anweisungen zur Lieferungssoftware ScanRouter.

❒ Informationen über DeskTopBinder finden Sie im DeskTopBinder-Handbuch und in der Hilfe.

Referenz

Handbuch Grundeinstellungen
Handbuch und Hilfe zu DeskTopBinder

In diesem Abschnitt werden Funktionen und Spezifikationen der Faxfunktion erläutert.

Überprüfen des Speicherstatus

Mit dieser Funktion können Sie sich einen Überblick über die aktuelle Speicherbelegung anzeigen lassen.

In der Standby-Anzeige können Sie den freien Speicherplatz in Prozent überprüfen. Darüber hinaus können Sie unter **[Systemstatus]** die Anzahl der "TX-Standby-Datei(en): ", "Speichersperrdatei(en): " und "RX-Druck-Standby-Datei(en): " überprüfen. Unter "Andere: " wird die Gesamtzahl der in Informationsboxen registrierten und in persönlichen Boxen empfangenen Dokumente angezeigt. Informationen hierzu finden Sie unter "Fehlerbehebung".

Hinweis

❒ Wenn Sie "Empfangsdateieinstellung" im Menü "Faxeinstellungen" auf "Speichern" einstellen, können Sie die Anzahl empfangener Dokumente mit Hilfe von "RX-Druck-Standby-Datei(en): " überprüfen.

Referenz

S.3 "Lesen des Displays und Verwenden der Tasten"

S.206 "Persönliche Boxen"

S.209 "Informationsboxen"

Handbuch Grundeinstellungen

Fehlerbehebung

Programme

Wenn Sie regelmäßig Dokumente an eine bestimmte Zielstation senden oder häufig die gleichen Funktion verwenden, können Sie diese Vorgänge durch Speichern der Eingaben in einem Keystroke-Programm (Tastendruck-Programm) wesentlich vereinfachen. Zum Aufrufen dieser Programme müssen Sie lediglich eine programmierte Taste drücken.

Registrieren und Ändern von Keystroke-Programmen

Das folgende Verfahren dient zum Programmieren eines neuen Keystroke-Programms bzw. Überschreiben eines bereits vorhandenen.

In einem Keystroke-Programm können folgende Elemente gespeichert werden:

- Speichersenden, Sofort Senden, Übertragungsart, Ziele, Scantyp, Auflösung, Scanformat, Gemisch. Vorl.-Form., Auto. Hell., manuelle Helligkeit, Vorlagenausrichtung, Vorlageneinstell., Stempel, Leit. Wähl., Eingabe eines SUB-/SID-/SEP-/PWD-Codes, Später senden, Empfangsbestätigung, BCC TX, E-Mail TX-Ergebnisse, Text, Std.nachricht, Autom. verkl., Name einfügen, Geschl. Netz, Sub-Code-TX, SEP-Code-Empfang, Fax Header drucken, TX- Statusbericht, Datei speichern
- Programmname

1 Nehmen Sie zum Registrieren des Programms die gewünschten Einstellungen vor.

Das Programmierverfahren richtet sich danach, welche Elemente registriert werden sollen.

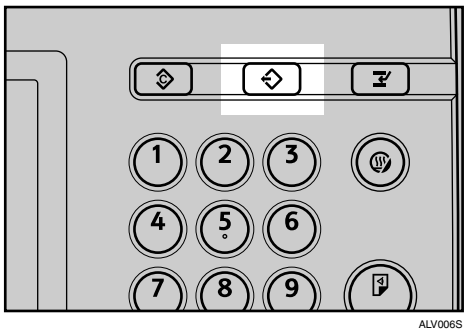
Drücken Sie zum Abbrechen des Programmiervorgangs die Taste **【Gesamtlöschen】**.

Um mit Hilfe von "Später senden" ein Programm mit der Faxnummer "0123456789" zu registrieren, drücken Sie auf der Zehnertastatur die Tasten **【0】**, **【1】**, **【2】**, **【3】**, **【4】**, **【5】**, **【6】**, **【7】**, **【8】**, **【9】**. Setzen Sie danach die Einstellung für "Später senden" fort, bis die Standby-Anzeige erscheint, wenn Sie **[OK]** drücken.

2 Achten Sie darauf, dass sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Standby-Anzeige zu sehen ist.

Erscheint die Standby-Anzeige nicht, drücken Sie die Taste **【Fax】**.

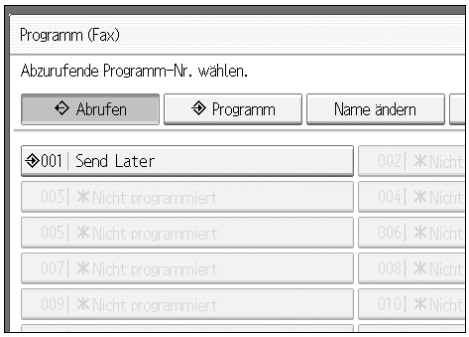
3 Drücken Sie die Taste 【Programm】.



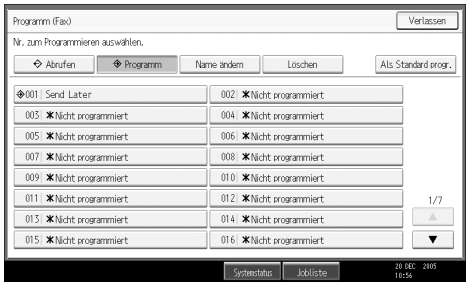
ALV006S

4 **Die Taste [Programm] drücken.**

Wenn keine Programme registriert sind, fahren Sie mit Schritt **5** fort.



5 **Wählen Sie eine Programmnummer aus, in der "Nicht program." angezeigt wird.**



Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie auf **[Abbrechen]** und geben dann die Programmnummer erneut ein.

Möchten Sie ein Keystroke-Programm ändern, geben Sie die zu ändernde Programmnummer ein und drücken auf **[Ja]**. Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie auf **[Nein]** und wiederholen den Ablauf ab Schritt **5**.

6 **Geben Sie den Programmnamen ein und drücken Sie dann auf [OK].**

Ist Ihnen ein Fehler unterlaufen, drücken Sie auf **[Backspace]** oder **[Alle löschen]** und wiederholen die Eingabe.

Sie sollten den Programmnamen registrieren.

Um ein Programm zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**. Das Display kehrt zu der in Schritt **5** abgebildeten Anzeige zurück.

7 **Die Taste [Verlassen] drücken.**

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Hinweis

- ❒ Für die Registrierung und Änderung von Programmen ist das gleiche Verfahren anzuwenden. Wählen Sie in Schritt 5 die Programmnummer aus, die Sie ändern möchten.
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Keystroke-Programmen, die Sie registrieren können, finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Zeichen, die Sie für einen Programmnamen eingeben können, finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Informationen über die maximale Anzahl von Zielen, die Sie in einem Keystroke-Programm registrieren können, finden Sie unter "Maximalwerte".
- ❒ Die Kopiererfunktion und Faxfunktion haben jeweils andere Verfahren zur Registrierung und Änderung von Programmen.

Referenz

S.117 "Senden zu einem bestimmten Zeitpunkt (Später Senden)"

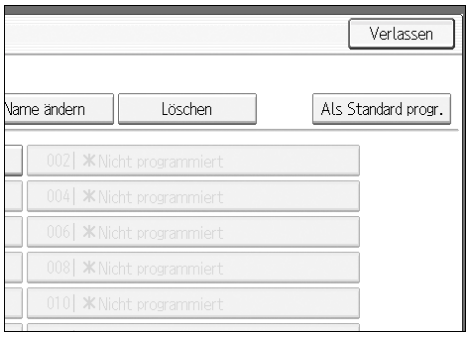
S.274 "Maximalwerte"

Über dieses Gerät

Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms

Legen Sie die in einem Programm registrierten Funktionen als Prioritätsfunktionen fest, damit diese unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts oder nach dem Drücken der Taste **【Gesamtlöschen】** vom Gerät aktiviert werden.

Um die Prioritätsfunktionen einzustellen, registrieren Sie die gewünschten Einstellungen in einem Programm. Rufen Sie anschließend das registrierte Programm erneut auf, und drücken Sie danach im Fenster "Programm" die Taste **[Als Standard progr.]**. Die erneut aufgerufenen Einstellungen werden als Prioritätsfunktionen registriert.



Wichtig

- ❒ Ziele und SUB-/SID-/SEP-/PWD-Codes können nicht als Prioritätsfunktionen registriert werden.

Referenz

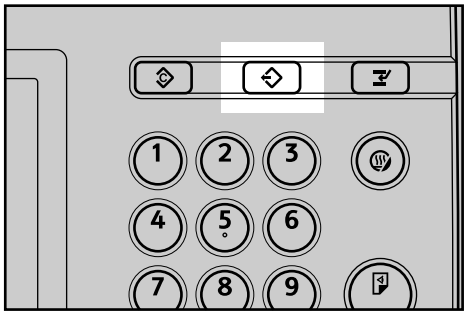
Handbuch Grundeinstellungen

Ändern eines Programmnamens

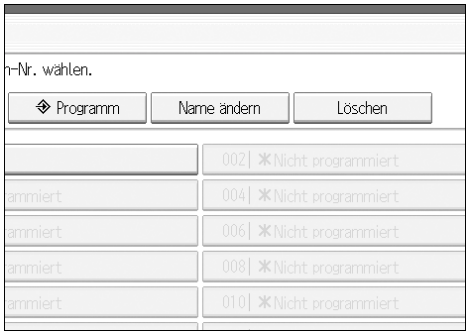
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Programmnamen zu ändern.

1. **Achten Sie darauf, dass sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Standby-Anzeige zu sehen ist.**
   Erscheint die Standby-Anzeige nicht, drücken Sie die Taste **【Fax】**.

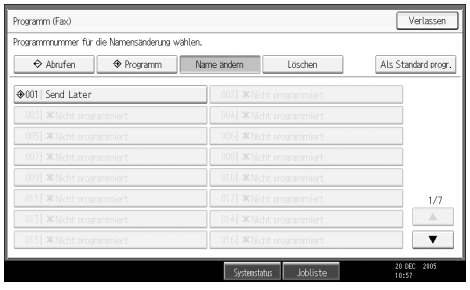
2. **Drücken Sie die Taste 【Programm】.**



3. **Die Taste [Name ändern] drücken.**



4. **Wählen Sie die Nummer des Programms, dessen Name geändert werden soll.**



5. **Geben Sie einen neuen Programmnamen ein und drücken Sie dann auf [OK].**
   Drücken Sie die Taste **[Abbrechen]**, um die Änderung zu annullieren, und fahren Sie mit Schritt 6 fort.

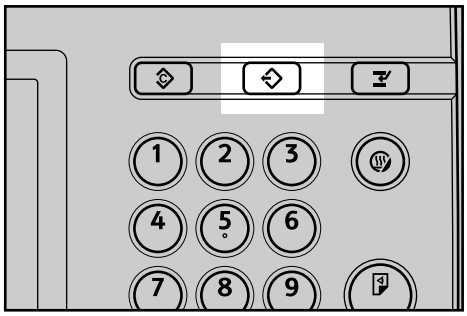
6. **Die Taste [Verlassen] drücken.**
   Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Löschen eines Programms

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein nicht benötigtes Programm zu löschen:

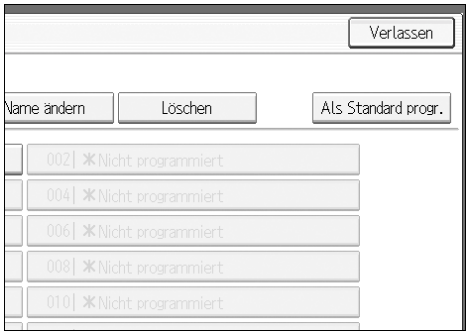
1 **Achten Sie darauf, dass sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Standby-Anzeige zu sehen ist.**
Erscheint die Standby-Anzeige nicht, drücken Sie die Taste **【Fax】**.

2 **Drücken Sie die Taste 【Programm】.**

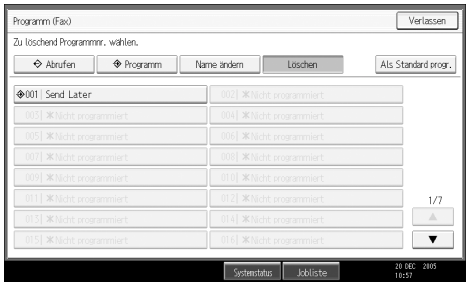


ALV006S

3 **Die Taste [Löschen] drücken.**



4 **Wählen Sie die Nummer des zu löschenden Programms aus.**



5 **Die Taste [Ja] drücken.**
Drücken Sie die Taste **[Nein]**, wenn Sie das Programm nicht löschen wollen. Das Display kehrt zu der in Schritt **4** abgebildeten Anzeige zurück.

6 **Die Taste [Verlassen] drücken.**
Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Verwenden eines Programms

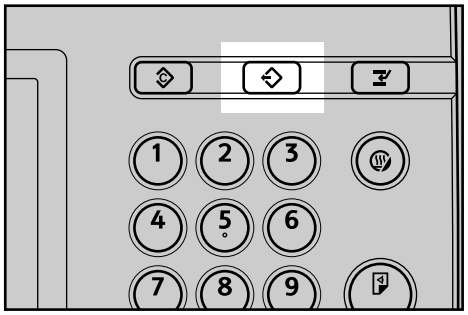
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein registriertes Programm abzurufen und zu verwenden:

1 Achten Sie darauf, dass sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Standby-Anzeige zu sehen ist.

Erscheint die Standby-Anzeige nicht, drücken Sie die Taste [Fax].

2 Die Vorlage einlegen.

3 Drücken Sie die Taste [Programm].



ALV006S

4 Überprüfen Sie, dass [Abrufen] ausgewählt ist und drücken Sie die registrierte Programm-Nr.

Das Display kehrt zur Standby-Anzeige zurück.

Die programmierte Faxnummer wird angezeigt, und die registrierten Einstellungen werden abgerufen.

5 Die Taste [Start] drücken.

Das Gerät beginnt mit dem Vorlagenscan.

Anschließend startet die Übertragung mit den abgerufenen Übertragungseinstellungen.

Hinweis

- ❒ Durch die Verwendung eines Programms werden alle vorherigen Einstellungen gelöscht.
- ❒ Sind bisher keine Empfangsstationen oder Scaneinstellungen als Programm registriert, wählen Sie die Programmnummer aus und geben Sie die Faxnummer des Ziels ein und nehmen die erforderlichen Scaneinstellungen vor.

Optionen

In diesem Abschnitt wird die Funktionsweise von Optionen erläutert.

Speichererweiterung (28 MB: DIMM)

Damit können Sie Faxdokumente mit hoher Auflösung (Super-Fein) senden. Gleichermaßen können Sie Faxdokumente mit hoher Auflösung (Fein bzw. Super-Fein) empfangen. Wenn Sie diese Option benötigen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Referenz

S.274 “Maximalwerte”

Zusätzliche G3-Schnittstelle

Diese Option stellt einen zusätzlichen G3-Leitungsanschluss zur Verfügung.

Es können maximal zwei G3-Schnittstellen installiert werden.

Spezifikationen

❖ Fax: Senden und Empfangen

Standard	G3
Auflösung	G3: 8 × 3,85/mm·200 × 100 dpi (Standardzeichen), 8 × 7,7/mm·200 × 200 dpi (Detailzeichen), 8 × 15,4/mm (Feinzeichen: optional), 16 × 15,4/mm·400 × 400 dpi (Superfeinzeichen: optional)
Übertragungszeit	G3: 3 Sekunden bei 28800 Bit/s, Standardauflösung (JBIG-Übertragung: 2 Sekunden)
Datenkomprimierung	MH, MR, MMR, JBIG
Maximales Vorlagenformat	Standardformat: A3◻, 11" × 17" Sonderformat: 297 × 1200 mm/11" × 47"
Maximaler Scanbereich	297 × 1200 mm/11" × 47"
Druckverfahren	Drucken auf Normalpapier mit Laser
Übertragungsgeschwindigkeit	G3: 33600/31200/28800/26400/24000/21600/19200/16800/14400/12000/9600/7200/4800/2400 Bit/s (Automatische Anpassung)

❖ Stromverbrauch

Sofort Senden	ca. 260 W
Speichersenden	ca. 230 W
Speicherempfang	ca. 225 W
Empfangen	ca. 520 W

❖ IP-Fax: Senden und Empfangen

Netzwerk	LAN: Local Area Network (lokales Netzwerk) Ethernet/10 Base-T, 100 Base-TX, IEEE1394 (IPv4 over 1394), IEEE802.11b (Funk-LAN)
Scanauflösung	8 × 3,85 mm·200 × 100 dpi (Standardzeichen), 8 × 7,7 mm, 200 × 200 dpi (Detailzeichen), 8 × 15,4 mm (Feinzeichen: optional), 16 × 15,4 mm, 400 × 400 dpi (Superfeinzeichen: optional)
Maximales Vorlagenformat	Standardformat: A3◻, 11" × 17" Sonderformat: 297 × 1200 mm/11" × 47"
Maximaler Scanbereich	297 mm × 1200 mm
Sendeprotokoll	Empfehlung: T.38, TCP, UDP/IP-Kommunikation, SIP (RFC 3261-kompatibel), H.323 v2

Kompatible Geräte	IP-Fax-kompatible Geräte
IP-Fax-Übertragungsfunktion	Festlegen einer IPv4-Adresse und Versenden von Faxdokumenten an ein IP-Fax-kompatibles Faxgerät über ein Netzwerk. Es können auch Faxdokumente an ein G3-Faxgerät versendet werden, das über ein VoIP-Gateway mit einer Telefonleitung verbunden ist.
IP-Fax-Empfangsfunktion	Empfang von Faxdokumenten, die von einem IP-Fax-kompatiblen Fax über ein Netzwerk gesendet wurden. Es können auch Faxdokumente von einem G3-Fax empfangen werden, das über ein VoIP-Gateway mit einer Telefonleitung verbunden ist.

❖ Internet-Fax: Senden und Empfangen

Netzwerk	LAN: Local Area Network (lokales Netzwerk) Ethernet/10 Base-T, 100 Base-TX, IEEE1394 (IPv4 over 1394), IEEE802.11b (Funk-LAN)
Sendefunktion	E-Mail
Scanauflösung	200 × 100 dpi (Standardzeichen), 200 × 200 dpi (Detailzeichen), 200 × 400 dpi (Fein-Zeichen: optional) *1, 400 × 400 dpi (Superfein-Zeichen: optional) *1
Vorlagenformat: Scanbreite	A3 *1, B4 *1, A4
Kommunikationsprotokolle	• Senden SMTP, TCP/IP • Empfangen POP3, SMTP, IMAP4, TCP/IP
E-Mail-Format	Einzeln/mehrteilig, MIME-Umwandlung Dateiformat für Mailanhang: TIFF-F (MH, MR *1, MMR *1 - Komprimierung)
Authentifizierungsmethode	SMTP-AUTH, POP vor SMTP, A-POP
Internet-Kommunikation	Senden und Empfangen von E-Mail mit einem Computer, der über eine E-Mail-Adresse verfügt.
E-Mail-Sendefunktionen	Automatische Umwandlung der zu sendenden Dokumente in ein E-Mail-Format und E-Mail-Übertragung. Nur Speichersenden ist verfügbar.
E-Mail-Empfangsfunktionen	Automatische Erkennung und Ausdruck von angehängten TIFF-F (MH)-Dateien und ASCII-Text. Nur Speicherempfang ist verfügbar.

*1 Vollmodus

Spezifikationen für Geräte, die als Internet-Faxziele dienen

Dieses Gerät kann mit Internet-Faxgeräten kommunizieren, die die folgenden Spezifikationen erfüllen.

Bei der Kommunikation mit Vollmodus-kompatiblen Geräten können Sie höhere Spezifikationen für Codierung, Vorlagenformat und Auflösung verwenden. Informationen über die im Vollmodus verfügbaren Spezifikationen finden Sie unter “Internet Fax: Senden und Empfangen” unter “Spezifikationen”.

Kommunikationsprotokolle	• Senden SMTP • Empfangen POP3, SMTP, IMAP4
E-Mail-Format	• Format MIME, Base64 • Inhaltstyp (Content-Type) Image/tiff Multipart/mixed (text/plain, Image/tiff (angehängte Dateiformate))
Datenformat	• Profil TIFF-Profil S • Codierung MH • Vorlagenformat A4 • Auflösung (dpi) 200 × 100/200 × 200, 204 × 98/204 × 196

Referenz
S.271 “Spezifikationen”

Maximalwerte

Die nachstehende Liste enthält die Maximalwerte für die einzelnen Elemente.

Merkmal	Standard	Speichererweiterung (optional)
Speicher	4 MB	28 MB
Anzahl der Dokumente, die für "Speichersenden" gespeichert werden können	400	400
Anzahl der speicherbaren Seiten (bei A4-Standardformat <ITU-T-Testblatt # Nr. 1>)	Ca. 320	Ca. 2240
Anzahl der Ziele, die in die Zielliste eingetragen werden können	2000	2000
Anzahl der Gruppen, die Sie registrieren können	100	100
Anzahl der Ziele, die in einer Gruppe registriert werden können.	500	500
Anzahl der Ziele, die pro Datei festgelegt werden können	500	500
Anzahl der Ziele, die Sie für alle Dateien (einschließlich der gespeicherten Dateien) festlegen können	500	500
Anzahl der Ziele, die Sie gleichzeitig mit **[Ziel suchen]** durchsuchen können	100	100
Anzahl der letzten Ziele, die das Gerät speichern kann	10	10
Anzahl der Ziffern für ein Ziel	128	128
Anzahl der Ziffern für einen SEP-/SUB-/PWD-/SID-Code	20	20
Anzahl der Zeichen, die Sie in der Betreffzeile einer E-Mail eingeben können	128	128
Anzahl der Kommunikationsergebnisse, die Sie auf diesem Gerät überprüfen können	200	200
Anzahl der im Journal gedruckten Kommunikationsergebnisse	50	50
Anzahl der speziellen Absender, die Sie registrieren können	30	30
Anzahl der Übertragungsergebnisse des LAN-Faxtreibers, die Sie auf einem Netzwerkcomputer mit "SmartDeviceMonitor for Admin", "DeskTopBinder" oder Web Image Monitor überprüfen können.	70	70

Merkmal	Standard	Speichererweiterung (optional)
Anzahl der mit einem LAN-Faxtreiber gesendeten Dokumente, die das Gerät als zu sendende Dateien speichern kann	400	400
Anzahl der Ziele, die Sie in einem Keystroke-Programm registrieren können	500	500
Anzahl der registrierbaren Keystroke-Programme	100	100
Anzahl der Zeichen, die Sie für einen Programmnamen eingeben können	20	20
Anzahl empfangener Dokumente, die Sie auf der Festplatte des Geräts speichern können	400	400
Anzahl der Dokumente, die Sie auf einmal mit **[Gespeicherte Empfangsdatei drucken / löschen]** drucken können	30	30
Anzahl der Dokumente, die Sie auf einmal mit **[Gespeicherte Empfangsdatei drucken / löschen]** löschen können	30	30
Anzahl gespeicherter Dokumente, die Sie auf einmal unter **[Gesp. Datei wählen]** angeben können	30	30
Anzahl gespeicherter Seiten, die Sie in einem Vorgang mit **[Gesp. Datei wählen]** senden können	1000	1000
Anzahl gespeicherter Dokumente, die Sie auf einmal mit **[1. Seite drucken]** drucken können	30	30
Anzahl gespeicherter Dokumente, die Sie auf einmal mit **[Datei drucken]** drucken können	30	30
Anzahl der Dokumente, die Sie mit der Faxfunktion auf dem Document Server speichern können	2000	2000
Anzahl der Seiten pro Dokument, die Sie auf dem Document Server speichern können	1000	1000
Anzahl der Seiten, die Sie auf dem Document Server speichern können (insgesamt – Kopierfunktion, Faxfunktion, Druckerfunktion und Scannerfunktion) (unter Verwendung von ITU-T-Testblatt # Nr. 4)	Ca. 9000	Ca. 9000

Hinweis

❒ Die maximale Anzahl von Seiten, die gespeichert oder gesendet werden kann, kann sich je nach Dokumentinhalt verringern.

INDEX

1. Seite drucken, 227
2-seitiger Druck, 6

A

Abbrechen einer sofortigen Übertragung, 108
Abbrechen einer Speicherübertragung, 108
Abbrechen einer Übertragung, 108
Abbrechen einer Übertragung beim Scannen der Vorlage, 108
Abbrechen einer Übertragung eines Internet Fax, 108
Abbrechen einer Übertragung vor dem Scannen der Vorlage, 108
Abbrechen einer Übertragung vor dem Start der Übertragung, 111
Abbrechen einer Übertragung während der Übertragung der Vorlage, 109
Abrufen, 269
Absendereinstellungen, 97
Absendername, 97
Adressbuch, 237, 251
Alle, 193
Allgemeine Einstellungen, 6
Als Dateien speichern, 247
Als Standard programmieren, 266
Ändern der Einstellungen von Dateien im Speicher, 169
Ändern der SMTP-Server-Einstellung, 176
Ändern der Übertragungszeit, 174
Ändern des Leitungsanschlusses, 57
Ändern eines Programmnamens, 267
Ändern von Informationen über gespeicherte Dokumente, 229
Ändern von Keystroke-Programmen, 264
Angeben einer Alias-Telefonnummer, 65
Angeben einer IPv4-Adresse, 63
Angeben eines Hostnamens, 65
Angeben eines SIP-Anwendernamens, 65
Angeben von Dokumenten aus der Dateiliste, 225
Angeben von Dokumenten nach Dateiname, 226
Ankommende Dokumente auf Papier aus dem Bypass ausdrucken lassen, 165
Anwendereinstellung gespeicherte RX-Datei, 6
Anwender hinzufügen, 261
Anwendername, 220
Anwendernamen ändern, 231
Anwendernamen programmieren, 220
Anwendertext, 124
Anzeige Empf.Datei, 143
Anzeige Kommunikation, 109
Anzeigen der Sendebestätigung, 20
Anzeigen einer Vorschau, 226
Anzeigen von Faxinformationen mit Hilfe eines Web-Browsers, 257
Anzeige “Vertrauliche Datei”, 204
Auf dem Display bestätigen, 185, 190
Auflösung, 45
Auswählen der Übertragungsart, 10
Auswählen eines Protokolls, 57
Auswählen von Zielen unter den zuletzt verwendeten Zielen, 75
Automatische Erkennung, 48
Automatische Helligkeit, 54
Automatische Neuwahl, 16
Automatischer E-Mail-Empfang, 148
Automatischer Empfang, 146
Automatisch erkannte Vorlagenformate, 39
Automatisches Verkleinern, 130
Automatische und manuelle Helligkeit kombiniert, 54
Autorisierter Empfang nach Absender, 6
Autostart-Programm, 238

B

BCC-Übertragung, 121
Bearbeiten des Adressbuchs, 251
Bearbeiten von Fax-Deckblättern, 254
Bei der IP-Faxübertragung nicht verfügbare Funktionen, 24
Beidseitiges Drucken, 159
Bereich, 50
Bereich 1, 50
Bereich 2, 50
Bericht, 106, 107, 116, 152, 181, 188, 189, 197, 208, 250
Bericht über vertrauliche Dateien, 208
Betreff, 124
Betriebsschalter, 156
Bezeichnungen der Hauptfunktionen, 1
Bilddrehung, 161
Box-Einstellung, 6
Box-Einstellung: Liste drucken, 6

C

CSI→Eigene Faxnummer, 144

D

Datei drucken, 227
Dateiliste, 225
Datei löschen, 233
Dateiname, 221
Dateinamen ändern, 232
Datei verwalten/löschen, 229, 233
Deckblatt bearbeiten..., 255
Detail, 45
Direktwahl, 93
Document Server, 248
Dokumente nach Anwendername festlegen, 225
Doppelzugriff, 16
Druckanzahl Empfangsdatei, 6
Drucken, 179, 201
Druckendesignal, 157
Drucken des Journals, 192
Drucken einer gespeicherten Datei, 179
Drucken einer Liste von gespeicherten Dateien, 181
Drucken einer mit Speichersperre empfangenen Datei, 204
Drucken mit 180-Grad-Bilddrehung, 160
Drucken nach Dateinummer., 194
Drucken und Speichern, 250
Drucken von Dokumenten aus persönlichen Boxen, 207
Drucken von empfangenen und gespeicherten Dokumenten, 200, 201
Drucken von Informationbox-Dokumenten, 212
Druck nach Anwender, 195
Druckoptionen, 157

E

Eigenschaften, 239
Ein Deckblatt anhängen, 246
Ein erstelltes Deckblatt hinzufügen, 255
Eine Zielstation mit Hilfe einer Zielliste festlegen, 243
Eingangsanzeige, 3
Eingangseinstellungen, 6
Eingeben einer E-Mail-Adresse, 66
Eingeben einer Pause, 61
Eingeben eines IP-Faxziels, 63
Eingeben eines Tons, 62
Eingeben eines Ziels, 60
Eingeben von Nummern mit der Zehnertastatur, 60
Einlegen im ADF, 30
Einlegen von Vorlagen, 30
Einschaltautomatik bei Empfang, 156
Einstellen der Vorlagenausrichtung, 32
Einstellen von Druckeigenschaften, 240
Einstellungen prüfen/ändern, 114, 170, 172, 174, 176
Eintragen eingegebener Ziele in das Adressbuch, 79
Ein Ziel mit Hilfe des Adressbuchs festlegen, 243
E-Mail-Adresse, 86
E-Mail-Betreff, 28
E-Mail-Text, 149
E-Mail TX-Ergebnisse, 97, 122, 187, 249
Empfangene Bilder, 149
Empfangene Faxdokumente mit einem Web-Browser betrachten, 257
Empfangen von Dokumenten ohne Einschränkung, 144
Empfangen von Internet-Faxdokumenten, 148
Empfang mit mehrfacher Kopie, 160
Empfangsarten, 141
Empfangsbestätigung, 119
Empfangsbestätigungsmeldung, 119
Empfangsdatei einstellen, 6
Empfangseinstellungen, 6
Empfang SEP-Code, 103
Empfangsfunktionen, 151
Empfangsmodi, 146
Empfangsmodus umschalten, 6
Empfangszeit, 158
Empfangszeit drucken, 6
Empfang von Dokumenten entsprechend spezifizierten Parametereinstellungen, 144
Erläuterungen zu IP-Faxzielen, 65
Ersatzempfang, 143
Erstellen eines Deckblatts, 254
Erstes Blatt, 33
Erweiterte Funktionen, 100
Erweiterte Suche, 88
Externes Telefon, 95

F

Fax, 10
Faxfunktionen, 6
Fax Header drucken, 138, 246
Faxinformationen per Web-Browser ausdrucken, 258
Faxinformationen programmieren, 6
Fax-Taste, 2, 146
Faxversand über Computer, 235
Faxziel, 83
Fehlerbericht, 189
Fehlgeschlagene Datei senden, 183
Festlegen der Ausgabefächer für Leitungen, 6
Festlegen der Ausgabefächer für verschiedene Leitungen, 166
Festlegen eines E-Mail-Ziels als BCC-Empfänger, 121
Festlegen eines Ziels durch direkte Eingabe, 244
Festlegen von Eigenschaften für den LAN-Faxtreiber, 239
Festlegen von Einstellungen für die Optionenkonfiguration, 241
Festlegen von Gruppenzielen, 74
Formatgetreuer Ausdruck, 165
Format TIFF-F, 25
Foto, 43
Freigabezeit Direktwahlmodus, 6
Funktionen, die bei der E-Mail-Übertragung nicht zur Verfügung stehen, 27
Funktionen, die beim E-Mail-Empfang nicht zur Verfügung stehen, 28
Funktionsliste, 6

G

G3, 57
G3-Auto, 57
G4, 57
Gatekeeper (VoIP-Gatekeeper), 23
Gateway programmieren / ändern / löschen, 6
Gateway (VoIP-Gateway), 23
Geeignete Vorlagenformate, 36
Gemischte Vorlagenformate, 52
Geschlossenen Netzwerkcode programmieren, 6
Geschlossener Netzwerkcode, 134, 144
Geschlossenes Netzwerk, 134
Gespeicherte Datei auswählen, 222, 227, 229
Gespeicherte Datei + Vorlage, 222
Gespeicherte Dokumente drucken, 227
Gespeicherte Dokumente senden, 222
Gespeicherte Empfangsdatei drucken / löschen, 201, 202
Grundlagen des Sendens, 242

H

H.323, 23
H.323 aktivieren, 6
H.323-Einstellungen, 6
Handbücher zu diesem Gerät, i
Helligkeit (Kontrast), 54
Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs, 1
Hinweise zur Verwendung von Internet Fax, 26
Hinweise zur Verwendung von IP-Fax, 24
Hinzufügen, 16
Hinzufügen eines Ziels, 172

I

Informationsbox, 209
Informationsboxdatei speichern/ löschen/drucken, 210, 212, 214
Installieren der einzelnen Anwendungen, 238
Internet Fax, 10
Internet-Fax-Einstellungen, 6
Internet-Faxfunktionen, 25
IP-Fax-Funktionen, 21

J

JBIG-Empfang, 156
JBIG-Übertragung, 45
Journal, 191, 197
Journal drucken, 192
Journal per E-Mail, 199

K

Keystroke-Programme, 264
Kommunikationsbericht, 188
Kompatible Geräte, 273

L

LAN-Fax-Betriebsmeldungen, 256
LAN-Faxdeckblatt-Editor, 237, 254
LAN-Fax-Ergebnisbericht, 250
LAN-Fax-Treiber, 235, 236
Lauter, 93

Lautstärke regeln, 6
LDAP-Server, 80
Leiser, 93
Leitung auswählen, 57
Lesen des Displays, 2
Lesen des Displays und Verwenden der Tasten, 3
Liste drucken, 181
Löschen, 202, 214, 268
Löschen eines gespeicherten Dokuments, 233
Löschen eines Programms, 268
Löschen eines Ziels aus einem simultanen Rundsendevorgang, 170
Löschen programmierter Ziele, 253
Löschen von empfangenen und gespeicherten Dokumenten, 200, 202
Löschen von Faxinformationen mit einem Web-Browser, 259
Löschen von Informationbox-Dokumenten, 214

M

Manuelle Eingabe, 63, 66, 220, 225
Manuelle Helligkeit, 54
Manueller E-Mail-Empfang, 149
Manueller E-Mail-RX, 149
Manueller Empfang, 146
Manuelles Wählen, 95
Max. E-Mail-Größe, 6
Maximalwerte, 274
MDN, 119
Mehrfachanschluss, 57
Menüschutz, 6
Mischen von Scaneinstellungen bei einer mehrseitigen Vorlage, 56
Mittenmarkierung, 6, 158
Modi prüfen, 20

N

Nachsenden, 6
Nachsenden empfangener Dokumente, 153
Nachsendeziel, 153
Name, 81
Name einfügen, 132
Namen, 79
Namen ändern, 267
Neue Ziele programmieren, 251
Neuübertragung einer Datei, 183
Nur gespeicherte Datei senden, 222
Nur speichern, 218

O

Oben-Oben, 33
Oben-Unten, 33
Optionen, 270
Optionen spezifizieren, 246
Optionseinstellung, 129
Ordner-Transfer Ergebnisbericht, 6

P

Papierformat und Scanbereich, 37
Papiermagazin, 6
Paralleles Speichersenden, 9, 15
Parametereinstellung, 6
Parametereinstellung: Liste drucken, 6
Passwort, 221
Passwort ändern, 232
Passwort (PWD), 106
Passwort (SID), 103
Pause, 61
Per Fax empfangene Dateien liefern, 262
Persönliche Box, 151, 206
Persönliche-Box-Datei drucken, 207
Platzierung auf dem Vorlagenglas, 30
Prioritätsmagazine einrichten, 164
Programm, 264
Programme, 264
Programmieren von Zielen im Adressbuch, 77
Programmierte Ziele bearbeiten, 252
Prüfen des Speicherergebnisses, 116
PWD-Code, 106

R

Registrieren einer Prioritätsfunktion mit Hilfe eines Programms, 266
Registrieren von Keystroke-Programmen, 264
Reg. Nr., 91
Reihenfolge Speichersenden, 16
RTI→Eigener Name, 144
Rundsendereihenfolge, 16
RX-Modus umschalten, 146, 147

S

Scaneinstellungen, 6, 43
Scanformat, 47
Scanformat programmieren / ändern / löschen, 6
Scannen zweiseitiger Vorlagen, 33
Scantyp, 43

Schachbrettmarkierung, 6, 157
Schnellbedientaste, 6
Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung, 162
Seitenverkleinerung, 163
Seitenzähler Kommunikation, 6
Sendedateiliste, 181
Sendeeinstellungen, 6
Sendemodi, 9
Senden, 11, 17
Senden an eine E-Mail-Adresse, 66
Senden einer gespeicherten Datei, 217
Senden mehrerer Vorlagen mit dem Vorlagenglas, 14, 19
Senden mit Bilddrehung, 40
Senden per Internet Fax, 66
Senden per IP-Fax, 63
Senden & Speichern, 218
Senden über eine Faxleitung, 60
Senden zu einem bestimmten Zeitpunkt, 117, 246
Sendung stoppen, 109, 111
SEP-Code, 103, 136
SEP-Code-Empfang, 103, 136
SEP-Code RX-Ergebnisbericht, 107
SEP-Code RX-Reservebericht, 106
SID-Code, 103
Simultanes Rundsenden, 16
Simultanes Rundsenden mit mehreren Leitungsanschlüssen, 59
SIP, 23
SIP aktivieren, 6
SIP-Einstellungen, 6
SIP-Server, 23
SMTP, 69, 176
SMTP-Empfang mit Hilfe von Internet-Fax, 154
SMTP RX-Datei Zustellungseinstellungen, 6
Sofortempfang, 141
Sofortiger Sendeergebnisbericht, 188
Sofort Senden, 9, 17
Später Senden, 117
Speicher, 263
Speicherbericht, 116
Speicherempfang, 142
Speichererweiterung, 270
Speichern einer Datei, 218
Speichern eines Dokuments, 217, 218
Speichern von Dokumenten in Informationsboxen, 210
Speichersenden, 9, 11
Speichersperre drucken, 204
Speichersperre-ID programmieren, 6
Speichersperrempfang, 6
Speziellen Absender programmieren, 6
Speziellen Absender programmieren: Liste drucken, 6
Spezifikationen, 271
Standard, 45, 49
Standardnachrichten programmieren / ändern / löschen, 6
Standardnachrichtenstempel, 129
Status RX-Datei, 190
Status TX-Datei, 185
Stempel-Absendername, 97
Steuerung eingehender Dokumente – Ausgabefach, 166
SUB-Code, 100, 135, 151, 152, 206
SUB-Code-Transferbericht, 152
SUB-Code-Übertragung, 100, 135
Suchen nach einem Ziel im Adressbuch, 80
Suchen nach E-Mail-Adresse, 86
Suchen nach Faxnummer, 83
Suchen nach IP-Faxziel, 83
Suchen nach Registrationsnummer, 91
Suchen nach Zielname, 81
Suchen über einen LDAP-Server, 80
Suchkriterien, 88
Superfein, 45
Symbole, 1
Systemstatus, 263

T

Taste Anwenderprogramm/Zähler, 6
Taste Gesamtlöschen, 2, 108
Taste Löschen/Stop, 108, 109
Tastenfarbe, 5
Tasten-/Wählscheiben-Telefon wählen, 6
Taste programmieren, 264
Taste Vereinfachte Anzeige, 5
Terminologie, 23
Text, 43, 127
Text / Foto, 43
Text / Strichzeichnung, 43
Titel 1, 73
Titel 2, 73
Titel 3, 73
Titel ändern, 73
Titeltaste, 3
Titel umschalten, 6
Ton, 62
Transferbox, 152

TSI→Transmitting Subscriber Identification (Ausdruck der Absenderkennung), 163
TSI-Ausdruck (Ausdruck der Absenderkennung), 163
TX-Datei ändern/stoppen, 111, 114, 169
TX-Einstellung der Backup-Datei, 6
TX / Info ändern, 169, 179, 181
TX-Modus, 117, 119, 121, 122, 124, 127

U

Überprüfen der Reservierungen für den SEP-Code-Empfang, 106
Überprüfen der Übertragung mit dem LAN-Faxtreiber, 248
Überprüfen der Übertragungsergebnisse, 152
Überprüfen der Übertragungsergebnisse per E-Mail, 122, 249
Überprüfen des Empfangsergebnisses, 190
Überprüfen des Ergebnisses des Sofortigen Sendens, 188
Überprüfen des Ergebnisses eines SEP-Code-Empfangs, 107
Überprüfen des Kommunikationsergebnisses, 188
Überprüfen des Speicherstatus, 263
Überprüfen des Übertragungsergebnisses, 185
Überprüfen durch einen Bericht, 186, 191
Überprüfen einer Übertragung, 114
Überprüfen einer Übertragungsdatei, 169
Überprüfen per Bericht und E-Mail, 187
Überprüfen per E-Mail, 187
Überprüfen von gespeicherten Dateien, 181
Übertragen des Journals per E-Mail, 199
Übertragen empfangener Dokumente, 152
Übertragung SUB-Code, 100
Um bereits programmierte Geräteigenschaften zu bearbeiten, 260
Um einen neuen Empfänger hinzuzufügen, 261
Umgehen des SMTP-Servers, 69
Umschalten des Empfangsmodus, 147

V

Vereinfachte Anzeige, 5
Versatzablage, 167
Versenden von Faxdokumenten über Computer, 235
Verwalten von Faxfunktionen mit SmartDeviceMonitor for Admin, 256
Verwenden der erweiterten Suche, 88
Verwenden der Software, 236
Verwenden des Adressbuchs zur Angabe von Zielen, 72
Verwenden des Document Servers, 217
Verwenden eines Programms, 269
Verwendung der Adressbuchdaten des Geräts in der Zielliste des LAN-Fax, 254
Vol..., 93
Vollmodus, 29, 259
Vollmodus T.37, 29, 259
Vorbereitungen, 236
Vorherig, 75
Vorlage + gespeicherte Datei, 222
Vorlageneinzugstyp, 32, 33
Vorlagenformat, 30, 36
Vorlagenformat schwer zu bestimmen, 39
Vorname, 138
Vorschau, 226, 247

W

Web Image Monitor, 257
Wechseln der Titel im Adressbuch, 73
Wechseln zwischen Speichersenden und Sofort Senden, 9
Weiterleiten empfangener Dokumente mit Hilfe von SUB-Codes, 151
Weiterleiten von E-Mails, die über SMTP empfangen wurden, 155
Weiterleiten von empfangenen Dokumenten, 151
Wenn das richtige Papierformat nicht vorhanden ist, 164

Z

Ziel bearbeiten., 63, 66
Ziel hinzufügen, 172
Zielinformationen im Web-Browser programmieren, 259
Ziel prog., 79
Ziel programmieren., 75
Ziel suchen, 6
Ziel suchen., 80
Zielwahltaste, 72, 74
Zurücksetzen des Geräts in den Standby-Modus, 2
Zusätzliche G3-Schnittstelle, 270
Zweiseitiges Drucken, 159, 247
Zweiseitige Vorlage, 33
Zweiter Name, 138
Zweites Blatt, 33

CE

Konformitätserklärung

Hinweise für Anwender in den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)

Dieses Produkt entspricht den wesentlichen Anforderungen und Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rats vom 9. März 1999 über Funkausrüstung und Telekommunikationsendgeräte und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Hinweis für Anwender, die in Ländern des EWR auf das analoge öffentliche Fernsprechwählnetz (PSTN) zugreifen

Mit diesem Produkt kann in allen EWR-Ländern auf das analoge PSTN zugegriffen werden. Die Kompatibilität mit dem lokal verfügbaren PSTN hängt von Softwareoptionseinstellungen ab. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn Sie dieses Produkt in einem anderen Land einsetzen möchten. Wenden Sie sich bei Problemen zuerst an den Kundendienst.

Sie erhalten die EG-Konformitätserklärung, wenn Sie unter dem URL: http://www.ricoh.co.jp/fax/ce_doc/ das entsprechende Produkt auswählen.

Copyright © 2006

FAX Option Type MPC3000 Bedienungsanleitung Faxhandbuch

GR (D) B786-8601